This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

10. d. 12

J

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Theoretisch-praktische

GRAMMATIK

der

dacoromanischen,

das ist:

der moldauischen oder wallachischen

Sprache,

nach

ganz neuen Grundsätzen und einer leichtfaßlichen Methode

bearbeitet von

THEOKTIST BLAŻEWICZ,

Spiritual des Griechisch-orientalischen Bukowinaer Diöcesan-Seminariums.

Lemberg & Czernowitz,

Verlag von Eduard Winiarz.

1844.

Digitized by Google

Digitized by Google

Vorrede.

Die Betrachtung, wie das Studium der französischen und italienischen Sprache durch die mannigfaltigsten Grammatiken erleichtert und möglich gemacht wird, der fühlbare Mangel an derlei Büchern in der dacoromanischen Schwestersprache; die Nothwendigkeit, ja Unentbehrlichkeit der Kenntniß der lezteren in mehreren Provinzen Oesterreichs, vorzüglich für Jene, deren Amt und Beruf es erheischt, vollkommene Kenntniß dieser Sprache zu besitzen, ist der Grund, welcher mich bewogen, gegenwärtige theoretisch-praktische Grammatik der dacoromanischen, das ist, der moldauischen oder wallachischen Sprache zu verfassen, und dem geneigten Publikum zu übergeben.

Wenn ich des Mangels einer dacoromanischen Sprachlehre erwähne, so ist darunter nicht etwa der gänzliche Mangel an derlei Büchern zu verstehen, da wir bereits mehrere lateinisch-dacoromanische, mehrere blos romanische, ja auch deutsch-wallachische Sprachlehren, wie die von Marki, Molnar und Clemens besitzen, sondern ich verstehe den Mangel eines solchen Lehrbuches, mittelst welchem man sich diese Sprache in einer kurzen Zeit und auf eine leichte Art eigen machen könnte. Daß die lateinisch-wallachischen, oder blos moldawischen Grammatiken dieser Forderung, besonders für die Deutschen nicht entsprechen, wäre überflüßig darzuthun. Daß aber selbst die vorhandenen deutsch-wallachischen keineswegs befriedigen, wird wohl jeder die Ueberzeugung geschöpft haben,

Digitized by Google

der solche je benützt hat, indem selbe blos theoretisch mit einer Unzahl von Regeln und Ausnahmen den Lernenden abschrecken, und ihm das Lernen verleiden.

Bei der Bearbeitung gegenwärtiger Grammatik war daher keineswegs mein Zweck, eine gelehrte oder philologische Sprachlehre zu schreiben, sondern einzig und allein, die Erlernung der moldauischen Sprache nach Möglichkeit zu erleichtern. Deßhalb vermied ich alle unnöthigen Definitionen, trachtete die Regeln zu vereinfachen, und möglichst praktisch zu machen. Daher lasse ich stets den Regeln kleine Aufsätze zu Ausarbeitungen folgen.

Indem ich hierin dem Systeme der besten Sprachlehrer folgte, nahm ich eine Sammlung von Redensarten und Sprichwörtern auf, denen die unentbehrlichsten Wörter zum Auswendiglernen, Gespräche bei verschiedenen Gelegenheiten, endlich einige Anekdoten und Geschichtchen folgen.

In wie ferne ich diesem Zwecke nahe gekommen bin, und dem Bedürfnisse abgeholfen habe, bleibt dem Kennerblicke zu beurtheilen überlassen.

Sollte meine Arbeit sich eines Beifalls erfreuen, so werde ich meine Bemühung als vollkommen belohnt betrachten.

Czernowitz den 10. Juni 1842.

Der Verfasser.

Digitized by Google

INHALT.

Etymologischer Theil.

EINLEITUNG.

Seite.

A. Von den Buchstaben und ihrer Aussprache:

Das alte Alphabet 3
Das neue Alphabet 6
B. Von der Akzentuirung 8
C. Von der Orthographie 9
Leseübungen 10
D. Von den Theilen der Rede 12

Erster Abschnitt.

Von den veränderlichen Theilen der Rede:

Erstes Kapitel: Von den Artikeln 14
Zweites Kapitel: Von den Nennwörtern 18
Drittes Kapitel: Von den Beiwörtern 38
Viertes Kapitel: Von den Zahlwörtern 49
Fünftes Kapitel: Von den Fürwörtern 54
Sechstes Kapitel: Von den Zeitwörtern 68

Zweiter Abschnitt.

Von den unveränderlichen Theilen der Rede:

Siebentes Kapitel: Von den Nebenwörtern . . . 143
Achtes Kapitel: Von den Vorwörtern 148
Neuntes Kapitel: Von den Bindewörtern . . . 151
Zehntes Kapitel: Von den Empfindungswörtern . 154

Syntactischer Theil.

Erster Abschnitt.

Von der Wortfügung 159
Erstes Kapitel: Von dem Artikel 159
Zweites Kapitel: Vom Gebrauche der Hauptwörter . 163

Digitized by Google

Seite.
Drittes Kapitel: Vom Gebrauche der Beiwörter . . 167
Viertes Kapitel: Vom Gebrauche der Fürwörter . . 169
Fünftes Kapitel: Vom Gebrauche der Zeitwörter . . 176
Sechstes Kapitel: Vom Gebrauche der Nebenwörter . 184
Siebentes Kapitel: Vom Gebrauche der Vorwörter . . 186
Achtes Kapitel: Vom Gebrauche der Bindewörter . . 189
Neuntes Kapitel: Vom Gebrauche der Empfindungswörter 190

Zweiter Abschnitt.

Von der Wortfolge 191

ANHANG.

Sammlung einiger Redensarten 194
Sammlung der nothwendigsten Wörter 201
Zeitwörter in der unbestimmten Art 221
Beiwörter 228
Gespräche 234
Anekdoten, Fabeln und Geschichtchen 253

Digitized by Google

Etymologischer Theil.

Digitized by Google

Digitized by Google

Einleitung.

A. Von den Buchstaben und ihrer Aussprache.

In der dacoromanischen Schrift bedient man sich gegenwärtig der cyrillisch-lateinischen Buchstaben. Vormals wurde diese Sprache mit rein cyrillischen Buchstaben geschrieben, welche folgendes Alphabet bildeten:

Figur cyrillischer Buchstaben		Benennung	Aussprache.
А	а	As Az	wie das deutsche a
Б	б	Buki	wie „ „ b
В	в	Wide	wie „ „ w
Г	г	Glagol	wie „ „ g
Д	д	Dobro	wie „ „ d
Е	е	Jest	im Anfange der Wörter und nach anderen Selbstlauten wie das deutsche je, im Worte jeder, z. B. Ea, Zieglein (spr. jed) in der Mitte und am Ende wie ein ie, wo das i und e kurz gehört wird, oder wie das ä, z. B. aşteptáre, Erwartung (spr. aschtäptarä) zecime, dichte, (spr. däßimä).
Ж	ж	Schiwiete Żiwiete	wie das französische g vor i, das polnische ż, oder ein gelindes deutsches sch,

Digitized by Google

Figur cyrillischer Buchstaben		Benennung	Aussprache
			z. B. жалирса das Beklagen, (spr. scheluirea) besser jelouirea.
S	s	Selo zelo	wie das ſ im Worte Salz, wird nur noch als Ziffer 6 gebraucht.
З	з	Semlia' zemlia	wie das deutſche ſ z. B. im Worte ſüß. Zim, ich ſage.
И	и	Ї i	wie das deutſche i
І	ї	Ѣſche iže	wie „ „ i
К	к	Kako	wie „ „ k
Л	л	Liude	wie „ „ l
М	м	Meslite	wie „ „ m
Н	н	Naſch	wie „ „ n
О	о	On	wie „ „ o
П	п	Pokoy	wie „ „ p
Р	р	Rze	wie „ „ r
С	с	Slowo	wie ein deutſches ß z. B. im Worte muß. (vor в, г, д und м, wie z.)
Т	т	Twerdo	wie das deutſche t
Ѵ	ѵ	Uk	wie „ „ u
Оу	оу	Unisu	wie „ „ u
Ф	ф	Fert	wie „ „ f oder v
Х	х	Chir	hat eine doppelte Ausſprache; vor dem Mitlaute lautet x wie das deutſche ch z. B. Храм, Kirchweihe (ſpr. Chram) vor den Vokalen aber wie ein h z. B. холтуѣск, ich propfe, (ſpr. holtujesk) ausgenommen in Wörtern aus dem griechiſchen.
Ѡ	ѡ	O	wie das deutſche o

Digitized by Google

Figur cyrillischer Buchstaben	Benennung	Aussprache
Ц ц	Zú	wie das deutsche z
Ч ч	Tscher czer	wie im deutschen tsch oder polnisch cz z. B. Чинъ, Ehre (spr. tschinstă)
Ш ш	Scha	wie das deutsche sch oder poln. sz
Щ щ	Schtia	wie das deutsche scht oder st im Worte still oder poln. szt
Ъ ъ	Jor	wie ein tiefes e, be läufig wie das e im Worte Wucher, oder das poln. y in był z. B. Бутуръ, Getränk (spr. beuture byutury.)
Ѣ ѣ	Jatp	ein Mittelding zwischen ia und ea, wovon das i oder e sehr wenig gehört wird, z. B. Мужъ, Weib (spr. mujeria)
Ѫ ѫ	Jus	wie ein tiefes uũh, kurz aus der Gurgel ohne dem Nachlaut i z. B. Фанъ, Heu (spr. fuũhn)
Ѧ ѧ	Ja	wie das deutsche ja
Ѯ ѯ	Ksú	wie ein x oder ks
Ѱ ѱ	Psú	wie ps in deutschen
Ѫ̆ ѫ̆	Ún	wie ѫ mit u zusammen, also tiefer als ún (die Aussprache dieser 2 Buchstaben ѫ und ѫ̆ muß nur durch Uebung aus dem Hören erlernet werden, da sie duch andere Buchstaben nicht nachgeahmt werden können.)
Џ џ	Dsche dże	beiläufig wie das deutsche dsch, besser wie das poln. dże oder italienische g vor e, z. B. Ангелъ, Engel (spr. ún dscher.)
Ю ю	Ju	wie das deutsche ju

Digitized by Google

Figur cyrillischer Buchstaben	Benennung	Aussprache
Ѳ ѳ	Ftita	wie das deutsche ft oder auch th, weil man Ѳеофил Fteophil und Theofil lesen kann.
Ѵ ѵ	Jschitza	nach einem Mitlaute wie i, nach oder zwischen zwei Selbstlauten wie w, z. B. Мvр, Chrisam (spr. mir) Евхаристіе, Eucharistie, Евангелие, Evangelium, (spr. Jewcharistije, Jewangelije.)

Mit diesen Buchstaben sind die Kirchen- und alle älteren Bücher geschrieben.

Seit dem man aber angefangen, diese Sprache mehr zu bearbeiten, hat man die ursprünglichen, das ist: die lateinischen Buchstaben einzuführen versucht, doch fand diese Neuerung keinen Anklang. Glücklicher war man mit der Vereinfachung der Buchstaben, indem man die Doppelbuchstaben ausgelassen, und einige lateinische angenommen hat, wodurch die Schrift symmetrischer und die Orthographie leichter wurde.

Auch hat man die alte Benennung der Buchstaben ausgelassen, und solche nach der Lautaussprache benannt.

Das gegenwärtige neue Alphabet besteht aus folgenden 31 Buchstaben:

Große und kleine Buchstaben	Gegenwärtige Benennung	Große und kleine Buchstaben	Gegenwärtige Benennung
А а	a	Д д	de
Б в	be	Е е	je
В в	w	Ж ж	sche že
Г г	ge	З з	se

Digitized by Google

Große und kleine Buchstaben	Gegenwärtige Benennung	Große und kleine Buchstaben	Gegenwärtige Benennung
І і	i	Х х	che
К к	ka	Ц ц	ze
Л л	el	Ч ч	tsche
М м	em	Ш ш	sche
Н н	en	Щ щ	schte
О о	o	Ъ ъ	eh
П п	pe	Ѣ ѣ	ea
Р р	re	Я ia	ja
С с	se	Ѫ ѫ	uúh
Т т	te	Ѧ ѧ	ún
У у	u	Џ џ	dsche
Ф ф	fe	Ѵ ѵ	werden nur in fremden Worten gebraucht

Man sieht aus diesem, daß viele der vorigen Buchstaben überflüßig sind.

indem в allemal die Stelle des а

— і — — и

— у — — Оу

— ѧ — — ю

— кс — — ѯ

— пс — — ѱ

— т — — ѳ

— в oder і — — ѵ vertritt.

Diese Buchstaben sind theils Vokale (гласніче сат вокале) theils Consonanten (негласніче сат конзонанте).

Vokale sind: а, е, і, (и) о, (ѡ) у, (оу) ъ, ѣ, еа, ѧ, іа, ѣ, ѫ, (ѵ).

Alle übrigen sind Consonanten.

Die Vokale werden in einfache und Doppellaute eingetheilt. Einfach sind: а, е, і, о, у, ѫ, ѣ, und ъ. Doppellautig sind: ѣ, ѧ, еа, nebst den zusammengesezten оѣ, аѣ, аі, еѣ, іі, ъі, уі, оі, welche unvollkommen heißen, weil sie in einen Laut zu-

Digitized by Google

sammen stießen. Vollkommene Doppellaute sind: оа, іа, іе, іо, іѵ, ѵа, weil beide Vokale lang ausgesprochen werden.

Von den Vokalen ъ, ѣ und ѧ ist zu merken, daß sie nie am Anfange der Wörter stehen.

Die Consonanten, in Beziehung auf die Sprachorgane werden in Gurgellaute, г, к, х; Zungenlaute, д, т, л, р; Nasenlaute, н; Lippenlaute, м, п, ф, б, в, und Zahnlaute с, з, ц, ш, ч, eingetheilt.

Diese Eintheilung ist nothwendig, weil die Consonanten, wiewohl stets mit ihrer eigenen Lautaussprache gelesen, doch nach dem Genius der Sprache vor einigen Vokalen in andere verwandelt werden müßen, als: der Zungenbuchstabe т und д, wenn er in der Biegung vor і zu stehen kommt, wird т in ч, und д in ж verwandelt. Der Gurgelbuchstabe г wird vor е und і in ж, und к in ч verwandelt.

Die Vokale werden in männliche а, о, ѵ, wegen ihrer härteren, in weibliche е und і wegen ihrer weicheren Aussprache eingetheilt.

B. Von der Akzentuirung.

Außer den alphabetischen Schriftzeichen gibt es noch einige Betonungszeichen, welche die Akzentuirung mehrsilbiger Wörter anzeigen, diese sind:

(ˊ) окcіа (oksia) welches in der Mitte des Wortes über dem scharfen zu betonenden Vokale steht.

(ˋ) вapіа (varia) wird über den lezten Vokal gesezt, wenn derselbe schärfer betont werden soll.

(˘) скрꙋтьтоапеа (skurtetoatä) kommt über den lezten Vokal, wenn er sehr kurz oder sehr wenig gehört, ausgesprochen werden soll.

Diese Zeichen werden in neueren Schriften meist ausgelassen, um jedoch nicht prosodisch falsch zu lesen, beachte man folgende Grundregeln der Betonung.

Einsilbige Wörter werden nie stark betont.

In zweisilbigen Wörtern fällt die Betonung entweder auf die erste oder die zweite Silbe.

Digitized by Google

Auf die erste Silbe fällt die Betonung der meisten weiblichen Haupt- und Beiwörter, als: Пiáтръ, Stein, кáсъ, Haus, чíисте, Ehre, вéрде, grün, гáлбън, gelb, рóшъ, rothe.

Auf die zweite Silbe kömmt meist die Betonung in den männlichen Haupt- und Beiwörtern, z. B. вечíн, Nachbar, конíл, Kind, бътрáн, alt, кърчíт, grau.

Auch die Ausgänge der Wörter geben eine gute Richtschnur zur Betonung. Wörter auf ат, ит, ор, ел, bekommen den Accent auf die lezte Silbe. z. B. пъсáт, Hirse, мурáт, gesäumet, цурáт, Geschworner, курáт, hell, rein, перíт, umgestanden, негрíт, geschwärzt, съдíт, gepflanzt, урчóр, Krug, кавóр, Liebe, Zuneigung, чишóр, leicht, амóр, Liebe, пурчéл, Ferkel, къцéл, Hündchen, вiцéл, Kalb.

Drei- oder mehrsilbige Hauptwörter haben theils auf der ersten, theils auf der zweiten Silbe den Accent, in welchem Falle man auf die natürlich längeren Vokale einen Nachdruck legt. z. B. Пáтiмъ, Leidenschaft, пiвнiцъ, Keller, пáгубъ, Schaden, Фiнъ, Mehl, одíхнъ, Ruhe, негíнъ, Unkraut, шопáрлъ, Eidechse.

Jedoch auch hier muß man den Ausgang nicht außer Acht lassen. Die Wörter auf ан, еск, ец, iй, ас, iц und ат bekommen den Accent auf die lezte Silbe. z. B. Молдовáн, Moldauer, чересéск, himmlisch, мърéц, stolz, сфрцiй, Postknecht, евлавióс, andächtig, ънвъцáт, gelehrt.

Die Wörter auf аре, iкъ, ере, iме, ире, iцъ, iнцъ, оръ bekommen den Akzent auf die vorlezte Silbe. z. B. кърáре, Steg, нiмiкъ, nichts, Анбръцошáре, Umarmung, тъéре, Schneiden, тъмъдúре, Heilung, десíме, Dichte, нецiíнцъ, Unkenntniß, пiкътúръ, Tropfen, мушкътúръ, Biß.

Die Fürwörter werden meist auf der ersten Silbe betont, als: мíе, mir, цíе, dir, лúй, ihm.

C. Von der Orthographie.

Da, wie schon bemerkt wurde, die Buchstaben ihre eigenthümliche Aussprache haben, ohne in Zusammenziehungen anders zu lauten, wie z. B. in der französischen; so ist die Hauptregel: so zu schreiben, wie ausgesprochen wird.

Digitized by Google

Besonders sei man vorsichtig im Gebrauche der, für die Deutschen schwierig zu unterscheidenden Buchstaben ъ, ѣ, ѣ.

Initial- (Anfangs) Buchstaben werden gebraucht:

Am Anfange einer Rede oder eines Satzes, nach einem Schlußpunkte, und am Anfange eines jeden Verses.

Bei eigenen Namen.

Bei Beinamen, Ämtern, Würden, Welttheilen und nach Fragezeichen.

Die Theilung der Silben am Ende einer Zeile beruht auf folgenden Regeln:

a) ein Konsonant zwischen zwei Vokalen wird zum lezteren genommen, z. B. ве-кі́л, мі-ше́л, а-ра́мъ.

в) wenn zwei Konsonanten zwischen zwei Vokalen stehen, werden sie getrennt, und einer zum ersten, der andere zum zweiten genommen, z B. блѧн-де́цъ, прти-чі́е.

Nur müssen solche trennbar seyn, denn бл, бр, вл, вр, гр, др, кл, кр, пл, пр, сб, ск, сп, ст, сф, фл, сдр, скр, спр, стр, dürfen, als untrennbare nicht getheilt werden, sondern sie werden zum lezten Vokal genommen, z. B. о́-блт, зе-скріе́ре, дѵ́-пре, пѫ́-клъ.

Da ein Weiterschreiten für jene, die des Lesens unkundig sind, fruchtlos wäre, so mögen sich die Anfänger in folgenden Lese-Übungen versuchen, und die Betonung nicht außer Acht lassen.

Leseübungen.

I.

Ава,	Аz,	Ам,	Ан,	Арк,	Ахт,
Бо́рш,	бумъ,	бат,	вѣт,	во́лд,	кріч,
Вал,	вър,	вїс,	въд,	ваіѵ,	бук,
Зі́ѵ,	ръѵ,	ло́тр,	зі́д,	че́ріѵ,	фѵ́р,
Кіа́р,	це́р,	мъі,	рѫт,	гѫт,	лѣк,
Флеа́к,	ло́ч,	но́ї,	жо́ї,	ро́ї,	фіе́р,
Фір,	ці́ѵ,	цім,	ці́цї,	шъ́зї,	шам.

Digitized by Google

II.

А-пъ, ва́р-дъ, ва́р-гъ, пі́-тъ, пѫ́-не, чѣпъ,
гра́-пъ, роа́-тъ, во́-тъ, са́тъ, фа́п-тъ, ла́н-те,
ка́р-те, рѫ́-сул, ме́р-сул, ї́-сущ, ї́-цер, це́-рул,
бра́-цул, тру́-пул, тоа́м-нъ, ва́-ръ, іа́р-нъ, дру́-мул,
гі́-чеці, гра́-бъ, мо-та́н, мѫ́-ца, цѫ-га́н, кур-ка́н,
фа́п-тъ, скім-вул, дѫ́м-вул, ма-ра́рій, о-га́рій, о-до́р,
мѫ́н-зул, це́-не дрѣп-тъ, стѫ́н-гъ, цъ-шуш, ці́-нер,
цул-цурі, ха́-мурі, хъ́-цурі, лѣ-цурі, рѫ́в-къ, сплі́-нъ,
брѫ́н-зъ, о́-кіул, са́р-мъ, фо-ло́с, рѫ́-мъ, ца́-ва.

III.

Лнно-ра́т, ї́н-въ-цат, не-гус-то́рій, не-ку-ра́т, дру-му-шо́р,
фо-і-шо́р, ї́н-въ-ла́т, ї́н-дреп-та́т, ку-ръ-цат, дес-фъ-цат,
ка́-ре-ле, ме-ці-шуг, хер-ге-лій, ин-те-ре́с, кру-зі́-ме,
фе-рѣ-стъ, не-ва́-стъ, пъ-тра́-ре, де-ха-ра́м, грі́-е-рул,
то-по́-рул, і́-ні-мъ, ръ-рун-кій, спрѫн-че́-не чер-нѣ-лъ,
ун-су-ро́с, у-чі-га́ш, фрум-се́-цъ, ть-рі́-е, дум-не-зъ̆ў.

IV.

Міш-ка́-ре, ца-лъ̆-ул, хрі-со́а-ве, ча-со́р-нік, флу-е-ра́ш,
жу-де́-цул, фе-де-ле́ш, чім-по-е́ш, цер-бі́-рѣ, ї́-че́-тул,
ко-сі-то́рій ум-блъ-то́рій, жу-къ-у́ш, къ-ръ-у́ш, де-стръ-ма́т,
пре-фъ-ку́т, ї́н-дреп-та́т кло-по-це́л, мъ́-гу-ръ, фѫ-на́-це,
кѫ́р-ті-цъ, бу́ф-ні-цъ, ска́-у-нул, мъ-трѣ-цъ, ру-ці-нъ,
не-гі́-нъ, кѫ́м-пі-е, че-рѣ-дъ, гръ-ма́-дъ, до-ва́-дъ,
ус-ту-ро́ій, ї́н-бъ-та́т, цер-га́-рул, фѫ-на́-рул, о-да́-е.

V.

Лн-до-са́-лъ, ръ-фу-ія́-лъ, звур-дъ-чу́-не, чо-кър-лі́-е,
фіе-ръ-рі́-е, мъ-е-стрі́-е, ї́-су-ші́-е, слъ-бъ-чу́-не,
къп-ту-ша́-лъ, трън-дъ-ві́-ре, хер-ге-лі́-е, мі-сар-ці́-ул,
ме-це-шу́-гул, ї́-фръ-на́-ре, діа-во-ле́, фло-ръ-рі́-е,
ор-фъ-ні́-е, прі-го-ні́-рѣ, бу-нъ-та́-тѣ, ї́-че-пу-тул,
кър-ті-чі́-къ, съл-чі-о́а-ръ, връ-ві-о́а-ръ, пъ-съ-ру́і-къ,
не-въ-сту́і-къ, пре-че́-пе-рѣ, бѫн-ту-ія́-лъ, къ-лъ-у́-зул,
а-мур-ці-рѣ, ї́н-ту-не́-рік, де-сфъ-та́-рѣ, съ-вър-ні́-рѣ.

Digitized by Google

VI.

Кътъніе,	слъвъчине,	десфътáре,	аплекáре,
бътъліе,	мънъцуштрй,	кърнішóаръ,	копъчéлъ,
кълъмйрій,	лініуцъ,	фіервінцáлъ,	ънвінцере,
Алексáндръ,	віоа вúнъ,	пъдучéлъ,	огорáшъ,
тікълошіе,	ънцълъчúне,	пріетеніе,	кътъторіе,
фортушáгъ,	сфінцéніе,	клопоцéлъ,	орфъніе,
вътрълтірé,	кълърáшъ,	педестрáшъ,	ънвъцътръ.

Тáтъл ностр, кáреле еці ѣ чéрнрі, сфінцáскъс нумеле тъу, віе ънпъруціе тá, фіé вóіа тá, прекúм ѣ чéрій, ашá ші пré пъмúнт. Пáнѣ ноастре, чѣ спре фіінцъ, дúне нóао áстъзі. Ші né іártъ нóао грешáлеле ноастре, прекúм ші нóі ертúм грешáлеле грешíцілор нóшрі, ші нъ né дучe пré нóі ѣтрu іспітъ; чі né ізвъвéще де чел рéў. Къ атá éсте ънпъруціа ші путérе ші мърíре, а тáтълúї ші а фіúлúї ші а сфúнтулúї дúх, акúм ші пúрурea ші ѣн вéчій вéчілор амін.

Die Unterſcheidungs-Zeichen (деспърцітóареле семне а скріерій) ſind jene wie im Deutſchen, und heißen: Пунктъл (.) опрітóарѣ сау віргúла (,) пунтовіргúла (;) доаопунтрі (:) кіемътóарѣ oder міръtóарѣ (!) ѣтревътóарѣ (?) курмътóарѣ (.—) тъчерій (—) oder (.....) парентезúл ( ) цітаціе („ “) нотавіне (нб) астеріскúл (*) параграфúл (§) und апострофúл (’).

Тітла (˜) Abkürzungszeichen in Kirchenbüchern.

In alten Büchern wurde ſtatt dem Fragezeichen (?) der Strichpunkt (;) gebraucht.

D. Von den Theilen der Rede.

Es gibt 8 Theile der Rede (пърцí а кúтъмúнтулúї) und zwar:

1. Das Geſchlechtswort oder Artikel (Артíколъл).
2. Das Nennwort (Нумеле).
3. Das Fürwort (пронумеле).

Digitized by Google

4. Das Zeitwort (вербъ).
5. Das Nebenwort (адвéрвія).
6. Das Vorwort (препозúція).
7. Das Bindewort (конжýнкція).
8. Das Empfindungswort (інтерéкція).

Andere Sprachlehrer haben bald zehn bald neun Redetheile angenommen, und zwar: das Nennwort in Haupt- Bei- und Zahlwörter eintheilend, oder aber die Nennwörter belassend, nehmen das Mittelwort (партúціпъ) der Zeitwörter als abgesonderten Theil der Rede.

Von diesen acht Redetheilen sind die vier ersten veränderlich, (мутътóаре) die vier lezteren unveränderlich (немутътоаре). Von den veränderlichen werden die Artikel, Nenn- und Fürwörter abgeändert, (съ деклúнъ) das Zeitwort aber abgewandelt (съ конжугъ).

Digitized by Google

Erster Abschnitt.

Von den veränderlichen Theilen der Rede.

Erstes Kapitel.

§. 1.

Von den Artikeln (артикуле).

Alle abänderlichen Redetheile der dacoromanischen Sprache werden mit dem Artikel deklinirt. Sie hat viererlei Artikel, als:

1. Bestimmende (хотърътоаре) ул, 'л, ле und a, (der die).
2. Unbestimmende (нехотърътоаре) ун, уна oder o, (ein eine).
3. Beziehende (релатіве) чел, чеа, (der die).
4. Theilungs-Artikel (партітіве) де, ла, a.

Die ersteren drei zeigen das Geschlecht, (генул) die Zahl (нумърул) und den Beugfall, (казул) der leztere bloß den Theil von einem Ganzen, Art oder Gattung an.

Geschlechter sind zwei, das männliche (бърбътеск) und das weibliche (фемееск).

Die Zahl ist doppelt, die einfache (сінгурал) und die vielfache (мултурал).

Beugfälle sind sechs:

Nominativ (нуміторул) auf die Frage wer? was?
Genitiv (дескъторул) „ „ wessen?
Dativ (дътъторул(„ „ dem? wohin? woran?
Accusativ (пръторул) „ „ wen? was?
Vocativ (кіемъторул) ansprechend, anrufend.
Ablativ (луъторул) auf die Frage von wem? woher? wovon?

Digitized by Google

§. 2.

Der bestimmende Artikel ул, 'л; ле, für das männliche, und а für das weibliche Geschlecht wird dem zu deklinirenden Worte nachgesezt, so; daß es in ein Wort zusammen fließt; und in der 2. 4. und 6ten Endung wird vor das Wort noch ein Partikel gesezt.

I.

Declination des bestimmten männlichen Artikels.

	Singular.		Multoral.
Nom.	— ул oder 'л	— ле	— ій
Gen.	а — улуї	а — луї	а — лор
Dat.	— улуї	— луї	— лор
Acc.	пре — ул	пре — ле	пре — ій
Voc.	— уле	— е	— лор
Abl.	дела — ул	дела — ле	дела — ій

II.

Declination des bestimmten weiblichen Artikels.

	Singular.	Multoral.
Nom.	— а	— еле, іле
Gen.	а — еї	а — лор
Dat.	— еї	— лор
Acc.	пре — а	пре — еле, іле
Voc.	—	— лор
Abl.	дела — а	дела — еле, іле

(Die Pausen zeigen die Stelle des zu deklinirenden Wortes an).

Anmerkung. Zur Erleichterung der Deklinationen merke man sich folgendes:

Die 4. und 6. Endung ist in beiden Zahlen der 1. gleich.
Der Ausgang der 5. Endung ist der 2. in beiden Zahlen gleich.
Der Vocativ endigt im Singular auf e und уле,
im Multoral ist er der 2. und 3. Endung gleich.

Digitized by Google

§. 3.

Der Gebrauch dieses Artikels ist folgender:

Die Nennwörter des männlichen Geschlechts, wenn sie mit einem Konsonanten endigen, bekommen den Artikel ул, die mit ѫ endigen, den Artikel ѧ, und die auf ein e ausgehen, den Artikel ле, z. B. Лóтрѫ, Dieb, лóтрѧл, der Dieb, омъ, Mensch, омъл, der Mensch, прíнте, Vater, прíнтеле, der Vater.

Die Nennwörter des weiblichen Geschlechts bekommen den Artikel а, so zwar: daß sie das ъ, worauf sich die meisten endigen, in а verwandeln, z. B. мáсъ, Tisch, мáса, der Tisch, кáсъ, Haus, кáса, das Haus.

Jene weiblichen Hauptwörter aber, die mit einem е endigen, behalten das е und setzen das а nach, z. B. крúнте, Stirn, крúнтеа (oder крúнтѣ, indem man das еа in den Doppellaut ѣ zusammenzieht, was einerlei ist).

§. 4.

Der unbestimmte Artikel ун, ein, уна oder о, eine, steht immer vor dem Nennworte, und wird auf folgende Art declinirt.

Declination des unbestimmten Artikels.

	Männlich.	Sächlich.	Weiblich.	
Nom.	ун	ein	уна oder о	eine
Gen.	а унúй	eines	а унеí	einer
Dat.	унúй	einem	унеí	einer
Acc.	пре ун	einen	пре уна	eine
Voc.	унуле		уна	
Abl.	дела ун	von einem	дела уна	von einer

Mehrfach.

Nom.	унíй	einige	унеле, унíле	einige
Gen.	а унор	einiger	а унóра, унелор	einiger
Dat.	унор	einigen	унóра, унелор	einigen
Acc.	пре унíй	einige	пре унеле	einige
Voc.	fehlt			
Abl.	дела унíй	von einigen	дела унеле	von einigen

Anmerkung. In der vielfachen Zahl steht un statt vnii, ohne einige, und statt vneле, неме durch alle Beugfälle unverändert, bloß mit der Vorsez-Partikeln.

Steht der unbestimmende Artikel statt des Subjekts, so wird er mit dem bestimmten Geschlechtworte deklinirt. z. B. vna, einer.

§. 5.

Von dem beziehenden Artikel.

Dieser Artikel ist eigentlich ein Fürwort, wird aber in der dacoromanischen Sprache als ein näher bestimmender Artikel gebraucht, und selbst mit dem bestimmenden Geschlechtworte deklinirt.

Declination des beziehenden Artikels.

Singular.

	Männlich		Weiblich	
Nom.	чел	der	ва oder въ	die
Gen.	а челуі	des	а чеї oder ачелеї	der
Dat.	челуі	dem	челіі oder челеї	der
Acc.	пре чел	den	пре ва	die
Voc.	fehlt			
Abl.	дела чел	von dem	дела ва	von der

Mehrzahl.

Nom.	чеї	die	челе	die
Gen.	а челор	der	а челор	der
Dat.	челор	den	челор	den
Acc.	пре чеї	die	пре челе	die
Voc.	fehlt			
Abl	дела чеї	von den	дела челе	von den

Dieser Artikel kann vor oder nach den Nennwörtern gesezt werden. Kommt er voraus zu stehen, so bleibt das Nennwort durch alle Beugfälle unverändert, wird er aber nachgesezt, (was besonders des Nachdrucks wegen geschieht), so werden beide deklinirt, nur bekommt lezterer nicht die Vorsez-Partikel.

Digitized by Google

§. 6.

Vom Theilungs-Artikel.

Dieser hat eine mangelhafte Deklination, ist für beide Geschlechter und beide Zahlen gleich.

Nom.	fehlt
Gen.	де
Dat.	ла oder а
Acc.	пре
Voc.	
Abl.	де oder де-ла

Was den Gebrauch dieses Artikels betrifft, werden wir im gehörigen Orte deutlich auseinandergesezt finden.

Zweites Kapitel.

§. 7.

Von den Nennwörtern überhaupt.

Die Nennwörter bezeichnen Personen oder Sachen selbst, oder bloß ihre Eigenschaften. Die ersteren heißen Hauptwörter, die lezteren Bei- und Zahlwörter.

Die Nennwörter der dacoromanischen Sprache bleiben eigentlich in der Deklination unverändert, bloß der bestimmte Artikel bildet die verschiedenen Ausgänge der Beugfälle.

§. 8.

Vom Geschlechte der Hauptwörter.

Die Hauptwörter (substantivi) der dacoromanischen Sprache sind entweder männlich oder weiblich. Und will man etwas ungewiß ausdrücken, bedient man sich des weiblichen. z. B. Dieß ist nicht möglich, адаста ну есте ну пуцинъ, es gibt daher kein ungewißes Geschlecht.

Digitized by Google

Doch haben sehr viele Hauptwörter ein doppeltes Geschlecht, das ist, in der einfachen Zahl das Männliche, und in der vielfachen Zahl das Weibliche, und diese nennen neuere Sprachlehrer die sächlichen Hauptwörter.

Bei Bestimmung des Geschlechtes der Hauptwörter muß man sowohl auf den Ausgang, als auch auf ihre natürliche Eigenschaft Rücksicht nehmen.

§. 9.

Von den männlichen Hauptwörtern.

a) Alle Hauptwörter, die ein von Natur männliches Wesen, männliche Würde oder Amt anzeigen, sind männlich, als: Бъ, бáт, Mann, Прéст, Geistlicher, Учитель, Lehrer.

b) Lebende Wesen bezeichnende, auf ein ъ, ь oder einen Konsonanten sich endigende Hauptwörter sind männlich, z. B. вълкъ, Adler, лúхор, Marder, кóнь, Rabe.

c) Hauptwörter, die sich auf е endigen, und aus der 3ten Deklination der lateinischen Sprache abgeleitet sind, z. B. шоáре, Maus, кърбýне, Kohle, мýнте, Gebirg, зúнте, Zahn, бýрéте, Schwamm.

d) Die Namen der Bäume und Monde, als: нук, Nußbaum, бор, Buche, чирéш, Kirschbaum, Август, August, Мај, Mai.

e) Namen der Kräuter, als: трифоiв, Klee, спин, Dorn, бóб, Bohne.

§. 10.

Von den weiblichen Hauptwörtern.

Des weiblichen Geschlechtes sind:

a) Nebst eigenen Namen der Frauen alle lebenden Wesen, die ihrer Natur nach als weiblich bekannt sind, z. B. жéне, Weib, конúз, Mädchen, сóр, Schwester.

b) Lebende Wesen, wenn deren Geschlecht ungewiß, und die sie bezeichnenden Wörter auf ъ oder е ausgehen, z. B. чоáрь, Krähe, честа, Dohle, крóаскъ, Frosch.

Digitized by Google

Ausnahme. Тáтъ, Vater, дукъ, Herzog, вперме, Wurm, пашъ, Pascha.

Катáнъ, Soldat, ist weiblich, obgleich es einen Mann bezeichnet.

c) Hauptwörter, die auf die weibliche Termination ъ, ae, ie, ре, ате, ще, ме, ѵнѕ sich endigen, z. B. царъ, Birne, варъ, Sommer, фрѵнзъ, Blatt; u. so w.

d) Die Namen der Tage, z. B. дѵмінікъ, Sonntag, вінері, Freitag u. s. w.

§. 11.

Hauptwörter des gemeinschaftlichen Geschlechtes.

Unter allen Hauptwörtern bieten diese Hauptwörter, die in der einfachen Zahl männlich, in der vielfachen Zahl aber weiblich sind, für den Lernenden die größte Schwierigkeit, da sie die vielfache Zahl verschieden bilden. Um solche von den rein Männlichen und rein Weiblichen zu unterscheiden, merke man sich nur folgendes:

Alle leblosen und selbstständig gedachten Dinge, die in der einfachen Zahl eine männliche Termination haben, sind in der vielfachen Zahl weiblich, und kommen den unartikulirten Ausgang in ѵрі.

Ausnahme. Folgende Sach-Hauptwörter bleiben in beiden Zahlen männlich, indem sie den Mutoral in і bilden.

Бѵпь-бі, Knopf,
бáн, Münze, бáнї, Geld,
бѵздѵган-і, Streitkolben,
бѵлбýк-чї, Wasserblase,
галбъи-нї, Dukaten,
бѵтýк-чї, Klotz,
дінáр-рї, Denar, (Münze)
колáк-чї, Brezel, Geschenk,
кърпáц-зі, Mauer,
кърлíг-цї, Haken,
колáрѵ-рї, Hobelbank,
кърбýн-нї, Kerker,
нáп-пї, Rübe,
нóр-рї, Wolke,
нѵме-мї, Name,
нъарáцї, nur in der vielfachen Zahl, Hosen,
копáк-чї, Baum,
картáѵш-шї, Leberwurst,
дíнте-цї, Zahn,
бѵлгер-рї, Erdscholle,
мýк-чї, Ratz,
мѵгýр-рї, Knospe,
óкíй-кї, Auge,
пáр-рї, Zaunpflock,
пър-рї, Haar,
пáнѵ-чї, Schuh,
пáс-шї, Schritt,

Digitized by Google

пінтен-нї, Sporn,
сак-чї, Sack,
сóц-цї, Gefährte,
сóрт-цї, Würfel,
стълп-пї, Säule,
псáлм-мї, Pſalm,
снóп-пї, Garbe,
сóлz-zї, Fiſchſchuppen,
пъмътýш-шї, Wiſcher,
пéніл-чеї, Pinſel,
трóнф-фї, Trumpf,
стýп-ї, Bienenſtock,
нецéл-цеї, Warze,
черчéл-чеї, Ohring,
флóк-чї, Haarbuſch,
хапýк-чї, Spielball,
фóнт-цї, Pfund,
бръцáріў-рї, Armband,
ґýмн-нї, Fauſt,
рърýнкї, die Nieren,
етълнжън-кї, Klafter,
слóнк-ї, Eisſcholle, Eiszapfen,
крáк-чї, Aſt,
кріцáріў-рї, Kreuzer,
ґорісмóс, Vorherbeſtimmung.

§. 12.

Von der Declination der Hauptwörter.

Die dacoromaniſche Sprache hat für ihre Hauptwörter bloß zwei Declinationen, und zwar eine für die männlichen, die andere für die weiblichen Hauptwörter.

Das in §. 8. dargeſtellte Schema zeigt zugleich die Form dieſer zwei Declinationen.

Für die 3te Art von Hauptwörtern, die ihr Geſchlecht im Multoral verändern, dient Nr. I. für den Singular, und Nr. II. des §. 2. für den Multoral.

Erſte Declination.

I. Form.

	Сінгурал.		Мултурал.	
Nom.	óм-ул	der Menſch	óамені-ї	die Menſchen
Gen.	а óм-улуї	des Menſchen	а óамені-лор	der Menſchen
Dat.	óм-улуї	dem Menſchen	óамені-лор	den Menſchen
Acc.	пре óм-ул	den Menſchen	пре óамені-ї	die Menſchen
*)Voc.	óмуле	Menſch	óамені-лор	Menſchen
Abl.	дела óмул	v. d. Menſchen	дела óамені-ї	v. d. Menſchen

*) Viele geben den Vocativ mit Vorſetzung des o, was aber in der Rede nur bei Ausrufungen gebräuchlich iſt. Der Vocativus einiger Hauptwörter macht eine Ausnahme, z. B. домн, Herr, домне, in dem Sinne Gott. In dem Sinne

II. Form.

	Singular.		Multoral.	
Nom.	бóу-л	der Ochs	бóі-ї	die Ochsen
Gen.	а бóулуї	des Ochsen.	а бóі-лор	der Ochsen
Dat.	бóу-луї	dem Ochsen	бóі-лор	den Ochsen
Acc.	пре бóу-л	den Ochsen	пре бóі-ї	die Ochsen
Voc.	бóу-ле	o Ochs	бóі-лор	Ochsen
Abl.	дела бóу-л	v. d. Ochsen	дела бó-їй	v. d. Ochsen

III. Form.

Nom.	пърíнте-ле	der Vater	пърíнці-ї	die Väter
Gen.	а пърíнте-луї	des Vaters	а пърíнці-лор	der Väter
Dat.	пърíнте-луї	dem Vater	пърíнці-лор	den Vätern
Acc.	пре пърíнте-ле	den Vater	пре пърíнці-ї	die Väter
Voc.	пърíнте	Vater.	пърíнці-лор	Väter
Abl.	дела пърíнте-ле	v. d. Vater	дела пърíнці-ї	v. d. Vätern

Nach dieser Declination gehen alle männlichen Hauptwörter der dacoromanischen Sprache, und zwar:

Nach der ersten Form die Hauptwörter, die sich auf einen Konsonanten endigen, indem sie den Artikel ул annehmen.

Nach der zweiten Form gehen männliche Hauptwörter, die auf у und ів endigen, den Artikel 'л annehmend.

Nach der dritten Form gehen männliche Hauptwörter mit dem Ausgange е, und nehmen den Artikel ле an.

§. 13.

Die Bildung des Multoral männlicher Hauptwörter ist leicht, indem sie ohne Artikel ein kurzes ї annehmen, und zwar der ersten Form d. i. auf einen Konsonanten ausgehenden, nehmen ein kurzes ї, die auf у und ів verwandeln das у in ї, die auf е verwandeln das е in ї, z. B. шоім, Falke, шоімї, пом, Baum, помї, ївъцъторíв, Lehrer, ївъцъторї, сокр, Schwiegervater, сокрї, кане, Hund канї.

---

eines Vornehmen sagt man домнуле. Непót, Enkel hat непóтуле und непоáте.

Digitized by Google

N. B. Bey der Bildung des Multoral vergesse man nicht, was in der Einleitung von den Zungenbuchstaben т und д, und von den Gurgelbuchstaben г und к gesagt würde, daß solche vor і in andere übergehen. Es wird т vor і in ц verwandelt, als: бърбат, Mann, бърбаці, — д vor і in з, als: брад, Tanne, бразі, — т vor е und і in ц, als: прібеат, Vagabund, прібеаці, ковріг, Prügel, ковріці, — к vor е und і in ч, als: калін, Verstümmelter, калічі, сак, Sack, сачі.

Will man den Multoral mit dem Artikel geben, so hängt man noch ein ĭ an, wovon das erste länger, das lezte aber kurz wird, z. B. каĭ, Pferde, каĭл, die Pferde, пеці, Fische, пеціĭ, die Fische.

Ausgenommen sind, die auf л sich endigen, diese hängen nicht dem л das ĭ an, sondern werfen das л weg, und statt dessen seţen sie das ĭ, z. B. кал, Pferd, каĭ. Ebenso gehört auch das Wort ом zur Ausnahme, indem der Regel nach омі seyn würde, welches aber nach dem lateinischen von homines, дамені bildet.

Männliche Hauptwörter zum Nachdekliniren.

Тъчúне, Holzbrand,	църáн, Bauer,
тáтъ, Vater,	курκáн, indianische Hahn,
луп, Wolf,	кáне, Hund,
кáл, Pferd,	шáрше, Schlange,
фііĭ, Sohn,	мúнте, Gebirg,
вúлтур, Geier,	фráте, Bruder,
рáк, Krebs,	мъгáріĭ, Esel,
дрáк, Teufel,	énуре, Haſe,
дúшман, Feind,	прієтін, Freund.

Zur Uebung.

Der Vater des Sohnes. Der Sohn sagt (зíче) dem Vater. Die Pferde der Schwiegerältern. Der Bauer vom Gebirge. Der Teufel hat (ав прілміт кінтл) die Gestalt der Schlange angenommen, und hat (шілат ĭшълат) die Menschen verführt. Der Wolf hat (ав недушіт) das Pferd erwürgt. Die Hunde sind die (сънт) Feinde der Hasen. Brüder! seid (фіцĭ) Freunde der Menschen.

Digitized by Google

§. 14.

Zweite Declination.

I. Form.

	Singular		Plural	
Nom.	кас-а	das Haus	кас-еле	die Häuser
Gen.	а кас-еї	des Hauses	а кас-елор	der Häuser
Dat.	кас-еї	dem Hause	кас-елор	den Häusern
Acc.	пре кас-а	das Haus	пре кас-еле	die Häuser
Voc.	кась	Haus	кас-елор	Häuser
Abl.	дела кас-а	v. dem Hause	дела кас-еле	v. d. Häusern

II. Form.

Nom.	мъереа, мъерь	das Weib	мъер-іле	die Weiber
Gen.	а мъере-ї	des Weibes	а мъер-ілор	der Weiber
Dat.	мъере-ї	dem Weibe	мъер-ілор	den Weibern
Acc.	пре мъереа	das Weib	пре мъер-іле	die Weiber
Voc.	мъере	Weib	мъер-ілор	Weiber
Abl.	дела мъереа	v. d. Weibe	дела мъер-іле	v. d. Weibern

III. Form.

Nom.	андре-оа	die Stricknadel	андреле-ле	die Stricknadeln
Gen.	а андре-леї	der Stricknadel	а андреле-лор	der Stricknadeln
Dat.	андре-леї	der Stricknadel	андреле-лор	den Stricknadeln
Acc.	пре андре-оа	die Stricknadel	пре андреле-ле	die Stricknadeln
Voc.	андре	Stricknadel	андреле-лор	Stricknadeln
Abl.	дела андре-оа	v. d. Stricknadel	дела андреле-ле	v. d Stricknadeln

Nach dieser Declination werden alle weiblichen Hauptwörter abgeändert, und zwar nach der

1ten Form alle weiblichen Hauptwörter, die auf ъ sich endigen, z. B. капръ, Ziege, фетоаръ, Jungfrau, іаръ, Gras, лънъ, Wolle u. s. w., verändern ъ in а.

Nach der 1ten Form gehen die auf е ohne dem Akzent endigenden, z. B. пъне, Brod, минте, Vernunft, вёсте, Gericht, Nachricht, u. s. w., diese nehmen das а nach е an, und sprechen es wie ѣ, oder verändern auch wirklich das еа in ѣ, was übrigens ganz gleichgiltig ist.

Digitized by Google

Nach der 3ten Form gehen die mit einen akzentirten é, wie auch die einsilbigen Hauptwörter auf é und í. Diese nehmen des Wohlklangs wegen zwischen e und a noch ein o, und gehen in eoa aus. z. B. Тутутрé, Lustenkaube, тутутреоа, курé, Riemen, курeоа, пурчé, junge kleine Saü, пурчеоа, нуé, Ruthe, нуeоа, зí, Tag, зioа, сте, Stern, стeоа, u. so w., in der 2ten und 3ten Endung nehmen sie noch ein л, z. B. стéоа, der Stern, a стéлеї.

§. 15.

Den Multoral bilden die weiblichen Hauptwörter ohne Artikel, einige auf e und einige in і.

Die auf das akzentirte é sich endigen, nehmen im Multoral ein ле, und artikulirt noch ein zweites ле. an.

Um aber zu wissen, welche weiblichen Hauptwörter im Multoral і und welche e nehmen, beachte man folgende Regeln:

Weibliche Hauptwörter, die im Singural sich auf ae, ie, але, ape, ipe, ке, ле, те, ме, не, че, це, це endigen, nehmen im Multoral і, z. B. бáе, Bergwerk, Bad, вáї, óае, Schaf, оі, кълъторіе-рїі; Reise, товъръшіе-шіі, Gesellschaft, вáле-кьі, Thal, кънтáре-рі, Gesang, грочтáте-цї, Beschwerlichkeit, Last, пърóке-кі, Faß, пърéте-цї, Wind, піáле-пієї, Haut, бúте-цї, Faß, десíме-мї, Dichte, пінúне-ні, Wunder, вéспе-пї, Wespe, крúче-чї, Kreutz, лéце-цї, Gesetz, Religion.

Hauptwörter, die sich auf ъ endigen, muß man nach den vor ъ befindlichen Konsonanten beachten, als: die sich

a) auf въ endigen, nehmen im Multoral e an, z. B. сóвъ-бе, Ofen, вóрвъ-бе, Gespräch u. s. w.

Ausgenommen sind: лímвъ-бї, Zunge, (Sprache) колíбъ-вї, Hütte, трéавъ-вї, Geschäft, грáбъ-бї, Eile, бáрвъ-бї, Bart, іáрвъ, ерві und ерврї, Gras,

b) auf въ endigend, nehmen im Multoral e, z. B. вúдъхъ-ве, Witwe, поткóвъ-ве, Hufeisen, u. s. w.

Ausgenommen: отрáвъ-вї, Gift, отáвъ-вї, Grummet, думбрáвъ-вї, Eichenwald, гáлчáвъ-вї, Streit, зáрвъ-вї, Aufstand.

Digitized by Google

c) die in гъ und дъ ausgehen, bilden den Multoral. in цї und зї, z. B. Фрáгъ-цї, Erdbeere, пúнгъ-цї, Beutel, довáдъ-зї, Überzeugung, Beweis u. ſ. w.

Ausgenommen: брáсдъ-де, Furche, гáсдъ-е, Quartier, Wirth, страфідъ-де, Weinbeere, Roſine, хóлдъ-де, Saat, омідъ-де, Raupe, смеідъ-де, Wetterſtrahl, іскóадъ-де, Spion, комáндъ-де, Kommando.

d) die auf жъ ausgehenden, bilden den Multoral in ї, z. B. гріжъ-жї, Sorge, врáжъ-жї, Zauberei, мáжъ-жі, Zentner u. ſ. w.

e) in жъ ausgehend bilden den Multoral in е, z. B. Фрúнжъ-же, Blatt, рáзъ-же, Strahl, пáнзъ-же, Leinwand. z. B.

f) die in къ ausgehen, bilden den Multoral in ї, z. B. Фурíкъ-чї, Ameiſe, вісéрікъ-чї, Kirche, порúнкъ-чї, Befehl, вáкъ-чї, Kuh. u. ſ. w.

Ausgenommen: бróаскъ-ще, Froſch, плóскъ-ще, hölzerne Flaſche.

g) die auf лъ, мъ ausgehen, bilden den Multoral in е, z. B. къмíлъ-ле, Kamehl, оалъ-ле, Topf, дáмъ-ме, Dame, глúмъ-ме, Scherz.

Ausgenommen: грешáлъ-лї, Fehler, остінéалъ-лї, Rühe, Müdigkeit, легúмъ-мї, Gemüſe, лакрúмъ-мї, Thränen, вáмъ-мї, Mauth, інімъ-мї, Herz, пáтімъ-мї, Leidenſchaft.

h) in нъ ausgehende bilden den Multoral in ї, z. B. лúнъ-цї, Monat, лумíнъ-нї, Licht.

Ausgenommen: хáїнъ-не, Kleid, óкнъ-не, Salzgrube, їкоáнъ-не, Bild, блáнъ-не, Pelzwerk, кáзнъ-не, Qual, пáнъпéне, Feder, кътáнъ-не, Soldat, їзменъ-не, Gattien, Unterhoſen.

i) auf пъ ſich endigenden, verändern das ъ in е, z. B. áпъ-пе, Waſſer, чáпъ-пе, Zwiebel, їапъ-пе, Stute.

Ausgenommen: пúлпъ-пї, Wade, гроáпъ-пї, Grube, арúпъ-пї, Flügel, грáпъ-пї, Egge, рáпъ-пї, Graben, тáлпъ-пї, Sohle.

k) in ръ ausgehende, bilden den Multoral in ї, z. B. мушкътýръ-рї, Biß, легътýръ-рї, Bund, Bindniß, руптýръ-рї, Bruch.

Digitized by Google

Ausgenommen: ва́дръ-ре, ¼ Wiener Eimer, та́бъръ-ре, Lager, па́ръ-ре, Birne, ва́тръ-ветре, Herd.

l) die in съ, тъ, фъ, хъ, цъ ausgehen, bilden den Multoral in е, z. B. коа́съ-се, Senſe, че́атъ-те, Chor, Haufen, фа́птъ-те, That, туфъ-фе, Strauch, леа́фъ-фе, Beſoldung, фа́цъ-це, Geſicht, ци́цъ-це, Bruſt.

Ausgenommen: жудека́тъ-цй, Gericht, лопа́тъ-цй, Schaufel, кова́тъ-цй, Mulde, по́артъ, порцй, Thor, ръкі́тъ-цй, Weidenbaum, дулча́цъ-цй, Süßigkeit.

m) цъ wird in ĭ, цъ in е im Multoral z. B. по́цъ-це, Poſt, ушъ-шĭ, Thür, пъпу́шъ-шĭ, Spielbocke, гу́шъ-шĭ, Kropf.

Artikulirt nehmen dieſe alle ле an, z. B. та́бĭ-ле, die Tafeln, алергъту́ріле, die Laufereien.

Hauptwörter, die auf е ſich endigen, und nach der 2ten Form gehen, verwandeln das е im Multoral in ĭ, und nehmen artikulirt noch ein ле an, z. B. кіема́ре, Ruf, Beruf, кіемъ́рі-ле, віндека́ре, Heilung, віндекъ́рі-ле.

Die Hauptwörter der 3ten Form auf е nehmen im Multoral unartikulirt ein ле an, und mit dem Artikel ein zweites ле, z. B. сте, Stern, сте́ле-ле, кур́е, Riemen, кур́е́ле-ле.

Uebung.

Die [1]Thüre des [2]Hauſes. Die [3]Mutter der [4]Töchter. Die [5]Knoſpen der [6]Bäume. Die [7]Blumen von (aus) dem [8]Garten. Das [9]Licht der [10]Sterne. Er liebt (ел нъвеще) die Blumen [11]und die [12]Mädchen. Die [13]Katze fraß (ал ма́нкат) die [14]Turteltauben. Das [15]Waſſer von (aus) dem [16]Brunnen. Den [17]Schweſtern [18]gefallen die [19]Blüthen der Bäume. Willkommen (бінеаівеніт,) o [20]Frühling.

[1]у́шъ, [2]ка́съ, [3]ма́йкъ, [4]фі́йкъ, [5]бобоа́нъ, [6]копа́чĭ, [7]флоа́ре, [8]гръді́нъ, [9]лумі́нъ, [10]сте́, [11]флоа́ре, [12]ші [13]копі́лъ, [14]ма́цъ, [15]турту́ре́, [16]апъ, [17]фънта́нъ, [18]со́ръ, [19]пла́к, [20]флоа́ре, [21]прімъва́ръ.

§. 16.

Die im §. 11 erwähnten Hauptwörter gehen nach dieſen beiden Declinationen, und zwar in dem Singural nach der männlichen, in dem Multoral nach der weiblichen.

Digitized by Google

Declination der Hauptwörter des 2fachen Geschlechts.

Singular.

Nom.	лукрѵл	die Arbeit	сѧнце-ле	das Blut
Gen.	а лукрѵ-луї	der Arbeit	а сѧнце-луї	des Blutes
Dat.	лукрѵ-луї	der Arbeit	сѧнце-луї	dem Blute
Acc.	пре лукрѵ'л	die Arbeit	пре сѧнце-ле	das Blut
Voc.	лукрѵ-ле	Arbeit	сѧнце	Blut
Abl.	дела лукрѵ'л	v. d. Arbeit	дела сѧнце-ле	v. d Blute

Multoral.

Nom.	лукрѵрі-ле	die Arbeiten	сѧнцірі-ле
Gen.	а лукрѵрі-лор	der Arbeiten	а сѧнцірі-лор
Dat.	лукрѵрі-лор	der Arbeiten	сѧнцірі-лор
Acc.	пре лукрѵрі-ле	die Arbeiten	пре сѧнцірі-ле
Voc.	лукрѵрі-лор	Arbeiten	сѧнцірі-лор
Abl.	дела лукрѵрі-ле	v. d Arbeiten	дела сѧнцірі-ле

Sach-Hauptwörter haben in der Rede die Vorsatzpertikel des Genitivs a und des Accusativs пре nicht.

Auf diese Art werden sämmtliche Sach-Hauptwörter, die sich auf ѵ, ѧ, e, oder einen Konsonanten endigen, deklinirt.

§. 17.

Die Bildung des Multoral dieser Hauptwörter hatte früher sehr beschwerliche Regeln, besonders für den Anfänger.

Gegenwärtig ist es auf diese einzige Regel reduzirt:

Sach- und gedachte Hauptwörter, die sich auf ѧ, ѵ, e, oder einen Konsonanten endigen, bilden den Multoral ohne Artikel in рі, mit Artikel nehmen sie noch ein ле, z. B. плуг, Pflug, плуг-рі-ле, рѧѵ, Floß, рѧѵ-рі-ле, обичéй, Gewohnheit, обичéй-рі-ле, чéрiй, Himmel, чéрiй-рі-ле.

Ausgenommen sind folgende Hauptwörter, die den Multoral auf e und ъ bilden, und deren Auswendiglernen dem Schüler empfohlen wird:

Digitized by Google

Хрисóв, Urkunde, Diplom, хрисóве,
остров, Inſel, острóване,
тоіáг, Stab, тоіáце,
зълóк, Pfand, зълоáце,
дърлóг, Bügel, дърлоáце,
потлóг, Unterſohle, потлоáце,
блíд, Gefäß, Schüſſel, блíде,
народ, Volk, народе,
грумáз, Hals, грумáзе,
рогóс, Schilf, рогоáче,
ощ, Gerſte, оáрце,
пъхáр, Becher, пъхáрь,
ак, Nadel, áче,
кожок, Pelz, кожоáче,
пéтек, Fleck, пéтече,
часóрнік, Uhr, часóрніче,
кънтек, Lied, Geſang, кънтече,
довітók, Thier, довітоáче,
сфéшнік, Leuchter, сфéшніче,
фáрмък, Zaubermittel, фáрміче,
пістóл, Piſtole, пістоáле,
інéл, Ring, інéле,
одгóн, Zeil, одгоáне,
лéми, Holz, лéмне,
скáун, Bank, скáуне,
амвóн, Predigtſtuhl, амвоáне,
бастóн, Stock, бастоáне,
кáп, Kopf, кáпете, auch Ende
пічóр, Fuß, пічоáре,
мър, Apfel, мéре,
Фчіóр, Flachsbund, Фчіоáре,
Фір, Faden, Faſer, Фáре,
ізвóр, Quelle, ізвоáрь,
хотáр, Gränze, хотáрь,
одóр, Schaf, одоáре,
ковóр, Teppich, ковоáрь,
кáр, Wagen, кáрь,
совóр, Verſammlung, совоáрь,
ъмър, Apfel, ъмере,
шувáр, Riedgras, шувáрь,
страíй, Kleid, страíе,
вáс, Geſäß, вáсе,
прінóс, Opfer, пріноáсь,
клóпот, Glocke, клóпоте,
овъс, Haber, овéсе,
помът, Obſtgarten, помéте,
пъкáт, Sünde, Schaden, пъкáте,
рáкнет, Geſchrei, рáкнете,
сíпет, Kaſſer, сíпете,
сúнет, Schall, сúнете,
сúфлет, Seele, сúфлете,
трáснет, Geptaſſel, трáснете,
ъмблет, Gang, ъмблете,
шíпот, Springquelle, шíпоте,
грътúнц, Samenkorn, грътúнце,
máц, Darm, máце,
фънáц, Heuwieſe, пънáце,
оспъц, Gasterei, оспéце,
орáш, Stadt, орáше,
кучитáш, Meſſerchen, кучитáше,
огáш, Geleiſe, огáше,
бръндúш, Stühlingsblume, бръндúше,
жíв, Rogen, жíте,
пърът, Bach, пърáе,
хелепéт, Teich, хелепéе,
ох, Ei, оаъ,
ос, Bein, оасъ,
фередéт, Bad, фередéе,
мълáíт, Hirſe, мълáе,
фрнбíт, gr. Heugabel, фрнбле,
шіептáр, Pelzjacke, шіептáре,
фрáт, Zaun, фráе,
зургълъ, Schelle, зургълъе,
амнáрь, Feuerſtahl, амнáре,

Digitized by Google

вордéіт, Erdbütte, вордéе, брáц, Arm, брáце,
ръсвóіт, Schlacht, ръсвóае, ілъ́ў, Ambos, ілъе,
ѳоіў, Blasbalg, ѳоáе, дéцет, Finger, децете,
цáіт, Strohhalm, цáе, Stroh, сат, Dorf, сáте.
оцъ́л, Stahl, оцéле, Flintenschloß,

Uebung.

Die [1]Berge der [2]Erde. Die [3]Seele des [4]Menschen. Die [5]Glocken des [6]Thurmes. Die [7]Schlösser der [8]Pistolen. Den [9]Gesängen und dem [10]Geschrei der [11]Stimmen. Ich höre (ev ацд) die Stimme der [12]Völker. Er kommt (ел віне) von der [13]Insel. Die [14]Räder von dem [15]Wagen. Die [16]Brücken von den [17]Bächen. [18]Welche [19]Geschenke gibst du uns (ні даї ноао) o Erde.

[1]деáл [2]пъмáнт [3]сúфлет [4]óм [5]клóпот [6]тúрн [7]оцéле [8]пістóл [9]кáнтек [10]рáкнет [11]глáс ..... [12]норóд [13]острóв [14]роáть [15]кáр [16]пóд [17]пъръў [18]кáре [19]дáр.

§. 18.

Von dem unbestimmenden Artikel.

Der unbestimmende Artikel wird stets vor das Hauptwort gesezt, und das Hauptwort bleibt durch alle Beugfälle unverändert, bloß die weiblichen nehmen im Genitiv und Dativ des Singular ein i, und die auf e und ъ sich endigen, nehmen e an.

Declination der Hauptwörter mit dem unbestimmenden Artikel.

	Singular.	Mutoral.
Nom.	ун пóрк ein Schwein	унїй oder ніпе пóркї.
Gen.	а унїй пóрк eines Schweines	а унор пóркї
Dat.	унїй пóрк einem Schweine	унор пóркї
Acc.	пре ун пóрк ein Schwein	пре ніпе пóркї
Voc.	Schwein	
Abl.	дела ун пóрк v. e. Schweine	дела унїй oder ніпе пóркї.

Digitized by Google

	Singular.	Plural.
Nom.	унъ beſſer o	фемée	унеле oder неще фемéї
		ein Weib	
Gen.	a унуї фемéї	eines Weibes	a унор o. унелор фемéї
Dat.	унеї фемéї	einem Weibe	унор o. унелор фемéї
Acc.	пре o фемée	ein Weib	пре унеле o. неще фемеї
Voc.			
Abl.	дела o фемée	v. e. Weibe	дела унеле фемеї

Nom.	ун кóрт	ein Zelt	неще кóртурї
Gen.	a унуї кóрт	eines Zeltes	a унор кóртурї
Dat.	унуї кóрт	einem Zelte	унор кóртурї
Acc.	пре ун кóрт	ein Zelt	пре неще кóртурї
Voc.			
Abl.	дела ун кóрт	v. e. Zelte	дела неще кóртурї.

So werden alle Hauptwörter mit dem unbeſtimmenden Artikel deklinirt.

Uebung.

Ein [1]Blatt von einem [2]Buche. Eine [3]Feder von einer [4]Gans. Ich habe (ем ам вэзут) ein [5]Füllen und einige [6]Pferde geſehen. Ich habe geſtern (ем ам примит epi) einige [7]Briefe von einem [8]Freunde erhalten. Kaufe mir (кумпэрэмie) einige Federn. Einige Freunde ſind in (сынт ынтрэ) einem Hauſe verſammelt (стрынші). Einigen Menſchen fallen (пікъ) die [9]Haare aus, ein ſolcher (унул ка ачеста съ кіамъ) heißt ein [10]Kahlkopf.

[1]фоіѳ [2]кáрте [3]пáнъ [4]гáнскъ [5]мáнъ [6]кáл [7]рэвáш [8]прієтін [9]пэр [10]плешúв.

§. 10.

So wie der unbeſtimmende Artikel, wird auch der beziehende [illegible] mit dem Hauptworte deklinirt, wenn er vor demſelben [illegible] Dieſer Gebrauch iſt ungewöhnlich. Gewöhn-

Digitized by Google

lich wird чел, чеа gebraucht, wenn das Hauptwort mit einem Beiworte ſteht, weßhalb deſſen Declination erſt bei den Beiwörtern vorkommen wird.

§. 20.

Der Theilungs-Artikel hat die Hauptwörter unveränderlich nach ſich, und wird auf folgende Art deklinirt.

Declination der Hauptwörter mit dem Theilungs-Artikel.

Сінгулар.

Nom.	міел Lamm	Holz	апъ Waſſer
Gen.	де міéл	де лéмн	де áпъ
Dat.	ла oder а міéл	ла, а лéмн	ла, а áпъ
Acc.	пре міел	пре лéмн	пре áпъ
Voc.	fehlt		
Abl.	де о. де ла міéл	де, дела лéмн	дела áпъ

Мултерал.

Nom.	міеї Lämmer	лемне Hölzer	áпе Wäſſer
Gen.	де міéї	де лéмне	де áпе
Dat.	ла міéї	ла, а лéмне	ла, а áпе
Acc.	пре міéї	лéмне	áпе
Voc.	fehlt		
Abl.	дела міéї	дела лéмне	дела áпе

Dieſer Artikel hat einen ſehr häufigen Gebrauch, und zwar:

a) um die zuſammengeſezten Hauptwörter auszudrücken, indem man das Grundwort vorſezt, und das zweite mit dem Artikel де nachſezt. z. B. Regenwaſſer, апъ де плóае, Weltmann, ом де лúме, Kopfſchmerz, дурére де кáп.

b) wenn man eine gewiße oder auch ungewiße Anzahl oder Menge von Etwas anzeigen will, z. B. о мулцíме де оамені, eine Menge Menſchen, о мулцíме де кáръ, eine Menge Wägen, доао пъреκі де бóі сáв де кái, zwei Paar Ochſen, oder Pferde чúчі пъреκі де пaнúчі, 5 Paar Schuhe.

Digitized by Google

c) wenn man ein Maaß oder Gewicht einer Sache, angibt, z. B. о óкъ де кáрне ein Oka Fleisch дoaъ óкъ де вин zwei Oka Wein; ун дърáб де ун зънтáрь, ein Stück von einem Zentner.

d) wenn man ein, zu einem bestimmten Zwecke gehöriges Gefäß benennen will, z. B. ein Krautfaß, ун полóвок де кърéкь, Bierkrug, чачóр де бéре.

e) wenn man das Material anzeigt, woraus etwas gemacht ist z. B. о лъгýрэ де кълторíй, ein zinnerner Löffel, о póатъ де фiер, ein Rad von Eisen.

Uebung.

Bringe mir (адъ'мь) ein ¹Wasser-²Glas. Er hat (ем ape) ³Augen-⁴Schmerzen. Eine ⁵Menge ⁶Schafe fressen (мáн) eine Menge ⁷Käse, ⁸Milch und ⁹Wolle. Ich liebe (мiерь плáче) den Wein. ¹⁰Essig. Ich habe (ем ам кумпърат) zwei Oka ¹¹Kalb-¹²Fleisch gekauft. Ich habe noch (ем ýнкъ ам) ein ¹³Faß ¹⁴Gurken. Mein (ал мiеу) ¹⁵Kleid ist von ¹⁶Tuch, das deinige (ал тъу) von ¹⁷Seide.

¹апъ ²стéклъ ³óкiй ⁴дурéре ⁵мулцíме ⁶дае ⁷брънзъ ⁸лáпте ⁹лáнъ ¹⁰оцет ¹¹вíцел ¹²кáрне ¹³полóбок ¹⁴кастравéць ¹⁵хáйнэ ¹⁶пéстрицъ ¹⁷мътáсъ.

Die ¹Zelte des ²Lagers sind (сúнт) von ³Leinwand. Die ⁴Köche und die ⁵Köchinnen bereiten (гътéск) Fleisch- und ⁶Mehl-⁷speisen. Die ⁸Diener der ⁹Fenster sind von ¹⁰Eisen; ¹¹die Ringe und ¹²Ohrringe sind aus ¹³Silber oder (сау) ¹⁴Gold. Ohne (фрмеазъ mit der 3ten End.) die ¹⁵Schuhen der ¹⁶Weiber nach.

¹корт ²сáлъ цáцэ ³кълтарíй, ⁴въкътарíй ⁵мáнъ (in der diesfachen Zahl gebräuchlich) ⁶адýк. ⁷прáсе ⁸фереастрэ ⁹фiер ¹⁰ферекáт ¹¹арцínт ¹²аур ¹³бапъ ¹⁴ин-

§. 21.

Die ſtarken Namen (нúмь проприй) weichen von den ... zu abzuhandelnden Bedingungen ab.

... (individuelle) ... werden ... bestimmten Artikel des ... indem ... von den Namen ...

Digitized by Google

Den Weiblichen wird der Artikel nachgesezt. Im Multoral werden sie als Hauptwörter deklinirt. *)

Declination der eigenen Namen.

Nom.	васіліе u. s. w.	Марія, u. s. w.
Gen.	алуї васіліе	а маріеї
Dat.	луї, о ла васіліе	маріеї о ле марія
Acc.	пре васіліе	пре мáріа
Voc.	васіліе	маріе
Abl.	дела васіліе	дела марія

Мултораль.

Nom.	васілії	маріéле
Gen.	а васіліілор	а маріéлор
Dat.	васіліілор	маріéлор
Acc.	пре васілії	пре маріéле
Voc.	васіліілор	маріéлор
Abl.	дела васілії	дела маріéле.

Auf diese Art werden alle eigenen Namen der Personen deklinirt.

Anmerkung. Der Vocativ in der Volkssprache wird auch auf eine andere Art terminirt, auf o und e z. B, Mapio, Katpinъ, oder auch mit Vorsezung hat фа! z. B. фа, Mapandъ фа Anuцъ; anuyo. Doch das gilt nur von den weiblichen Namen.

Uebung.

Gib das Buch dem Georg und die Federn der Barbara. Wo sind (унде сунт) die Handschuhe der Karoline. Rosande war (ar фост) die Gemahlin Alexanders. Bogdan, Sohn Stephans des Großen, (a челуї маре) hat die Moldau den Türken freiwillig unterworfen (ar ункинат).

*) Die eigenen Namen der Städte werden wie die übrigen Hauptwörter deklinirt, so auch Namen der Länder und Nationen.

Digitized by Google

[1]Дъ [2]Георгіе [3]конде́й [4]Варва́ра [5]мъ҃нчшь [6]Каролі́на [7]Руксáнда [8]соціе [9]Алексáндръ [10]Богдáн [11]фічóр [12]Стефан [13]Молдóва [14]Тýрк [15]де бунъ вое.

§. 22.

Von der Ableitung der Hauptwörter.

a) von Zeitwörtern,

Und zwar vom Mittelwort der gegenwärtigen Zeit in інцъ z. B. ушурънд erleichternd, ушурі́нцъ, Leichtigkeit, цурті́нд, versprechend цурті́нцъ Versprechen. u. s. w.

Vom Mittelwort der vergangenen Zeit, nur den bestimmten Artikel anhängend, z. B. рънáт, gejagt, вънáтул, die Jagd, кънрінс umfangen, кънрі́нсул der Umfang, сърі́т gesprungen, сърі́тул der Sprung, oder dem Mittelworte der vergangenen Zeit der Zeitwörter in не оаре anhängend als: нінс geschneit нінсоáре das Schneien, ўнс, gesalbt, geschmiert ўнсоáре Salbe.

Von der unbestimmten Art bilden fast alle Zeitwörter weibliche Hauptwörter, ein ре anhängend als: а асудá schwitzen асудáре, das Schwitzen, а ведé, sehen, ведéре, das Sehen a ґнтінде, ausdehnen, (ausspannen,) ґнтіндере, Ausdehnung, а чінсті, ehren, чінстíре, Verehrung.

b) Von Bei- und Nebenwörtern.

Bloß durch Nachsetzen des bestimmten Artikels als: грeў schwer, грeўл, Schwere, тáнър, jung, тáнърул, der Jüngling. фрíг, kalt, фрíгул, Kälte, ꝛc. oder mit Nachsetzung der Silbe ґаіу, ацъ, чуне, тате, іме, z. B. вънът, blau, вънъґаіу, blaue Fleck, алв, welß, алвáцъ, Weiße, моале, weich, молчúне, Weichlichkeit, тáнър, jung, тінерéцъ, Jugend, грéў, schwer, греутáте, Beschwerlichkeit, мúлт, viel, мулцíме, Menge.

§. 23.

Von der Vergrößerung und Verkleinerung der Hauptwörter.

Vergrößert werden die männlichen Hauptwörter durch die Nachsilbe оіу, und die weiblichen durch оáикъ, z. B. кал, Pferd,

Digitized by Google

кълоиѣ, ein sehr großes Pferd, порк, Schwein, поркóиѣ. Vergrößert man weibliche Hauptwörter mit оаікъ, so gilt dieß nur für das weibliche Geschlecht der Thiere, für welche keine besonderen Ausdrücke sind, als: урс, Bär, урсóіка, Bärin, луп, Wolf, лупóаікъ, Wölfin, епуре, епурóа къ, Häfin. Verringert werden aber die Hauptwörter auf verschiedene Art.

als in ѫ: кáл-кълѫц, Pferdchen, воѣ, Ochs, воѣц, Öchschen
» — цéл клóпот, Glocke, клопóцел, Glöckchen, порк-Schwein, пуркéл, Ferkel,
» — ѫц мáс, Tisch, мéсѫц, Tischchen, кас, Haus, кáсуц, Häuschen.
» — чікъ вáле, Thal, валечікъ, Thälchen, карте, Buch, кѣртічікъ, Büchelchen.
» — áш кѫціт, Messer, кѫцітáш, Messerchen, копіл, Kind, копілаш, Kindlein.
» — іцъ лінгуръ, Löffel, лінгурíцъ, Löffelchen.
» — чікъ невастъ, Weib, невъстічікъ, Weibchen.
» — іче пъдуре, Wald, пъдурíче, Wäldchen.

§. 24.

Von der Veränderung männlicher Hauptwörter in weibliche.

Männliche Hauptwörter, die eine Würde oder ein Amt anzeigen, bilden das weibliche Geschlecht in еасъ z. B. ѣнпърат, Kaiser, ѣнпърътеасъ, Kaiserin, крайѣ, König, крѣеасъ Königin, преот, Priester, преотесъ, Priesterin, Барон, Freiherr, бароніасъ, Baronin.

Die Hauptwörter, die einen niedern Dienst anzeigen, bilden das Femininum an іцъ, als: поркáр, Schweinhirt, поркъріцъ Schweinhirtin, пъкурáрѣ, Schäfer, пъкурíцъ, Schäferin.—

Die männlichen Hauptwörter, die einen Landsmann oder eine Nationalität anzeigen, und meistens in ан sich endigen, bilden das weibliche Geschlecht in анъ, z. B. Молдован, Moldauer, Молдованъ, Moldauerin, Італіан, Italiener, Італіанъ Italienerin, галіціан, Galizier, галіціанъ, Galizierin. Jene, die sich anders endigen, bilden so, wie die Beiwörter in ъ, als: англéз, Engländer, англézъ, Engländerin, Грек, Grieche,

Digitized by Google

грéакъ, Grieche, кінеz, Chineſe, кінlezъ, Chineſerin, Фрáнц, Franzoſe, Фрáнкъ, Franzöſin.

Einige aber in оаїкъ und къ, als: рýс, Ruſſe, рýскъ, Ruſſin, прýс, Preuße, прýскъ, Preußin, тýрк, Türke, тýркоáікъ Türkin, жíдов, Jud, жідаўкъ, Jüdin.

§. 25.

Von den Umlauten.

Man wird in den Declinationen bemerkt haben, daß in den Biegungen, die in der Mitte der Wörter ſtehenden Vocale, beſonders in dem Multoral oft eine Veränderung erleiden. Dieſes gründet ſich beiläufig auf nachſtehende Regeln:

a

Der Vokal a wird in den weiblichen Hauptwörtern im Multoral, wenn er akzentuirt iſt, in ein ъ oft auch in ein e verwandelt z. B. бътáс, Schläge бътьı, четáте, Schloß чотьıı, фáлкъ Kinnlade, фълчı, прáдъ Raub, пръзı. Довáдъ, Uebers zeugung, довéz, сфадъ, Zank, сфезı, черáдъ, Heerde, черézı.

Steht das a im Singular nach o, ſo wird es im Multoral ausgelaſſen, z. B. оăе Schaf оı, плóае Regen, плóı, фоăеле Blatt, фоı.

Hingegen in weiblichen, oder jenen, die den Multoral weiblich bilden, ſezt man meiſt dem o ein a in Multoral nach, z. B. похóїк Ueberſchwemmung похоáе, пістóл Piſtol, пістоáле.

Weibliche Hauptwörter auf тъ und цъ, wenn ſie im Multoral auf e ausgehen, verwandeln das mittlere a in e, z. B. рáцъ Ente péце, фáтъ Mädchen фéте, чеáтъ Haufen, чéте, фáцъ Geſicht фéце.

Auch das a, wenn es im Singular nach e ſteht wird im Multoral ausgelaſſen z. B. чеáнъ Zwiebel, чéпе, еáпъ Stute éпе.

o.

Haupt- und Beiwörter des männlichen Geſchlechts, wenn ſie verlängert oder in Weibliche verändert werden, nehmen nach

Digitized by Google

o ein a z. B. ом, Mensch, оамені, пом, Baum, поамє, Frucht, фрумос, schön фрумоасъ, schöne. Домн, Herr, доамнъ, Frau.

Auch der Vocativ der eigenen Namen setzt nach o ein a z. B. антон, антоане, тодер, тоадере.

Ѫ

ѫ wird in i verwandelt, im Falle der Endlaut des Wortes e wird z. B. кувѣнт, Wort, кувінте, сѣнт, Heilig, сінте.

Ъ

Wird im Multoral in ĕ verwandelt, wenn das Wort auf e oder i ausgeht z. B. мѣр, Apfel, мерĭ, върĭ, Geschwisterbruder, вéрĭ, пърѣ, Haar, пéрĭ.

Drittes Kapitel.

§. 26.

Von den Beiwörtern.

Die Beiwörter (адјектіве) werden gerade wie die Hauptwörter nach allen der Formen beider Declinationen abgeändert, als ob sie Hauptwörter wären.

Die Beiwörter endigen so, wie die Hauptwörter auf ъ, ѫ, e, oder einen Konsonanten, und gelten für das männliche Geschlecht.

Für das weibliche Geschlecht bilden sie auf folgende Art den Ausgang: Die auf ъ und ѫ sich endigen, verändern unartikulirt das ъ und ѫ in e, die auf ein Konsonanten, nehmen am Ende ein ъ an, und hat das Beiwort in der Mitte ein o, so wird es in oa verwandelt; die auf e sich endigen, gelten auch für das weibliche Geschlecht; z. B. рѣ, bös, schlecht (weibl.) рѣ, даторіĭ, schuldig, датóаре, schuldige, ревсе, höckerig, revoáсъ, höckerige, лімпеде, klar, rein, und чúре, reine.

Digitized by Google

Declination der männlichen Beiwörter.

Сінгулар.

	I. Form.	II. Form.	III. Form.
Nom.	бун-ул der gute	вéкіул alt	дулчеле сüß u. s. w.
Gen.	а бунулуї	а вéкіулуї	а дулчелуї
Dat.	бунулуї	вéкіулуї	дулчелуї
Acc.	пре бунул	пре вéкіул	пре дулчеле
Voc.	бунуле	вéкіуле	дулчеле
Abl.	дела бунул	дела вéкіул	дела дулчеле

Мултурал.

Nom.	бунїї	векїї	дулчїї
Gen.	а бунілор	а вéкілор	а дулчілор
Dat.	бунілор	вéкілор	дулчілор
Acc.	пре бунїї	пре вéкіі	пре дулчїї
Voc.	бунілор	вéкілор	дулчілор
Abl.	дела бунїї	дела вéкіі	дела дулчіі

Aus dieser Declination sieht man, daß die Beiwörter, so wie die Hauptwörter den Artikel annehmen. Die auf ein Consonant sich endigen nehmen ул, die auf ѫ und у, nehmen л, und die auf e, ле an.

Den Multoral bilden alle Beiwörter des männlichen Geschlechts in ї, z. B. тънър jung, тінерї, бътрън alt, бътрънї, ръу, schlecht, ръї, грéу, schwer грої, вéрде, grün, вéрзї.

Declination weiblicher Beiwörter.

Сінгулар.

	I. Form.	II. Form.	III. Form.
Nom.	лімбут-а d. geschwätzige	грé-а o. гръ schwer	мáре-ао d. große
Gen.	а лімбутеї	а грé-леї	а мáреї
Dat.	лімбутеї	грé-леї	мáреї
Acc.	пре лімбута	пре грea	пре мáреа
Voc.	лімбуто	грé	мáре
Abl.	дела лімбута	дела грeá	дела мáреа

Digitized by Google

Multoral.

Nom.	лімбу́теле	гре́-ле-ле	марі-ле
Gen.	а лімбу́телор	а гре́лелор	а марілор
Dat.	лімбу́телор	гре́лелор	марілор
Acc.	пре лімбу́теле	пре грелéле	пре маріле
Voc.	лімбу́телор	грелéлор	марілор
Abl.	дела лімбу́теле	дела гре́леле	дела маріле

Auf dieſe Art werden alle weiblichen Beiwörter deklinirt; — die nach der erſten Form auf einen Consonant ausgehenden, und für das weibliche Geſchlecht unartikulirt ъ annehmenden, verändern ſolches mit dem Artikel in а.

Jene, welche auf т oder нт ausgehen, und in е das weibliche Geſchlecht terminiren, hängen noch ein а an, oder verwandeln ſolches in ѣ, die von einem Ausgange auf е, nehmen das Geſchlechtswort wie die 2te Form an.

Den Multoral bilden die weiblichen Beiwörter auf 3erlei Art, die der erſten Form auf е, der 2ten auf ле, der 3ten auf і, und mit dem Artikel nehmen alle noch ein ле an, z. B. бунъ gute, буне, guten, бунеле, die guten, ре, ſchlechte, реле, ſchlechten, реле-ле die ſchlechten, верде, grüne, верзі, grünen, верзіле, die grünen.

§. 27.

Von der Declination der Beiwörter mit den Hauptwörtern.

Da die Beiwörter ſowohl vor, als nach den Hauptwörtern ſtehen, ſo werden ſie auf zweifache Art deklinirt, und zwar:

Steht das Beiwort vor dem Hauptworte, ſo wird es ſo, wie in den Paradigmen gezeigt wurde, deklinirt, und das Hauptwort bleibt unverändert, bloß in der Zahl übereinſtimmend.

Steht das Beiwort aber nach dem Hauptworte, ſo wird das Hauptwort mit dem beſtimmten Artikel declinirt und das Beiwort bleibt unverändert, nur in der Zahl übereinſtimmend.

Man ſagt z. B. остáшъ вітеáз, der tapfere Krieger und

Digitized by Google

ветеáнул осташ. Каса фрумоáсъ, das ſchöne Haus, und фрумоáса касъ.

NB. Die weiblichen Hauptwörter werden in Genitiv und Dativ des Singular, wenn ſie nach dem Beiworte ſtehen, mit deklinirt, ſo auch die Beiwörter.

Declination der Hauptwörter mit dem Beiworte.

Männlich

Сінгулáр.

Nom.	нéбунул	ом	омúл	невúн	d. nätiſche Menſch
Gen.	а небúнулуї	—	а омúлуї	—	
Dat.	небúнулуї	—	омулуї	—	
Acc.	пре небúнул	—	пре омул	—	
Voc.	небунуле *)	—	óмуле	—	
Abl.	дела небúнул	—	дела омул	—	

Мулторáл.

Nom.	небунiї	оамені	оамениї	невунї
Gen.	а небунiлор	—	а оаменiлор	—
Dat.	небунiлор	—	оаменiлор	—
Acc.	пре небунiї	—	пре оаменiї	—
Voc.	небунiлор	—	оаменiлор	—
Abl.	дела небунiї	—	дела оаменiї	—

Weiblich

Сінгулáр.

Nom.	тáнъра	копілъ		копіла тáнъръ	das jun. Mädchen
Gen.	а тінерiї	коніле		а копілеї тінере	
Dat.	тінерéї	коніле		копілеї тінере	
Acc.	пре тáнъръ	копілъ		пре копіла тáнъръ	
Voc.	тáнъръ	копілъ		копілъ тáнъръ	
Abl.	дела тáнъра	копіла		дела копіла тáнъръ.	

*) Der Vocativ des Singulars im Männlichen kann oft in beiden Fällen deklinirt werden, denn man kann ſagen небúнуле омуле, oder омуле небúне;

Digitized by Google

Мултораl.

Nom.	тінеріле	копіле	копіле-ле	тінере
Gen.	а тінерелор	—	а копілелор	—
Dat.	тінерілор	—	копілелор	—
Acc.	пре тінереле	—	пре копілеле	—
Voc.	тінерелор	—	копілелор	—
Abl.	дела тінереле	—	дела копілеле	—

Auf dieſe Art werden mit dem beſtimmten Artikel alle Hauptwörter mit den Beiwörtern deſlinirt.

Die Sach-Hauptwörter folgen im Singular dem Schema der männlichen, und im Multoral der weiblichen Declination.

Uebung. *)

Der [1]wurmſtichige [2]Apfel des [3]hohen [4]Baumes. Das [5]hinkende [6]Pferd des [7]blinden [8]Bettlers. Das [9]grüne [10]Gras der [11]ſchönen [12]Wieſe. Sage (спунe) dem [13]faulen [14]Diener und der [15]nachläßigen [16]Magd. Liebe (нъбęще) den guten [17]Vater und die [18]zärtliche [19]Mutter. Ehre (чінстęще) das hohe [20]Alter des [21]würdigen [22]Greiſes. Nehme dir (оцї) die [23]Betriebſamkeit der [24]fleißigen [25]Ameiſe [26]zum [27]Beiſpiele.

[1]віермънос [2]мър, [3]ънналт [4]копач, [5]цкіоп [6]кал [7]орб [8]черштіторіў [9]вęрде [10]іарбъ [11]фрумос [12]фънаць [13]трăндав [14]слугъ, [15]несъргънчос [16]служнікъ, [17]татъ [18]дрăгос [19]маікъ, адмик [20]бътрінецъ (ſagt man beſſer in den V. J.) [21]вреднік [22]мошніаг [23]съргъинцъ [24]съргънчос [25]єкніръ [26]спре (mit n. E. mit vof. P.) [27]пілдъ.

---

*) Zur Übung ſeze man in der Ausarbeitung das Beiwort bald vor das Hauptwort, und bald hinter dasſelbe.

Digitized by Google

§. 28.

1.

Wenn der Deutsche das Hauptwort mit dem Beiworte und dem bestimmten Geschlechtsworte gibt, gibt es der Moldauer sehr gerne mit dem erwähnten beziehenden Artikel чел, чеа.

Wird чел, чеа, dem Hauptworte mit dem Beiworte vorgesezt, so wird bloß dieser Artikel deklinirt, das Haupt- und Beiwort bleibt unverändert. Diese Art ist aber nicht sehr gebräuchlich, deßhalb wird nur ein Schema den gewöhnlichen Gebrauch darthun.

Declination der Haupt- und Beiwörter mit dem beziehenden Artikel.

Сінгулар.

	Männlich		Weiblich	
Nom.	школе́рул чел съргуінчóс	der fleißige Schüler	пáнеа чеа доспíть	das gesäuerte Brod
Gen.	a школе́рулуї челуї съргуінчос		a пáнеї чеї доспíте	
Dat.	школе́рулуї челуї съргуінчос		пáнеї чеї доспíте	
Acc.	пре школе́рул чел съргуінчос		пре пáнеа ч. доспíть	
Voc.	—		—	
Abl.	дела школерул чел съргуінчóс		дела пáнеа ч. доспíт.	

Мултурал.

Nom.	школе́рїї чеї	die fleißigen Schüler	пáнеле чéле	die gesäuerten Brode
Gen.	a школе́рілор челор		a пáнелор челор	
Dat.	школе́рілор челор		пáнелор челор	
Acc.	пре школерїї чеї		пре пáнеле челе	
Voc.	—		—	
Abl.	дела школерїї чеї съргуінчóшї		дела пáнеле челе доспíте	

Aus diesem sieht man, daß die Declination des Beiwortes keine Veränderung erleidet, nur wird auch der beziehende Artikel mit deklinirt.

Digitized by Google

NB. Steht das Hauptwort nach dem Beiworte, so darf чел, чеа nicht zwischen beiden gesezt werden, sondern es kömmt nur das Beiwort, und das Haupt- und Beiwort bleiben unverändert z. B. чел-сыртічóс школéрій.

Uebung.

Das [1]schöne [2]Haus des [3]reichen [4]Juden. Gebe (дъ) dem [5]armen [6]Manne ein (o) [7]Almosen. Der [8]gerechte [9]Gott strafet (педепсеце) die [10]bösen [11]Thaten. Die schlechten Menschen lieben nicht (ну нвеск) die [12]Guten. Der [13]kalte [14]Winter und der [15]heiße [16]Sommer haben (ау адуе) die [17]gefährlichen [18]Krankheiten gebracht.

[1]фрумóс [2]кáсъ [3]богáт [4]жідов [5]сърáк [6]ом [7]мілостеніе [8]дрéпт [9]Думнезéу, [10]рéу [11]фáптъ [12]бúн [13]фрігурóс [14]іарнъ [15]фіербінте [16]вáръ [17]примеждіóс [18]бóалъ.

§. 29.

Wenn die Hauptwörter mit ihren Eigenschaftswörtern mit dem unbestimmenden Artikel ун und унъ oder о deklinirt werden sollen; so wird der Artikel beiden vorgesezt, und wie in §. 4 deklinirt, das Haupt- und Beiwort bleibt unverändert, bloß die Zahl wird beobachtet. z. B.

ein hoher Baum

Nom.	ун	копáчіх înалт		úнїй oder нїпе	копáчї înáлцї
Gen.	а úнуї	oder		а úнóр	oder
Dat.	úнуї			úнóр	
Acc.	пре úн	înáлт копáчїй		пре нїпе	înалцї копачї
Voc.	„			„	
Abl.	дела úн			дела úнїй oder нїпе	

Die weiblichen Hauptwörter mit ihren Beiwörtern werden, wie schon früher gesehen im Genitiv und Dativ des Singular deklinirt z. B.

Digitized by Google

Singular.		Mutoral.
Nom. ună oder o grădină frumóasă	ein schöner Garten	ună ne, nepe grădini fr.
Gen. a unéi grădine frumóase		a unór
Dat. unéi grădine frumóase		unór oder
Acc. pre o grădină frumóasă		pre ună ne frum. grădini
Voc. „ „		„ „
Abl. dela o grădină frumóasă		dé la ună ne

Zur Uebung.

Ein [1]klares [2]Waſſer in einem [3]reinen [4]Glaſe. Mache mir (fĭm) einen [5]warmen [6]Rock. Einem [7]geduldigen [8]Arbeiter [9]gibt man eine große [10]Arbeit. Die [11]geſprächigen [12]Zungen verfallen oft (kad adesĭ) in große [13]Unwahrheiten oder (saŭ) [14]Lügen. Das ſchöne [15]Wild der [16]ſchwarzen [17]Wälder. Einem [18]Verläumder iſt es leicht (este ushor) die [19]Ehre eines [20]rechtſchaffenen Mannes abzuſchneiden. (de vătămát) [21]Reiche [22]Herren verachten (urăsk) oft (adesĭ) einen [23]armen Mann.

[1]limpede [2]apă [3]curat [4]sticlă [5]cald [6]straiŭ [7]răbdătoriŭ [8]lucrătóriŭ [9]se dă [10]lucru [11]vorbaț [12]limbă [13]neadevĕr [14]minciună [15](vănat) sălbătĭciune [16]negru [17]codru [18]clevetitoriŭ [19]cinste [20]drept [21]bogat [22]domnișor [23]sărac.

Wiewohl man das Beiwort vor und nach dem Hauptworte ſetzen kann; ſo iſt es dennoch zierlicher, ſelbes dem Hauptworte nachzuſetzen.

§. 30.

Von den Vergleichungsſtufen.

Alle Beiwörter der dacoroman. Sprache ſind ſo wie in anderen Sprachen einer Steigerung fähig, nur werden dieſe Stufen anders gebildet. Es gibt 3 Vergleichungsſtufen.

Digitized by Google

Die erſte die natürliche (nozitiv)
Die zweite vergleichende (komparativ)
Die dritte übertreffende (ĭntrekătoriĭ)

Der komparativ wird gebildet indem man dem nozitiv des Wörtchen maĭ, mehr, oder noch, vorſezt z. B. сънътос-ъ geſund, maĭ сънътос-ъ geſünder, негрŭ-ъ, ſchwarz maĭ негрŭ-ъ ſchwärzer.

Der ĭntrekătoriĭ wird gebildet indem man den komparativ den beziehenden Artikel чел (der) чеа (die) vorſezt z. B. maĭ пачнік, friedfertiger, чел maĭ пачнік, der friedfertigſte, maĭ ĭуте, ſchneller, чél maĭ ĭуте, der ſchnellſte.

Auch geſteigert, werden ſie mit den Hauptwörtern ſo deklinirt, wie ſchon oben gezeigt wurde.

Declination der 3 Vergleichungsſtufen.

Сінґурал.

Nozitiv.		Komparativ.		Ĭntrekătoriĭ.
N. кóрвъл	негрŭ der ſchwarze Rabe	к. maĭ нéгрŭ	der ſchwärzere Rabe	к. чел maĭ нéгрŭ
G. a кóрвълŭĭ		a к. maĭ нéгрŭ		a к. челŭĭ maĭ нéгрŭ
D. корвълŭĭ		к. maĭ нéгрŭ		к. челŭĭ maĭ нéгрŭ
A. пре кóрвъл		пре к. maĭ нег		пре. к. чел maĭ нéгрŭ
V. кóрвъле		к. maĭ нéгрŭ		к. чел maĭ нéгрŭ
A. дела кóрвъл		д. к. maĭ негрŭ		дел. к. чел maĭ нег.

Мултурал.

N. негрiĭ корвĭ	maĭ негрі корвĭ	чеĭ maĭ негрі корвĭ
G. a негрілор корвĭ	a maĭ негрілор корвĭ	a челор maĭ негрі кор
D. негрілор корвĭ	maĭ негрілор корвĭ	челор maĭ негрі корвĭ
A. пре негрiĭ корвĭ	пре maĭ негрі корвĭ	п. чеĭ maĭ негрі корвĭ
V. негрілор корвĭ	maĭ негрілор корвĭ	чеĭ maĭ негрі корвĭ
A. дела негрiĭ корвĭ	дела maĭ негр. корвĭ	д. чеĭ maĭ негрі корвĭ

Im Multoral iſt abſichtlich die Verſetzung um zu zeigen, wie die Hauptwörter mit den geſteigerten Beiwörtern, in jeder Stellung deklinirt werden.

Digitized by Google

Auch die weiblichen Hauptwörter werden nach dieser Form deklinirt, nur daß sie ihrer eigenen Declinations-Art folgen.

Z. B. маї фрумóасъ копілъ, das schönere Mädchen, a маї фрумоасеї копіле, des schöneren Mädchens, чea маї слутa бабъ, die häßlichste Vettel (Alte) a чеї маї родітоареї тоамнеї, des fruchtbarsten Herbstes u. s. w.

Uebung.

[1]Genügsamkeit [2]macht den [3]Körper [4]gesünder und [5]stärker. Die [6]Blätter der [7]Bäume sind [8]grüner, die [9]Gräser der [10]Erde [11]gelber. Der [12]Elephant [13]ist das [14]größte [15]Thier. Der [16]Fuchs ist [17]listiger [18]als der [19]Hund, und die Hunde sind [20]treuer als die [21]Katzen. Die [22]Rose ist die schönste [23]Blume. Er [25]hat das schönste [26]Kleid und ist dennoch (ші тотуш еасте) der [27]dümmste Mensch. Die [28]angenehmsten [29]Tage des [30]kurzen [31]Frühlings.

[1]Ждестуларе, [2]фаче [3]трýп [4]сънътóс [5]тáре [6]фрúнзъ [7]копáчiй [8]верде [9]iаръ [10]пъмáнт [11]галбън [12]фiлдiш [13]еасте [14]маре [15]довітóк [16]вúлпе [17]вiклеан [18]декáт [19]кáне [20]кредúчóс [21]мáцъ. [22]трандафúр [23]флóаре [25]аре [26]стрáiц [27]нътърýц [28]плáкуц [29]zi [30]скурт [31]прімъваръ.

Die 3te Vergleichungs-Stufe wird auch auf andere Arten gebildet, und zwar: man sezt vor den nozitiv die Wörter фоáрте, sehr, детóт, gänzlich, пре, über, преcте, мъсуръ überaus. z. B. фоáрте норочіт, sehr glücklich, преа весéл, zu lustig, пре невiнат, zu dumm.

Uebung.

Der [1]Wald [2]ist zu [3]dicht. Der [4]Weg ist überaus [5]kothig. Die [6]Straßen der schönen [7]Stadt sind sehr [8]breit. Das [9]Zimmer ist zu [10]kalt, oder zu [11]warm. Die [12]Suppe ist [13]versalzen und zu [14]gepfeffert. Das Wasser ist sehr [15]gefroren.

Digitized by Google

¹Пъдýре ²еасте ³дес ⁴дрéм ⁵глодýрос ⁶ýлиць ⁷óраш ⁸ларг ⁹одáе ¹⁰фрігýрос ¹¹кълдýрос ¹²сýнъ, ¹³сърáт ¹⁴ши-пърáт. ¹⁵ынгіедáт.

Die moldauiſche Sprache hat auch einen Verminderungs-Comparativ welcher etwas geringeres, als der поzитів anzeigt.

Er wird vom поzитів durch verſchiedene Ausgänge gebildet als: ин ун, іор, ішор, ів, ел.

Z. B. дéс, dicht, десун, etwas dicht, скурт, kurz, скурт-тúцú auch скуртічел, etwas kurz, ausgenommen гóл, nackt, голун, heißt gänzlich nackt. кáлд, warm, кълдúц, etwas warm рош, roth, рошіóр, röthlich auch рошіéтік, галбън, gelb, гълвіор, бún, gut, бунішор, ziemlich gut, лéсне leicht, лес-нішор, мáре, groß, мърішóр, дулче, сúб, дулчів, сúбlich, алв, weiß, алвів, фрумос, ſchön, фрумошéл hübſch, моале, weich, молічел weichlich.

Dieſe Comparations-Art nehmen nicht alle Beiwörter an, deßhalb wird der Anfänger am beſten thun; die Beiwörter, welche der Deutſche mit (lich) vermindert, mit Vorſetzung des кам, etwas, zu geben z. B. ſchwärzlich, кам нéгрu, grünlich, кам верде.

Uebung.

Die ¹Erde iſt noch (еасте ынкъ) etwas ²feucht. Der ³Himmel iſt ⁴röthlich. Das ⁵Papier iſt ⁶bläulich. Die ⁷Schrift iſt ziemlich gut. Das ⁸Kind des ⁹Nachbars iſt hübſch. Die ¹⁰Birnen ſind ¹¹ſüßlich.

¹пъмáнт, ²умед ³черіт ⁴рóш, ⁵хъртіе ⁶вáнът ⁷скрісóаре ⁸копіл ⁹вечін ¹⁰пар ¹¹дулче.

Digitized by Google

Viertes Kapitel.

Von den Zahlwörtern.

§. 31.

Die lezte Art der Nennwörter, sind die Zahlwörter (нумерале.)

Ihre Haupteintheilung ist folgende.

I. Grundzahlen (нумере кардинале).
II. Ordnungszahlen (нумере ръндуиторе).
III. Wiederholungszahlen. нумере проторитоаре.)
IV. Theilungszahlen (нумере партитиве.)
V. Vervielfältigungszahlen (нумере ынмулцитоаре.)

I. Grundzahlen (нумериле кардинале.)

унъ eins уна eine	1	Ă
доі zwei доаъ	2	Â
трій	3	Ĭ
патру	4	
чінчі	5	
шасъ	6	
шапте	7	
опъ	8	
ноаъ	9	
зече	10	
унспрезече	11	
доіспрезече, доъспрезече	12	
трейспрезече	13	
патруспрезече	14	
чінчіспрезече	15	

шáсъспрезéчѣ	16	ѕі
шáйтеспрезéчѣ	17	ѕ҃і
óптспрезéче	18	ѕ҃і
нóаъспрезéче	19	ѕ҃і
дóаъзечѣ	20	к҃і
дóаъзечѣ ші унъ, óдеѕ ші унá	21	к҃а
дóаъзечѣ ші дóї, óдеѕ ші дóао	22	к҃в
дóаъзечѣ ші трéї	23	к҃г
трїізéчѣ	30	л҃і
патрúзечѣ	40	м҃і
чінчізéчѣ	50	н҃і
шасъзéчѣ	60	ѯ҃і
шаптезéчѣ	70	о҃і
оптзечѣ	80	п҃і
новозечѣ	90	ҁ҃і
о сúтъ	100	р҃і
дóаъ сúте	200	с҃і
трéї сúте	300	т҃і
патрúсúте	400	у҃і
чінчї сúте	500	ф҃і
шáсъ сúте	600	х҃і
шáйте сúте	700	ѱ҃і
óпт сúте	800	ѡ҃і
нóаъ сúте	900	ҁ҃і
о мíе	1000	а҃
дóаъ мíї	2000	в҃

Digitized by Google

трїї мїї	3000
патрy мїї	4000
чінчї мїї	5000
шасъ мїї	6000
шапте мїї	7000
опт мїї	8000
ун мілїон	1,000000 мілїон.

Von dieſen Grundzahlen werden bloß унy, ein, уна, eine, gerade wie der unbeſtimmende Artikel deklinirt, und zwar bloß im Singular, die übrigen bleiben unverändert.

Kömmt irgendwo ein Beygall der übrigen Zahlwörter auszudrücken, ſo ſezt man vor dieſe im Genitiv a, im Dativ ла, im Accusativ upe, im Ablativ дела, z. B. a трїї оамєнї, dreier Menſchen, ла патрy шкоалєрї, den vier Schülern, дела шасъ кась, von ſechs Häuſern.

NB. Werden die Grundzahlen mit Hauptwörtern verbunden; ſo bekommt das Hauptwort, wenn die Zahl 19 überſteigt, den Theilungs-Artikel де, z. B. дoaзeчї де [illegible] 20 Ochſen, трїїзъчї [illegible]унă де зїле, 31 Tage. Eſ auch mit Fürwörtern, z. B. дoaзъчї де еї, 20 Ihrer, u. ſ. w.

Für zwei kann man ſo wie im deutſchen, амандoї, амандoaзe oder їмъ, їмбе, beide, ſagen welches auch deklinirt werden kann als:

Mutato [illegible].

Männlich		Weiblich		Männlich	Weiblich
Nom. їмї	beide	їмбе		амандoї, амандoaзъ	
Gen. a їмїлор	beider	a їмбелор		a амандoр	
Dat. їмїлор	beiden	їмбелор		амандурe	
Acc. upe їмї		upe їмбе		upe амандoї, амандoaзъ	
Abl. дела їмї		дела їмбе		дела амандoї, амандoaзъ	

Digitized by Google

Will man das τοῦ, alle, bei einer Grundzahl ausdrücken, so wird das τοῦ, alle, in τὲ zusammengezogen und man sagt, τὲ τρεῖ, alle drei, weiblich; τὲ τρεῖε, τὲ δεκε, alle zehn.

II. Ordnungszahlen (ἀριθμοὶ τακτικοὶ.)

Diese braucht man auf die Frage ἀπάτεαε, ἀπάτεα, der, die wievielte worauf man antwortet:

ἕπτιᾶν der erste, ἕπτια die erste.
αλ δοῖαε der zweite, a δόα die zweite.
αλ τριᾶε der dritte, a τρία die dritte.
αλ πάτρεαε der vierte, a πάτρα die vierte, u. s. w. indem man vor die Grundzahl im männlichen αλ sezt, und mit dem Artikel ae schließt, und bei weiblichen a vorsezt und mit dem Artikel a schließt.

III. Wiederholungszahlen (ἀριθμοὶ ἐπαναληπτικοὶ.)

Die Wiederholungszahlen auf die Frage ae κάτε ορί wievielmal, werden so gegeben:

Οδάτ einmal, ae δόαν ορί zweimal, ae τρῖ ορί dreimal, ae σεττ. ae ορί hundertmal, u. s. w. indem man der Grundzahl ae vorsezt, und derselben noch ae ορί anhängt.

IV. Theilungszahlen (ἀριθμοὶ μερικοὶ.)

Theilungszahlen sind, simplu, einfach, ἕντρεν ganz, μυμ-τατε halb. Auf die Frage: das wiedielfache? wird der Grundzahl ἕν vor, und ir nachgesezt, z. B. ἕνδοιτ, doppelt, ἕντριιτ dreifach, u. s. w. auf die Frage: zu wieviel? wird den Grundzahlen κάτε vorgesezt, z. B. κάτε δοῖ, zu zwei, κάτε δεκε, zu zehn, u. s. w.

V. Vervielfältigungszahlen (ἀριθμοὶ πολλαπλασιαστικοὶ.)

Durch diese drükt man das wievielerlei aus, als: ae ιν δόαν einerlei, ae [illegible] δεκ τρῖ δεκαδι, ae τρῖ τὲ-

Digitized by Google

ayрi dreierlei u. ſ. w. indem man der Grundzahl ae, vor und ſeaypi nachſezt.

Von 19 aufwärts, wird noch ein ae vor ſeaypi geſezt, z. B. ae tpilzeчi ae ſéaypi dreißigerlei, ae чiчlzeчi mi aóao ae ſéaypi 52gerley.

Uebungen in den Zahlwörtern.

Ich habe (ex am) ſechs [1] und dreißig [2] Gulden und fünf [3] und zwanzig [4] Kreuzer. Das groſse Haus [5] hat fünfzehn [6] Fenſter und neun [7] Thüren. Die erſte und die fünfte Thüre [8] iſt [9] verdorben. [10] Heute iſt der dreizehnte des vierten [11] Monats des [12] Jahres ein Tauſend acht Hundert zwei und vierzig.

[1] Léў [2] kpoiцápiў [3] ape [4] ſepaáctъ [5] чшъ [6] eaeto [7] cтpiкat [8] acтъxi [9] лyнъ [10] áн.

Wer (чine) einmal gelogen hat (ax miнцiґ) dem glaubt man nicht leicht (aчexi нx ice kpéдe чшóp) das zweitemal. Dreimal war ich bei dir (am ſóer ла time) und glaube, wenn ich (ші kpeд нъ ae aш ſi ſóer) hundertmal gekommen wäre, hätte ich dich kein mal angetroffen (нґ teaш ſi гъciт.) Die [1] Soldaten haben zweierlei [2] Tuch. Die [3] Frauen haben hunderterlei [4] Launen. Alle drei Hunde [5] ſind losgekommen. Ich habe (ex цam aдyc) dir beide [6] Bücher gebracht. Du haſt (тx aї) drei [7] paar [8] Stiefel [9] und ich nur ein Paar.

[1] Кътáнъ [2] пocтáв [3] янкoáнъ [4] тóмъ [5] cax cлoнoиiт [6] кápte [7] иъpeкiв [8] чoвóтъ [9] ші ex нymaї.

Digitized by Google

Fünftes Kapitel.

§. 32.

Von den Fürwörtern.

Die Fürwörter (пронумі) werden oft an die Stelle der Hauptwörter geſetzt, z. B. ſtatt: Георіе аў веніт, ſagt man kürzer: ел аў веніт.

Die Fürwörter werden eingetheilt in I. perſönliche (персонале) II. zueignende (посесіве) III. anzeigende (демонстратіве oder арътътоаре) IV. fragende (ынтребътоаре) V. beziehende (релатіве) VI. unbeſtimmte (нехотърътоаре.)

§. 33.

I. Perſönliche Fürwörter.

Deßhalb ſo genannt, weil ſie an die Stelle der Perſon, welche, zu welcher, und von welcher man ſpricht, geſetzt werden können.

Selbe ſind folgende: еў ich, тў du, ел er, еа ſie, vielfach ноі wir, воі ihr, еі, еале ſie.

Sie werden auf folgende Art deklinirt:

Declination des Fürwortes I. Perſon.

	Сінґъраль	Мълтіраль.
Nom.	еў ich *)	ноі wir
Gen.	деміне meiner	де ноі unſer
Dat.	міе mir ми, мі, (ла міне)	нóао uns нi, (ла ноі)
Acc.	пре міне mich мь	пре ноі uns не
Abl.	дела міне von mir	дела ноі von uns

*) Die nach der deutſchen Bedeutung angegebenen perſönlichen Fürwörter ſind kontrahirt, und heißen (конжу-

Digitized by Google

Declination der Zeitwörter II. Person.

	Singular	Mehrzahl
Nom.	ту du	воі ihr
Gen.	де тіне deiner	де воі euer
Dat.	ціе dir ѣц, ці, (ла тіне)	воаво еиф ві, (ла воі)
Acc.	пре тіне dich te	пре воі euch въ
Voc.	ту du	воі ihr
Abl.	дела тіне von dir	дела воі von euch

Declination des Zeitwortes III. Person.

Singular.

	Männlich	Weiblich
Nom.	ел er	еа sie
Gen.	де ел seiner	де еа ihrer
Dat.	луі ihm ѣі, і, ѣш	еі ihr, сіф ѣі, і, ѣш
Acc.	пре ел ihn ѣл, се, (дѫнсул)	пре еа sie се, (дѫнса)
Voc.	fehlt	fehlt
Abl.	дела ел von ihm дѫнсул	дела еа von ihr (дѫнса)

Mehrzahl.

Nom.	еі sie	еале sie
Gen.	де еі ihrer	де еале ihrer
Dat.	лор ihnen лі	лор ihnen лі
Acc.	пре еі sie се, (дѫнші)	пре еале sie (дѫнселе)
Voc.	fehlt	fehlt
Abl.	дела еі von ihnen (дѫнші)	дела еале von ihm дѫнселе.

гътоáре) sie werden mit den Zeitwörtern gebraucht. z. B. Statt: ел дъ міе, sagt man kürzer: ел ѣм дъ. Statt: ел бате пре міне, er schlägt mich, ел мъ бате, u. s. w.

Digitized by Google

Das du, тѵ ist auch im moldauischen in der Freundschaftssprache gebräuchlich. Das Sie der Höflichkeit gibt der Moldauer mit домнеата, was aus: Домніа та, deine Herrschaft zusammengezogen ist.

Im Umgange mit dem anderen Geschlechte wird es oft mit матá, und noch zarter mit мътълúцъ gegeben.

Uebung. *)

Der [1]Bruder ist [2]älter [3]als ich und du. Er ist mir und ihr [4]bekannt. Von Euch [5]ist er gekommen, und zu euch [6]geht sie. Ich [7]mache [8]dieß, du [9]jenes und er [10]etwas anderes. Dir [11]gefällt die [12]blaue [13]Farbe und mir die [14]grüne.

[1]Фанть [2]бътрън, [3]декът [4]куноскут [5]ел а вені̆т [6]мерце [7]фак [8]ачеаста [9]ачеіа [10]чева алта [11]ĭці плаче [12]вънъть [13]флоáре о въпсалъ [14]верде.

Mit den persönlichen Fürwörtern wird auch ĭнсъш selbst dekliniert als еў ĭнсъш ich selbst, тѵ ĭнсъшї du selbst, ноі ĭнсине wir selbst, воі ĭнсъвъ ihr selbst, еі ĭнсъцї sie selbst.

§. 34.

II. Zueignende Fürwörter.

Die zueignenden Fürwörter sind von den Persönlichen abgeleitet und zeigen den Besitz oder Eigenthum nach dem Verhältnisse der Personen an, und sind folgende.

Singular.	Mehrfach.
1. ал меў mein, a mea meine	1. ал нострѵ unser аноáстръ
2. ал тĭў dein a та deine	2. ал вóстрѵ euer a воастръ euere
3. алцї und алсъ sein a еі ihre	3. алор und асале ihre.

*) Bei Vergleichungen sagt man statt еў, міне, und statt тѵ, тіне, z. B. er ist schöner als ich und du, ел есте маі фрумос декът міне ші декът тіне.

Digitized by Google

Diese Fürwörter werden deklinirt, indem man dem Dativ ла, dem Accusativ und dem Ablativ дела sowohl im Singular als im Multoral vorsezt. Die weiblichen ausgenommen. Die Fürwörter stehen allein oder auch mit den Nennwörtern.

Die zueignenden Fürwörter werden mit den Hauptwörtern auf zweifache Art deklinirt und zwar: steht das Fürwort vor dem Hauptworte, so wird das Fürwort deklinirt, das Hauptwort bleibt aber unverändert, nach den Hauptwörtern bleiben Fürwörter unverändert und verlieren sogar ал oder a.

Declination der zueignenden Fürwörter einfacher Zahl.

Männlich.

Сінгурал.

Nom.	ал міеў mein	ал тъу dein	алуї ſein
Gen.	meines	deines	алсъў ſeines
Dat.	ла ал міеў u.ſ.w.	ла ал тъў	ла алуї o. ал съў
Acc.	пре ал міеў	пре ал тъў	пре алуї ал съў
Voc.	ал міеў *)	fehlt	fehlt
Abl.	дела ал міеў	дела ал тъў	дела алуї

Мулторал.

Nom.	аї міеї mein	аї тъї deine	алор o. ihre
Gen.	meines	deiner	аї съї ihrer
Dat.	ла а міеї	ла аї тъї	ла алор oder аї съї
Acc.	пре аї міеї	пре аї тъї	пре аїлор, аї съї
Voc.	меї	fehlt	—
Abl.	дела аї міеї	дела аї тъї	дела аїлор, аї съї

*) Der Vocativ der Volkssprache bezüglich der Person iſt мъї und wird den Hauptwörtern vorgeſezt, und iſt aus міеў gebildet, z. B. мъї фрате mein Bruder.

Digitized by Google

Weiblich

Singular.

Nom.	a mea meine	a ta deine	a eĭ o. aca ihre
Gen.	a melei meiner	a talei deiner	a palei ihrer
Dat.	la amea oder melei	talei u. ſ. w.	calei u. ſ. w.
Acc.	pre amea	pre ata	pre a eĭ o. aca
Voc.	amea	fehlt	fehlt
Abl.	dela amea	dela ata	dela aei

Multoral.

Nom.	ale mele meine	ale tale	a lor o. a le sale
Gen.	a melelor	a talelor	acalelor
Dat.	melelor	talelor	la alor
Acc.	pre ale mele	pre ale tale	pre ale sale
Voc.	mele	—	—
Abl.	dela ale mele	dela ale tale	dela ale sale.

Von dieſen Fürwörtern iſt folgendes zu merken:

a) daß ſie im Genitiv und Vocativ nie vor die Hauptwörter zu ſtehen kommen; denn ſo wie die Declination ſie darthut, werden ſie declinirt wenn ſie allein zu ſtehen kommen, z. B. a fratelui, mieĭ, meines Bruders, a copopeĭ mele, meiner Schweſter, părintele mieĭ, mein Vater, prietina mea, meine Freundin.

b) Der Multoral der weiblichen Fürwörter vor den Hauptwörtern hat des unartikulirte a oder ale, nach dem Hauptwort ohne a oder ale, z. B. maika mea miau adus cămĭsurile mele, meine Mutter hat mir meine Wäſche gebracht.

Anmerkung. Es iſt unnöthig ein eigenes Schema der Declination mit dem Hauptworte aufzuſtellen, da man nach dem Vorſtehenden leicht jedes beliebige Wort abändern kann.

Digitized by Google

Uebung.

Die [1]Façade meines Hauses geht gegen (мерце спре mit der 4 Endung) die [2]Hauptstrasse. Meine [3]Wohnung ist schöner [4]als die deinige. Der [5]Hagel hat (ав крыцат) meine [6]Saaten verschont aber (іарь) deine [7]Felder zerstört. (ав стрікат.) Das [8]kleine [9]Kind meines [10]Nachbars wäre bald (маї къ ар фі къзут) [11]in unseren Brunnen gefallen. Meine Hunde [12]haben seine [13]Kälber gebissen. Deinem Freunde ist ein [14]Unglück [15]widerfahren.

[1]Фацъ [2]улицъ-маре [3]лъкуинцъ [4]декът [5]грындінъ, піатръ [6]съмънътуръ [7]царінъ [8]мік [9]копіл [10]вечіи [11]ін (mit der 4. Endung ohne пре) [12]ав мушкат [13]віцел [14]неворочіре [15]сав ынтъмплат.

Declinationen der vielfachen zueignenden Fürwörter.

Männlich.

Singular.

Nom.	ал нóстрв, unser u. s. w.	ал вóстрв euer	алор ihrer
Gen.	а нóстрв	а вóстрв	а алор
Dat.	ла ал нóстрв oder нóстрв	ла ал вóстрв	ла алор
Acc.	пре ал нóстрв	пре ал вострв	пре алор
Voc.	нóстрв	fehlt	
Abl.	дела ал нóстрв	дела ал вóстрв	дела алор

Mehrfach.

Nom.	аї нострі unsere	аї вострі euern	алор so wie im
Gen.	а аїнострор	а авострор	Singular.
Dat.	ла аї нострі	ла аї вострі	
Acc.	пре аї нострі	пре аї вострі	
Voc.	нострі	fehlt	
Abl.	дела аї нострі	дела аї вострі	

Digitized by Google

Weiblich.

Singular.

Nom.	аноáстра unſer u.ſ.w.	авоáстра euere alor wie männlich.
Gen.	а аноáстреї	а авоáстреї
Dat.	аноáстреї	воáстреї
Acc.	пре аноастра	пре а воáстра
Voc.	аноáстра	fehlt
Abl.	дела аноáстра	дела авоáстръ

Multipral.

Nom.	а (але) ноáстре	а (але) воáстре u. ſ. w.
Gen.	а анострора	а авострóра
Dat.	нострóра	вострóра
Acc.	пре аноáстре	пре авоáстре
Voc.	ноáстре	fehlt
Abl.	дела а (але) ноастре	дела авоáстре

So werden die vielfachen zueignenden Fürwörter gebraucht, wenn ſie allein, oder vor den Hauptwörtern ſtehen.

Stehen ſie aber nachdenſelben, ſo wird das а, аі, а und але ausgelaſſen, und des Fürwort kommt unverändert wie im Nominativ durch alle Beugfälle zu ſtehen. Bloß die weiblichen Fürwörter der erſten und zweiten Perſon haben den Ausgang im Genitiv und Dativ auf е, z. B. а маїчеї ноастре, unſerer Mutter, маїчеї ноастре unſerer Mutter.

NB. Der Vocativ wird ſtets nachgeſezt. z. B. Татъл ностр Vater Unſer.

Uebung.

Unſere [1]Leidenſchaften, ſind (ѣмт) unſere größten Feinde. Unſere [2]Handſchuhe ſchützen uns (не апър) gegen (де) die [3]Kälte. Euere [4]Sprache iſt [5]leichter als die Unſrige. Sie ſind nicht (нѵ еѫї) [6]Herr ihrer Leidenſchaften. Eure Häuſer und unſere Gärten ſind ſchön. Die [7]Früchte unſerer Gärten. Der [8]Einband eurer [9]Bücher. Eueren [10]ſchlechten [11]Gewohnheiten habt Ihr euere [12]Unannehmlichkeiten zu verdanken (авецї де мълцъміт.)

Digitized by Google

¹Пáтінъ ²мъиучитъ ³фрíт ⁴лíмвъ ⁵тшóр ⁶стъпáн ⁷ród ⁸легътíръ ⁹кáуте ¹⁰ръу, реле ¹¹депріндере ¹²неплъчере.

So wie den perſönlichen, kann man auch den zueignenden Fürwörtern ĭнсуш, ſelbſt, anhängen oder vorſetzen, z. B. ту ĭнсуші ешĭ де вінъ де неноросíрея та. Du biſt ſelbſt an deinem Unglücke ſchuld.

§. 35.

III. Anzeigende Fürwörter.

Mit denen wir eine Perſon oder Sache, oder deren Eigenſchaft anzeigen, ſind folgende:

Ачéст oder ачéста dieſer, ачáста dieſe; чел oder ачéл jener, ачéа jene oder in Verbindung mit ĭнсуш (ſelbſt) als: ачéста ĭнсуш, dieſer ſelbſt, ачáста ĭнсуші, dieſe ſelbſt, ачел ĭнсуш jener ſelbſt, ачеа ĭнсуші jene ſelbſt, ſo auch mit сăмĭ allein, z. B. ачесте сăмĭ.

Declination anzeigender Fürwörter.

Singular.

Nom.	ачéст oder ачéста dieſer	ачáста dieſe
Gen.	а ачестúї (а*) dieſes	а ачéстеї dieſer
Dat.	ачестúї (а) dieſem	ачéстеї dieſer
Acc.	пре ачéста dieſen	пре ачáста dieſe
Abl.	дела ачестa von dieſem	дела ачáста von dieſer

*) Anzeigende Fürwörter bilden den Dativ und Genitiv auf zweifache Art ачестúї und ачестúїа: das heißt noch ein а anhängend. Der Ausgang in іа wird nur gebraucht, wenn das Fürwort nach dem Hauptworte ſteht.

Digitized by Google

Мультерад.

ачéщі dieſe u. ſ. w.	ачéсте dieſe
а ачестóр-(а)	а ачестóр-(а)
ачестóр-(а)	ачестóр-(а)
пре ачéщі	пре ачéсте
дела ачéщі	дела ачéсте.

Ачéл jener, und ачéа jene werden gerade wie der Artikel чел, чеа deklinirt.

Auch dieſe Fürwörter können vor und nach dem Hauptworte ſtehen, und werden beide deklinirt; nur die Vorſetz Partikeln werden bloß einmal genommen, z. B. калúл ачéста oder ачéстá кал dieſes Pferd, а ачестúй кúнь, oder а калúлúї ачестúа dieſes Pferdes, а ачестúй мúзе oder а меселї ачестúй, dieſes Tiſches.

Anmerkung. Oft wird den angezeigenden Fürwörtern ein ’ик oder аш angehängt, z. B. ачесташ, ачелаш, ачесташ, ачеаш. In dieſer Zuſammenſetzung hat es die Bedeutung: derſelbe, der nämliche, dieſelbe, die nämliche, im decliniren macht es keinen Unterſchied.

Uebung.

Dieſes ’Tuch iſt gut, aber (ынсъ) jenes iſt beſſer. Das ’Wetter dieſes ’Jahres iſt ’beſtändiger, als (декáт) jenes des ’vergangenen Jahres. Dieſem Manne und jener Frau traue nicht. (ну креде) Das ’Dach dieſes Hauſes iſt ’morſch Höre (аскултъ) dieſe, folge (урмеазъ) jenen. Nimm (ie) von dieſen und jenen.

’Постáв ’тінп ’ал ’статóрнік. (урекут ’акоперемънт ’пътрéд.

Digitized by Google

§. 36.

IV. fragende Fürwörter.

Mit denen man nach einer Person oder Sache frägt, sind folgende:

Кáре, welcher? кáреа, welche? чіне, wer? че, was? кáт, кáцї, wieviel? кáте, wieviele? und stehen immer vor dem Hauptworte.

Declination fragender Fürwörter.

Singular.

Nom.	кáре	welcher	кáреа	welche	чіне	wer
Gen.	а кърчї	welches	а кърїї	welcher	а кчї	wessen
Dat.	кърчї	welchem	карїї	welcher	кчї	wem
Acc.	пре кáре	welchen	пре кáреа	welche	пре чіне	wen
Abl.	дела кáре	v. welchem	д. кáреа	v. welcher	д. чіне	v. wem

Mutoral.

Nom.	карїї	welche	кáре	welche	so wie im
Gen.	а кърóра	welcher	а кърóра	u. s. w.	
Dat.	кърóра	welchen	кърóґа		Singular
Acc.	пре карїї	welche	пре кáре		
Abl.	д. карїї	v. welchen	дела кáре		

Will man nach einer Art oder Gattung fragen, so sezt man vor das Fürwort den Theilungs-Artikel де, z. B. де а кърчї конáчїїт сънт мерїле ачесте, von welchem Baume sind diese Äpfel.

Anmerkung. Че was? wird mit dem Theilungs-Artikel declinirt und heißt де че? warum? ла че? wozu? пре че? worauf? дела че? wovon?

Digitized by Google

Zur Uebung.

Welche [1]Lektion lernen (Инвацъ) Sie? Wessen [2]Grammatik haben (аĭ кумпърат) Sie gekauft? Wem haben (аĭ дат) Sie mein [3]Buch gegeben? Welcher [4]Schwester haben (аĭ скріс) Sie geschrieben? Von welchen [5]Kaufmann kaufen (кумпэрĭ) Sie die [6]Waaren? Von wessen [7]Hand ist diese [8]Arbeit? Von wem [9]haben Sie die [10]Nachricht erhalten? Wie viel [11]Ellen [12]Tuch haben (аĭ кумпърат) Sie gekauft? Wie viele Jahre sind seit [13]Erschaffung der [14]Welt.

[1]Лекціе, тавлъ [2]грамáтікъ [3]карте [4]сóръ [5]негуціторіў [6]мáрфъ [7]мáнъ [8]лúкрт [9]аĭ [10]пріймít [11]кóт [12]постáв [13]зідíре [14]лúме.

§. 37.

V. Beziehende Fürwörter.

Die eine vorhergesagte Person oder Sache wieder ins Gedächtniß rufen, sind folgende:

Каре oder карєле welcher, каре oder карєа welche, чел чі der, чеа че die. Sie werden auf folgende Art deklinirt:

Singular.

Männlich			Weiblich	
Nom.	карєле	welcher	карєа	welche
Gen.	акъртї	welches	акърїї	welcher
Dat.	къртї	welchem	къріі	u. s. w.
Acc.	пре карєле	welchen	пре карєа	
Abl.	дела карєле	v. welchem	дела карєа	

Mutatoral.

Männlich		Weiblich	
Nom. карїї welche u. s. w.	каре чеї чі (че)	челе че	
Gen. акърóр (а)	акърóра ачелор чі	ачелóра че	
Dat. кърър	къръра челор чі	челора че	
Acc. пре карїї	пре каре пре чеї чі	пре челе че	
Abl. дела карїї	дела каре деля чеї чі	дела ачеле	

Digitized by Google

Singular.

	Männlich		Weiblich	
Nom.	чел чі (че)	der oder	чеа че	die oder
Gen.	ачелуі чі	jener welcher	ачелїа че	jene welche
Dat.	челуі чі	u. s. w.	челіа че	u. s. w.
Acc.	пре чел чі		пре чеа че	
Abl.	дела чел чі		дела чеа че	

Mehrfach.

Nom.	чеі чі (че)	челе че
Gen.	а челор чі	а челоръ че
Dat.	челор чі	челора че
Acc.	пре чеі чі	пре челе че
Abl.	дела чеі чі	дела челе че

Statt чела чі ist meistens gebräuchlich чел че, z. B. чел че ау Фъкут черул ші пъмынтул, есте преаînтерніка Думнезеў. Jener, der (oder welcher) den Himmel und die Erde geschaffen hat, ist der allmächtige Gott.

Uebung.

Der [1]Hund, welcher viel bellt (латръ) beißt nicht. (ну мушкъ). Die [2]Feder, die du mir geschnitten hast (аї тъіет) ist (есте) [3]schlecht. Der Mann, dessen [4]Tochter bei (ла) uns dient (служéще) ist sehr [5]arm. Der [6]Bettler, dem du ein [7]Almosen zu geben pflegtest, (обічнуéі а да) ist gestorben. (аў мъріт). Die [8]Pflichten, die du zu erfüllen hast (аї de плініт) sind etwas (кам) [9]schwer. Von Jenen, welchen man mehr anvertraut hat, (сау încредінцат) fordert man (съ чере) [10]mehr. Jenen welche [11]krüppelhaft sind, muß man aushelfen, (трéбе съ лі аюцтъм).

[1]Кúне [2]кондéіў [3]рáў [4]фіікъ [5]сърáк [6]чершътóріў [7]мілостéніе [8]даторіе [9]греў [10]мулт [11]калік.

Digitized by Google

§. 36.

VI. Unbestimmte Fürwörter.

Sind zwar ihrer Eigenschaft nach anzeigender Art, die aber weder die Person noch die Sache bestimmt determiniren. Diese sind:

ун, ein, o, eine, алтy oder алт, ein, anderer, алтъ, eine andere, тóт, jeder, нимíне, niemand, wie auch die fragenden Fürwörter кáре, чíне, чe mit Versezung von opí, вepí, шí чe als: кíе кáре welcher immer, opí чíне, oder opí шí чíне, wer immer, кíе чíне, sei wer immer, кíе opí кáре, welcher immer, jeglicher; dann mit Nachsezung von вa, als кáревa jemand, чíневá jemand. Nebst diesen sind noch einige zusammengesezte als нíскаíвá (von нчцíч кáревa,) jemand Unbekannter, нeсчíне (von нчцíч чíне), Unbekannter, und кчтáре gewißer, нíчí ун, keiner, нíчí чнъ, keine.

Die Declination der meisten unbestimmten Fürwörter ist schon einfach vorgekommen. ун und o wird wie der unbestimmte Artikel deklinirt (§. 4.).

Die Declination der zusammengesezten Fürwörter ist gleich jener der fragenden in (§. 33.) mit Hinzufügung der Vor- und Nachsilben op, вep, вa, ꝛc.

Die Übrigen werden auf folgende Art deklinirt:

Declination des unbestimmten Fürwortes алт, алтъ, der, und die andere.

Cингyлap.

Nom.	алт, алтyл	der andere	алтъ (a)	die andere
Gen.	a алтyí (a)	des anderen	a алтeí	
Dat.	алтyí (a)	dem anderen	алтía	u. s. w.
Acc.	пpe алт (yл)	den anderen	пpe алтъ (a)	
Abl.	дe алт (yл)	v. dem anderen	дeлa алтъ (a)	

Digitized by Google

Multoral.

Nom.	алцї (ій)	die anderen	алтеле
Gen.	а алтóр (а)	u. ſ. w.	а алтóр (а)
Dat.	алтóр (а)		алтóр (а)
Acc.	пре алцї (ій)		пре алтеле
Abl.	дела алцї (ій)		дела алтеле

Folgende Fürwörter ſind nur im Singular oder nur im Multoral gebräuchlich.

Nur im Singular:

Nom.	німе oder німене	niemand
Gen.	а німенї	niemandes
Dat.	цімънї	niemandem
Acc.	пре німене	niemanden
Abl.	дела німене	von niemanden

Nur im Multoral.

Nom.	амъндóї	ъмбі	(ъмбе)	beide
Gen.	а амъндурóр (а)	а ъмбілор	(белор)	
Dat.	амъндурóр (а)	ъмбілор	(белор)	u. ſ. w.
Acc.	пре амъндóї (оаъ)	пре ъмбі	(бе)	
Abl.	дела амъндóї (оаъ)	дела ъмбі	(бе)	

Die zuſammengeſezten Fürwörter werden meiſtens mit dem Theilungs-Artikel gegeben, als: нїскаіва, де нїскаіва, ла нїскаіва, u. ſ. w. ſo auch нїчіне. Tот, jeder, wird im Singular mit dem Theilungs- im Multoral mit dem beſtimmenden Artikel declinirt.

	Männlich.		Weiblich.	
		Сінгурал.		
Nom.	тот	jeder	тоатъ	jede u. ſ. w.
Gen.	а тóт	jedes	а тоатеї	
Dat.	ла тóт	jedem	ла тоатъ	
Acc.	пре тóт	jeden	пре тоатъ	
Abl.	дела тóт	von jedem	дела тоатъ	

Digitized by Google

Männlich.		Weiblich.	
	Multoral.		
Nom.	tógi	alle u. s. w.	toáte	alle u. s. w.
Gen.	a tuturór		a tuturór	
Dat.	tuturop		tuturór	
Acc.	pre togi		pre toáte	
Abl.	dela togi		dela toáte	

Uebung.

Jeder Mensch, welcher einem anderen ein [1]Unrecht verursacht, (pričinivépe) ist verpflichtet, (écte indatorít) dasselbe wieder gut zu machen. (cъ indrépteze). Jedem [2]Geschöpfe ist von der [3]Natur eine besondere (deséвit) Eigenschaft (inctuie) verliehen worden. Jedermann [4]beklagt sich [5]über sein [6]Unglück, [7]aber Niemand will [8]für den [9]Urheber seines [10]Mißgeschicks [11]gelten. [12]Feuer und [13]Wasser sind mächtige (putérnik) Elemepte (orixie), beide [14]Freunde und [15]Feinde des Menschen. Gewiße Blumen [16]blühen bloß einen Tag. Einer soll [17]dem Andern helfen.

[1]Недрептáте [2]zidipe [3]fipe [4]ce кънемъ [5]despre [6]нeнорочíре [7]инсъ [8]de [9]прічинитóрiй [10]нeнорочíре [11]съ fie цънут. [12]фок [13]апъ [14]priétin [15]neпriétin [16]инфлореск нумаi [17]съ ажúте.

Sechstes Kapitel.

§. 39.

Von den Zeitwörtern.

Die Zeitwörter (вербуле) zeigen ein Thun, ein Leiden oder den Zustand einer Person oder Sache an, zugleich die Zeit bestimmend, in der etwas gethan oder gelitten wird, wie auch die des Zustandes.

Digitized by Google

Die, bei den Zeitwörtern als Subjecte, befindlichen Wörter, sind die persönlichen Fürwörter ев ich, тв du, ел er, еа sie, noi wir, voi ihr, ei und еале sie.

Wir haben in der dacoromanischen Sprache folgende Gattungen von Zeitwörtern:

I. Hilfszeitwörter. Вербурі аміліоáре II. Thätige. Лукрътоáре III. Leidende. Пътімітоáре IV. Mittelzeitwörter. Неутре V. Zurückführende Рефлексіве und VI. Unpersönliche Нефъцеці oder Импersонáле.

§. 40.

I. Hilfszeitwörter sind solche, deren man sich zur Abwandlung anderer Zeitwörter in verschiedenen Zeiten bedient. In der moldauischen Sprache haben wir deren 3, als, аfi sein, a авé haben, a voi werden.

II. Das thätige Zeitwort drückt eine Handlung aus: die vom Subjecte auf einen anderen Gegenstand übergeht, z. B. ев зік, ich sage, ел фаче er macht, тв баці du schlägst.

III. Leidende Zeitwörter zeigen, daß auf das Subject des Zeitworts im Nominativ die Handlung von einer andern Person oder Sache im Ablativ übergeht. z. B. школéріл се învaцъ дела дáскалъл, der Schüler wird vom Lehrer belehrt.

Sie werden von den thätigen durch Vorsezung des Accusativ der persönlichen Fürwörter (мъ, те, се, und im Multoral не, въ, се), gebildet, z. B. ев învaцъ ich lehre, ев мъ învaцъ де чінева, ich werde von jemanden belehrt u. s. w.

IV. Mittelzeitwörter sind jene, die weder eine vom Subjecte auf etwas anders übergehende, noch von wo anders her auf das Subject selbst zurückwirkende Handlung, sondern bloß einen Zustand anzeigen, z. B. еў дорм ich schlafe, ев кúцет ich denke, ев пътúмеск ich leide.

Digitized by Google

V. Zurückführende Zeitwörter sind solche, die mittelst eines zweiten persönlichen Fürwortes der 3. oder 4. Endung die Handlung auf das Subject selbst zurückführen. z. B. eŭ мъ mir ich wundre mich, eŭ мъ преумблу ich spaziere u. s. w.

VI. Unpersönliche Zeitwörter sind jene, die nur in der 3. Person einfacher Zahl gebraucht werden, z. B. плóаъ es regnet, тúнъ es donnert u. s. w.

§. 41.

Die Abänderung der Zeitwörter heißt die Abwandlung (конжугацii). Bei der Abwandlung der Zeitwörter muß man Rücksicht nehmen:

I. Auf die Art (мóдуа). II. Die Zeit (времеа). III. Die Person (персоáна). IV. Geschlecht (генуа). V. Die Zahl (нумъруа) und VI. Die Conjugation (конжугацiа).

§. 42.

Von den Arten.

Die dacoromanische Sprache hat 5 Arten (модурi).

1) Die unbestimmte Art (модуа нехотърáт саŭ инфiнитíв), welche die Handlung allgemein ohne auf ein Subject zu beziehen, ausdrückt, z. B. а фí seyn, а ıубí lieben, а мéрце gehen.

2) Die anzeigende Art (индiкатíв), welche die Handlung auf eine ganz bestimmte Art ausdrückt, z. B. (eŭ ıубеск дрептáтеа) ich liebe die Wahrheit.

3) Die verbindende Art (конжунктíв,) welche eine Handlung zweifelhaft, bedingt oder wünschend ausdrückt, z. B. съ въз daß ich sehe, eŭ аш ıубí ich möchte lieben.

Digitized by Google

4) Die gebietende Art (порочитóрїй) drückt einen Befehl, Bitte, Verbot oder Ermahnung aus, z. B. меры ла вїсéрїкъ gehe in die Kirche.

5) Das Mittelwort (партиципіе) ist die Art, wo das Zeitwort in ein Beschaffenheitswort übergeht, zugleich auch die Zeit anzeigt, z. B. ївїт geliebt.

§. 43.

Die Zeit, in welcher das Prädikat dem Subjecte zukommt, ist eigentlich nur dreifach, die gegenwärtige, (времена де фацъ сай де акум) die vergangene, (трекутъ) und die künftige (вїїтоáре).

Man theilt aber die vergangene in drei Abstufungen in:

1. Die jüngstvergangene (імперфéктъ) die eine nur halb vollendete Handlung anzeigt, z. B. ев ворвіам ich sprach.

2. Die völligvergangene, (перфéктъ) die eine schon ganz vollendete Handlung anzeigt, als: ев ам четíт ich habe gelesen.

3. Die längstvergangene, (маї мулт де кáт перфéктъ) zeigt etwas als schon lange vergangen an, ев ворвїсем ich hatte gesprochen.

Was die Person, das Geschlecht und die Zahl anbelangt, so ist dieß wie in der deutschen Sprache.

§. 44.

Von der Abwandlung.

Die Durchführung der Zeitwörter durch alle Zeiten, Arten, nach den Personen, Geschlechter und der Zahl, heißt die Conjugation.

Digitized by Google

Weil aber nicht alle Zeitwörter dieser Durchführung fähig sind, so theilt man die Zeitwörter in regelmäßige, die sich ganz nach den angenommenen Normen conjugiren lassen, und in unregelmäßige, die von diesen Normen abweichen. Zu den lezteren gehören besonders die Hilfszeitwörter.

Conjugation des Hilfszeitwortes a avé, haben.

Anzeigende Art M. Indikativ.

Gegenwärtige Zeit.

Singular		Multural	
ev am	ich habe	noĭ avem	wir haben
tv al	du haſt	voĭ avéţ	ihr habt
el, ea ape	er, ſie hat	eĭ, eale aŭ,	ſie haben

Halbvergangene Zeit.

Singular		Multoral	
ev avéam	ich hatte	noĭ avéam	wir hatten
tv avéaĭ	du hatteſt	voĭ avéaţĭ	ihr hattet
el, ea avéa	er, ſie hatte	eĭ, eale avéa	ſie hatten

Völligvergangene Zeit.

Singular			Multoral		
ev avŭĭ	ich habe	gehabt	noĭ aveám	wir haben	gehabt
tv avuſĭ	du haſt		voĭ aveáţĭ	ihr habet	
el, ea avŭ	er, ſie hat		eĭ, eale avea	ſie haben	

Die völligvergangene Zeit zuſammengeſezt.

Singular		Multoral		
ev am avŭt	ich habe gehabt	noĭ am avŭt	wir haben	gehabt
tv al avŭt	u. ſ. w.	voĭ aţĭ avŭt	ihr habet	
el, ea av avŭt		eĭ, eale av avŭt	ſie haben	

Digitized by Google

Längstvergangene Zeit.

Sінгурал.		Мулторал.		
ев авýсем	ich hatte gehabt	ноĭ авýсесем	wir hatten	gehabt
тв авýсешĭ	du hatteſt gehabt	воĭ авувéсецĭ	ihr hattet	
ел, еа авýсе	er, ſie hatte gehabt	еĭ, еале авýсесе	ſie hatten	

Die zuſammengeſezte längſtvergangene Zeit.

Sінгурал		Мулторал	
ев ам фост авýт	ich hatte gehabt	ноĭ ам фост авýт	u. ſ. w.
тв еĭ фост авýт	u. ſ. w.	воĭ ацĭ фост авýт	
ел, еа ав фост авýт		еĭ, еале ав фост авýт	

Künftige Zeit.

Sінгурал		Мулторал		
ев воĭ авé	ich werde haben	ноĭ вом авé	wir werden	haben
тв веĭ авé	du wirſt haben	воĭ вецĭ авé	ihr werdet	
ел, еа ва авé	er, ſie wird haben	еĭ, еале вор авé	ſie werden	

Verbindende Art, M. конжýнктів.

Gegenwärtige Zeit, bedingt.

Sінгурал		Мулторал	
ев съ ам oder аівĭ	daß ich habe	ноĭ съ авéм	daß wir haben
тв съ аĭ oder аівĭ	daß du habeſt	воĭ съ авéцĭ	daß ihr habet
ел, еа съ аівъ	daß er, ſie habe	еĭ, еале съ аівъ	daß ſie haben

Halbvergangene Zeit, wünſchend.

Sінгурал		Мулторал		
ев аш авé	ich würde haben	ноĭ ам авé	wir werden	haben
тв аĭ авé	du würdeſt haben	воĭ ацĭ авé	ihr würdet	
ел, еа ар авé	er, ſie würde haben	еĭ, еале ар авé	ſie würden	

Digitized by Google

Anmerkung. 1. Der bedingte Conjunctiv kann mit ка, daß, gegeben werden, z. B. ка съ ам (ем) daß ich habe, ка съ ѳі авѵ́т еѵ̆, daß ich gehabt hätte u. s. w.

2. Der wünschende Conjunctiv kann mit ді, wenn, bedingt gemacht werden, z. B. ді аш ave ем wenn ich hätte, oder haben würde, ді аш ѳі ѳост авѵ́т wenn ich gehabt haben würde.

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Singular.

ем съ ѳі авѵ́т	wenn ich gehabt hätte
тѵ съ ѳі авѵ́т	wenn du gehabt hättest
ел, еа съ ѳі авѵ́т	wenn er, sie gehabt hätte

Multitudo.

ноі съ ѳі авѵ́т	wenn wir gehabt hätten
воі съ ѳі авѵ́т	wenn ihr gehabt hättet
еі, еале съ ѳі авѵ́т	wenn sie gehabt hätten

Völligvergangene Zeit, wünschend.

Singular.

ем аш ѳі авѵ́т	ich hätte gehabt
тѵ аі ѳі авѵ́т	du hättest gehabt
ел ар ѳі авѵ́т	er hätte gehabt

Multitudo.

ноі ам ѳі авѵ́т	wir hätten gehabt oder
воі аџі ѳі авѵ́т	wir würden gehabt haben
еі, еале ар ѳі авѵ́т	

Längstvergangene Zeit, bedingt.

Singular.

ем съ ѳі ѳост авѵ́т	wenn ich gehabt haben würde
тѵ съ ѳі ѳост авѵ́т	wenn du gehabt haben würdest
ел, еа съ ѳі ѳост авѵ́т	wenn er gehabt haben würde

Digitized by Google

Мултораλ.

иоĭ съ ѳі ѳост авýт	wenn wir gehabt haben würden
иоĭ съ ѳі ѳост авýт	wenn ihr gehabt haben würdet
еĭ, еалe съ ѳі ѳост авýт	wenn sie gehabt haben würden

Längstvergangene Zeit.

Сінгγраλ.

ѳγ аш ѳі ѳост авýт	ich würde gehabt haben
тγ аĭ ѳі ѳост авýт	du würdest gehabt haben
еλ ар ѳі ѳост авýт	er, sie würde gehabt haben

Мγлтораλ.

иоĭ ам ѳі ѳост авýт	wir würden gehabt haben
иоĭ ацĭ ѳі ѳост авýт	ihr würdet gehabt haben
еĭ, еалe ар ѳі ѳост авýт	sie würden gehabt haben

Künftige Zeit.

Сінгγраλ.

ѳγ дe иоĭ авé	wenn ich haben werde
тγ дe веĭ авé	wenn du haben werdest
еλ, еа дe ва авé	wenn er, sie haben werde

Мγлтораλ.

ді вом авé иоĭ	wenn wir haben werden
ді вецĭ авé воĭ	wenn ihr haben werdet
ді вор аве еĭ, еа́ле	wenn sie haben werden

Gebietende Art.

Сінгγраλ.

аĭвĭ тγ	habe du	авéцĭ вóĭ	habet ihr
аĭвъ еλ, еа	habe er, sie	аĭвъ еĭ, еалe	haben sie

Digitized by Google

Die unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit.	a авé	haben
Völligvergangene Zeit.	aфi авут	gehabt haben
Längstvergangene Zeit.	a фi фост авут	gehabt haben

Das Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit.	авънд	habend
Vergangene Zeit.	авут	gehabt

Uebung.

Ich habe schöne [1]Kleider, du hast viele Bücher, und er hat gute [2]Freunde. Wir hatten [3]Geld und ihr habet jezt Schulden (датопіе). Ich hatte einen schönen [4]Traum. Wir haben schöne [5]Feiertage gehabt. Wir werden ein [6]fruchtbares [7]Jahr haben. Wenn ich mehr [8]Geduld hätte. Sie würden große [9]Verdienste gehabt haben. Habe Geduld mit (кѵ) deinem [10]Nächsten. Gut (кіне) ist es (есте) treue Freunde zu haben.

[1]Стрáїѣ [2]пріétіи [3]бáнї [4]вíс [5]сървътоáре [6]родітóріѣ [7]ан [8]ръбдáре [9]агонісінцъ [10]апроáпеле.

Conjugation des Hilfszeitwortes a фi, sein.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еѵ сáнт	ich bin	ноі сънтém	wir sind
тѵ ешї	du bist	воі сънтéцї	ihr seid
ел, еа есте	er, sie ist	еі, еале сáнт	sie sind

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал		Мултóрал	
еў ерáм	ich war	ноі ерáм	wir waren
тў ерáї	du warſt	воі ерáцї	ihr waret
ел, еа ерá	er, ſie war	еї, еале ерá	ſie waren

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал.

еў фúїў	ich bin geweſen
тў фúш oder фсéшї	du biſt geweſen
ел, еа фў oder фсé	er, ſie iſt geweſen

Мулторал.

ноі фўръм oder фсéръм	wir ſind geweſen
воі фўрцї oder фсéръцї	ihr ſeid geweſen
еї, еале фўръ oder фсéръ	ſie ſind geweſen

Zuſammengeſezte völligvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еў ам фóст	ich bin geweſen	ноі ам фóст	wir ſind geweſen
тў аї фóст	du biſt geweſen	воі ацї фóст	ihr ſeid geweſen
ел, еа ау фóст	er, ſie iſt geweſen	еї, еле ау фóст	ſie ſind geweſen

Längſtvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еў фсéсем	ich war geweſen	ноі фсéсем	wir waren geweſen
тў фсéсешї	du warſt geweſen	воі фсéсецї	u. ſ. w.
ел, еа фсéсе	er war geweſen	еї, еале фсéсе	

Digitized by Google

Künftige Zeit.

Сінгўрал		Мулторал	
ев вої ѳі	ich werde ſein	вої вом ѳі	wir werden ſein
тѵ вей ѳі	du wirſt ſein	вої вощі ѳі	ihr werdet ſein
ел, еа ва ѳі	er wird ſein	еї, еале вор ѳі	ſie werden ſein

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit, bedingt. *)

Сінгурал		Мулторал	
ев съ ѳіѵ	daß ich ſei	вої съ ѳім	daß wir ſeien
тѵ съ ѳіі	daß du ſeieſt	вої съ ѳіщі	daß ihr ſeiet
ел, еа съ ѳіе	daß er, ſie ſei	еї, еале съ ѳіе	daß ſie ſeien

Halbvergangene Zeit, wünſchend.

Сінгурал		Мулторал	
ев аш ѳі	ich wäre oder ich würde ſein	вої ам ѳі	wir wären
тѵ аі ѳі	du wäreſt oder du würdeſt ſein	вої аці ѳі	ihr wäret
ел, еа ар ѳі	er, ſie wäre o. würde ſein	еї еале ар ѳі	ſie wären

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Сінгурал.

ев съ ѳі ѳост	wenn ich geweſen wäre
тѵ съ ѳі ѳост	wenn du geweſen wäreſt
ел, еа съ ѳі ѳост	wenn er, ſie geweſen wäre

Мулторал.

вої съ ѳім ѳост	wenn wir geweſen wären
вої съ ѳі ѳост	wenn ihr geweſen wäret
еї, еале съ ѳі ѳост	wenn ſie geweſen wären

*) ка съ ѳіѵ ев daß ich ſei, ка съ ѳі ѳост daß ich geweſen wäre.

Digitized by Google

Längſtvergangene Zeit, bedingt.

Singular.

ев съ fiiĭ fост fост	wenn ich geweſen ſein würde
тѵ съ fi fост fост	wenn du geweſen ſein würdeſt
ел, еа съ fie fост fост	wenn er, ſie geweſen ſein würde

Multoral.

ноĭ съ fiи fост fост	wenn wir geweſen würden ſein
воĭ съ fi fост fост	wenn ihr geweſen würdet ſein
ел, еале съ fi fост fост	wenn ſie geweſen würden ſein

Längſtvergangene Zeit.

Singular.

ев ам fi fост fост	ich würde geweſen ſein
тѵ аĭ fi fост fост	du würdeſt geweſen ſein
ел, еа ар fi fост fост	er, ſie würde geweſen ſein

Multoral.

ноĭ ам fi fост fост	wir würden geweſen ſein
воĭ ацĭ fi fост fост	ihr würdet geweſen ſein
еĭ, еале ар fост fост	ſie würden geweſen ſein

Künftige Zeit.

Singular.

ев де ноĭ fi	wenn ich ſein werde
тѵ де веĭ fi	wenn du ſein werdeſt
ел, еа де ва fi	wenn er, ſie ſein werde

Multoral.

ді вом fi ноĭ	wenn wir ſein werden
ді вецĭ fi воĭ	wenn ihr ſein werdet
ді вор fi еĭ, еале	wenn er, ſie ſein werden

Digitized by Google

Gebietende Art.

Singular		Mularal	
fil tu	sei du	fiцĭ voĭ	seid ihr
fie ел, ea	sei er, sie	fie eĭ, eале	seien sie

Unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit. a fi sein
Vergangene Zeit. a fi fócr gewesen sein
Längstvergangene Zeit. a fi focr focr gewesen sein.

Das Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit. fiíнд seiend.
Vergangene Zeit. fócr gewesen.

Uebung.

Ich bin dein Freund und du [1]bist der Meinige. Meine Schwester war in (ла) der [2]Kirche. Dieß ist ein [3]Geheimniß. Wir sind bei dir gewesen. Diese [4]Dinte wird [5]schwarz werden. Sie wäre gekommen, (венит) wenn sie zu Hause gewesen wäre. Wenn ich [6]reicher sein werde, werde ich dir helfen (цĭ voĭ amута). Sei du nur [7]geduldig. Seid ihr nur (цумаĭ) gute [8]Unterthanen. Um (спре) glücklich (норочĭт) zu sein, ist es nicht unumgänglich nothwendig (цĭ цумаĭ декът) Geld zu haben.

[1]Бісе́рікъ [2]та́інъ [3]чермеа́ль [4]не́гру [5]богат [6]ръбдъторіу [7]подан.

§. 45.

Das Zeitwort a voĭ, wollen, ist nur in der gegenwärtigen Zeit ein Hilfszeitwort, und hat die Bedeutung werden, sonst ist es ein unregelmäßiges Zeitwort und wird bei solchen förmlich conjugirt.

Digitized by Google

Hier folgt nur die Conjugation desselben, in sofern es Hilfszeitwort ist, und zur Bildung der künftigen Zeiten benöthigt wird.

Conjugation des Hilfszeitwortes a вої werden.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singular		Mutorał	
ев воіў	ich werde	ноі вом	wir werden
тў веі	du wirst	воі вецї	ihr werdet
ел, еа ва	er, sie, wird	еі, еале вор	sie werden

Die übrigen Zeiten sieh §. 52.

Bemerkung über die verneinende Redeform.

Die verneinende Form der Rede im moldauischen weicht von der deutschen gänzlich ab. Wenn der deutsche das ну, nicht, oft versezen kann, so muß es im moldauischen stets bei dem Zeitworte stehen.

Mit dem Hilfszeitworte a авé wird es meistens zusammengezogen, so daß dessen Conjugation auf folgende Art ausfällt:

Skizze der verneinenden Conjugation des Hilfszeitwortes a авé.

Singular.

ев н'ам oder ну ам	ich habe nicht
тў н'аї oder ну аї	du hast nicht
ел, еа н'аре, ну аре	er hat nicht

Mutorał.

ноі, н'авém, ну авém	wir haben nicht
воі н'авцéі, ну авéцї	ihr habet nicht
еі н'аў ну аў	sie haben nicht

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

ев н'авеам oder ну авеам ich hatte nicht u. ſ. w.

Völligvergangene Zeit.

ев н'авуї oder ну авуї ich habe nicht gehabt u. ſ. w.

Längſtvergangene Zeit.

ев н'авусем oder ну авусем, ев нам фост авут ich hatte nicht gehabt u. ſ. w.

Künftige Zeit.

ев н'оїм-авé oder ев ну воїў авé ich werde nicht haben.

Verbindende Art.

ев съ н'ам oder ев съ ну ам, daß ich nicht habe u. ſ. w.

Wünſchend.

ев н'аш аве, oder ну аш аве ich möchte nicht haben u. ſ. w.

Völligvergangene Zeit.

ев съ ну фі авут daß ich nicht gehabt haben würde.

ев н'аш фі авут oder ев ну аш фі авут ich würde nicht gehabt haben.

Künftige Zeit.

ев де ну воїў авé wenn ich nicht haben werde.

Gebietende Art.

съ н'аіб фт, съ наібъ ел, u. ſ. w. habe nicht

Unbeſtimmte Art.

а ну аве oder а н'аве nicht haben.

Mittelwort.

неавжнд oder н'авжнд nicht habend

Auch vor das Hilfszeitwort а фі, ſein wird ну geſezt, nur weil ſolches mit einem Konſonanten anfängt, nicht kontrahirt. Ausge-

Digitized by Google

gemmen in der ersten Person, wird manchmal für ев нѫ сѫнт ich bin nicht, ев нѫ gesezt.

Ist im Satze nur ein Verneinungswort als: Nichts (німікъ) Niemand, (німене) so gebraucht der Moldauer auch das sich darauf beziehende Zeitwort mit der Verneinung нѫ nicht, z. B.

Ich habe nichts, ев нам німікъ, ich habe Niemanden gesehen ев н'ам вѫзѫт пре німене.

Bloß die Verneinung kein, wenn sie sich auf eine Sache bezieht, wird mit einer Verneinung ausgedrückt, z. B. Ich habe kein Geld, ев н'ам бані.

Uebung.

Ich habe kein [1]scharfes [2]Auge. Ich habe deine [3]Bücher nicht gehabt. Ihre [4]Schwester wird keinen [5]Freier haben. Wenn ich nicht [6]Kopfschmerzen gehabt hätte; so wäre ich spazieren gegangen (аш фі фост мерс ла прецмбларе). Ich bin nicht [7]faul [8]und doch [9]sagen es die [10]Menschen, du warst nicht [11]verschwenderisch, und doch hast du nichts. Er war [12]niemals [13]glücklich [14]im [15]Spiele. Haben Sie nicht [16]Durst [17]oder [18]Hunger.

[1]Ацер [2]окіў [3]кáрте [4]сóръ [5]пецітóріў [6]дурéре де кап [7]лéнеш [8]ші тóтуш [9]зік [10]ом [11]нипрѫщіторіў [12] нічіодáтъ, нічіодініóаръ [13]норокóс [14] їн [15]жок [16]сéте [17]сау [18]фóаме.

§. 46.

Von den regelmäßigen Zeitwörtern.

Regelmäßige Zeitwörter (верьурі регуларе) der dacoromanischen Sprache werden nach vier Conjugationen abgewandelt.

Die Charakteristik, wornach man unterscheiden soll, zu welcher Conjugation ein Zeitwort gehört, ist der lezte Vocal der unbestimmten Art. Zeitwörter welche im Infinitiv auf

Digitized by Google

á ausgehen, gehören zur ersten Conjugation als: алъхдá loben, a жидекá richten.

Die auf é das ist auf ein akzentirtes é ausgehen, gehören zur zweiten Conjugation als: a ведé sehen, a сѣрíе schrecken.

Die auf e, daß ist ein kurzes e ausgehen, gehören zur dritten Conjugation als: a ѣнтинде ausdehnen, винде verkaufen.

Die auf í ausgehen gehören zur vierten Conjugation als: ayzí hören, аглъдí, denken.

Zur lezteren gehören auch einige auf das tiefe i, das heißt á, z. B. алъцá, verbreiten, (welche aber die Neuern mit i schreiben).

§. 47.

Von der Bildung der Zeiten.

Bei dem Conjugiren werden die meisten Zeiten von der unbestimmten Art gebildet, nämlich: man läßt die Vorsezpartikel a aus, und die Charakteristik das ist: der die Conjugation anzeigende Vocal wird verändert, augmentirt, oder ausgelaßen.

I. Von der unbestimmten Art wird gebildet:

a) Die erste Person der gegenwärtigen Zeit anzeigender Art, indem man bloß die Charakteristik ausläßt, z. B. a лъхда loben, ex лаха, ich lobe, a ayzí, hören, ex ayz oder aza, ich höre.

Anmerkung. 1) Einsilbige Zeitwörter, und die vor der Charakteristik einen Vocal haben, verändern die Charakteristik in ѵ, z. B. a ѣнкѵia, zuschließen, ex ѣнкѵí, ich schließe zu.

2) Zeitwörter, die vor den Charakteristik p oder л haben, nehmen auch ein ѵ statt der Charakteristik an, doch wird dieß ѵ kaum gehört. *)

*) Einige geben der ersten Person gegenwärtiger Zeit stets ein kurzes ѵ, z. B. ex лахдѵ, ich lobe, ex кредѵ, ich glaube. Diese geben auch jedem auf einen Consonant ausgehenden Hauptworte das ѵ, z. B. калѵ, Pferd, чепѵ, Zapfen.

Digitized by Google

Ausnahme. Es gibt Zeitwörter von der ersten Conjugation, die die erste Person in ez und von der vierten Conjugation, die selbe in ecĸ bilden, worüber am gehörigen Orte weitläufiger gesprochen wird.

b) die erste Person der halbvergangenen Zeit, indem man der Charakteristik noch ein ам anhängt.

Anmerkung. Die zwei a der ersten Conjugation werden in ein a zusammengezogen, z. B. a луа, nehmen, еў луам, ich nahm, a веде́, sehen, еў віdеам, ich sah, a ауzi еў ауziа́м.

c) Die erste Person völligvergangener Zeit der ersten Conjugation a in ai, z. еў лъудаї, ich habe gelobt.

Die erste Person der völligvergangenen Zeit der zweiten und dritten Conjugation e in ui, z. B. въzuї, ich habe gesehen ечерuї, ich habe begehrt.

Die erste Person der völligvergangenen Zeit der vierten Conjugation i in iї, a прічі, еу прічиї, ich habe gestritten.

d) Das Mittelwort vergangener Zeit, indem man in der ersten und vierten Conjugation der Charakteristik ein т anhängt, in der zweiten und dritten Conjugation aber e in ут verwandelt, z. B. a аfлá, finden, аfлáт, gefunden, a ворбí, reden, ворвíт, geredet, a чéрне, sieben, черuу́т, gesiebt, a тъчé, schweigen, тъĸу́т, geschwiegen.

Ausnahme. Einige Zeitwörter bilden das Mittelwort im c, solche machen auch die völligvergangene Zeit in еї, z. B. a нътру́нде, durchdringen, пътрунс, durchgedrungen, еу пътрунсеї, a аму́нце, erlangen, аму́нс, erlangt, аmунсеї dieſe werden besonders abgehandelt werden.

Zeitwörter der zweiten Conjugation die vor é einen Vokal haben, machen das Mittelwort in ет, und іат, z. B. a їuвié, lebendig werden, їuвіе́т oder їuвіа́т, a їuĸié, schließen їuĸіе́т, їuĸіа́т.

Digitized by Google

e) Die künftige Zeit, indem man der unbestimmten Art das Hilfszeitwort авоі in gegenwärtiger Zeit vorsezt, z. B. ев воі лъвдá, ich werde loben.

f) Das Mittelwort gegenwärtiger Zeit indem die Charakteristik in жнд verwandelt wird, als а кжнта, singen кжнтжнд, а плжнце weinen, плжнгжнд.

II. Vom Mittelworte vergangener Zeit wird die längstvergangene Zeit gebildet, indem man т in сем und die auf с in сесем verwandelt, z. B. лъвдáт gelobt лъвдасем, вънду́т verkauft въндусем, адýче bringen адус, адусéсем.

III. Die gebietende Art wird von der gegenwärtigen Zeit gebildet und zwar im Singural und Multoral die zweite Person von der dritten anzeigender Art, die dritte Person von der dritten verbindender Art. Ausgenommen sind die einsilbigen Zeitwörter, welche die zweite Person der gebietenden Art aus der ersten Person anzeigender Art gegenwärtiger Zeit, mittelst Hinweglassung des lezten Consonanten bilden, z. B. ев дук ich trage дъ ту, trage du, der dritten Person wird ein ъ angehängt, дукъ ел trage er. Der Multoral geht nach der Regel.

§. 48.

Von den Veränderung der Consonanten.

Einige, der vor der Charakteristik befindlichen Consonanten erleiden in der Bildung der Zeiten eine Veränderung, und zwar: befindet sich vor der Charakteristik in der unbestimmten Art ein:

ц, з, ѕ, дз, und щ, (vom lezten gilt dieß nur bei der vierten Conjugation) so wird in der ersten Person gegenwärtiger Zeit:
ц in г als а плáнце weinen, ев плáнг, а фуцi fliehen ев фýг
к in д als а аудí hören ев ауд, а креде glauben ев кред oder auch ев крез:
ч in к als а коáче backen ев кóк, а фáче machen ев фáк
щ in ск а крéще wachsen ев креск, а паще weiden ев паск

Digitized by Google

ц in т als a cinzi fühlen ев сѧ́нт, a ѣнтіци ſchlucken ев ѣнтѣт, verwandelt.

In den übrigen Perſonen und Zeiten folgen ſie dieſer Regel.

г vor e und i wird verwandelt in ц als ев плѧ́нг, ту плѧ́нцы, ел плѧ́нце,
д vor i wird verwandelt in з als ев вѣд, ту вéзы, ел вéде,
к vor i und e wird verwandelt in ч als ев рѣ́ік, ту рѣ́чы, ел рѣ́кѣ.
ск vor e in i wird verwandelt in щ ев крéск, ту крéщы, ел крéще
т vor i wird verwandelt in ц ев кѧ́нт, ту кѧ́нцы, ел кѧ́нтѣ,
шк vor i und e wird verwandelt in щ als ев мы́шк, ту мѣщы, ел мы́шкѣ.

§. 49.

Von dem Umlaute der Vokale.

Einige der in der Mitte der Zeitwörter ſtehenden Vokale werden in andere verändert, als:

а wird in ѣ verwandelt, wenn es den Akzent verliert, z. B. а фа́че, machen, еѫ ам фъкѫ́т, ich habe gemacht, а ба́те, еѫ ам бѣтѫ́т.

ѣ wird in а verwandelt wenn das Wort um eine Silbe länger oder kürzer wird, oder darauf den Akzent bekommen ſoll, z. B. а рѣбда́, dulden, еѫ ра́бд, ел ра́бдѣ.

Das ѫ wird oft, wenn es den Akzent bekommmen ſoll, in о verändert, z. B. а мѫрі, ſterben, еѫ мо́рѫ, а пѫртá tragen, еѫ по́рт.

Doch iſt dieſe Regel nicht allgemein.

Digitized by Google

§. 50.

Von den vier Conjugationen regelmäßiger Zeitwörter.

Erste Conjugation auf á thätige Form.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еў лáуд	ich lobe	ноі лъудъм	wir loben
ту лáуzі	du lobst	воі лъудáцї	ihr lobet
ел, еа лáудъ	er, sie loben	еї, еале лáудъ	er, sie loben

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еў лъудáм	ich lobte	ноі лъудам	wir lobten
ту лъудаі	du lobtest	воі лъудáцї	ihr lobtet
ел, еа лъудá	er, sie lobte	еї, еале лъудá	sie lobten

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еў лъудáіў	ich habe gelobt	ноі лъудáръм	wir haben
ту лъудáшї	du hast gelobt	воі лъудáръцї	ihr habt
ел, еа лъудъ́	er, sie hat gelobt	еі, еале лъудáръ	sie haben

gelobt

Völligvergangene Zeit, zusammengesezt.

еў ам лъудáт	ich habe	ноі ам лъудáт	wir haben
ту аї лъудáт	du hast	воі аџї лъудáт	ihr habet
ел, еа ау лъудáт	er, sie hat	еї, еале ау лъудáт	sie haben

gelobt gelobt

Längstvergangene Zeit.

Сінгурал.		Мулторал.	
еу лъудáсем	ich hatte gelobt	ноі лъудáсем	wir hatten
ту лъудáсеш	du hattest gelobt	воі лъудáсецї	ihr hattet
ел, еа лъудáсе	er, sie hatte gelobt	еї, еале лъудáсе	sie hatten

gelobt

Digitized by Google

Zuſammengeſezte längſtvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал.
еў ам фост лъудáт ich hatte	gelobt	ноі ам фост лъудáт wir hatten
ту аі фост лъудáт du hatteſt		воі аці фост gelobt
ел, еа аў фост лъудáт er ſie hatte		еі, еале аў фост u. ſ. w.

Künftige Zeit.

Сінгурал		Мулторал
еў воіў лъудá ich werde loben		ноі вом лъудá wir werden
ту веі лъудá u. ſ. w.		воі веці лъудá loben
ел, еа ва лъудá		еі, еале вор лъудá u. ſ. w.

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit, bedingt.

Сінгурал		Мулторал
еу съ лáуд daß ich lobe		ноі съ лъудúм daß wir loben
ту съ лáуzі u. ſ. w.		воі съ лъудáці daß ihr lobet
ел, еа съ лáуде		еі, еале съ лá де daß ſie loben

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал.

еу аш лъудá	ich möchte oder würde loben
ту аі лъудá	du möchteſt loben
ел, еа ар лъудá	er, ſie möchte loben

Мулторал.

ноі ам лъудá	wir möchten oder würden loben
воі аці лъудá	ihr möchtet loben
еі, еале ар лъудá	ſie möchten loben

In der Volksſprache ſagt man in der künftigen Zeit ſtatt воіў etc. oi, еі, a, ом, еці ор.

Digitized by Google

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Сінгулар.

аў съ ві лъудáт	wenn ich gelobt hätte
ту съ ві лъудáт	wenn du gelobt hättest
ел, еа съ ві лъудáт	wenn er, sie gelobt hätte

Мултурал.

ноі съ ві лъудáт	wenn wir gelobt hätten
воі съ ві лъудáт	wenn ihr gelobt hättet
еі, еале съ ві лъудáт	wenn sie gelobt hätten

Völlig vergangene, Zeit wünschend.

Сінгурал.

еу аш ві лъудáт	ich würde gelobt haben
ту аі ві лъудáт	du würdest gelobt haben
ел, еа ар ві лъудáт	er, sie würde gelobt haben

Мултурал

ноі ам ві фост лъудáт	wir würden gelobt haben
воі аці ві фост лъудáт	ihr würdet gelobt haben
еі, еале ар ві фост лъудáт	sie würde gelobt haben

Längstvergangene Zeit, bedingt.

Сінгурал.

еў съ ві фост лъудáт	wenn ich gelobt haben würde
ту съ ві фост лъудáт	wenn du gelobt haben würdest
ел, еа съ ві фост лъудáт	wenn er, sie gelobt haben würde

Мултурал.

ноі съ ві фост лъудáт	wenn wir gelobt haben würden
воі съ ві фост лъудáт	wenn ihr gelobt haben würdet
еі, еале съ ві фост лъудáт	wenn sie gelobt haben würden

Längstvergangene Zeit.

Сінгурал.

еў аш ві фост лъудáт	ich würde gelobt haben
ту аі ві фост лъудáт	u. s. w.
ел, еа ар ві фост лъудáт	

Digitized by Google

Мултораl.

ноĭ ам фі фост лъудáт — wir würden gelobt haben
воĭ аць фі фост лъудáт — u. ſ. w.
еĭ, еале ар фі фост лъудáт

Künftige Zeit.

Сінгурал.

еў ді воĭ лъудá — wenn ich loben werde
тў ді веĭ лъудá — wenn du loben werdeſt
ел, еа ді ва лъудá — wenn er, ſie loben werden

Мултораl.

ді вом лъудá ноĭ — wenn wir loben werden
ді вець лъудá воĭ — u. ſ. w.
ді вор лъудá еĭ, еале

Сінгўрал	Gebietende Art.	Мултораl
лаўдъ тў	lobe du	лъудаць воĭ lobet ihr
лаўдъ ел, еа	lobe er, ſie	лаўде еĭ, еале loben ſie

Unbeſtimmte Art.

Gegenwärtige Zeit a лъудá oder auch деа лъудá, zu loben
Vergangene Zeit a фі лъудáт, gelobt haben
Längſtvergangene Zeit a фі фост лъудáт, gelobt haben

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit лъудáнд, lobend
„ лъудътóріў, der lobende, лъудътоáре, die lobende
Vergangene Zeit лъудáт, gelobt.

Zur Übung können folgende Zeitwörter ſowohl mündlich als ſchriftlich nach dieſer Conjugation abgewandelt werden.

а арътá zeigen	а ĭнгіепа erfrieren	а шіерá pfeifen
„ анукá ergreifen	„ апърá vertheidigen	„ ажутá helfen
„ ботезá taufen	„ ръсторнá umwerfen	„ дещептá aufwecken
„ ръдікá heben	„ ĭншълá betrügen	„ легá binden
„ мънікá wachen	„ къутá ſuchen	„ мърітá verheurath.
„ турбурá trüben	„ афлá finden	„ мерітá verdienen

Digitized by Google

So auch alle übrigen, die zu dieser Conjugation gehören werden nach diesem Muster conjugirt.

Von den Zeitwörtern in ez.

Viele Zeitwörter der ersten Conjugation bilden die gegenwärtige Zeit ganz eigenthümlich; statt daß sie die Charakteristik a abwerfen sollten, verwandeln sie solche in ez als: a бръсда furchen, ziehen, abgränzen, ez бръсдéz ich gränze ab, a кувънтá reden, sprechen, ez кувінтéz, ich rede, spreche.

Außer der gegenwärtigen Zeit sind sie ganz regelmäßig.

Conjugation der Zeitwörter in ez.

Anzeigende Art.

Von dem Zeitworte a ĭнпуцiна, vermindern.

Сінгулар.

ez ĭнпуцінéz	ich vermindere
tu ĭнпуцінézĭ	du verminderst
el, ea ĭнпуцінéazъ	er, sie vermindert

Мултерал.

noĭ ĭнпуцінъм	wir vermindern
voĭ ĭнпуцінáцĭ	ihr vermindert
eĭ, eale ĭнпуцінеázъ	sie vermindern

Verbindende Art.

Сінгулар.

ez съ ĭнпуцінéz	daß ich vermindere
tu съ ĭнпуцінézĭ	daß du verminderst
el, ea съ ĭнпуцінéze	daß er, sie vermindere

Мултерал.

noĭ съ ĭнпуцънъм	daß wir vermindern
voĭ съ ĭнпуцінáцĭ	daß ihr vermindert
eĭ, eale съ ĭнпуцінéze	daß sie vermindern

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

ев ѣипущінáмъ, ти ѣипущінаї, ел, еа ѣипущіна ich, du, er, ſie, verminderte.

Völligvergangene Zeit.

ев ѣипущінаїѵ, ich habe vermindert u. ſ. w. übrigens nach dem Muſter der regelmäßigen Zeitwörter durch alle Zeiten.

Zeitwörter, die die gegenwärtige Zeit in ев bilden, ſind beiläufig folgende:

а адъмъна anlocken	а аліна lindern, mildern
„ аѵторá verhelfen	„ армá bewaffnen
„ асъмъна gleichen, vergleichen	„ томна den Herbſt zubringen
„ віá leben	„ умвра beſchatten
„ вісá träumen	„ урмá folgen
„ върá ſommern	„ спъймѧнтá erſchrecken
„ вѧна jagen	„ ръілá hecheln
„ гребла rechen, zuſammenrech.	„ сущіá verdünnen
„ густá koſten	„ ушурá erleichtern
„ десрѣдъчіна entwurzeln	„ флъкърá flackern, flammen
„ дескътъръмá aufſchnallen	„ черсълá ſtriegeln
„ десфътá ergötzen	„ чіна zu Abend eſſen
„ дешъртá ausleeren	„ шкіопътá hinken
„ дормітá ſchlummern	„ ѣнвуна beſänftigen, verſöhnen
„ ернá wintern	„ ѣнвърбътá aufmuntern
„ звѧнтá räuchern, dörren	„ ѣнвіá von Todten erwecken
ѣнкрунтá blutig machen	„ ѣнвъртошá verhärten
„ лакръмá thränen, weinen	„ се ѣндестълá ſich begnügen
„ се мінунá ſich wundern	„ ѣнзъстрá ausſtatten
„ корона krönen	„ ѣнкредінцá anvertrauen
„ крестá kerben	„ ѣнкунунá bekränzen
„ къінá bemitleiden	„ ѣнповърá belaſten
„ къпуттá (Stiefel) vorſchuhen	„ ѣнпроунá vereinigen
„ лукрá arbeiten	„ ѣндрептá gerade machen, zu-
„ луміná leuchten	„ rechtweiſen
„ мурá ſäuern	„ ѣнпърекіá entzweien
„ мікшорá verkleinern	„ ѣнсърчіна belaſten

Digitized by Google

a нопта́ nächtigen
„ оѳта́ seufzen
„ писа́ stoßen z. B. im Mörser
„ пъстра́ sparen
„ ръора́ thauen
„ ръшина́ beschämen
„ стрѫмба́ krümmen
„ сърба́ feiern
„ сълта́ hüpfen, tanzen
„ спума́ schäumen
„ оспъта́ essen, genießen
„ скърта́ abkürzen
„ ынстръина́ entfremden
a ынсъра́ Abend werden
„ ынсътоша́ durstig werden
„ ынтемеиа́ begründen
„ се ынтрарма́ sich erholen
„ се ынтриста traurig werden
„ се ынѳиора́ schaudern
„ ынаripа́ beflügeln
„ ынгустá verengen
„ ынсъмна́ bezeichnen
„ ынчета́ aufhören
„ ынщиинца́ benachrichtigen
„ ынѳрѫна́ Abbruch thun

Uebung.

Ich [1]suche die [2]Sache, welche du [3]gestern suchtest, und habe sie [4]gefunden. Unser Nachbar hat ein schönes [5]Gut [6]gekauft. Der Bruder hat [7]geträumt, daß ihm der Vater [8]verziehen hätte. Der [9]Jude [10]freute sich [11]sehr, [12]weil ihn der [13]Pfarrer [14]getauft hat. Ich werde die [15]Pferde [16]tränken. Was ich [17]gesäet habe, ist verdorrt (сау ускат) und ich werde [18]nichts [19]ernten. Ich möchte dir gerne [20]helfen, ja (ба) ich würde dir [21]schon [22]längst geholfen haben. Helfe dem [23]Armen [24]in der Noth, und Gott wird dich [25]auch nicht [26]verlassen.

[1]акъута́ [2]лу́кру [3]ерí [4]а афла́ [5]мошíе [6]а кумпъра́ [7]а вiса́ кумкъ [8]а ерта́. [9]жидов [10]а се букура́ [11]фоарте [12]пентру къ [13]пáрох [14]а ботеза́ [15]кáл [16]а адъпа́ [17]а съмъна́ [18]нiмiкъ [19]а сечера (noch mit einer Verneinung wie §. 42.) [20]а ажута́ [21]акум [22]демулт [23]сърáк [24]ынтру невóе [25]ынкъ [26]а лъса́.

II. Conjugation auf ein langes é. Thätige Form.

Anzeigende Art.

Сiнгурал	Gegenwärtige Zeit.	Мултурал
еу та́к	ich schweige	ноi тъчéм wir schweigen
ту тачí	du schweigst	воi тъчéцi ihr schweiget
ел, еа тачe	er, sie schweigt	еi, еале та́к sie, sie schweigen

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еу тъчеám	ich ſchwieg	ноі тъчéам	wir ſchwiegen
ту тъчсáі	du ſchwiegſt	воі тъчеáцї	ihr ſchwieget
эл, еа тъчеá	er, ſie ſchwieg	еі, еале тъчеá	ſie ſchwiegen

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еу тъкýї	ich habe geſchwie-	ноі тъкýръм	wir haben
ту тъкýшї	du haſt gen	воі тъкýръцї	geſchwiegen
ел, еа тъкý	er, ſie hat u. ſ. w.	еі, еале тъкýръ	u. ſ. w.

Zuſammengeſezte völligvergangene Zeit.

Сінгурал		Мулторал	
еу ам тъкýт	ich habe geſchwiegen	ноі ам тъкýт	wir haben
ту аї тъкýт	u. ſ. w.	воі ацї тъкýт	geſchwiegen
ел, еа аў тъкýт		еі, еале ау тъкýт	u. ſ. w.

Längſtvergangene Zeit.

Сінгурал			Мулторал	
еў тъкýсемї	ich hatte	geſchwi-	ноі тъкýсем	wir hatten
ту тъкýсеш	du hatteſt		воі тъкýсецї	geſchwiegen
ел, еа тъкýсе	er, ſie hatte		еі, еале тъкýсе	u. ſ. w.

Zuſammengeſezte völligvergangene Zeit.

Сінгурал.

еў ам фóст тъкýт	ich hatte geſchwiegen
ту аї фóст тъкýт	du hatteſt geſchwiegen
ел, еа ау фóст тъкут	er hatte geſchwiegen

Мулторал.

ноі ам фóст тъкýт	wir hatten geſchwiegen
воі ацї фóст тъкýт	u. ſ. w.
еі, еале ау фóст тъкýт	

Digitized by Google

Künftige Zeit.

Сінгурал.

еў воіў тъчé	ich werde ſchweigen
тў веі течé	du wirſt ſchweigen
ел, еа ва тъчé	er, ſie wird ſchweigen

Мултурал.

ноі вом тъчé	wir werden ſchweigen
воі веці тъчé	ihr werdet ſchweigen
еі, еале вор тъчé	ſie werden ſchweigen

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit, bedingt.

Сінгурал.

еў съ та́к	daß ich ſchweige
тў съ та́чі	daß du ſchweigeſt
ел, еа съ та́къ	daß er, ſie ſchweige

Мултурал.

ноі съ тъчém	daß wir ſchweigen
воі съ тъчéці	daß ihr ſchweiget
еі, еале съ та́къ	daß ſie ſchweigen

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал		Мултурал	
еў аш тъчé	ich ſchwiege	ноі ам тъчé	wir ſchwiegen oder
тў аі тъчé	du ſchwiegſt	воі аці тъчé	wir würden ſchwei-
ел, еа ар тъчé	er ſchwiege	ел, еале ар тъчé	gen u. ſ. w.

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Сінгурал.

еў съ фі тъкýт	daß (wenn) ich geſchwiegen hätte
тў съ фі тъкýт	daß (wenn) du geſchwiegen hätteſt
ел, еа съ фі тъкýт	daß (wenn) er, ſie geſchwiegen hätte

Digitized by Google

Мултора л.

ноі съ ѳі тъкът daß (wenn) wir geſchwiegen hätten
воі съ ѳі тъкът daß (wenn) ihr geſchwiegen hättet
еі, еале съ ѳі тъкът daß (wenn) ſie geſchwiegen hätten

Völligvergangene Zeit.

Сінгура л.

еў аш ѳі тъкът ich hätte geſchwiegen
ту аі ѳі тъкът du hätteſt geſchwiegen
ел, еа ар ѳі тъкът er, ſie hätte geſchwiegen

Мултора л.

ноі ам ѳі тъкът wir hätten geſchwiegen
воі аџі ѳі тъкът ihr hättet geſchwiegen
еі, еале ар ѳі тъкът ſie hätten geſchwiegen

Längſtvergangene Zeit, bedingt.

Сінгура л.

еў съ ѳі ѳост тъкът wenn ich geſchwiegen haben würde
ту съ ѳі ѳост тъкът wenn du geſchwiegen haben würdeſt
ел, еа съ ѳі ѳост тъкът wenn er, ſie geſchwiegen haben würde

Мултора л.

ноі съ ѳі ѳост тъкът wenn wir geſchwiegen haben würden
воі съ ѳі ѳост тъкът wenn ihr geſchwiegen haben würdet
еі, еале съ ѳі ѳост тъкът wenn ſie geſchwiegen haben würden

Längſtvergangene Zeit, wünſchend.

Сінгура л.

еў аш ѳі ѳост тъкът ich würde geſchwiegen haben
ту аі ѳі ѳост тъкът du würdeſt geſchwiegen haben
ел, еа ар ѳі ѳост тъкът er, ſie würde geſchwiegen haben

Мултора л.

ноі ам ѳі ѳост тъкът wir würden geſchwiegen haben
воі аџі ѳі ѳост тъкът ihr würdet geſchwiegen haben
еі, еале ар ѳі ѳост тъкът ſie würden geſchwiegen haben

Digitized by Google

Künftige Zeit.

Сінгурал.

еŭ ді воĭ тъчé	wenn ich ſchweigen werde
ту ді веĭ тъчé	wenn du ſchweigen werdeſt
ел, еа ді ва тъчé	wenn er, ſie ſchweigen werde

Мултурал.

ді вом тъчé ноĭ	wenn wir ſchweigen werden
ді вецĭ тъчé воĭ	wenn ihr ſchweigen werdet
ді вор тъчé еĭ, еале	wenn ſie ſchweigen werden

Gebietende Art.

Сінгурал.		Мултурал.	
тáчĭ ту	ſchweige du	тъчéцĭ воĭ	ſchweiget ihr
тáкъ ел, еа	ſchweige er, ſie	тáкъ еĭ, еале	ſchweigen ſie

Unbeſtimmte Art.

Gegenwärtige Zeit. a Тъчé ſchweigen, 2te Inf. ді тъкýт, zu ſchweigen
Vergangene Zeit. a фі тъкýт, geſchwiegen haben
Längſtvergangene Zeit. a фі фост тъкýт, geſchwiegen haben

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit. тъкáнд, ſchweigend
„ „ тъкътóрiĭ, der Schweigende, тъкътóаре, die Schweigende
Vergangene Zeit. тъкýт, geſchwiegen

Einige Zeitwörter zum conjugiren:

а ведé ſehen	а путé können,	а апропié nähern
„ плъчé gefallen	„ умплé füllen	„ мънié erzürnen
„ цінé halten	„ скъдé verringern	„ зъчé liegen
„ бé trinken	„ врé wollen	„ згърié krazen
„ къдé fallen	„ скъдé abnehmen	„ мънгъé tröſten
„ ĭнкъпé hereinkommen; Platz haben	„ шедé ſitzen	

Digitized by Google

Uebung.

Ich sehe [1]daß du gefallen bist. Du hast zu viel getrunken, [2]darum kannst du dich (te) nicht halten. Mir hat es nicht gefallen, daß sie [3]umsonst gesessen ist. Ich will diesen [4]Sack [5]mit (кѫ) Getreide anfüllen; wie viel kann in demselben Platz haben. N, hat die [6]Katze erzürnet, und sie hätte ihm beinahe (маїкъ) die [7]Augen ausgekratzt. Nähere mir das [8]Dimensaß. Ich möchte [9]gern sehen, daß du deinen [10]Beutel füllest. Sie nicht umsonst. Tröste den [11]armen [12]Kranken der [13]sich liegt.

[1]кѹмъ [2]пе́нтрѹ ачѣа́ [3]децѹ́бъ [4]сак [5]пе́не [6]мѫцъ [7]окїѹ [8]кълъмърї (nur in der v. Zahl gebr.) [9]бѹкрóс [10]пѹнгъ [11]бiéт [12]бóлнав [13]несѹтінцóс.

III. Conjugation

der Zeitwörter, die auf ein kurzes e ausgehen.

Thätige Form:

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Сінгурал.	Мулторал.
еѹ вѫ́нд ich verkaufe	ноі вíндем wir verkaufen
тѹ вінзї du verkaufst	воі вíндецї ihr verkaufet
ел, еа вінде er, sie verkauft	еї, еале вѫ́нд sie verkaufen

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал.	Мулторал.
еѹ віндéам ich verkaufte	ноі віндéам wir verkauften
тѹ віндéаї du verkaufteſt	воі віндéацї ihr verkauftet
ел, еа віндéа er, sie verkaufte	еї, еале віндéа sie verkauften

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал.	Мулторал.
еѹ вѫндѹ́ ich habe verkauft	ноі вѫндѹ́рѫм wir haben
тѹ вѫндѹ́шї du haſt verkauft	воі вѫндѹ́рѫцї ihr habt
ел, еа вѫндѹ́ er, sie hat verkauft	еї, еале вѫндѹ́рѫ sie haben

verkauft

Digitized by Google

Zusammengesezte völligvergangene Zeit.

Sингурал.				Мултурал.			
еў ам		ich habe		ноі ам		wir haben	
тў аі		du hast		воі аць		ihr habet	
ел, еа аў	въндут	er, sie hat	verkauft	еі, еале аў	въндут	sie haben	verkauft

Längstvergangene Zeit.

Sингурал.				Мултурал.			
еў въндусем		ich hatte		ноі вындусем		wir hatten	
тў вындусешї		du hattest		воі вындусецї		ihr hattet	
ел, еа вындусе		er, sie hatte	verkauft	еі, еале вындусе		sie hatten	verkauft

Zusammengesezte längstvergangene Zeit.

Sингурал.				Мултурал.			
еў ам фост		ich hatte		ноі ам фост		wir hatten	
тў аі фост		du hattest		воі аць фост		ihr hattet	
ел, еа аў фост	въндут	er, sie hatte	verkauft	еі, еа леаў фст.	въндут	sie hatten	verkauft

Künftige Zeit.

Sингурал				Мултурал			
еў воіў		ich werde		ноі вом		wir werden	
тў вей		du wirst		воі вець		ihr werdet	
ел, еа ва	вінде	er, sie wird	verkaufen	еі, еале вор	вінде	sie werden	verkaufen

Verbindende Art.

Gegenwärtig bedingt.

Sингурал.

еў съ вынд	daß ich verkaufe
тў съ вінзї	daß du verkaufest
ел, еа съ вындъ	daß er, sie verkaufe

Мултурал.

ноі съ віндем	daß wir verkaufen
воі съ вінделї	daß ihr verkaufet
еі, еале съ вындъ	daß, sie verkaufen

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Singular.

eŭ aш вінде	ich möchte, oder würde verkaufen
ту аї вінде	du möchtest, oder würdest verkaufen
ел, еа ар вінде	er, sie möchte, oder würde verkaufen

Mулторал.

ної ам вінде	wir möchten, oder würden verkaufen
вої аџї вінде	ihr möchtet, oder würdet verkaufen
еї, еалé ар вінде	sie möchten, oder würden verkaufen

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Singural.

eŭ съ фі вънду́т	wenn ich verkauft hätte
ту съ фі вънду́т	wenn du verkauft hättest
ел, еа съ фі вънду́т	wenn er, sie verkauft hätten

Мулторал.

ної съ фі вънду́т	wenn, oder daß wir verkauft hätten
вої съ фі вънду́т	wenn, oder daß ihr verkauft hättet
еї, еалe съ фі вънду́т	wenn, oder daß sie verkauft hätten

Völligvergangene Zeit.

Singural.

eŭ aш фі вънду́т	ich hätte verkauft
ту аї фі вънду́т	du hättest verkauft
ел, еа ар фі вънду́т	er, sie hätte verkauft

Мулторал.

ної ам фі вънду́т	wir hätten verkauft
вої аџї фі вънду́т	ihr hättet verkauft
еї, еалe ар фі вънду́т	sie hätten verkauft

Längstvergangene Zeit, bedingt.

Singural.

eŭ съ фі фост вънду́т	wenn ich verkauft haben würde
ту съ фі фост вънду́т	wenn du verkauft haben würdest
ел, еа съ фі фост вънду́т	wenn er, sie verkauft haben würde

Digitized by Google

Мултораль.

ноі съ ві фост вындът	wenn wir verkauft haben würden
воі сі ві фост вындът	wenn ihr verkauft haben würdet
еі, еале сі ві фост вындът	wenn sie verkauft haben würden

Längstvergangene Zeit, wünschend.

Сінгулраль.

еў аш ві фост вындът	ich würde verkauft haben
тў аї ві фост вындът	du würdest verkauft haben
ел, еа ар ві фост вындът	er, sie würde verkauft haben

Мултораль.

ноі ам ві фост вындът	wir würden verkauft haben
воі аці ві фост вындът	ihr würdet verkauft haben
еў, еале ар ві фост вындът	sie würden verkauft haben

Künftige Zeit.

Сінгулраль.

еў ді воі вінде	wenn ich verkaufen würde
тў ді вей вінде	wenn du verkaufen würdest
ел, еа ді ва вінде	wenn er, sie verkaufen würde

Мултораль.

ді вом вінде ноі	wenn wir verkaufen würden
ді вецї вінде воі	wenn ihr verkaufen würdet
ді вор вінде еі, еале	wenn sie verkaufen würden

Gebietende Art.

Сінгулраль.

вінде тў	verkaufe du
вындъ одет вындъ ел, еа	verkaufe er, sie

Мултораль.

вінденцї воі	verkaufet ihr
вындъ еі, еале	verkaufen sie

Digitized by Google

Unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit,	a вінде	verkaufen, 2te Inf., аі вънду́т zu verkaufen
Vergangene Zeit,	a fi вънду́т	verkauft haben
Längstvergangene Zeit,	a fi фост вънду́т	verkauft haben

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit,	вънзъ́нд	verkaufend
„ „	вънзъто́рiт	der Verkaufende, (bedeutet auch verrathen), вънзъто́аре die Verkäuferin
Vergangene Zeit,	вънду́т	verkauft

Zeitwörter zum schriftlichen und mündlichen Abwändeln nach dieser Conjugation:

a аба́те einkehren	a тре́че vorübergehen
„ ба́те schlagen	„ че́ре begehren
„ аџе́рне aufbetten	„ че́рне durchsieben
„ деско́асе aufrennen	„ кре́де glauben
„ ко́асе nähen	„ їнкре́де vertrauen
„ на́џе gebären	„ їнтре́че übertreffen
„ па́џе weiden	„ їнче́пе anfangen
„ петре́че zubringen	„ це́ме seufzen
„ пре че́пе begreifen	„ те́ме eifern

Alle diese bilden das Mittelwort der vergangenen Zeit in ут.

Die meisten Zeitwörter dieser Conjugation auf де, не, џе, und manche auf те und ве bilden das Mittelwort der vergangenen Zeit auf с, das heißt, die lezte Silbe де, не, џе, wird in с verwandelt, z. B.

a адуче bringen адус	a депрiнде ablernen, депрiне
„ ажу́нџе erreichen, einholen ажу́нс	„ дешкiде öffnen, дешкiс
„ але́џе wählen, erkiesen але́с	„ їнчiнџе gürten, їнчiнс
„ апрiнде anzünden, апрiнс	„ дуче tragen, дус
„ атiнџе berühren, атiнс	„ лiнџе lecken, лiнс
„ зiче sagen, зiс	„ му́лџе melken, му́ле u. s. w.

Digitized by Google

Die Zeitwörter, a-кóаче backen, a рупе brechen, a суgо saugen, a фiépбe kochen, sieden, a фpiпe braten, a înфiпго einstechen; bilden das Mittelwort кóпт, рупт, суft, фiépт, фpiпт, înфiпт, und leiden lieber die zusammengesezten Zeiten, als: eŭ am суft ich habe gesogen, eŭ am фiépт ich habe gekocht, u. s. w.

Uebung.

[1]Viele [2]Reisende [3]kehren [4]bei uns ein. Ich habe einen [5]Brief zu [6]schreiben [7]angefangen. [8]Wie [9]brachtest du diesen [10]Tag zu? Ich bin im (ла) Jahre Ein Tausend Acht Hundert und Sieben [11]geboren. [12]Schafe [13]weidend, hat David seine [14]Jugend [15]zugebracht, und wurde [16]dann [17]zum [18]König [19]gesalbt. [20]Sage was du [21]willst, ich werde [22]dennoch meinen Garten nicht verkaufen. Ich möchte das [23]Licht [24]anzünden, [25]drum [26]sage der [27]Magd, daß sie mir [28]Zündhölzchen [29]bringe. Unsere [30]Köchin hat [31]heute [32]viel [33]gekocht, und [34]gebraten, ich [35]glaube unser [36]Tisch wird unter (суft) der [37]Last der [38]Speisen [39]seufzen.

[1]Мулт, [2]кълъторiй [3]абате [4]ла (theil. dat.) [5]ръвaш [6]а скрiе [7]а înчéпе [8]кум [9]а пiтрéчe [10]ей [11]анaце [12]óае [13]а цaце [14]жунie [15]а пiтрéче [16]аноi [17]спре [18]înпърáт [19]а ýнце [20]а зiче [21]а врé [22]тóтуш [23]лумінáре [24]а апрiнде [25]деачéа [26]а зiче [27]служнiкъ [28]кiврiт [29]а адýче [30]бъкътърiцъ [31]áстъзь [32]мúлт [33]а фiépбe [34]а кóаче [35]а крéде [36]мáсь [37]крýтáте, повáръ [38]бýкáте (in d. v. P.) [39]а цéме.

IV. Conjugation

der Zeitwörter auf i. Thätige Form.

Anzeigende Art.

Сінгурал.	Gegenwärtige Zeit.	Мулторал.
eŭ ayд	ich höre	noi ayzím wir hören
ту ayзi	du höreſt	voi ayzíцi ihr höret
ел, еа ayде	er, ſie höret	eі, еале ayд ſie hören

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Singular.		Mehrfach.	
еѣ avziám	ich hörte	noi avziám	wir hörten
ти avzíaï	du hörteſt	voi avziáцi	ihr hörtet
ел, еа avziá	er, ſie hörte	eï, еале avziá	ſie hörten

Völligvergangene Zeit.

Singular		Mehrfach	
еѣ avzíi	ich habe gehört	noi avzíръм	wir haben gehört
ти avzíшi	du haſt gehört	voi avzíръцi	ihr habet gehört
ел, еа avzì	er, ſie hat gehört	eï, еале avzíръ	ſie haben gehört

Zuſammengeſezte völligvergangene Zeit.

Singular			Mehrfach		
еѣ am		ich habe	noi am		wir haben
ти aï	avzit	du haſt gehört	voi áцi	avzit	ihr habet gehört
ел, еа aѣ		er, ſie hat	eï, еале av		ſie haben

Längſtvergangene Zeit.

Singular.		Mehrfach.	
еѣ avzícem	ich hatte	noi avzícem	wir hatten
ти avzíceшi	du hatteſt	voi avzíceцi	ihr hattet
ел, еа avzíce	er, ſie hatte	eï, еале avzíce	ſie hatten

gehört

Zuſammengeſezte längſtvergangene Zeit.

Singular			Mehrfach		
еѣ am фост		ich hatte	noi am фост		wir hatten
ти aï фост	avzit	du hatteſt	voi aцi фост	avzit	ihr hattet
ел, еа aѣ фост		er, ſie hatte	eï, еале av фост		ſie hatten

gehört

Künftige Zeit.

Singular			Mehrfach		
voiŭ		ich werde	noi vom		wir werden
ти veï	avzi	du wirſt	voi veцi	avzi	ihr werdet
ел, еа va		er, ſie wird	eï, еале vor		ſie werden

hören

Digitized by Google

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit, bedingt.

Сінгурал		Мултурал	
еў съ ауд	daß ich höre	ноі съ ауzім	daß wir hören
ту съ ауzі	daß du höreſt	воі съ ауzіцї	daß ihr höret
ел, еа съ аудъ	daß er, ſie höre	еі, еале съ ауzъ	daß ſie hören

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал.

еў ашї ауzі	ich möchte oder würde hören
ту аї ауzі	du möchteſt oder würdeſt hören
ел, еа ар ауzі	er, ſie möchte oder würde hören

Мултурал.

ноі ам ауzі	wir möchten oder würden hören
воі аці ауzі	ihr möchtet oder würdet hören
еі, еале ар ауzі	ſie möchten oder würden hören

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Сінгурал.

еу съ фі ауzіт	(daß) wenn ich gehört hätte
ту съ фі ауzіт	(daß) wenn du gehört hätteſt
ел, еа съ фі ауzіт	(daß) wenn er, ſie gehört hätte

Мултурал.

ноі съ фі ауzіт	(daß) wenn wir gehört hätten
воі съ фі ауzіт	(daß) wenn ihr gehört hättet
еі, еале съ фі ауzіт	(daß) wenn ſie gehört hätten

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал			Мултурал		
еў ашї фі	ауzіт	ich hätte gehört	ноі ам фі	ауzіт	wir hätten gehört
ту аї фі		du hätteſt	воі аці фі		ihr hättet
ел, еа ар фі		er, ſie hätte	еі, еале ар фі		ſie hätten

Längſtvergangene Zeit, bedingt.

Сінгурал.

еў съ фі фост ауzít	wenn ich gehört haben würde
ту съ фі фост ауzít	wenn du gehört haben würdeſt
ел, еа съ фі фост ауzít	wenn er, ſie gehört haben würde

Мултурал.

ноі съ фі фост ауzít	wenn wir gehört haben würden
воі съ фі фост ауzít	wenn ihr gehört haben würdet
еі, еале съ фі фост ауzít	wenn ſie gehört haben würden

Längſtvergangene Zeit, wünſchend.

Сінгурал.

еў аш фі фост ауzít	ich würde gehört haben
ту аі фі фост ауzít	du würdeſt gehört haben
ел, еа ар фі фост ауzít	er, ſie würde gehört haben

Мултурал.

ноі ам фі фост ауzít	wir würden gehört haben
воі аць фі фост ауzít	ihr würdet gehört haben
еі, еале ар фі фост ауzít	ſie würden gehört haben

Künftige Zeit.

Сінгурал.

еў ді воі ауzі	wenn ich hören werde
ту ді веі ауzі	wenn du hören werdeſt
ел, еа ді ва ауzі	wenn er, ſie hören wird

Мултурал.

ді вом ауzí ноі	wenn wir hören werden
ді вець ауzí воі	wenn ihr hören werdet
ді вор ауzí еі, еале	wenn ſie hören werden

Gebietende Art.

Сінгурал		Мултурал	
ауzі ту	höre du	ауziць воі	höret ihr
ауzь ел, еа	höre er, ſie	ауzь еі, еале	hören ſie

Digitized by Google

Unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit,	a avzí hören,	2te Infin. aі avzér zu hören
Vergangene Zeit,	a fi avzít	gehört haben
Längstvergangene Zeit,	a fi foct avzít	gehört haben

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit,	avzínd hörend
„ „	avzitópiĭ der Hörende, avzitóape die Hörende
Vergangene Zeit,	avzít gehört

Anmerkung. Da die meisten Zeitwörter zur 4ten Conjugation gehören, so trachte man diese besonders dem Gedächtnisse einzuprägen.

Einige Zeitwörter zur mündlichen und schriftlichen Abwandlung:

a аскуді schärfen	a emí herauskommen
„ акопері zudecken	„ коворі herunternehmen
„ дормі schlafen	„ пері verscheiden, krepiren
„ пуді stinken	„ ръсърі aufgehen, aufkeimen
„ сѫдѵі schelten, schimpfen	„ сърі springen
„ деспърді trennen	„ фуді laufen
„ ѣнгіді schlingen	„ ші wissen
„ сѵфері dulden	„ мурі sterben
„ дескопері aufdecken	

Fast alle andern Zeitwörter der 4ten Conjugation sind die sogenannten in есѫ, d. i., sie bilden die erste Person gegenwärtiger Zeit in den Ausgang есѫ, indem sie die Charakteristik nicht wie die übrigen wegwerfen, sondern verändern das і in есѫ, z. B., a велі bilden белéсѫ, a вілі wilden вілéсѫ. Sie sind sonst regelmäßig, und nur die gegenwärtige Zeit wird auf folgende Art conjugirt:

Digitized by Google

Conjugation

der gegenwärtigen Zeit der Zeitwörter in еск.

Das Zeitwort а зіді, bauen.

Anzeigende Art.		Verbindende Art.	
Сінгурал		Сінгурал	
еў зідéск	ich baue	еў съ зідéск	daß ich baue
ту зідéщі	du baueſt	ту съ зідéщі	daß du baueſt
ел, еа зідéще	er, ſie bauet	ел, еа съ зідіáскъ	daß er, ſie baue
Мултурал.		Мултурал.	
ноі зідім	wir bauen	ноі съ зідім	daß wir bauen
воі зідіцї	ihr bauet	воі съ зідіцї	daß ihr bauet
еі, еале зідéск	ſie bauen	еі, еале съ зідіáскъ	daß ſie bauen

Halbvergangene Zeit, еў зідіáм ich baute.

Völligvergangene Zeit, еў зідіі ich habe gebaut, u. ſ. w.

Man übe ſich auch mit folgenden Zeitwörtern in еск:

а гънді denken	а мулцъмі danken
„ дежгрді entzäunen	„ флъмънзі hungern
„ амеці taumeln, ſchwindeln	„ нумі nennen
„ дорі ſehnen, wünſchen	„ потолі dämpfen
„ дърхі ſchenken	„ пръві zuſehen
„ косі mähen	„ повестї erzählen
„ лінї ankleben	„ плътї zahlen
„ лънцї verlängern	„ стъпънї herrſchen, beſitzen
„ лекуі heilen	„ ънноі erneuern u. ſ. w.

Цебиц.

Die Menſchen [1]wohnen in (їн) [2]Feſtungen, [3]Städten, [4]Marktflecken und [5]Dörfern. Die [6]Vögel [7]fliegen in der [8]Luft, die [9]Fiſche [10]ſchwimmen im Waſſer, und die [11]Thiere [12]leben in [13]Wäldern, und auf den [14]Feldern. Die [15]Dürre des [16]vergangenen Jahres [17]verurſachte viel [18]Waſſer-[19]Mangel.

Digitized by Google

[20]Niemand [21]weiß [22]wann er [23]sterben wird, Niemand [24]wünscht, daß er [25]geschwind sterbe. Ich habe [26]entdeckt, daß (кѹмкъ) N. mich [27]verläumdet hätte. Ich würde [28]gegessen haben, wenn ich etwas (чéва) gehabt hätte. Ich werde [29]schlafen, du aber (саръ ты) [30]mache keinen Lärm. Wer zu [31]lernen wünscht, [32]soll es nicht [33]verschieben.

[1]а лъкѵì [2]четáте [3]орáш [4]тѧ́рг [5]сáт [6]пáсере [7]а звѵрá [8]вѧ́нт [9]пéще [10]а ѣ̈нотá [11]фіáръ, довітóк [12]а трѣì [13]кóдрѵ [14]кѧ́мп [15]сéчете [16]а трéче [17]а прічінѵì [18]áпъ [19]лíпсъ [20]нímене нѵ [21]а цì [22]кѧ́нд [23]а мурì [24]адорì [25]дегрáбъ [26]а дескоперì [27]а клеветì [28]а мѧнкá [29]а дормì [30](keinen Lärm machen а нѵ хѵì) [31]а ѣ̈нвъцá [32]сь нѵ [33]а прелѵнцì.

§. 51.

Von der leidenden Form der Zeitwörter.

Die leidende Form kann auf eine doppelte Art gebildet werden, indem man **entweder** den thätigen Zeitwörtern ein persönliches Fürwort des Accusativ's мъ, те, und се im Singural, не, въ, се im Multoral vor- oder auch nachsezt, oder mit dem Hilfszeitworte а fi sein, und dem Mittelworte der vergangenen Zeit conjugirt; z. B. еѹ мъ крéск ich werde erzogen, еѹ сѧ́нт нвíт ich werde geliebt.

Leidende Form.

Anzeigende Art, gegenwärtige Zeit.

I. Art.

Сінгѵрал.

еѹ сѧ́нт	männ. нвíт	ich werde geliebt
ты éщì	weibl. нвíт-ъ	du wirst geliebt
ел, еа еасте		er, sie wird geliebt

Мѵлторал.

ноì сѧнтéм	нвіцì	wir werden geliebt
воì сѧнтéцì	нвíте	ihr werdet geliebt
еì, еале сѧ́нт		sie werden geliebt

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Singular.

еў ерáм	(	ich wurde geliebt
ты ерáї	(ивíт-ъ	du wurdeſt geliebt
ел, еа ерá	(	er, ſie wurde geliebt

Mehrheit.

ноі ерáм	(	wir wurden geliebt
воі ерáцї	(ивíцї-те	ihr wurdet geliebt
еї, еале ерá	(	ſie wurden geliebt

Völligvergangene Zeit.

Singular.

еў фúіў	(	ich bin geliebt worden
ты фúшї	(ивíт-ъ	du biſt geliebt worden
ел, еа фў	(	er, ſie iſt geliebt worden

Mehrheit.

ноі фўръм	(	wir ſind geliebt worden
воі фўрьцї	(ивíцї-те	ihr ſeid geliebt worden
еї, еале фўръ	(	ſie ſind geliebt worden

Zuſammengeſezte völligvergangene Zeit.

Singular.

еў ам фост	(	ich bin geliebt worden
ты аї фост	(ивíт-ъ	du biſt geliebt worden
ел, еа аў фост	(	er, ſie iſt geliebt worden

Mehrheit.

ноі ам фост	(	wir ſind geliebt worden
воі аццї фост	(ивíцї-те	ihr ſeid geliebt worden
еї, еале аў фост	(	ſie ſind geliebt worden

Längſtvergangene Zeit.

Singular.

еў фусéсем	(	ich war geliebt worden
ты фусéсеші	(ивíт-ъ	du warſt geliebt worden
ел, еа фусéсе	(	er, ſie war geliebt worden

Digitized by Google

Мултора л.

ноі ғгééсем	(	wir waren geliebt worden
воі ғгééсеці	(ивіці-те	ihr waret geliebt worden
еі, еале ғгééсе	(	ſie waren geliebt worden

Künftige Zeit.

Сінгулар.

еў воі ғі	(	ich werde geliebt werden
ту веі ғі	(ивíт-ъ	du wirſt geliebt werden
ел, еа ва ғі	(	er, ſie wird geliebt werden

Мултора л.

ноі вом ғі	(	wir werden geliebt werden
воі вéці ғі	(ивíці-те	ihr werdet geliebt werden
еі, еале вор ғі	(	ſie werden geliebt werden

Verbindende Art.

Gegenwärtig bedingt.

Сінгулар.

еў съ ғіў	(	daß ich geliebt werde
ту съ ғіі	(ивíт-ъ	daß du geliebt werdeſt
ел, еа съ ғіе	(	daß er, ſie geliebt werde

Мултора л.

ноі съ ғім	(	daß wir geliebt werden
воі съ ғіці	(ивíці-те	daß ihr geliebt werdet
еі, еале съ ғіе	(	daß ſie geliebt werden

Halbvergangene Zeit.

Сінгулар.

еў аш ғі	(	ich möchte, (würde)
ту аі ғі	(ивíт-ъ	du möchteſt, (würdeſt)
ел, еа ар ғі	(	er, ſie möchte, (würde)

geliebt werden

Digitized by Google

Мултораλ

нοї ям ѳі	(		wir möchten, (würden)
вοї аџї ѳі	(	нвіџї-тѳ	ihr möchtet, (würdet)
еї, еалѳ ар ѳі	(		sie möchten, (würden)

geliebt werden

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Сінгулараλ

еѵ̆ съ ѳіѵ̆ ѳост	(		wenn ich geliebt worden wäre
тѵ съ ѳіі ѳост	(	нвіт-ъ	wenn du geliebt worden wärest
ел, еа съ ѳіе ѳост	(		wenn er, sie geliebt worden wäre

Мултораλ

нοї съ ѳім ѳост	(		wenn wir geliebt worden wären
вοї съ ѳіџї ѳост	(	нвіџї-тѳ	wenn ihr geliebt worden wäret
еї, еалѳ съ ѳіе ѳост	(		wenn sie geliebt worden wären

Völligvergangene Zeit.

Сінгулараλ

еѵ̆ аџї ѳі ѳост	(		ich würde geliebt
тѵ аї ѳі ѳост	(	нвіт-ъ	du würdest geliebt
ел, еа ар ѳі ѳост	(		er, sie würde geliebt

worden sein

Мултораλ

нοї ам ѳі ѳост	(		wir würden geliebt
вοї аџї ѳі ѳост	(	нвіџї-тѳ	ihr würdet geliebt
еї, еалѳ ар ѳі ѳост	(		sie würden geliebt

worden sein

Längstvergangene Zeit, bedingt.

Сінгулараλ

еѵ̆ съ ѳіѵ̆ ѳост	(		wenn ich
тѵ съ ѳіі ѳост	(	ѳост	wenn du
ел, еа съ ѳіе ѳост	(	нвіт-ъ	wenn er, sie

geliebt gewesen

wäre
wärest
wäre

Digitized by Google

Мултора л.

нoї съ ѳім ѳост	ѳост	wenn wir	geliebt gewesen wären
нoї съ ѳіцї ѳост	нвіцї-ѵр	wenn ihr	geliebt gewesen wäret
ей, еале съ ѳіе ѳост		wenn sie	geliebt gewesen wären

Längstvergangene Zeit, wünschend.

Сінгѵрал.

еѵ аіцї ѳі ѳосѵ	ѳост	ich würde	geliebt gewesen worden sein
ѵ аї ѳі ѳост	нвіт-ъ	du würdest	
ел, еа ар ѳі ѳост		er, sie würde	

Мултора л.

нoї ам ѳі ѳост	ѳост	wir würden	geliebt gewesen worden sein
нoї аџї ѳі ѳост	нвіцї-ѵе	ihr würdet	
ей, еале ар ѳі ѳост		sie würden	

Künftige Zeit.

Сінгѵрал.

еѵ нoіѵ съ ѳіѵ	нвіт	ich werde	geliebt werden
ѵ неї съ ѳіі	нвіть	du wirst	
ел, еа ва съ ѳіе		er, sie wird	

Мултора л.

нoі вом съ ѳім	нвіцї	wir werden	geliebt werden
нoї веџї съ ѳіцї	нвіте	ihr werdet	
ей, еале вор съ ѳіе		sie werden	

Gebietende Art.

Сінгѵрал.

ѳіі ѵ нвіт-ъ	sei du geliebt
ѳіе ел, еа нвіт-ъ	sei er, sie geliebt

Digitized by Google

Мултора л.

Фіцї вої ивіцї-те	seid ihr geliebt
Фіе еї, еале ивіцї-те	sein sie geliebt

Unbestimmte Art.

а фі ивіт-ъ	geliebt sein
а фі фост ивіт-ъ	geliebt gewesen sein

Mittelwort.

Vergangene Zeit, фост ивіт-ъ geliebt gewesen

Leidende Form.

Anzeigende Art, gegenwärtige Zeit.

II. Art.

Сінгулар.

еŭ мъ вăд	ich werde gesehen
ту те вézї	du wirst gesehen
ел, еа съ вéде	er, sie wird gesehen

Мултора л.

ної не ведém	wir werden gesehen
вої въ ведéцї	ihr werdet gesehen
еї, еале се вăд	sie werden gesehen

Halbvergangene Zeit.

Сінгулар.

еŭ мъ ведеам	ich wurde gesehen
ту те ведеаї	du wurdest gesehen
ел, еа се ведеа	er, sie wurde gesehen

Мултора л.

ної не ведеам	wir wurden gesehen
вої въ ведеацї	ihr wurdet gesehen
еї, еале съ ведеа	sie wurden gesehen

Digitized by Google

Völligvergangene Zeit.

Сінгурал.

єў мъ възѵї	ich bin gesehen worden
тѵ те възѵши	du bist gesehen worden
ел, еа ес възѵ	er, sie ist gesehen worden

Мѵлторал.

ної не възѵръм	wir sind gesehen worden
вої въ възѵреці	ihr seid gesehen worden
еї, еале се възѵръ	sie sind gesehen worden

Zusammengesezte völligvergangene Zeit.

Сінгурал.

єў м'ам възѵт	ich bin gesehen worden
тѵ те аї възѵт	du bist gesehen worden
ел, еа с'ат възѵт	er, sie ist gesehen worden

Мѵлторал.

ної не ам възѵт	wir sind gesehen worden
вої в'аці възѵт	ihr seid gesehen worden
еї, еале с'ат възѵт	sie sind gesehen worden

Längstvergangene Zeit.

Сінгурал.

єў мъ възѵсем	ich war gesehen worden
тѵ те възѵсеші	du warst gesehen worden
ел, еа се възѵсе	er, sie war gesehen worden

Мѵлторал.

ної не възѵсем	wir waren gesehen worden
вої въ възѵсеці	ihr waret gesehen worden
еї, еале се възѵсе	sie weren gesehen worden

Digitized by Google

Zusammengesezte längstvergangene Zeit.

Singular.

єѫ м'ам фост възѵт	ich war gesehen worden
ты те аї фост възѵт	du warst gesehen worden
ел, еа с'аѵ фост възѵт	er, sie war gesehen worden

Mehrfach.

ноі не ам фост възѵт	wir waren gesehen worden
воі вэцї фост възѵт	ihr waret gesehen worden
ел, сале с'аѵ фост възѵт	sie waren gesehen worden

Künftige Zeit.

Singular.

єѫ мъ воіѵ веде	ich werde gesehen werden
ты те веї веде	du wirst gesehen werden
ел, еа съ ва веде	er, sie wird gesehen werden

Mehrfach.

ноі не вом веде	wir werden gesehen werden
воі въ вецї веде	ihr werdet gesehen werden
ei, сале се вор веде	sie werden gesehen werden

Verbindende Art.

Gegenwärtig bedingt.

Singular.

єѫ съ мъ въд	daß ich gesehen werde
ты съ те вецї	daß du gesehen werdest
ел, еа съ ем вазъ	daß er, sie gesehen werde

Mehrfach.

ноі съ не ведем	daß wir gesehen werden
воі съ въ ведеді	daß ihr gesehen werdet
ої, сале съ се вазъ	daß sie gesehen werden

Digitized by Google

Halbvergangene Zeit.

Singular.

el, m'aш веде́	ich möchte (würde)	gesehen werden
ть те аї веде́	du möchtest (würdest)	
ел, ea c'ap веде́	er, sie möchte (würde)	

Mehrzahl.

noї не ам веде́	wir möchten (würden)	gesehen werden
вої в'аш веде́	ihr möchtet (würdet)	
еї, еале с'ар веде́	sie möchten (würden)	

Völligvergangene Zeit, bedingt.

Singular.

ев съ мъ фїи	wenn ich	gesehen worden wäre
ть съ те фїи	wenn du	gesehen worden wärest
ел, ea съ се фіе	wenn er, sie	gesehen worden wäre

Mehrzahl.

noї съ не фїм	wenn wir	gesehen worden wären
вої съ въ фїцї	wenn ihr	gesehen worden wäret
еї, еале съ се фіе	wenn sie	gesehen worden wären

Völligvergangene Zeit.

Singular.

ев м'аш фі	ich würde gesehen worden sein	gesehen worden
ть те аї фі	du würdest gesehen worden sein	
ел, ea c'ap фі	er, sie würde gesehen worden sein	

Mehrzahl.

noї не ам фі	wir würden gesehen worden sein	gesehen worden
вої в'аш фі	ihr würdet gesehen worden sein	
еї, еале с'ар фі	sie würden gesehen worden sein	

Digitized by Google

Längstvergangene Zeit, bedingt.

Singular.

сѣ въ мѣ ѳіѣ ѳост	wenn ich			wäre
тѵ съ те ѳіі ѳост	wenn du			wärest
ел, еа съ ее ѳіе ѳост	wenn er, sie	бѣхѣ	gesehen	wäre

Mehrzahl.

ноі съ не ѳім ѳост	wenn wir			wären
воі съ ве ѳіці ѳост	wenn ihr			wäret
оі, еале съ се ѳіе ѳост	wenn sie	бѣхѣ	gesehen	wären

Längstvergangene Zeit, wünschend.

Singular.

сѣ м'аш ѳі ѳост	ich würde			
тѵ се аі ѳі ѳост	du würdest	ѳост	gesehen	gewesen
ел, еа с'ар ѳі ѳост	er, sie würde	бѣхѣ		

Mehrzahl.

ноі не ам ѳі ѳост	wir würden			
воі вацѣ ѳі ѳост	ihr würdet	ѳост	gesehen	gewesen
оі, еале с'ар ѳі ѳост	sie würden	бѣхѣ		

Künftige Zeit.

Singular.

аі мѣ воіѵ веде ѣѵ	wenn ich			werde
аі те веі веде ѣѵ	wenn du			werdest
аі се ва веде ѣ, еа	wenn er, sie	ѣдѵ	gesehen	wird

Mehrzahl.

аі не вом веде ноі	wenn wir			werden
аі вѣ вѣці веде веі	wenn ihr			werdet
аі се вор веде оі, еале	wenn sie			werden

Gebietende Art.

Einzahl.

бѣзите ти	(sei) werde du gesehen
нѣдѣсе ен, ея	(sei) werde er, sie gesehen

Mehrzahl.

видѣ́ни съ вои	(seid) werdet ihr gesehen
нѣдѣсе еи, еале	(seien) werden sie gesehen

Unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit,	а се вѣдé gesehen werden
Vergangene Zeit,	а се фи вѣзут) gesehen worden
Längstvergangene Zeit,	а се фи фост вѣзут) sein

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit, вѣзиндсе gesehen seiend.

Uebung.

Ich werde von den Guten gelobt, von den Bösen und Neidischen aber getadelt und verleumdet. Ich war gestern ganz vom Regen durchnäßt. Ich habe geliebt, bin aber nie geliebt worden. Wenn du in deiner Jugend gestraft worden wärest, so würdest du nun nicht zu bemitleiden sein. Wenn ich werde gerufen werden, dann werde ich Folge leisten. Der Todte wurde begraben, und von seinem Bekannten und Anverwandten betrauert. O (o) daß ihre Klagen von ihm gehört worden wären.

Вин рѣу zabiстнік а фѣ́ѣма а кѣнеті де тот а уда а вві нічі одінюарѣ а мілѣ а кіема а-зѣнче а урмѣ мóут а Пăрінте кунóскут кеім а желі ві сѣвѣре.

Digitized by Google

§. 52.

Von den Mittelzeitwörtern.

Die Mittelzeitwörter werden gerade wie alle regelmäßigen Zeitwörter in der thätigen Form conjugirt, die leidende Form nehmen sie nie an.

Als Beispiel diene das Muster des folgenden Zeitwortes: а дормі schlafen.

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit,	еў дорм... ich schlafe etc.
Halbvergangene Zeit,	еў дормі́ам - ich schlief etc.
Völligvergangene Zeit,	еў дормі́ў, еў ам дормі́т ich habe geschlafen
Längstvergangene Zeit,	еў дормі́сем, еў ам фост дормі́т ich hatte geschlafen
Künftige Zeit,	еў воіў дормі ich werde schlafen

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit,	еў съ дóрмі daß ich schlafe
„ „	еў аші дормі ich möchte schlafen oder würde schlafen
Völligvergangene Zeit,	еў съ фі дормі́т daß ich geschlafen haben würde
„ „	еў аші фі дормі́т ich würde geschlafen haben
Längstvergangene Zeit,	еў съ фі фост дормі́т daß ich geschlafen hätte
„ „	еў аші фі фост дормі́т ich hätte geschlafen
Künftige Zeit,	ді воіў дормі еў wenn ich schlafen werde

Gebietende Art.

Singular.

дóрмі тў schlafe du, дóармъ ел, ea schlafe er, sie

Digitized by Google

Mutatora.

дормиці voi schlafet ihr, дормъ ei, eale schlafen sie

Unbestimmte Art.

Gegenwärtige Zeit, a дормі schlafen
Vergangene Zeit, a fi дормít geschlafen
Längstvergangene Zeit, a fi fost дормít geschlafen haben

Mittelwort.

дормínд schlafend, дормít geschlafen

Uebung.

Jch [1]laufe, [2]ein anderer [3]geht [4]langsam, und [5]kommt [6]doch [7]weiter. Die [8]jungen Tauben sind [9]schon [10]ausgekrochen. Der [11]Fluß ist diese Nacht [12]angeschwollen, [13]sezt [14]fällt er. Die [15]Zeit [16]rinnt wie die Wässer der Flüße in das [17]Meer der [18]Ewigkeit; ich [19]denke [20]oft [21]daran, [22]welche [23]Aehnlichkeit [24]darin [25]liege, [26]daß beide nicht [27]zurückkehren. Wann werdet ihr zu uns [28]kömmen? [29]Saget es mir, damit (ка) ich zu Hause [30]bleibe.

[1]а алерга, [2]алтул, [3]а мérце, [4]încет, [5]а вені, [6]тóтуш [7]депáрте [8]пуíй дe холúб [9]акúм [10]а ешì [11]рíу, [12]ерне [13]а вені мáре [14]сар акúм [15]аскъдé [16]врéме [17]а курце [18]мáре [19]вечíе [20]а куцетá [21]адéсь [22]ла ачáста [23]кáре [24]асъмънáре [25]íntrу ачáста [26]а зъчé [27]кь [28]а сь íntóарче [29]а вені [30]а спúне [31]а ръмъné.

§. 53.

Von den zurückführenden Zeitwörtern.

Zurückführende Zeitwörter sind jene, welche nebst den persönlichen Fürwörtern еу, ту, ел, ea u. s. w. noch ein zweites persönliches Fürwort der 4ten oder 3ten Endung annehmen, und so die Handlung auf das Subjekt selbst zurückführen.

Digitized by Google

Sie werden gerade wie leidende §. 48 Form II. conjugirt, blos mit dem Unterschiede, daß sie in der unbestimmten Art nicht ce sondern съ, wie auch in der 3ten Person nicht ce sondern ѣ haben. Ihre Bedeutung aber ist wie die der Mittelzeitwörter, z. B. а съ кулка-ѧ sich niederlegen еѫ мъ кѹлк ich lege mich nieder. Hier folgt eine Skizze der Conjugation solcher Zeitwörter sowol mit der 3ten als mit der 4ten Endung des persönlichen Fürwortes.

Conjugation

der zurückführenden Zeitwörter

mit dem persönlichen Fürworte 3ter Endung ім.

Anzeigende Art, gegenwärtige Zeit.

Singular.

еѫ їм їнкіпѵéск	ich bilde mir ein
ты їщі (тѣщі) їнкіпѵéщі	du bildest dir ein
ел, ела їшї їнкіпѵéце	er, sie bildet sich ein

Mehrfach.

нол мі їнкіпѵїм	wir bilden uns ein
вол въ їнкіпѵїщі	ihr bildet euch ein
ел, еале їшї їнкіпѵéск	sie bilden sich ein

Halbvergangene Zeit.

Singular.

еѫ їм їнкіпѵїам ich bildete mir ein u. s. w.

Völligvergangene Zeit.

еѫ їм їнкіпѵїл oder еѫ мі ам їнкіпѵїт ich habe mir eingebildet

Längstvergangene Zeit.

еѫ їм їнкіпѵїлсѫ oder еѫ мі ам foder їнкіпѵїт ich hatte mir eingebildet u. s. w.

Digitized by Google

Künftige Zeit.

Singular.

еѫ їм воіѫ їнкіпvі ich werde mir einbilden u. ſ. w.

Verbindende Art, gegenwärtig bedingt.

еѫ сь'м їнкіпѫéск daß ich mir einbilde

Verbindende Art, gegenwärtig wünſchend.

еѫ мі ашї їнкіпvі ich möchte (würde) mir einbilden

Völligvergangene Zeit, bedingt.

еѫ сь'м ѳі їнкіпvíт wenn ich mir eingebildet hätte
еѫ мі ашї ѳі їнкіпvíт ich würde mir eingebildet haben

Längſtvergangene Zeit, bedingt.

еѫ сь'м ѳі ѳост їнкіпvíт wenn ich mir eingebildet hätte
еѫ мі ашї ѳі ѳост їнкіпvíт ich hätte mir eingebildet

Künftige Zeit.

ді їмї воіѫ їнкіпvі еѫ wenn ich mir einbilden werde

Gebietende Art.

їнкіпvёщецї ту bilde du dir ein
їнкіпvіáскьшї ел, еа bilde er, ſie ſich ein

Mutatoria.

їнкіпvíцї вѣ вої bildet ihr euch ein
їнкіпvіáскь'щї еї, еале bilden ſie ſich ein

Unbeſtimmte Art.

ашї їнкіпvі ſich einbilden, ſich vorſtellen
ашї ѳі, а їшї ѳі ѳост їнкіпvíт ſich eingebildet haben

Digitized by Google

Mittelwort.

Gegenwärtige Zeit.

Сінгура́л		Мулторал	
ѣнкіпуіндъ'м mir(		ѣнкіпуіндъмі uns (	
ѣнкіпуіндъ'щі dir (	einbildend	ѣнкіпуіндъцъ euch (	einbildend
ѣнкіпуіндъ'шї ſich(		ѣнкіпуіндъшї ſich (	

Vergangene Zeit.

а'шї фі, а'шї фі фост ѣнкіпуіт ſich eingebildet haben.

Einige Zeitwörter zum Nach-Conjugiren:

а'шї дорі ſich wünſchen
а'шї адуче амінте ſich erinnern
а'шї ѣнсъмна́ ſich aufzeichnen
а'шї фолосі ſich nützen
а'шї луа́ ſich nehmen
а'шї прічінуі ſich verurſachen

mit dem perſönlichen Fürworte 4ter Endung мъ.

Сінгурал.

еу мъ бу́кур ich freue mich
ту те бу́курї du freueſt dich
ел еа, съ бу́куръ er, ſie freuet ſich

Мултурал.

ноі не бу́курі́м wir freuen uns
воі въ бу́курáцї ihr freuet euch
еї, еале съ бу́куръ ſie freuen ſich

Halbvergangene Zeit.

Сінгурал.

еу мъ бу́курáм ich freute mich u. ſ. w.

Digitized by Google

Völligvergangene Zeit.

Singular.

еў мъ букурáї oder еў м'ам букурáт ich habe mich gefreut

Längstvergangene Zeit.

еў мъ букурáсем oder еў м'ам фост букурáт ich hätte mich gefreut u. ſ. w.

Künftige Zeit.

еў мъ воіў букурá ich werde mich freuen

Verbindende Art, gegenwärtig bedingt.

еў съ мъ бúкур daß ich mich freue

Verbindende Art, wünſchend.

еў м'ашї букурá ich möchte (würde) mich freuen

Völligvergangene Zeit, bedingt.

еў съ мъ фі букурáт wenn ich mich gefreut hätte
еў м'ашї фі букурáт ich würde mich gefreut haben

Längstvergangene Zeit, bedingt.

еў съ мъ фі фост бúкурáт wenn ich mich gefreut hätte
еў м'ашї фі фост букурáт ich hätte mich gefreut

Künftige Zeit.

дї мъ воіў букурá еў wenn ich mich freuen werde

Gebietende Art.

бúкурăте тў freue du dich
бúкурăсе ел, еа freue er, ſie ſich

Multor al.

букурáцъвъ вої freuet ihr euch
бúкурăсе ей, еале freuen ſie ſich

Digitized by Google

Unbestimmte Art.

a съ букура́ sich freuen
a съ ѳі, a съ ѳі ѳост букура́т sich gefreut haben

Mittelwort.

Singular		Multoral.	
букура́ндумъ mich (		букура́ндуне uns (	
букура́ндуте dich (	freuend	букура́ндувъ euch (	freuend
букура́ндусе sich (		букура́ндусъ sich (	

Vergangene Zeit.

a съ ѳі, a съ ѳі ѳост букура́т sich erfreut haben.

Einige Zeitwörter zum Nach-Conjugiren:

a съ ѣншъла́ sich betrügen
a съ ѣнкълзі sich erwärmen
a съ ѳерѣ sich hüten
a съ скула́ aufstehen
a съ мъхні sich betrüben
a съ ѣнбъта́ sich betrinken

Uebung.

Ich [1]glaube mich nicht [2]geirrt zu haben. [3]Legen wir uns nieder, [4]denn es ist [5]schon [6]Nacht. Wie [7]befinden Sie sich? Wie [8]geht es Ihnen? Es [9]thut mir leid zu hören, daß Sie krank waren. [10]Hüte dich [11]vor [12]Zorn, denn er [13]kann dir viel [14]Unheil [15]verursachen. Ich [16]bemühte mich [17]fruchtlos dich von der [18]Wahrheit meiner [19]Aussage zu [20]überzeugen. [21]Stelle dir vor, welcher [22]Zufall mir [23]begegnet ist: mit N. im Walde [24]spazierend, [25]verirrten wir uns, und mußten [26]auf [27]Bäumen [28]schlafen. Der [29]Schlosser hat sich mit dem [30]Tischler [31]gezankt, [32]weil der [33]Geselle des Schlossers und der [34]Lehrling des Tischlers [35]sich geprügelt haben.

Digitized by Google

[1]a кре́де [2]a съ ѣшѣлѣ [3] a съ кѣнѣ [4]пе́нтрѣ кѣ [5]акѣ́ [6]тѣрзіѣ [7]a съ афлá [8]a'шї мéрце [9]a'шї нѣре рѣѣ [10]a съ ферї [11]де [12]мъніе [13]a пѣтé [14]рѣѣ [15]a'шї прічінѣ [16]a съ невоѣ [17]ѣнзъдáр [18]адевър [19]зіче [20]a съ ѣнкредінцá [21]a'шї ѣнкіпѣ [22]хазáрд [23]a съ ѣнтъмплá [24]a съ пречмблá [25]a съ рѣтъчѣ (mit кѣ) [26]пе [27]копáчіѣ [28]a дормі [29]лъкѣтѣш [30]столéріѣ [31]a съ свъдї [32]пентрѣ кѣ [33]нáлѣѣ [34]ченік [35]a съ бáте.

Einige thätige Zeitwörter haben in der zurückführenden Form eine andere Bedeutung, als:

a ашезá ſtellen, ordnen	a съ ашезá ſich beruhigen, ſich anſäßig machen
„ дúче tragen	„ съ дúче weggehen
„ кърá führen	„ съ кърá überſiedeln
„ témе (пе чінева) eifern	„ съ témе ſich fürchten
„ трезі aufwecken	„ съ трезі aufwachen, einen Rauſch ausſchlafen
„ трéче vergehen, auch überführen	„ съ трéче ſterben, zu Grunde gehen
„ вітá vergeſſen	„ съ вітá ſchauen
„ ѣнкіná widmen	„ съ ѣнкіná ſich verbeugen, grüßen
„ фáче machen, thun	„ съ фáче ſich ſtellen
„ ѣнвоі einwilligen	„ съ ѣвоі ſich vergleichen
„ ѣндоі biegen	„ съ ѣндоі zweifeln

§. 54.

Von den unperſönlichen Zeitwörtern.

Den unperſönlichen Zeitwörtern können die Fürwörter ев, тѵ, ел etc. nicht vorgeſetzt werden, ſie ſind nur in der 3ten Perſon des Singural ohne Fürwort gebräuchlich. Sie ſind entweder rein unperſönlich, oder unperſönlich gebildet.

a) Rein unperſönliche Zeitwörter ſind jene, welche die meteorologiſchen Erſcheinungen anzeigen, als: нінце es ſchneiet,

Digitized by Google

плоáъ es regnet, бурeáъ es nieſelt, тунъ es donnert, ѣлцеръ es blizt, ѣнгiáцъ es ſchert, ръурeáзъ es thaut, съ zezriáцъ es thaut auf.

b) Unperſönlich können auch andere, ſowohl thätige als zurückführende Zeitwörter gebildet werden, indem man der 3ten Perſon, nach Auslaſſung des perſönlichen Fürwortes, съ vorſezt z. B.

*) съ пáре es ſcheint
„ поáте es iſt möglich, kann ſein
„ ѣцълéце es verſteht ſich
„ ѣтѫмплъ es ereignet ſich
„ кунoáце es iſt kennbar
„ кáде es gehört ſich
„ кувíне es gebührt ſich
„ aѵ́де man hört

съ чéре es wird erfordert
„ фáче es geſchieht
„ ѣнтреáъ es frägt ſich
„ шéде es iſt anſtändig
„ еáртъ es wird verziehen
„ нiмерéце es trifft ſich
„ зíче es wird geſprochen
дóаре es thut wehe

Die unperſönlichen Zeitwörter werden auf folgende Art conjugirt:

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

нiнце es ſchneiet | съ кувíне es gebührt

Halbvergangene Zeit.

нiнцеá es ſchneiete | съ кувiнiá es gebührte

Völligvergangene Zeit.

ав нiнс es hat geſchneit | с'аѵ́ кувiнiт es hat gebührt

*) Durch Vorſezung des съ vor die 3te Perſon ohne dem perſönlichen Fürworte drückt man auch das deutſche man aus; z. B. съ ворбéце man ſpricht.

Digitized by Google

Längstvergangene Zeit.

нінесъ es hatte geſchneiet | съ кувінісе es hatte gebührt

Künftige Zeit.

ва нінце es wird ſchneien | съ ва кувіні es wird gebühren

Verbindende Art.

Gegenwärtige Zeit.

(съ) нінгъ daß es ſchneie | съ съ кувінъ daß es gebühre

Völligvergangene Zeit.

ка съ ві нінс daß es geſchneiet habe | ка съ ві кувінір daß es gebührt habe

Längstvergangene Zeit.

ка съ ві фост нінс daß es geſchneiet hätte | ка съ ві фост кувінір daß es gebührt hätte

Künftige Zeit.

ар нінце es würde ſchneien | с'ар кувіні es würde gebühren

Gebietende Art.

съ нінгъ es ſchneie

Mittelwort.

нінгáнд ſchneiend, нінс geſchneiet

Unbeſtimmte Art.

а нінце ſchneien

Von den aus thätigen oder Mittelzeitwörtern gebildeten unperſönlichen Zeitwörtern, laſſen ſich einige mit der 3ten, andere mit der 4ten Endung der perſönlichen Fürwörter conjugiren, z. B.

Digitized by Google

Anzeigende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singular.		Singular.	
îм пáре	es scheint mir	мъ дóаре	es schmerzt mich
îцї пáре	es scheint dir	тє дóаре	es schmerzt dich
її пáре	es scheint ihm, ihr	їл, о дóаре	es schmerzt ihn, sie
Multoral.		**Multoral.**	
нї пáре	es scheint uns	не дóаре	es schmerzt uns
въ пáре	es scheint euch	въ дóаре	es schmerzt euch
лї пáре	es scheint ihnen	її дóаре	es schmerzt sie

So auch durch die andern Zeiten; indem man der 3ten Person des Zeitwortes die 3te oder 4te Endung des Fürwortes vorsezt.

Uebung.

Diese Nacht hat es [1]gestoren, [2]jezt [3]thauet es aber auf. Wenn es [4]nur schneien würde, aber es regnet. Mir scheint es, daß es noch regnen wird. Ja es [5]nieselt schon, der Himmel hat sich [6]umwölkt; es donnert und blizt, daß ich mich [7]fürchte. Man [8]sagt, daß es [9]gefährlich sei [10]beim [11]Gewitter [12]unter den Bäumen [13]Zuflucht zu [14]suchen. [15]Vermeide [16]daher die [17]Orte, die als gefährlich [18]bekannt sind. Es [19]frägt sich, wo es [20]sicherer sei. Es [21]versteht sich, daß ich den sicherern Ort suchen werde. Man [22]spricht, daß in L. der [23]Hagel großen [24]Schaden [25]verursacht hätte, bei uns hat es aber nicht [26]gehagelt.

[1]а їнгіецá [2]акум [3]а съ дезгіецá [4]нумаї [5]а бурá (з. ez) [6]а съ їнноурá [7]а съ тéме [8]а съ зіче [9]прімеждіóс [10]ла [11]фортýнъ [12]супт (Е.) [13]адепóст [14]акъутá [15]а пъръсї [16]дечї [17]лок [18]куноскýт [19]а їнтребá [20]сігур [21]а їнцелéце [22]а ворьї [23]піáтръ, гріндінъ [24]пáгубъ, стрінъчúне [25]а прічінї [26](es hagelt піáтръ бáте, das heißt die Schlossen schlagen).

Digitized by Google

§. 53.

Von den unregelmäßigen Zeitwörtern.

Diese weichen größtentheils nur in der Bildung der gegenwärtigen Zeit ab, so zwar, daß manche einen Buchstaben oder eine Silbe wegwerfen, andere hingegen annehmen. In den übrigen Zeiten gehen sie mit wenigen Ausnahmen meist nach dem Muster der regelmäßigen.

Die dacoromanische Sprache ist an derlei Zeitwörtern arm, indem sie nur folgende unregelmäßige Zeitwörter hat, als:

Unbestimmte Art,	Mittelw.	Unbestimmte Art,	Mittelw.
„ á den Kopf waschen,	лъ́т	„ мънкá essen,	мънкáт
„ ауá nehmen,	ауáт	„ мáнé nächtigen,	мáс
„ мънá treiben,	мънáт	„ цінé halten,	цінýт
„ ръмънé verbleiben,	ръмáс	„ пътé können,	путýт
„ ие legen,	пúс	„ перì zu Grunde gehen, crepiren	перíт
„ l kommen,	венíт	„ дá geben,	дáт
„ воì oder a врé wollen,	воíт, врýт		

Conjugation unregelmäßiger Zeitwörter. *)

Anzeigende Art, gegenwärtige Zeit.

Singular.

еў воéск oder еў врéў	ich will
ту воéщї oder ту врéї	du willst
еа, ѣа воéце oder врé	er, sie will

*) Die unregelmäßigen Zeitwörter werden hier nur in jenen Zeiten conjugirt, in denen sie von der Conjugation der regelmäßigen abweichen.

Digitized by Google

Mултора л.

ноі воім oder врем	wir wollen
воі воіщі oder врéщі	ihr wollet
еі, еаже воéск oder врéў	sie wollen

Unvergangene Zeit.

Singular.

еў воеам oder вреам	ich wolkte

Uebrigens regelmäßig.

Vollvergangene Zeit.

Singular.

еў воіі oder врті	ich habe gewollt
ту воіш oder врущі	du hast gewollt
еі, еа воіа oder вру	er, sie hat gewollt

Mултора л.

ноі воіръм oder врурьм	wir haben gewollt
воі воіръщі oder врурьщі	ihr habet gewollt
еі, еале воіръ oder врурь	sie haben gewollt

Längstvergangene Zeit.

Singular.

еў воісем oder врусем	ich hatte gewollt

Uebrigens regelmäßig.

Gegenwärtige Zeit.

еў аў ју ache, ту аш ју ache, еі, еа, ја ache, ноі ам ју ache, воі аці ју ache, еі, еале ју ache.

Digitized by Google

Multoral.

noï дъм wir geben, noï дъці ihr geben, ei, eale дъе sie geben

Halbvergangene Zeit.

Singular.

ев, дъм ich gab,

Uebrigens regelmäßig.

Vollvergangene Zeit.

Singular.

ев, дъдéï ich habe gegeben
ту, дъдéщи du hast gegeben
ел, ей, дъдéъ er, sie hat gegeben

Multoral.

noï дъдéръм oder дъдéрем wir haben gegeben
вы дъдéрьцъ oder дъдéрьці ihr habet gegeben
ei, eale дъдéрь oder дъдéуь sie haben gegeben

Langvergangene Zeit.

Singular.

ев дъдéсем ich hatte gegeben
ту дъдéсеші du hattest gegeben
ел, ей дъдéсе er, sie hatte gegeben

Multoral.

noï дъдéсем wir hatten gegeben
noï дъдéсеці ihr hattet gegeben
ei, eale дъдéсе sie hatten gegeben

Uebrigens regelmäßig.

Digitized by Google

а луа̀ nehmen.

Сингурал.		Мултурал.	
ев еаѵ	ich nehme	ноі лъѣм	wir nehmen
тѵ еі	du nimmst	воі лъаці	ihr nehmet
ел, еа, е	er, sie nimmt	еі, еале лъ	sie nehmen

Die übrigen Zeiten und Arten regelmäßig.

а мъика essen.

Сингурал		Мултурал	
ев мъѝик	ich esse	ноі мъѝъм	wir essen
тѵ мъѝичі	du ißt	воі мъикаці	ihr esset
ел, еа мъѝик	er, sie ißt	еі, еале мъѝиц	sie essen

Uebrigens regelmäßig.

а ла̀ den Kopf waschen.

Сингурал.		Мултурал.	
ев лаѵ	ich wasche	ноі лъм	wir waschen
лаѵ	du wäschst	воі лаці	ihr waschet
ел, еа	er, sie wascht	еі, еале лаѵ	sie waschen

Vollkommenvergangene Zeit.

ев лъѵі oder ев ам лъут ich habe den Kopf gewaschen u. s. w.

Langstvergangene Zeit.

ев сем oder лъѵем ich hatte den Kopf gewaschen u. s. w.

Uebrigens regelmäßig.

а мъна treiben.

Сингурал.		Мултурал	
ев мъѝ	ich treibe	ноі мъѝъм	wir treiben
тѵ мъѝ	du treibst	воі мъиаці	ihr treibet
ел, еа мъѝ	er, sie treibt	еі, еале мъѝъ	sie treiben

a мънé nâchtigen

Сінгурал.		Мълторал.	
ев мъ́нѣ	ich nächtige	ноі мънêм	wir nächtigen
тѣ мъ́і	du nächtigst	воі мънêцї	ihr nächtiget
ел, еа мъ́не	er, sie nächtigt	еі, еале мъ́н	sie nächtigen

Halbvergangene Zeit, ев мънéам ich nächtigte u. s. w.

Völligvergangene Zeit, zum zusammengesetzt, ев ам мас ich habe genächtiget u. s. w.

Längstvergangene Zeit, ев мъсéсем ich hatte genächtigt u. s. w.

Mittelwort, gegenwärtige Zeit, мъ́інд nächtigend

Uebrigens regelmäßig.

So auch das zusammengesetzte Zeitwort, а ръмънé verbleiben.

a цінé halten

Сінгурал.		Мълторал.	
ев цїу, oder цїй	ich halte	ноі цінêм	wir halten
тѣ цїі	du hältst	воі цінêцї	ihr haltet
ел, еа цїне	er, sie hält	еі, еале цїн	sie halten

Mittelwort, gegenwärtige Zeit, цїна haltend

Uebrigens regelmäßig.

a путé können

Сінгурал.		Мълторал.	
ев пóт oder пóчу	ich kann	ноі путêм	wir können
тѣ пóцї	du kannst	воі путêцї	ihr könnet
ел, еа пóате	er, sie kann	еі, еале пóт	sie können

Uebrigens nach der Regel.

Digitized by Google

a пу́не legen

Сінгурал.		Мултурал.	
еў пу́н oder пуіў	ich lege	ноі пу́нем	wir legen
ту пуї	du legst	воі пу́нецї	ihr leget
ел, еа пу́не	er, sie legt	еї, еале пу́н	sie legen

Völligvergangene Zeit, еў пусе́і oder еў ам пу́с ich habe gelegt u. s. w.

Längstvergangene Zeit, еў пусе́сем, еў ам фост пу́с ich hatte gelegt

Mittelwort gegenwärtige Zeit, пуінд legend

Uebrigens regelmäßig.

a вені kommen

Сінгурал.		Мултурал.	
еў він oder віў	ich komme	ноі венім	wir kommen
ту вїї	du kömmst	воі веніцї	ihr kommet
ел, еа віне	er, sie kömmt	еї, еале він	sie kommen

Mittelwort gegenwärtige Zeit, венінд oder віінд kommend.

Sonst regelmäßig.

a пер zu Grunde gehen, krepiren, verschwinden.

Сінгурал.

еў пі́ер oder піе́ў	ich gehe zu Grunde
ту пі́ерї, пі́еї	du gehst zu Grunde
ел, еа пі́ере	er, sie geht zu Grunde

Мултурал.

ноі перім	wir gehen zu Grunde
воі періцї	ihr gehet zu Grunde
еї, еале пі́ер	sie gehen zu Grunde

Digitized by Google

Gebietende Art, піеї тѵ gehe zu Grunde, oder verschwinde, піáръ еа u. s. w.

Zu den unregelmäßigen Zeitwörtern können auch folgende mangelhaften gezählt werden, die in der gebietenden Art gebraucht werden.

Сінгурал.		Мулторал.	
блéм oder áiде	komme	блемъм oder аідéм	kommen wir
		блемáцї oder аідéцї	kommet ihr
нáсъ тѵ	gehe	пъсáцї воі	gehet ihr

чáс stehe still (ein Ausdruck beim Kühemelken).

Uebung.

Was [1]gibst du mir für diese [2]Arbeit. Ich [3]gehe dir ein gutes [4]Wort; ein gutes Wort will ich nicht. Ich [5]halte zwar eine gute [6]Ordnung, du aber hältst eine bessere. Ich [7]kann die A. Wirthschaft nicht [8]führen. Wo [9]nächtigest du, [10]wenn du [11]in die [12]Stadt [13]kömmst? Welches [14]Quartier [15]hältst du für besser? Was [16]esset ihr? Ich esse [17]Brod und [18]Früchte. [19]Kannst du die Pferde [20]treiben? (kutschiren). Ich [21]gehe [22]vor [23]Kopfschmerz zu Grunde. Es ist [24]nothwendig, daß ich mir den Kopf [25]wasche. Woher kommst du nun? Ich komme vom [26]Spaziergange. [27]Lebe [28]wohl!

[1]а дá [2]лúкрѵ [3]кѵвúнт [4]а цíне [5]срънаціáлъ [6]а вóстрѣ A. господърíе [7]а пѵртá [8]а мúне [9]дáкъ [10]ун [11]тúрѣ [12]вені [13]гáздъ [14]цíне (für де) [15]а мúнка [16]плúнт [17]поáне [18]а пѵтé [19]а мънá [20]а, пері [21]де [22]дорéре [23]де [24]невóе [25]а лá [26]претмúларе [27]ръмúне [28]сънътóс!

§. 56.

Von der Regierung der Zeitwörter.

Um die schriftlichen Ausarbeitungen, wie auch mündliche Sätze gramatikalisch richtig zu konstruiren, ist es nothwendig zu wissen, welchen Beugfall ein Zeitwort regiert.

Das Regimen der Zeitwörter der dacoromanischen Sprache beruht auf folgende Hauptregeln:

I. Thätige Zeitwörter haben die erste Endung des Subjekts, und den Accusativ des Objekts, z. B. вънътóріа аў ґнпѵшкáт ун énupe der Jäger hat einen Hasen erschossen. Мъчілáріа (micápiа) аў тъéт о вáкъ der Fleischhauer hat eine Kuh geschlachtet.

II. Zeitwörter, die eine Furcht, Freude, Verwunderung- oder eine Thätigkeit des Geistes anzeigen, dann zurückführende, endlich Zeitwörter in der leidenden Form fordern die 2te Endung mit dem Theilungs-Artikel де nach sich, z. B. ел ам съ téме де лупі, ші саў спъріáт ші де кáнѵ. Er fürchtet sich vor Wölfen nicht, und ist von Hunden erschreckt worden. Ел саў ґнфіерbінтáт де амор er ist von Liebe entbrannt. Ел асúдъ де лúкрѵ er schwizt vor Arbeit. Вей фі бътút де думнезéў du wirst von Gott bestraft werden.

III. Zeitwörter, die ein Bringen, Geben, Vergeben anzeigen; fordern nebst der 4ten Endung der Sache, noch die 3te Endung der Person, z. B. дъ мíе oder адъ́м кáртеа bringe mir das Buch. Дóамне ѵартъ мíе пъкáтеле Herr! Vergib mir die Sünden. Аў топóрѵа ла Іоáн er warf die Hacke dem Johann hin.

Folgende Zeitwörter sind auch dieser Art:

a арета zeigen — a фъгъдúи versprechen
a ґнлесни erleichtern

Digitized by Google

a дъръі ſchenken	a ѣмпрумутá leihen
„ зíче ſagen	„ ѣмпърцí zutheilen
„ вестí verkündigen	„ ѣнстрѣінá entfremden
„ доведí beweiſen	„ шоптí liſpeln
„ пофтí wünſchen	„ позволí erlauben
„ кѧнтá ſingen	„ мърторíсí bekennen
„ спúне ſagen	„ прícоí zuwachſen
„ лíпсí mangeln	„ ѣнпутá zurechnen
„ тъінúí verhehlen	„ ръпí rauben

IV. Zeitwörter, die ein Erretten, Beſchützen, Entheben anzeigen; fordern nebſt dem Accuſativ der Perſon den Ablativ der Sache mit der Präpoſition де, дела oder ді ect. z. B. Ізвъвéще мъ дóамне де векліпíе óаменілор rette mich Herr, vor der Tücke der Menſchen. Скатемъ дела ачéа нъпáсте. Ziehe mich aus dieſem falſchen ungegründeten Verdacht. Мънтéщемъ дін мáна протівнічілор Erlöſe mich aus den Händen der Widerſacher.

V. Folgende Zeitwörter haben die 3te Endung der Perſon nach ſich:

a лінгуші ſchmeicheln	a съ ѣмпотріві ſich widerſezen
„ съ ѣнкінá verbeugen, grüßen	„ урмá folgen
„ плъчé gefallen	„ самънá ähnlich ſein
„ се жалí ſich beklagen	„ кезешúі bürgen
„ служí dienen u. ſ. w.	

Uebung.

Ich werde meine Aeltern um [8]Erlaubniß [7]bitten, daß ich [9]in die Schule [2]gehen könne. Wenn ſie mir dies [3]erlauben werden, werde ich ihnen ſehr [4]danken. Ich [5]ſchmeichle [6]Niemanden, [7]aber [8]ſage auch Niemanden [9]gerne [10]etwas [11]Unangenehmes. Die [12]Moldauer [13]können nicht [14]ihm ihr

Digitized by Google

[15]Land vor den [16]Einfällen der [17]Tartaren [18]schützen. Mein Bruder, dem ich so viel [19]verziehen habe, [20]mißbraucht meine [21]Güte, er [22]wagt es, sich mir jezt stets zu [23]widersezen.

[1]позволéніе [2]а ругá [3]а путе мéрце [4]а позволі [5]а мълцъмі [6]а лінгоші [7]німіне [8]дáръ [9]а зíче [10]букурóс [11]чéва [12]неплъкут [13]молдовáн [14]а путе́ [15]тотдеаýнъ [16]цáръ [17]нъвъліре [18]тътáр [19]апъзі [20]а ертá [21]а ънтребуінцá ръў [22]бунътáте [23]а ъндръзні [24]а съ ънпротіві.

§. 57.

Von der Bildung der Zeitwörter.

Die Zeitwörter sind theils Wurzel- (редъчінáле) theils abgeleitete (дерівáте) Zeitwörter.

Erstere sind solche, die für sich bestehen, und nicht von andern Wörtern abgeleitet sind; wie die Mittelzeitwörter еў въд ich sehe, еў аúд ich höre. Die zweiten werden von verschiedenen Redetheilen gebildet, als:

a) Von Hauptwörtern, чінсте Ehre, a чінсті ehren, пáрте Theil, a пъртíні parteiisch sein, фрúнзъ Blatt, a ънфрúнзі Blätter bekommen, sich belauben.

b) Von Beiwörtern, als: алв weiß, a алві weißen, a ъналві weiß werden, рош roth, a роші рóthen, бун gut, a ънбунá versöhnen.

c) Von Fürwörtern: алсéў sein, a алсъві zueignen, ънсуш selbst, a ънсуші aneignen.

d) Von Zahlwörtern, z. B. ун eins, a уні vereinige, доі zwei, a съ ъндоі zweifeln, sich biegen.

e) Von Nebenwörtern, als: тързíў spät, a съ ънтързié sich verspäten, дегрáб geschwind, a гръві beeilen.

Digitized by Google

f) Von Vorwörtern, z. B. сынт unter, а сънѹнѣ überwinden, unterlegen, асѹпра über, а асѹпрі unterdrücken.

g) Von Empfindungswörtern, als: оѳ ach, а оѳтá ſeufzen, ваї weh, а съ вѣтá ſich beklagen.

§. 58.

Von der Vervielfältigung der Zeitwörter.

Sowohl Wurzel- als abgeleitete Zeitwörter können durch Vorſezung der Vorwörter а, ад, де, дес, деz, ръz, кѵ, кон, ѣн, сѵв, про, пре, стръ vervielfältigt werden.

Die Vervielfältigung geſchieht, indem ſie meiſt eine andere Bedeutung in der Zuſammenſezung erhalten, als mit:

а; еѵ мéстек ich miſche, еѵ аместек ich miſche zuſammen, еѵ дѵк ich trage, еѵ адѵк ich bringe, еѵ дорм ich ſchlafe, еѵ адóрм ich ſchlafe ein.

ад; еѵ мінéск ich verſpreche, еѵ адемінéск ich locke.

де; еѵ пѵ́н ich lege, еѵ депѵ́н ich lege ab, еѵ прінд ich fange, еѵ депрінд ich lerne ab.

дес; еѵ кос ich nähe, еѵ дескóс ich zertrenne, еѵ лег ich binde, еѵ дескліг ich binde auf, еѵ ѣнкíд ich mache zu, еѵ дескíд ich mache auf.

ръс; еѵ бат ich ſchlage, еѵ ръсвáт ich bringe durch, еѵ торн ich ſchütte, еѵ ръстóрн ich werfe um.

кѵ; еѵ прінд ich fange, еѵ кѵпрінд ich umfange.

ѣн; еѵ кред ich glaube, еѵ ѣнкрéд ich vertraue.

про; а пѵ́не legen, а пропѵ́не vorlegen.

сѵв; еѵ скріѵ ich ſchreibe, еѵ сѵвскріѵ ich ſchreibe unter.

пре; еѵ гътéск ich beendige, еѵ прегътéск ich bereite vor.

стръ; еѵ ѣнпѵ́нг ich ſteche, еѵ стръпѵ́нг ich ſteche durch u. ſ. w.

Digitized by Google

Zweiter Abschnitt.

Von den unveränderlichen Theilen der Rede.

Siebentes Kapitel.

§. 59.

Von den Nebenwörtern.

Die Nebenwörter zeigen die Beschaffenheit der Dinge, welche das Beiwort angibt, oder den Zustand, den das Zeitwort anzeigt näher an, z. B. Лу́ка, каре аў фост чел маї фрумóс, бъе́т ші маї бíне саў învъцáт, саў фъкýт слут ші лéнеш. Lukas, welcher der schönste Knabe war, und sehr gut gelernt hatte, ist häßlich und faul geworden.

Die Nebenwörter sind also theils Beschaffenheits- theils Umstandswörter, welche wieder entweder Stammwörter, oder abgeleitet sind. Zu den ersteren gehört z. B: áстъзї heute, акýм jezt, акóло dort. Zu den zweiten: фромóс schön, бíне gut, ingерéск englisch, weil sie theils von Bei- und theils von Hauptwörtern abstammen.

Die Nebenwörter sind verschiedenfältig und zwar:

I. Nebenwörter der Zeit.

амý, акý, акýма nun, jezt	мáне morgen
акýм schon	поímáне übermorgen
амýш, акýш, îndáтъ gleich, bald	мáне демініáцъ morgen früh
îndáтъ мáре alsogleich	áстъзї heute
тързíў spät	épї gestern
девремé frühzeitig	алáлтъ épї vorgestern
де кувремé zeitlich	деунъзї neulich
	одінióарă einst, ehemals

Digitized by Google

кѫ́тé одáтъ manchmal
асáръ gestern Abends
аста сáръ diesen Abend
пѫ́ртре stets
ла кѫ́нтáтъл кокóшілор beim Hahnengeschrei
ѣнчéт langsam
páр selten
ѣн прíпъ, ѣн грáвъ sehr schnell
ѣн вéчї ewig
де мѫ́лте орї́ mehrmals
нічї одáтъ keinmal niemals
тот деáунъ immer
ѣн тóате зілеле täglich
ѣн кліпíтъ augenblicklich
дїн аџ ѣн ан von Jahr zu Jahr
адéсъ öfters
тímпурїў zeitlich
не ѣнчетáт unaufhörlich
ѣнаínте врéме vorher
ѫ́тте schnell
демѫ́лт lange
дедемѫ́лт lange vor
кѫ врéме mit der Zeit
кѫ́т маї де курѫ́нд wie am geschwindesten
ѣнтрѫ пуџín im kurzen
кѫндвá einstens u. s. w.

II. Nebenwörter des Orts, auf die Frage wo? унде?

їѫ, аívї hier, da
кóло, аколó dort
аколé hier
афáръ draußen
дін афáръ außerhalb
претутíндене überall
нікъéрї nirgends
деасу́пра oben
дедесу́пт unten
дúнъ hinten
сúс oben, ѣн сúс hinauf
џóс unten, ѣнџóс herunter
орї́ úнде, фіе úнде wo immer
а кáсъ zu Hause
аíурe anderswo
нікъíре nirgends
лѫ́нгъ neben
апрóапе nahe, апрóапе де nahe bei
депáрте fern
ѣнлъу́нтрѫ innen
дінсус von oben
дінџос von unten
де одер дін а дреáптъ rechts
де одер дін а стѫ́нгъ links
де апрóапе von nahe
де депáрте von weiten
дінколó jenseits, дінкóаче diesseits

Uebung.

Heute [1]arbeite ich, morgen werde ich aber [2]ausruhen. Jezt [3]lese ich, später werde ich [4]schreiben. Neulich warst du nicht zu Hause. Du mußt früher zu mir kommen. [5]Besuche

Digitized by Google

mich übermorgen gegen Abend. Du bist gestern sehr früh [6]aufgestanden, ich stehe niemals so zeitlich auf. Ich [7]lege mich selten spät [8]zu Bette, stehe aber immer bei Hahnengeschrei auf. Vorher that ich es auch so.

[1]а лукра [2]а съ радъ [3]а четѣ [4]а скрие [5]а черчета [6]а съ скулă, а съ мăнкă [7]а съ кълкă [8]ти [9]пăт.

Gut ist es uns hier zu sein, sprach Petrus auf [1]Berge [2]Tabor, [3]nur wenn wir hier drei [4]Hütten hätten. Ich gehe von unten hinauf, und du gehst von oben herunter. Ueberall, sagt man, ist es gut, zu Hause aber am besten. Ich [5]wohnte bis izt außer der Stadt bei N. nahe am Fluße oder der [6]Brücke, jezt werde ich aber anderswo ein [7]Quartier [8]suchen.

[1]мѫте [2]оавóр [3]ну нумаї [4]колúбъ [5]а лъкъ [6]пóд [7]гáздъ [8]а къ̀тá.

Nebenwörter des Orts auf die Frage wohin? ѣнкотрó?

ѣнколó, ѣнтраколо dorthin	ѣн цóс hinunter
ѣнкóаче hieher	ѣн сúс hinauf
ѣн лáтуре seitwärts	ѣн кáсъ ins Zimmer
ѣннаѣнте vorwärts	нікъ̀ѣ̀ре nirgends
ѣннапóї zurück	дірéпт gerade
афáръ hinaus	депáрте weit

Auf die nähere Frage nach dem Orte, пе ѣнде? wo? antwortet man mit den obigen, nur gibt man meist ein пе zu, z. B. пе аíче hierher, пе акóло dorthin. Eben so auf die Frage де ѣнде? woher? und пънъ ѣнде? bis wohin? Wiederholt man bei der Antwort де, дела, дін und пънъ, vor den Nebenwörtern des Orts, z. B. дін сúс von oben, де аíче von hier, пънъ íче, bis hier, пънъ акóло bis dort.

Digitized by Google

III. Nebenwörter des Umfangs.

мꙋлт viel	оцáръ, ун пик sehr wenig
пуцин wenig	пуцинтéл ein bischen
дестýл genug	атáта soviel
ынтрéг ganz	маі атáта beinahe soviel
детóт gänzlich	нимікъ nichts
де алтýне hinlänglich	деосéбіт besonders
де óвще gemeinschaftlich, überhaupt)	тóкма атáта gerade soviel
	цáмаі атáта nur soviel
кт грьмáдъ haufenweise.	

IV. Nebenwörter der Beschaffenheit.

бíне gut	де прíсос überflüßig
рьт schlecht	ын скýрт in der Kürze
де мíжлок mittelmäßig	лéсне, ушóр leicht
воióс lustig	кт кáле billig
букурóс gern; mit Freuden	кіар offenbar
ынтрадíнс vorsetzlich	кт путíнць möglich
алмíнтріле anders	кт непутíнць unmöglich
фрумóс schön	кт грéў, кт а невóе schwerlich
де амърýнтул genau	аскуцít scharf
де póст auswendig	фóарте sehr, u. m. a.

Uebung.

[1]Gehe auf die Seite, [2]denn ich will hier [3]gehen. Woher [4]kommst du? Ich komme von weitem her. Wo bist denn du gegangen, daß ich dir nicht [5]begegnet bin? Ich bin bald hier bald dorthin gegangen. Hast du genug Zeit? Ich habe hinlänglich Zeit. Der [6]Hut ist gänzlich [7]verdorben. Hast du dich absichtlich [8]verspätet? Ich wäre gerne geschwinder gekommen, [9]aber der [10]Weg war sehr schlecht.

[1]а съ дýче [2]кă [3]а мérце [4]а вені [5]а ынтълні [6]пълърíе [7]стрікáт [8]а съ ынтързíе [9]дáръ [10]друм.

Digitized by Google

V. Nebenwörter der Frage

че? wоß? чíне? wer?
дíчá? weßhalb? пентру чé? warum?
кúндъ? wie?
дe кáндъ? ſeit wann?
кт кáт? um wie viel? mit wie viel?
чáт дe máре? wie groß?
дe чíне? woher?
пънъ-чíнде? bis wohin?
óаре? ob?
дe кáтъ óрí? wie oft? u. ſ. w.

VI. Nebenwörter der Beziehung.

ашá! ſo! ашá дар! ja! ſo!
тóкма richtig
фъръ îндоiáлъ ohne Zweifel
ín фáптъ in der That
вeк кíнe allerdings
несмíнтíт ſicherlich
сíгур ſicher
асémене } gleichfalls
ашíждере }
пегремíт ganz ſicher, unfehlbar

VII. Nebenwörter der Verneinung und des Zweifels.

нт! nicht! nein!
ка! nicht! ка нт! nein!
нímíкъ nichts
нíчí какúм } keineswegs
нíчí декúм }
нíчí кáнд nie, niemals
кт грéў ſchwerlich
пóате möglich
деабiá kaum
пóатекъ vielleicht
чíне пie wer weiß
îнзъдáр umſonſt
máíкъ beinahe
дi шi wenn auch
тóкма richtig
îндешърт fruchtlos
пóате ſi es kann ſein u. ſ. w.

VIII. Anzeigende Nebenwörter.

iáтъ! ſieh!
iáтъмъ'с ſieh mich
iáтъ'л ſieh ihn
iáтъвъ ſeht euch

Digitized by Google

IX. Nebenwörter der Ordnung und andere.

ас ноѣ vom neuen	тѣтнакъ dennoch
ас рѧнд der Reihe nach	дещеабъ umsonst
маї пеѣрмъ zulezt	ѣнъздар, vergebens
ѣнпреѣнъ zugleich	ѳоарте sehr
одатъ einmal, zugleich	ѣндар umsonst u. s. w.
ѣнмаї wenigstens	

Die meisten Nebenwörter lassen sich auch mit маї mehr, прѣ zu, und ѳоарте sehr, steigern, als: маї ѵшор leichter, прѣ маре zu groß, ѳоарте греѣ sehr schwer u. s. w. So auch mit кап, etwas, vermindern, wie schon bei den Beiwörtern gezeigt wurde, da sie meist von Beiwörtern gebildet werden.

Uebung.

Was hast du gestern gehört? Nichts! Wirst du Abends in die Komedie gehen? Vielleicht! Schwerlich! Vielleicht wirst du eine andere [1]Gesellschaft [2]besuchen? Sicherlich! Einstens [3]hoffte ich der [4]Welt zu [5]gefallen, doch izt ist alles fruchtlos. (ѣнъздар). Wie oft habe ich dir schon gesagt, daß du mehr [6]Vertrauen [7]in dich [8]sezen solltest, doch (ѣнсъ) umsonst. Wenigstens [9]verzweifle nicht.

[1]адѣнаре [2]а черчета [3]а нъдѣждѣ [4]лѵме [5]а плъче ѣнкредере [7]ѵпре (4. E.) [8]а пѵне [9]а деспъдѣждѣ.

Achtes Kapitel.

Von den Vorwörtern.

§. 60.

Die Vorwörter zeigen das Verhältniß der Personen oder der Dinge zu einander an, und werden bei anderen Theilen der Rede gesezt, auf welche sie sich beziehen.

Die Vorwörter werden in trenn- und untrennbare eingetheilt.

Digitized by Google

§. 64.

Trennbare Vorwörter

Diese haben die Eigenschaft, das sie verschiedene Beugfälle oder Endungen regieren.

Folgende regieren die 2te Endung.

асупра über, auf, gegen	înaintе vor
деасупра oberhalb, auf	înapóia nach, hinter
împotrivъ gegen	împrejurъ gegen, gegenüber

Diese Vorwörter haben die Eigenschaft, das wenn sie mit den persönlichen Fürwörtern konstruirt werden sollen, sie die 2te Endung des zueignenden Fürwörter für die 1ste und 2te Person des männlichen Geschlechts fordern, z. B. gegen mich, sagt man nicht: împotrivъ ме mine, sondern: împotrivъ meа, gegen mir, împotrivъ тa, mit gegenüber, în faцa meа etc.

împrejur um, herum	înaintea spade, gegen
deasupra unterhalb	înapóia Wald, hinter
înlъuntru innerhalb	

Diese Vorwörter fordern auch die 2te Endung der zueignenden Fürwörter statt den persönlichen, nur des männlichen Geschlechts der 1ste und 2te Person, z. B. er ist gegen mir, er hat den K. an seiner Seite gestellt.

Folgende, die 4te Endung regieren.

în in	asupra auf,
între zwischen	sub unter
până nach	împrejur herum

[illegible]

[illegible]

[illegible]

Einige Präpositionen fordern den Genitiv mit dem Artikel ae, als

[illegible] ae, [illegible]

[illegible] ae, z. B. [illegible] ae [illegible]

[illegible] ae, z. B. [illegible] ae [illegible]

[illegible] ae, z. B. [illegible] ae [illegible]

[illegible] ae, z. B. [illegible] ae [illegible]

[illegible] ae, z. B. [illegible] ae [illegible]

§. 62.

[illegible]

[illegible]

Digitized by Google

Uebung in den Vorwörtern.

Die ²Störche machen ihre ³Nester ⁴über ⁵die ⁶Dächer, die ⁷Maulwürfe, ⁸Ratten und ⁹Mäuse ¹⁰unterhalb der Erde. Die ¹¹Dampfschiffe ¹²gehen ¹³gegen das ¹⁴Wasser ¹⁵langsamer als nach dem Wasser; auf dem ¹⁶Meere ¹⁷macht ¹⁸es keinen ¹⁹Unterschied. Ohne ²⁰Licht gehen wir nicht sehr ²¹in ²²Kasten, wol aber bei ²³Licht. Ich habe für dich bei ²⁴dem ²⁵Vorgesetzten ²⁶gebeten, und du ²⁷erhältst ²⁸Urlaub auf 6 Monate.

¹коко́ştърк ²дѐ прѐмѣне ³пѣ́ине ⁴дѐ ⁵а̀ръ ⁶цъ̀ръни ⁷ши ⁸шо́арече ⁹ши ¹⁰сас де вапѐ. ¹¹а мѣ́рге ¹²ла ¹³деосъ́пра ¹⁴апи́ ¹⁵мѣ́рге ¹⁶ла ¹⁷прѐўзит ¹⁸ши ¹⁹ла къ́пъцъ ²⁰ла ²¹ло̀кўрі ²²де ²³лу́мінъ ²⁴ла ²⁵домнул ²⁶ла ²⁷каре ²⁸ам ²⁹чѣ́рут ³⁰ши ³¹тѣ ³²вѐї ³³ши ³⁴ту ³⁵ешѝ ³⁶ла ³⁷пенсіе ³⁸пе ³⁹шасе ⁴⁰лу́ні.

Mit ¹Mühe, im ²Schweiße seines ³Angesichts, muß der Mensch sich ⁴sein ⁵tägliches Brod ⁶erwerben. Durch ⁷Erfahrung erlernen wir mehr, als in den Schulen. Nahe bei Jerusalem, ⁸erzählen die ⁹Reisebeschreiber, sieht man izt außer ¹⁰Steinen, ¹¹Sand, ¹²Disteln und ¹³Nesseln, keine ¹⁴Fruchtfelder. Der Mensch ohne ¹⁵Vernunft ist ¹⁶gleich dem ¹⁷Thiere ohne ¹⁸Instinkt. Diesseits der Karpathen ist es kälter als jenseits der

¹Дінсѐ ²судоаре ³фаць ⁴де тоа́те зїлеле ⁵а аронісі ⁶експеріе́нціе ⁷а повесті ⁸де скріітóріў де къ̀лтурій ⁹пиатрь ¹⁰пѣсъ, арінъ ¹¹сѣн ¹²ўрзікъ ¹³ца́рінъ ¹⁴мінте ¹⁵а-семе́не ¹⁶довітóк ¹⁷жіві́нт.

Zehnte Lektion.

Von den Zahlwörtern.

§. 63.

Die Bindewörter (conjunctiones) verbinden [illegible] als [illegible] Sätze sind [illegible] als:

[illegible]

II. Fortsetzende (ορμάνε).

...ий erstlich	...ш̆ ...ръш̆ ...ий wieder
...ióле zweitens u. s. w.	...маї ...нкóлo weiter
...маї ...ентръ ferner	...асемéне gleichfalls
...рéстe ачéа hierdieß	...ахш̆ ачéа ...ий dieses

III. Schließende (...кетóаре).

...дечї daher	...рéнт ачéа deßhalb
...аша ...рa deshalb usw.	...нéнтрy ачéа deßwegen
...нчї ...ръ	...маї прeýрмъ schließlich
...акум ...ръ ...ий ...ле	...ън ýрмъ oder ...нсфършíт endlich u. s. w.

IV. Gleichende (a съ ...нзетóаре mit doppelten Bindeworte im 1ten und 2ten Satze).

...прeчyм — ...ашă gleichwie — ...ъ, ...кум — ...ъ, ...ашă — ...ъ, ...ъ — ...ентрy ...ея ...ивеаш — ...ея, ...ъ, ...ашă — ...ъ, ...ъ — ...ъ, ...шíтмаї — ...ъ ...нкъ, nicht nur — ...ъ, ...ашă ...ашă — ...ръ, theils — theils.

V. Ausschließende (...ецънктиве).

...чї — ...нчї, ...ечї — ...ъ, ...нчї — ...ашă, ...нчї — ...ашă weder ...ъ — ...ръ ...ъ, ...ашă ...ч — ...ш'ашă ...ч, ...ъ ...ръ — ...ч ...ъ ...нчї — ...аї, entweder — ...ъ ...ръ ...ъ ачéа, ...ръ ...ем ...нчї...ий, auf keinen ...ръ — ...ечї, entweder — ...ъ, oder ...

VI. Bedingende (...ндиционале).

...ъ ...ашă ...ръ — ...ъ, ...ъ — ...ашă, ...ъ ...ръ — ...ъ, ...ъ — ...ъ ...ъ ...ъ

VIII. Eine Urſache anzeigende (кауzáле).

къ weil, daß	девре́ме	nachdem
финдкъ da, weil	деоáръ	
пе́нтръкъ weil	девре́ме ченъ weil nicht	
кът кът маї вертóе umſomehr		

IX. Widerſprechende (адверзатíве).

мънáр obgleich	—;	тóтуш dennoch	
деші wenn auch	—;	тóтуш doch	
дре́птъкъ zwar	—;	їнсъ aber, doch	
мъкáркъ	— (wiewol —; (obgleich —; (obſchon —; (	; дар къ тóате ачéсте —; dennoch	

X. Zeitbeſtimmende (тімпурáле).

кáнд wann

пънъ кáнд bis wann — пънъ атúнче bis dahin

пенъ кáнд in ſolange, in ſofern

деатúнче ſeither

Folgende Bindewörter fordern die verbindende Art nach ſich:

ка, ка съ daß, съ ſoll, аї wenn

Uebung.

Zwiſchen dem [1]Gelehrten und dem [2]Weiſen iſt der [3]Unterſchied, daß der Gelehrte [4]weiß, aber der Weiſe [5]thut. Ich will deinen Rath hören (съ аўз), und wenn er mir [6]gefällt, will ich ihn [7]befolgen. So wie der Regen die [8]dürren [9]Felder [10]erquickt, ſo erquickt ein [11]Thränenguß das [12]betrübte Herz. Weder die [13]Ehre noch der gute [14]Rath [15]freut den [16]Geizigen, wenn es auf [17]Koſten ſeines [18]Bauches [19]geſchehen ſoll.

[1]ынцелепт деосъвíре [2]а ші [3]деосебíре [4]а ші [5]фаче [6]царíнъ [7]а урмá [8]къре [9]сърáце [10]де [11]лáкрімі [12]ынмúе [13]а ку- [14]ноштинцéї [15](nur im Sing.) [16]а фі.

Digitized by Google

Weil du mich schon oft [1]getäuscht hast, deßhalb glaube ich deinen [2]Versprechungen nicht mehr. Du kannst nicht mehr [3]zurücktreten, sonst wird Niemand mehr ein [4]Vertrauen in dich [5]sezen. Obgleich die [6]Freundschaft sehr oft im [7]Munde [8]geführt wird, so ist sie dennoch selten im Herzen. Zwar habe ich dir [9]versprochen; dennoch werde ich schwerlich mein Versprechen halten können. Wie wol ich nicht [10]wünsche, daß die Menschen [11]übel von mir [12]reden; so kann ich ihnen dennoch den Mund nicht [13]stopfen.

[1]а їшшлá [2]фъгъдвíнцъ [3]а се дá їнапої [4]їнкредíнцáре [5]ашýне [6]пріетíніе [7]гýръ [8]а пуртá [9]а фъгъдуí [10]а дорí [11]ръ́ [12]а грí [13]а аступá.

Zehntes Kapitel.

Von den Empfindungswörtern.

§. 64.

Da wir durch die Empfindungswörter (їнтерієкціі) die Gemüthsstimmungen ausdrücken; so sind sie auch nach Verschiedenheit derselben verschieden.

Sie werden in äußere und innere eingetheilt.

Die äußern Erfindungswörter sind in allen Sprachen gemeinlich dieselben, da sie meist Nachahmungen des Schalls der Laute sind, als:

бім, бам, бум vom Glockengeläute
піф, паф, пуф vom Knalle des Gewehrs
чір, чір, чір vom Zirpen der Vögel
кар, кар, кар vom Geschrei der Raben und Dohlen
трап, трап, трап vom Pferdegetrappel
жуп, жуп vom Schlage, Fall u. d. m.

Digitized by Google

Die innern sind mehr eigenthümlich, als:

a) Der Verwunderung, вре! вре! вре! oder на! на! на! ei, ei, ei, че мінúне! welch ein Wunder! че думнезéв! was der Himmel! че віáть! че ва съ зíкъ ачáсть was soll das heißen? ах! ah! u. s. w.

b) Der Freude, ха! ха! ха! ha! ha! ha! брава! bravo! аї ríкт, ríдi so ist es recht, съ фie де бíне! wohl bekomm's! съ тръéщи! sollst leben!

c) Der Traurigkeit, оф, оф! ach! ваї мі амáр! ach und wehe! ваї де мíне! wehe mir! амáр мie! wehe mir! сърáкъл де мíне ich Armer! неноročíтъл де мíне ich Unglücklicher!

d) вaiдó! вaiдó! wehe! wehe! Ausruf des Schmerzens

e) Des Verdrußes und der Zurechtweisung, als: ва дúвлу! was Teufel! фopeщéте! hüte dich! éa сáмъ! ah Schach! фe! ружíне обрáзтлвíї! pfui! die Schande! пікатáр сунáзт! schäme dich! наї ружíне! Unverschämter!

f) Der Ermunterung, des Hetzens, als: наї хáпъ! ho! feine Sorge! хаідáщ вре! alloh! сърíцї фeчорíї! auf ihr Kinder! одáть вré! haltet zusammen! ajúне! Hilf Gott! не, не цíне! halt! faß ihn!

g) Stillung, Beruhigung, als: ст цíет! pst! шá! still! [illegible]!

h) Des Haders, als: ліпсéще! entferne dich! ліéї дола мíне! marsch weg! їн лáтуре! auf die Seite!

i) Der Vertraulichkeit, als: фрáте! прiéтíне! Bruder! Freund! in der Volkssprache вре! фрaл мъї фрáте! Zuruf an einen Mann. фa! мъї фa! an ein Frauenzimmer.

Digitized by Google

Uebung.

Welch ein [1]Vergnügen [2]gewährt uns der Frühling! [3]Sieh! wie die Blumen und Bäume [4]blühen, wie [5]Wälder und [6]Felder ihre [7]Festkleider [8]angethan haben! ha! ha! ha! wie [9]lustig die [10]Frösche [11]quacken, wie die [12]Störche mit ihren [13]Schnäbeln [14]klappern! gib mir Ruhe! entferne dich! ach! ich habe keinen [15]Antheil daran, ich Unglücklicher! für mich ist jede [16]Freude dahin! pfui schäme dich, nur Muth! für wen sind denn alle diese [17]Schönheiten, wenn nicht für den Menschen? Du hast [18]recht! alloh! [19]laßt uns leben!

[1]десѣтáре [2]а хъръзí [3]сатъ [4]а мѣлорí [5]кóдрй [6]кáмпй [7]хáйнъ де сърбáре [8]а съ тúнрька [9]вóіе [10]броáскъ [11]а міоаркъí [12]кокостúрк [13]клобáнц [14]а тóка [15]пáрте [16]букурíе [17]фрúмсéце [18]дрептáте [19]съ тръíм.

Digitized by Google

Syntactischer Theil.

Digitized by Google

Digitized by Google

Erſter Abſchnitt.

Von der Wortfügung (конструкціе).

§. 1.

Die Wortfügung zeigt, wie einzelne Redetheile, mittelſt grammatikaliſchen Regeln, nach dem Genius der moldauiſchen Sprache zu einander gefügt werden müſſen, damit ſie einen vollkommenen Satz bilden.

Zur Vollkommenheit eines Satzes gehört:

a) ein Subjekt (суб'ект), welches eine Perſon oder Sache iſt, von der etwas geſagt wird,
b) ein Prädikat (предікáт) iſt dieß, was vom Subjekte geſagt wird,
c) ein Objekt (об'ект) iſt der Gegenſtand, auf den die Thätigkeit des Subjekts übergeht, z. B. cóapele луминеáзъ пъмáнтул, die Sonne beleuchtet die Erde.

Erſtes Kapitel.

Von dem beſtimmenden Artikel.

§. 2.

Der beſtimmende Artikel ул, 'л, ле und а wird den Nenn- und Fürwörtern beigegeben; wenn man mit Beſtimmtheit von etwas ſpricht, ja ſelbſt andere Redetheile erhalten ſolches, wenn ſie als Nennwörter gebraucht werden.

Digitized by Google

Ein Hauptwort steht im bestimmten Sinne, wenn es:

a) eine ganze Gattung in sich begreift, z. B. der Mensch ist sterblich, óмѵл écte мѵрітóріѵ,

b) wenn es einen bestimmten Theil der Gattung in sich fast; z. B. die Gelehrten sind nicht immer weise, їнвъцáцїї нѵ сѧнт тотдеаѵна їнцълéпцї,

c) wenn ein einzelnes Individuum darunter verstanden wird, z. B. der General ist tapfer, Генерáріѵл єасте вітеáз.

Wenn aber das Hauptwort weder eine ganze Gattung, noch eine besondere Art oder ein besonders Individuum bezeichnet; so hat es nicht den bestimmten Artikel, z. B. дъ'м хъртіе, gib mir Papier, o кáсъ де лéмн, ein hölzernes Haus.

Die eigenen Namen der Männer, und das Wort Дѵмнезéѵ, Gott, nehmen im Nominativ diesen Artikel nicht an.

Als Artikel der eigenen Namen im Moldauischen ist der Ausgang der meisten ie, z. B. Дімітріе.

Im Genitiv und Dativ bekommen sie den Artikel ѵлѵї, z. B. ѵлѵї Геóргіе, des Georg, ѵлѵї Васілїе, dem Basil.

Steht nach Дѵмнезéѵ ein zueignendes Fürwort, so bekommt es den Artikel, wie ein anderes Hauptwort, z. B. Дѵмнезéѵл міéѵ! Mein Gott! Дѵмнезéѵлѵї міéѵ! Meinem Gotte!

Steht bei dem eigenen Namen ein Beiname, so kann man denselben entweder vor, oder nach dem eigenen Namen sezen; und zwar:

Wird der eigene Name nachgesezt, so wird der Beiname mit dem beziehenden Artikel gegeben, z. B. Алексáндрѵ чел Máре, Alexander der Große.

Digitized by Google

Kommt der Beiname vor, so gibt man ihn mit dem bestimmten Artikel: Маре́ле Алекса́ндр, der große Alexander. Steht bei dem Beinamen noch ein Beywort, so bekommt dieses den Artikel, z. B. Цицеро́ маре́ле Ора́тор, oder маре́ле Ора́тор Цицеро, Cicero der große Redner.

Stehen mehrere Hauptwörter nach einander, und hat das erste den Artikel; so müssen ihn auch alle übrigen haben, z. B. прімъвара, ва́ра, то́амна ші ія́рна сы́нт че́ле пе́трй тімпурї а ануллї, der Frühling, Sommer, Herbst und Winter sind die vier Jahreszeiten.

Uebung.

Der [1]Thurm der [2]Kirche (Kirchthurm) ist sehr [3]hoch. Die [4]Aufführung dieses [5]Schülers ist des [6]Lobes [7]würdig. Der [8]weise Mann [9]zieht das [10]Nützliche dem [11]Angenehmen, das [12]Nothwendige dem Nützlichen vor. Kaiser Konstantin der Große war der erste [13]christliche [14]Regent. Die [15]Löwen, [16]Tiger, [17]Panther und [18]Bären, sind [19]wilde und [20]reissende [21]Thiere. Der [22]Hut Peter's ist [23]rund. Die Hälfte des Monats Mai war [24]regnerisch.

[1]ту́рн [2]бісе́рікъ [3]ынна́лт [4]пуртаре́ [5]школе́рій [6]ла́удъ [7]вре́дник [8]ынцеле́пт [9]а пређері (Ztw. in ez) [10]фолосіто́рій [11]плъкуґт [12]невоінчо́с (diese kommen im Multoral mit dem Artikel чел) [13]креціне́ск [14]скърмътіто́рій [15]Ле́ў [16]Тігрў [17]Порда́е [18]Урс [19]сълба́тек [20]ръпіто́рій [21]фіа́рь [22]пъ-лъріе [23]ръту́нд [24]плоіо́с.

§. 3.

Der bestimmende Artikel wird nicht gebraucht:

a) Wenn man etwas unbestimmt sagt, z. B. дъ'м пы́не, gib mir Brod, дъ'м а́пъ, gib mir Wasser.

Digitized by Google

b) Wenn ein Beywort vor dem Hauptworte steht, z. B. дуте ын кась, gehe ins Zimmer, ей ам фост ла тырг, ich war in der Stadt, мерџи ын гръдинъ, gehe in den Garten.

c) In Aufschriften und Titeln der Bücher, als: псалтире, Psalmenbuch, катихисм, Katechismus.

d) Nach den unbestimmten Artikel, als: ун пом, ein Baum.

Uebung.

Die [1]Damen und [2]Herrn [3]trinken [4]Kaffee, aber der [5]Arme ist [6]zufrieden, [7]wenn ihm das [8]tägliche Brod nicht [9]mangelt. Die Bäume blühen in dem Garten. Ich war in der Kirche. Die [10]Schwalben und Störche [11]kehren im Frühlinge [12]meistens zu ihren [13]Nestern zurück. Ein gutes und [14]folgsames Kind ist ein [15]Trost [16]für die Aeltern.

[1]дамъ [2]домн [3]а бе [4]кафе [5]сърак [6]ындестулат [7]дакъ [8]пыне че де тоате зилеле [9]а липсы [10]рындя [11]а се ынтоарче [12]маї тот деауна [13]кыиб [14]аскултъторіў [15]мынгыере [16]пентру.

§. 4.

Unbestimmende Artikel.

Unbestimmende Artikel ун, ein, уна oder о, eine, werden gebraucht:

a) Immer, wo es im Deutschen steht, z. B. ун страт, ein Beet, о флорічикъ, ein Blümchen.

b) Wenn das zweite Wort oder der zweite Satz, durch ein Bindewort mit dem ersten zusammenhängt; wenn auch im deutschen der Artikel mangelt, z. B. ун маре фрig сау о фіерbіндалъ адук адесъ болї, eine große Kälte oder Hitze bringen oft Krankheiten hervor.

Digitized by Google

Außer in folgenden Redensarten:

Ев ѣи добрѣок вутр дімінеацъ, ich wünsche dir einen guten Morgen, ев ѣи добрѣок зіоа вунъ, ich wünsche dir einen guten Tag, ев ѣи бóбрѣок сéрь вунъ, ich wünsche dir einen guten Abend.

Uebung.

Ein gutes Wort findet selten eine schlechte Aufnahme. Eine Waffe ist nicht für die Hände eines Kindes, oder eines Narren. Ein guter Wirth, oder eine gute Wirthin, sehen selbst ihrer Wirthschaft nach. Ich habe dir einen guten Morgen gewünscht, und du hast mir nicht gedankt. Jezt wünsche ich dir eine gute Nacht.

а акла пар пріімпре ármъ мжиъ небѣи господáрій господíнъ а къттá (mit dem Accus.) господарре ѣ мѫлцъмі.

Zweites Kapitel.

Vom Gebrauche der Hauptwörter.

§. 5.

Die Hauptwörter werden so wie im Deutschen gebraucht, nämlich; sie kommen in die Beugfälle welche das Verhältniß fordert, wenn nicht ein anderes Wort einen besonderen Beugfall erheischt, z. B. Анпърáтул Фрáнц I. аў ѣнпърѣцít ка ѵи пърíнте, der Kaiser Franz I. hat väterlich regiert.

1. Der Nominativ wird außer auf die Frage чіне? wer? und че? was? noch nach folgenden Zeitwörtern gesezt, als:

Digitized by Google

a) еѫ сѫнт, ich bin, еѫ мъ фак, ich werde, ich stelle mich, еѫ мъ кіем, ich heiße, еѫ ръмѫнѣ, ich bleibe, ел éсъ, er geht heraus, еѫ мъ нáск, ich werde geboren.

b) Die Andeutung der Zeit wird auch mit dem Nominativ gegeben, z. B. des Morgens, дімінеáцъ, des Abends, сáръ, des Nachts, рóантса, im Winter, іáрна, im Sommer, вáра u. s. w.

Nur die halben Zeiten werden mit Vorwörtern gegeben, z. B. um Mitternacht, ла міézна нóпцѣ, zu Mittag, ла аміáзъ zi.

2. Der Genitiv kommt außer auf die Frage, акѵí? wessen? auch noch:

a) Wenn zwei Hauptwörter, verschiedene Dinge anzeigend vorkommen, z. B. блаюсловéніа чéрілѵі, der Himmelssegen, рíгѵа éрнеі, die Winterkälte.

b) Wenn nach dem Worte тѫрг, Stadt, der Name derselben folgt, als, тѫргѵл Сѵчевеі, die Stadt Suczawa, тѫргѵл Сірéтѵлѵі, die Stadt Sereth.

c) Nach dem Worte, рѣѵл, áпъ, Fluß, als: áпа Прѵтѵлѵі, Pruthfluß, áна Нístрѵлѵі, Dniesterfluß, рѣѵл Дѵнърíі, Donaustrom.

d) Nach folgenden Worten kommt der Genitiv des bestimmten oder auch des Theilungs-Artikels; als: ѣн кíпѵл oder кíп, in Gestalt, ѣн фáцъ, Angesichts, дѵпъ мъсѵръ, nach dem Maßstabe, ѣн фóармъ, in Form, z. B. Лпъратѵл Константін аѵ възѵт ла аміáзъ стéлѣ пре чéрі ѣн кíпѵл крѵчíі, (ѣн кíп де крѵче) Kaiser Konstantin hat zur Mittagszeit Sterne am Himmel in Kreuzes-Form gesehen.

e) Nach dem Mittelworte gegenwärtiger Zeit, in opiri, als: чінстітóрíі де дѵмнезеѵ, Gottes-Verehrer, лъкътóрíі де сáмъ, Thätigende.

Digitized by Google

5. Der Dativ wird, außer auf die Frage, кѣ? wem? auch noch:

a) Nach den Nebenwörtern: пърташ, theilhaftig, винованът, schuldig, асемене, ähnlich, gesetzt, z. B. винованът морцїй, des Todes schuldig, асемене унуї тълхар, einem Diebe ähnlich.

b) Nach den Nebenwörtern: врѣднік, tüchtig, аплекат, geneigt; kommt der Theilungs-Dativ mit ла, z. B. аплекат ла бъутър, geneigt zum Trunke, врѣднік ла тоате, tüchtig zu Allem.

c) Der Theilungs-Dativ kommt auch bei Bezeichnung natürlicher Eigenschaften, z. B. фрумос ла фаць, schön vom Gesichte, дулче ла ворбъ, süß in Worten. Doch kann man einige auch mit dem Theilungs-Genitiv geben, таре де кап, von großem Geiste, їнналт де стат oder ла стат, vom hohen Wuchse.

Erworbene Eigenschaften gibt man mit dem Vorworte ку: ом ку мінте, ку пріченере, ші ку їнцълепчуне, ein vernünftiger, einsichtsvoller und weiser Mann.

Da der Vorsez-Partikel meistens im Genitiv ausgelassen wird, so ist er gleich dem Dativ; wodurch oft ein Doppelsinn entstehen kann, z. B. ам вындут грѣдіна вечінулуї міеў; hier kann man übersezen: ich habe den Garten des Nachbars, oder auch dem Nachbar verkauft. Um den Doppelsinn zu vermeiden, seze man, wenn man den Dativ braucht; solchen vor dem Accusativ, oder gebe ihn mit dem Theilungs-Dativ ла, z. B. еў ам вындут вечінулуї міеў грѣдіна, oder еў ам вындут ла вечінул міеў грѣдіна, ich habe dem Nachbar den Garten verkauft.

Der Accusativ wird außer auf die Frage, пре чіне? пре че? wen? oder was? auch noch nach den Zeit- und Mittelwörtern, welche den Accusativ regieren, gesezt; so auch nach thätigen und Mittelzeitwörtern.

Digitized by Google

Der Vorsez-Partikel при, wird in der Rede bei dem Accusativ stets bei Sachhauptwörtern ausgelassen, z. B. тае, крнáчул, fälle den Baum. Bei lebendigen Wesen, wenn kein Doppelsinn entstehen würde, kann der Vorsez-Partikel auch ausgelassen werden, z. B. мулзе вáка, melke die Kuh; sonst aber wird er beibehalten.

5. Der Vocativ wird nur bei Fragen, Anreden, und Anrufen gebraucht, z. B. пріéтіне! чеó аї венíт? кь сьрцтаре ць мє вінзі? Freund! wozu bist du gekommen? um mich mit dem Kuße zu verrathen? дóамне! къчі мъ ацсáлі! Herr! warum hast du mich verlassen?

6. Der Ablativ wird außer auf die Frage, дела чіне? oder дела че? von wem? wovon? auch noch nach den, den Ablativ regierenden Vorwörtern gesezt, z. B. ачáста нéмулцъміне ніч ацештя дела тіне, diesen Undank habe ich von dir nicht erwartet, дунезъ аї [illegible] дін имінъ, Gott hat die Welt aus nichts erschaffen.

Das Wort, кась, Haus, hat auf einige Fragen, eine besondere Konstrukzion, z. B. auf die Frage, унде? mit antworten mit, а кась, zu Hause, ist auch auf die Frage, ді котрó? wohin? а кась, nach Hause, auf die Frage, дін унде? woher? sagt man, so a кась, von Hause.

Uebung.

Er ist [1]Soldat, und ich bin [2]Priester. Die [3]Schönheit der [4]Tugend ist [5]gleich der Blüthe, welche [6]schnell [7]vergeht. Die Stadt Suczawa war einst die [8]Hauptstadt der [9]Moldau. Nach dem Maße deiner Thaten, wirst du deinen [10]Lohn erhalten. Der [11]böse [12]Geist, hat die [13]Urältern [14]Evas, in der Gestalt einer [15]Schlange [16]versucht und [17]verführt. Beide wurden [18]theilhaftig der [19]Sünde, die Sünde hat aber den Tod

Digitized by Google

[21]gebracht. Adam! sprach Gott, wo bist du? Adam [22]schämte sich [23]hervorzukommen, denn er war [24]nackt am Körper, und mit [25]Feigenblättern suchte er seine [26]Scham zu [27]verhüllen. Und [28]aus dem [29]Paradiese ward er [30]verstossen.

[1]кътанъ [2]преót [3]фрумсéцъ [4]жунé [5]асéмине [6]де прáв [7]а съ трéие [8]капиталъ [9]ръсплътíре, плáтъ [10]а [11]ейíмí [12]рéй [13]адух [14]стръмóши [15]ín кíп (ín кíпул) [16]шáрие [17]іспíтí. [18]а ínшела [19]а съ фáче [20]пърíнтí [21]цънéт [22]а адúче [23]а съ рúшíна [24]а ешí [25]гол [26]фрúнзе де смóкíн [27]рúшíне [28]а акóперí [29]дín [30]раí [31]а ай фáрí.

Drittes Kapitel.

Vom Gebrauche der Beiwörter.

§. 6.

Die Beiwörter können vor und nach den Hauptwörtern stehen, und werden mit solchen im Geschlechte und Zahl, nicht aber in der Endung übereingestimmt. Wenn, wie schon im etymologischen Theile gezeigt worden, wird nur das erste Wort, es mag Haupt- oder Beiwort sein, declinirt, das zweite bleibt unverändert, z. B. a mарéлуí вúеíу oder a вúеíуулúí мáре, des großen Riesen.

Im Falle man das Beiwort dem Hauptworte nachsezt, ist es besser, das Beiwort mit dem beziehenden Artikel zu geben, als: a вúеíуулúí чéлуí маре, des großen Riesen.

Die weiblichen Hauptwörter mit ihren Beiwörtern, gehen im Dativ und Genitiv Singular von obiger Regel ab. Sie stimmen in diesen Beugfällen auch in der Endung überein, jedoch wird das zweite Wort nur in e terminirt, z. B. Грæдáчеí гръдíне, der grünen Garten.

Sind zwei Beiwörter vor dem Hauptworte, so wird nur das erste declinirt, z. B. о дéсетъ шй крéцъ пър, des dichten und krausen Haares.

Stehen vor dem Hauptworte mehrere Beiwörter, so wird meistens nur das erste und letzte declinirt, z. B. а máреле, алéрь скýмпь шй фрýмосъ кáл, des großen, schnellen, theuern und schönen Pferdes.

Wenn sich ein Beiwort auf zwei oder mehrere Hauptwörter bezieht, welche im Singular sind, so kommt das Beiwort auch im Multoral zu stehen, z. B. фрýмсéца стáрia, шй подóаба, сúнт дегрáбе трекътóаре, z. B. die Schönheit, Stärke, und Annehmlichkeit sind schnell vergänglich.

Sind diese Hauptwörter aber verschiedenen Geschlechtes, so wird das Beiwort im Multoral männlich genommen, z. B. бърбáтул шй мусáреа сúнт де дúмнезéй, der Mann und das Weib sind von Gott geschaffen.

Sind jedoch diese Hauptwörter leblose Dinge, so wird das Beiwort mit jedem [illegible] übereingestimmt, z. B. [illegible] шй [illegible] сúнтъ омúте, die Berge und [illegible] sind [illegible].

Uebung.

Der [illegible] Heu [illegible] Wagen des reichen Bauers. Dem großen und [illegible] Pferde. Das Pferd und die Kuh sind sehr schön. Die Knospen der Bäume und die Farben der Blumen [illegible] ausgesprochen. Dieser Mann hat einen durchdringenden [illegible] Verstand.

[illegible] бúркат кáр богáт, цúган тúлбуре пúрeй [illegible] мъгур [illegible] бóлнав [illegible] а се дéзвълй [illegible] торúй [illegible] тé.

Digitized by Google

Viertes Kapitel.

Vom Gebrauche der Fürwörter.

§. 7.

Persönliche Fürwörter еѫ, тѵ, ел, нои, вои, ей die man vor die Zeitwörter sezt, können unbeschadet dem Sinne ausgelassen werden, indem еѫ мéрѕ oder мéрѕ, ich gehe, тѵ фачѝ oder фачѝ, du machst, bedeutet etc.

Bei der Antwort auf die Frage, чине? wer? darf es nicht ausgelassen werden, z. B. чине аѫ стрікáт фереáста? wer hat das Fenster zerschlagen, еѫ ам стрікáт, ich habe es zerschlagen, oder bloß еѫ, тѵ, ел etc.

Wenn in einem Satze das persönliche Fürwort der 3ten Person ел, er, еа, sie, mehrmals vorkommen sollte, so wird des Wohlklangs wegen mit дънсѵл, selber, дънса, selbe, abgewechselt, z. B. ла дънсѵл ам вeнít, ші ел нѵ м'аѫ прeй-мít, ире дънса ам рúгат, ші еа нѵ м'аѫ аскултáт, zu ihm bin ich gekommen, und er hat mich nicht angenommen, sie habe ich gebeten, und sie hat mich nicht angehört.

§. 8.

Vom Gebrauche der zusammengezogenen Fürwörter.

Der Dativ persönlicher Fürwörter, мie, цie, лѵї, (еї) — мiau, тiau, лор, (лоръ), nur in antwortender Redeweise gebraucht, auf die Frage: чѝ? wem? wenn man uns, oder ohne Zeitwort antwortet, z. B. кѵї сеаѫ фăцмплáт ачáста дънмъ? wem ist dieser Schaden widerfahren? мie, цie, лѵї? etc.

Digitized by Google

Bei den Zeitwörtern hingegen werden meistens die verkürzten Dativi, ѣм, ѣцї, ѣї, ні, въ, лі, genommen, z. B. еѫ ѣцї ѳагъдѵе́ск, ich verspreche dir, ел ѣм зі́че, er sagt mir, еѫ въ порончёск, ich befehle euch, еа лі ва адѵ́че, sie wird ihnen bringen.

Will man der Rede mehr Nachdruck und Bestimmtheit geben, so gebraucht man einen doppelten Dativ des Fürwortes, z. B. ел ѣм зі́че міе, er sagt mir, еѫ ѣцї спѵіѫ ціе, ich sage dir, ел ѣї скріе лѵї, er schreibt ihm u. s. w.

Folgt nach ѣм, ѣцї, ѣї, der Vokal a oder e; so wird das ѣ apostrophirt, z. B. statt еѫ ѣї адѵ́я, sagt man, éѫ 'іадѵ́я, ich bringe ihm.

In der leidenden Form wird der Dativ mit мі, цї, і, ні, ві, лі, gebraucht, z. B. мі се зі́че, es wird mir gesagt, цї се порончёще, es wird dir befohlen, і се ѧ́де, es gebührt ihm, (ihr,) ні сѣ ѣнтѧ́мпѣ, es ereignet sich uns, лі се дъртёще, es wird ihnen nachgesehen.

Obige Regel gilt auch vom Accusativ persönlicher Fürwörter, man gebraucht nämlich bei den Zeitwörtern statt (пре), мі́не, ті́не, ел (еа,) ноі, воі, еі, (еѧе,) мь, те, о, не, въ, ѣї, (че,) als: ел мь ве́де, er sieht mich, еѫ те кѧтѵ, ich suche dich, еї въ кіа́мь, sie rufen euch u. s. w.

Aber des Nachdruckes wegen wird auch ein doppelter Accusativ gebraucht, z. B. ел мь ве́де пре мі́не, er sieht mich, ел о поѫтёще пре еа, er bittet sie u. s. w.

In leidender Form wird мь, те, се, ні, въ, ее, gebraucht.

Sowol der Dativ als der Accusativ dieser Fürwörter wird vor dem Hilfszeitworte, а авѣ, haben, apostrophirt, z. B. м'ам темѵ́т, ich habe mich gefürchtet, т'ам кіемѧ́т, ich habe dich gerufen, ц'ам плътіт, ich habe dir gezahlt.

Digitized by Google

Te und ne, wird nur verbunden, und wie t ausgesprochen.

Was die Stellung der abgekürzten Fürwörter anbelangt; so können sie in der gebietenden Art, und im Mittelworte nach dem Zeitworte stehen, z. B. аскълтъмъ, höre mich, спѹне'м, sage mir.

In der unbestimmten Art, kommen sie nach a zu stehen, z. B. еѫ сѧнт дaторíѫ де a'цi мълцъмi, ich bin verpflichtet dir zu danken, еѫ сѧнт îндaторíт a те чîнстi, ich bin verpflichtet dich zu ehren.

Ist in der Rede die Verneinung нѫ, so kommt sie vor das Fürwort, z. B. нѫ те цîѫ, ich kenne dich nicht, нѫ'цi крéд, ich glaube dir nicht, нѫ aм дат, ich habe ihm nicht gegeben.

Den anzeigenden Fürwörtern werden die zusammengezogenen abgehängt, z. B. ачеста'цi еаете прiéтiн? Ist dieser dein Freund?

In der verbindenden Art kommen sie nach съ, ка съ мъ дук, daß ich gehe, ка съ'цi крéд, daß ich dir glaube, ка съ тĕ депъртéзi, daß du dich entfernest.

Uebung.

Ich bin dir Freund, warum bist du mir Feind? Ich glaube, daß ich dir hiezu nie eine Ursache gegeben habe. Liebe mich, so wie ich dich liebe. Der Bruder hat mir geschrieben, und mich gebeten dir zu sagen; daß ihm ein Sohn geboren wurde; diesem wirst du Taufpathe sein. Wenn du ihm den Wunsch verfüllst, wird er verpflichtet sein, dir [illegible] und dich als Wohlthäter anzuerkennen. Wenn du dich entschlossen haben wirst, so seze mich in Kenntniß damit ich ihm schreibe.

[illegible] ачаста нiчi одiнiоарь прiчiнъ а нъi а скр[illegible] а мъ[illegible] а съ [illegible] а пóфтъ а îнплiнi а [illegible] [illegible] а мълцъмi (Wohlthäter, [illegible] [illegible] а кунóаще а съ ресолвá (in Kenntniß sezen, a [illegible] [illegible] а фаче кîва îнцiiнцáре).

Digitized by Google

§. 9.

Vom Gebrauche zueignender Fürwörter.

Diese Fürwörter können sowol vor, als nach den Hauptwörtern stehen. Stehen sie vor, so werden sie mit dem bestimmten Artikel nach dem Geschlechte des Hauptwortes deklinirt; das Hauptwort bleibt aber unverändert, z. B. ал міе́ѣ сѣ́т, mein Dorf, а моа лівѣ́дъ, mein Garten.

Stehen sie nach dem Hauptworte, was in der Rede zierlicher ist; so wird nur das Hauptwort deklinirt, und das Fürwort, im Geschlechte übereinstimmend, verliert das а л, oder а, und bleibt unverändert, z. B. ла вѣрі́нтеле міе́ѣ, mit meinem Vater, маі́чіі ме́ле, meiner Mutter, со́кръвѣ міе́ѣ, meinem Schwiegervater.

Die zueignenden Fürwörter мей, тѣѣ, сѣѣ, нóстрѣ, вóстрѣ, лорѣ, wenn sie nach Hauptwörtern ohne Artikel gesezt werden, nehmen dennoch oft den Vorsez-Partikel, а л an, z. B. ом ал міеѣ, mein Mann, фрáцій ноúрі, unsere Brüder.

Die Hauptwörter тáтъ, Vater, мáмъ, Mutter, фрáте, Bruder, бърбáт, Mann, ýнкіѣ, Onkel, нáш, Taufpathe, фіи, Täufling, мóш, Großvater, (Oheim), кумнáт, Schwager, сóкрѣ, Schwiegervater, кумѣ́трѣ, Gevatter, u. a. m. als zu bekannte Wörter, werden in der Rede ohne Artikel gegeben, z. B. тáтъ мéѣ, фрáте тѣ, бърбáт [illegible].

Sind mehrere Hauptwörter durch ш і verbunden, so richtet sich das darauf beziehend zueignende Fürwort im Geschlechte nach dem zunächststehenden, z. B. фрáте ші сóрă ме, мáмъ ші тáтъ міе́ѣ ам венít дін тъ́рг, mein Bruder und meine Schwester, meine Mutter und mein Vater sind aus der Stadt gekommen.

Digitized by Google

Uebung.

Ich habe meinen Hut noch im [1]vorigen Jahr gekauft. Sie haben ihre [2]Gründe, und ich habe die meinigen. Die Vögel [3]erwärmen ihre [4]Jungen, mit ihren [5]Flügeln. Mein Taufpathe hat mir seine [6]Uhr [7]geschenkt. Die Stadt Suczawa hat ihren Namen von den [8]Kirschnern, die [9]ungarisch Soce [10]heißen. Job hat an einem Tage seine Söhne und Töchter, seine Kameele und Ochsen, seine Pferde und Schafe [11]verloren, aber seine [12]Hoffnung [13]auf Gott [14]blieb [15]unerschüttert.

[1]трекýт [2]темéіў [3]а ѣнкълзì [4]пúіў [5]аріпъ [6]часóрнік [7]а дърì [8]кожукáріў [9]унгурéще [10]а съ кіемá [11]а піáрде [12]нъдéжде [13]спре [14]а ръмънé [15]некълтíт.

§. 10.

Vom Gebrauche anzeigender Fürwörter.

Die anzeigenden Fürwörter, ачéст, dieser, ачéл, jener, ачáста, diese, ачéіа, jene, können sowol vor, als nach dem Hauptworte gesezt werden.

Das anzeigende Fürwort des männlichen Geschlechts nimmt sowol nach dem Hauptworte, als auch alleinstehend, am Ende ein a an, z. B. ачéста зúграв, oder зúгравул ачéста аў авút, бун къшлíг, dieser Mahler hat einen guten Gewinn gehabt. Ачéла тáрговéц, oder тáрговéцул ачéла прін съргúіцъ сá, саў пус ѣн пічóаре, jener Bürger hat sich durch seinen Fleiß emporgeholfen.

Diesen Fürwörtern wird oft noch че nachgesezt, theils des Nachdrucks wegen, theils um das deutsche, dieser, welcher, jener, oder derjenige welcher, auszudrücken, z. B. чел че аў фъкút ачáста ва фі педепсít, derjenige, welcher dieß gethan hat, wird bestraft werden.

Digitized by Google

Im Gebrauche der Wörter, ѣнсѣш, selbst, und сѫнгѫр, allein, sei man sehr vorsichtig.

Лсѣш, bedeutet die Thätigkeit einer Person, ел сѫнгѫр, zeigt mehr den Mangel der Anwesenheit eines andern an, z. B. ел сѫнгѫр аѫ ѣкѫт ачѫста, bedeutet, daß Niemand bei der That zugegen war, ел ѣнсѣш аѫ ѣкѫт ачѫста, bedeutet, daß die Person selbst etwas bewirkt hat, wenn auch andere zugegen waren.

Uebung.

Diese [1]Fensterläden [2]schließen nicht gut. Ich habe jenen Menschen für zu gut [3]gehalten; [4]denn er selbst hat mich [5]überzeugt, [6]daß ich mich im [7]Irrthume [8]befand. Derjenige, der einem andern die [9]Grube [10]gräbt, [11]fällt allein in [12]dieselbe hinein. [13]Um mich zu überzeugen, [14]ging ich allein zu ihm. Dieses Tuch ist [15]dauerhafter als jenes, welches du kaufen willst.

[1]обло́н [2]а съ ѣнкі́де [3]а ці́не [4]пентрѫ къ [5]а ѣнкре́дінца́ [6]кѫ [7]рѫтъчі́ре [8]а съ а́кла́ [9]гро́апъ [10]а сѫпа́ [11]а вѫдé [12]ѣнтрѫ́нсъ [13]ка [14]а ме́рце [15]трáінік.

§. 11.

Vom Gebrauche fragender Fürwörter.

Die Fürwörter кáре? welcher? welche? чі́не? wer? че? was? können mit, und ohne Hauptwörter gebraucht werden, z. B. кáре кáсъ саѫ нѫрѫ́т? welches Haus ist eingestürzt? кáре аѫ вѫзѫ́т ачáстъ? welcher hat dieß gesehen? чі́не аѫ фост ла ноі? wer ist bei uns gewesen? че? was? hat nur, wenn es ohne Hauptwort gebraucht wird, die Bedeutung was? mit dem Hauptworte heißt es, „was für ein?" z. B. че аі ачѫ́т саѫ аі вѫзѫ́т ноѫ? was hast du neues gehört oder gesehen? че ом éсте ачéста, де кáре атѫ́та съ ворвéще? was ist das für ein Mensch, von dem man soviel spricht?

Digitized by Google

Uebung.

Welches [1]irdiſche [2]Weſen [3]kann ſich mit dem Menſchen [4]meſſen? Welches [5]Bild [6]gefällt dir beſſer? Was iſt [7]häßlicher [8]als die [9]Lüge? Wer hat mehr [10]Recht, ich oder du? Was iſt erhabener, als der [11]Anblick des mit [12]Sternen [13]beſäeten Himmels? Was für eine Arbeit haſt du mir gemacht? Was für [14]Nachrichten haſt du mir [15]gebracht.

[1]нъмѫнтéск [2]ѣiинцъ [3]а путé [4]а съ мъсурá [5]iкоáнъ [6]а плъчé [7]урѫт [8]де кѫт [9]мінчúнъ. [10]дрíт [11]пръвíре [12]сте [13]съмънáт [14]вéсте [15]а адúче.

Wenn nach dem fragenden Fürworte кѫт? wie? ein Beiwort folgt, ſo wird es mit dem Partitiv де gegeben, z. B. wie mächtig iſt Gott! кѫт де путéрнік éсте думнезъ! und wie ſchwach der Menſch! ші кѫт де слáв éсте óмъл.

§. 12.

Vom Gebrauche beziehender Fürwörter.

Die Fürwörter кáреле, welcher, кáреа, welche, чел че, jener welcher, чéа че, jene welche, werden ſtatt den Hauptwörtern geſezt, wenn man ſolche nicht wiederholen will, z. B. агонісéщиї аíче комоáръ, каре нічí фурíї нъ фúръ, нічí мóлиіле нъ стрúкъ, erwerbe dir hier ſolche Schätze, welche weder Diebe ſtehlen, noch Motten verderben. Релíгіе éсте, кърiá ноí ферічíріа нóастръ мънцъмím. Die Religion iſt es, der wir unſer Seelenheil verdanken.

Statt чéла че, jener, чéа че, jene, ачéл кáреле, jener welcher, ачéа кáреа, jene welche, kann man der Kürze wegen, bloß че ſezen, z. B. фíюле чела че нъ аскúлтъ пре пърíнцiї сăї, oder фíюл че нъ аскúлтъ пре пърíнцiї сăї, der Sohn, welcher den Aeltern nicht folgt etc.

Digitized by Google

Uebung.

Das ist der [1]Jüngling, welcher so große [2]Hoffnungen versprach. Wo [3]wohnt der Herr, von dem man [4]gesprochen, daß er [5]beraubt worden sei? [6]Wähle dir Eins von diesen Büchern, welches dir am besten [7]gefällt. Wie heißt das Dorf, das wir sehen? Die [8]Aeste, welche über den [9]Zaun [10]hängen, [11]gehören dem [12]Eigenthümer des [12]Baumes, die [13]Früchte aber, welche sie [14]tragen, kann der [15]gebrauchen, [16]in dessen [17]Garten sie [18]gehen. Das Wasser, welches auf (ла) Jordan [19]geweiht wird, [20]fault nicht.

[1]жúне [2]нъдéжде [3]а ѣъгъдѵ̀ [4]а ворѣ̀ [5]а пръдá [6]а алéце [7]а плъчé [8]креáнгъ [9]гáрд [10]а спънгурá [11]а ѣi [12]стъпáн [12]пóм [13]рóд [14]а дúче [15]а ѣнтребúнцá [16]ín [17]грьдúнъ [18]а мéрце [19]а съ сѣúнцѵ̀ [20]а путрезí.

§. 13.

Vom Gebrauche unbestimmter Fürwörter.

Die unbestimmten Fürwörter werden so wie im deutschen gebraucht.

Fünftes Kapitel.

Vom Gebrauche der Zeitwörter.

§. 14.

Jedes persönliche Zeitwort hat in der Rede ein Subjekt bei sich; (dieß kann entweder wirklich da stehen, oder nur verstanden werden), mit dem es in Person und Zahl übereinstimmt, z. B. сóареле ѣнкълzéце пъмáнтъл, die Sonne erwärmt die Erde. Крínъл одорéанъ, копáчí ѣнверzéск, die Lilie riecht, die Bäume grünen.

Digitized by Google

Beſteht das Subjekt aus mehreren Hauptwörtern, ſo wird das Zeitwort vielfach genommen, z. B. înpърáтъл ші остáшіл, богáтул ші сърáкул, сáуъ ші стъпáнъ, сánt înaiíte луї думнезъў, înтре семене чínste, der Kaiſer und der Söldner, der Reiche und der Arme, der Herr und der Knecht, ſind vor Gott in gleichem Anſehen.

Wenn aber nach dem zuſammengeſezten Subjekte німíкъ, nichts, ſteht, ſo kommt das Zeitwort einfach zu ſtehen, z. B. дін повáръ коръбіеў, áдікъ, дін зъхáр, орéz, пéше, íкре ші маслíне, німíкъ нъ éсте стрікáт, von der Schiffsfracht, das iſt: vom Zucker, Reis, Fiſch, Fiſchroggen und Oliven, iſt nichts verdorben.

§. 15.

Von der Stellung des Subjektes.

Das Zeitwort kann vor, und nach dem Subjekte ſtehen; gewöhnlicher iſt deſſen Stellung nach dem Subjekte, ausgenommen in folgenden Fällen:

a) Wenn der Satz mit dem fragenden Fürworte anfängt, z. B. чe порóнкъ аў дат думнезъў стръмоашілорї нóцрї, дúпъ izгонíре дін páiул чел пъмънтéск? Was für einen Befehl hat Gott unſeren Uräitern, nach der Vertreibung aus dem irdiſchen Paradieſe, gegeben?

b) In der gebietenden Art, z. B. скímбесе оáменїї ші тóате челе пъмънтéщї, кувънтул луї думнезъў ръмъне în вéчї, mögen Menſchen und alles Irdiſche ſich verändern, das Wort Gottes bleibt in Ewigkeit.

c) Wenn das Zeitwort ein beziehendes Fürwort vor ſich hat; z. B. вéстea, каре мі аў адúс трімíсул, миаў фост фóарте веселітóаре, die Nachricht, welche mir der Bote gebracht hat, war für mich ſehr erfreulich.

Digitized by Google

d) Wenn wir die Worte Jemandes anführen, z. B. пе ынтребáре, че ар фі маї грéў? Аў зіс ынцълéптул Тáлес; »а съ кунóаще пре сíне.« Auf die Frage: was am ſchwerſten wäre? Antwortete der weiſe Thales, »Sich ſelbſt zu kennen.«

e) Wenn der Satz mit den Worten áст фéл, ынтр ачéст кіп, auf dieſe Art, аша, ſo, anfängt, z. B. ынтр ачéст кіп съ луптá остáшіі! Auf dieſe Art kämpften die Soldaten! Аст фéл éсте віáцъ омулуї! So iſt das Leben des Menſchen! Аша аў хотърáт ындекътóрії! So haben die Richter beſchloſſen!

§. 16.

Vom Gebrauche der Zeitwörter mit dem Hauptworte des Orts, und der Zeit.

a) In Betreff der eigenen Namen der Städte, Dörfer und Länder, antwortet man mit dem Dativ ла, z. B. auf die Frage, ынкотрó? wohin? еў мéрг ла Віáна, тў мéрцї ла Сучáва, ел мéрце ла Молдóва, ich gehe nach Wien, du gehſt nach Sucżawa, und er geht in die Moldau.

Auf die Frage, wo? ýнде? bezüglich des Aufenthalts, antwortet man mit ын, in, und ла, in, z. B. ýнде тръéцї акýм? ын Молдóва, ын Буковíна, ын Леóв, oder: ла Молдóва, etc. wo lebſt du jezt? in der Moldau, in der Bukowina oder in Lemberg, etc.

Auf die Frage, де ýнде? woher? antwortet man mit dem Ablativ дін, oder auch mit дела, z. B. H. аў венít дін oder дела Ардеáл, N. iſt aus Siebenbürgen gekommen, ноі неáм порнít éрі дела Рьдъýцї, wir ſind geſtern aus Radautz ausgefahren.

Digitized by Google

b) In Betreff der Zeit, auf die Frage, кѫ́нд? wann? regiert das Zeitwort den Nominativ, ohne irgend einem Vorworte, z. B. мѹ́ште пѣ́сірі вѣд нѹ́маі но́апте, ѵ́нїі їнва́ѣ ѕїо̀ѣ ші но́апте, viele Vögel sehen nur bei Nacht, einige lernen beim Tage und bei der Nacht.

Wird aber die Zeit auf die Frage, їн-кѫ́тѣ вре́ме? in welcher Zeit? namentlich oder numerisch bestimmt: so wird es im Singural mit dem Vorworte їнтрѹ, in, im Multoral їн gegeben, z. B. їнтрѹ о лу́неа ам фо́ст їн тѫ́рг, ich war an einem Montage in der Stadt, нічі́ їн зе́че ані́ лу́крѹ ачѐста нѹ съ ва гъві, auch in zehn Jahren wird diese Arbeit nicht fertig werden. Drückt man bei dem Namen der Tage zi aus, so wird der eigene Name mit dem Partitiv де gegeben, z. B. їнтрѹ о zi де домнікъ etc., an einem Sonntage etc.

Die Namen der Jahreszeiten werden auf folgende Art gebraucht:

In gegenwärtiger Zeit kann man sie mit dem Vorworte їн und їнтрѹ, oder auch ohne solchen gebrauchen, z. B. їнтрѹ ачáстѣ ва́рѣ, oder kürzer, астѣ ва́рѣ, in diesem Sommer, астѣ то́амнѣ ѐсте фрѹмо́с сечері́ш, in diesem Herbste ist eine schöne Ernte.

Wenn von der Jahreszeit des leztverflossenen Jahres die Rede ist, so sezt man vor dem Namen der Jahreszeit, das Wort: ан, oder auch nach dem Deutschen, трекѹ́т, verflossen, z. B. ан ва́рѣ oder їн ва́рѣ трекѹ́тѣ, vorigen Sommer, ан то́амнѣ, vergangenen oder verflossenen Herbst.

Das vorige Jahr drückt man mit ан цѣрцї aus.

Die künftige Zeit wird mit dem Vorworte ла, und dem Namen der Jahreszeit gegeben, z. B. ла прімъва́рѣ соко́т съ мѣрг ла Фередѐе, im kommenden Frühlinge gedenke ich in das Bad zu gehen.

Digitized by Google

§. 17.

Vom Gebrauche der Hilfszeitwörter.

Das Hilfszeitwort wird nicht so wie im Deutschen von den Zeitwörtern getrennt, sondern es steht meist vor demselben, z. B. еѫ н'ам авѫт причінѫ, де ал пьрѫ, ich habe keine Ursache gehabt, ihn zu klagen. Ел н'а, плінїт даторіе еі, er hat seine Schuldigkeit nicht erfüllt.

Des Wohlklanges wegen wird manchmal das Hilfszeitwort von seinem Zeitworte durch ші (auch) ce маї; mehr, getrennt, z. B. кум ам зіс; аша с'аѫ ші ѣнтѫмплат, wie ich gesagt habe, so ist es auch geschehen. Ну те воі маї асколтá прé тіне, ich werde dir nicht mehr folgen.

In fragenden Sätzen kann das Hilfszeitwort seinem Zeitworte nachgesezt werden, z. B. мерцеві (statt ві мéрце), áстьзї ла вънат? ѣнтóарче те ві? wirst du heute auf die Jagd gehen? wirst du zurückkehren?

In Sätzen, wo sich im Deutschen ein Hilfszeitwort auf mehrere Zeitwörter bezieht, muß es im Moldauischen bei jedem Zeitworte wiederholt werden, z. B. еѫ астъ нóапте нічі ам дормít, нічі ам мънкат, нічі ам бъут ші нічі м'ам къ-зъкít, ich habe diese Nacht weder geschlafen, noch gegessen, noch getrunken, noch mich unterhalten.

§. 18.

Von der Konstrukzion der Zeitwörter miteinander.

Wenn sich zwei oder mehrere Zeitwörter in einem Satze befinden, so ist von selben folgendes zu merken:

a) Sind in einem Satze zwei Zeitwörter, und sind solche nicht durch ein Bindewort verbunden, so stehe das zweite in der unbestimmten Art, z. B. еѫ ăл ѣнвъц а вóрбі, ші ел мъ ѣнвáцъ а скріе, ich lehre ihn sprechen, und er lehret mich schreiben.

Digitized by Google

Die unbestimmte Art wird stets mit a, gl, aĕ, eine s, um zu, gegeben, außer auch den Zeitwörtern a voĭ, wollen, a ști, wissen, a putĕ, können, wo man auch ohne a die unbestimmte Art ausdrückt, z. B. nimĭne nu póate sĕ̆ză la doĭ dómni, Niemand kann zweien Herrn dienen.

Statt der unbestimmten Art braucht man häufiger die verbindende, z. B. poți spúne oder poți cu spúi, du kannst sagen, el aŭ ĭnceput a zidi oder el ĭncepút cu zidítu, er hat angefangen zu bauen.

§. 19.

Vom Gebrauche des Infinitivs.

Eine besondere Art, die unbestimmte Art auszudrücken, ist folgende:

Man nimmt statt der unbestimmten Art, das Mittelwort der vergangenen Zeit, mit dem Vorworte de, zu, und zwar besonders in folgenden Fällen; als:

a) Nach den Hilfszeitwörtern a aĕ, haben, und a fi, sein, z. B. eŭ am de cetít ші tu aĭ de scrís, ich habe zu lesen und du hast zu schreiben. Iárba aceásta éste de cosít, dieses Gras ist zum mähen.

b) Nach Nebenwörtern die ein Vermögen oder eine Art anzeigen, z. B. dulce, süß, bún, gut, lésne, leicht, uşór, leicht, greŭ, schwer, frumóe, schön, slut, garstig, hrăt, häßlich, puțín, wenig, rĕŭ, schlecht, mult, viel u. s. w. z. B. maĭ uşór éste de porunchít decât de ĭnplinít, leichter ist es zu befehlen als zu gehorchen. Păpuşoĭ sânt acum buní de culés, der Kukuruz ist schon gut zum brechen. N'avem vréme bună de secerát, wir haben kein gutes Wetter zum ernten.

Digitized by Google

c) Auch nach andern Zeitwörtern, besonders welche als unpersönlich gebildet sind, z. B. трéбуе, man muß, врéме, es ist Zeit, тръíв, spät u. s. w., z. B. трéбуе акум де ънчепúт, іатъ! акум врéме де скулáт, man muß schon anfangen. Sieh! es ist schon Zeit zum Aufstehen.

§. 29.

Vom Gebrauche der Mittelwörter.

Der Gebrauch des Mittelwortes gegenwärtiger Zeit in инд, ist sehr häufig, und wird der Zierlichkeit und Kürze wegen gebraucht, indem man die Bindewörter фíинд, де врéме, дупъ че, indem, nachdem, als, ausläßt, z. B. statt дупъ че Траían пре Дáкій аў ънвíнс, аў дескълекáт колонíї рúмънéщі ín пърцíле ачéсте, sagt man auch, ънвíнгмнд Траían пре Дáкій аў дескълекáт u. s. w., nachdem Trajan die Dacier bezwang, hat er römische Kolonien in diese Gegend (angesiedelt) verpflanzt etc. Фíинд, къ аў възúт Стéфáн чел мáре, кúмкъ Молдóва ла крéщере пúтéрíї Тúрчілор нú сь ва пúтé цíнé, аў сфътуíт съ лí се ънкíне де бúнъ вóе oder възмнд Стéфан чел мáре u. s. w., als Stephan der Große einsah, daß sich die Moldau bei der Macht der Türken nicht werde halten können; rieth er, sich freiwillig zu unterwerfen.

In einigen Fällen entsteht aus dem Gebrauche dieses Mittelwortes ein Doppelsinn, in diesen Fällen beliebt man besser das Bindewort bei, z. B. еў лам възúт мергмнд, ich habe ihn gehend gesehen. Das мергмнд, gehend, kann hier, auf sich und ihn bezogen werden, deßhalb sage man: еў лам възúт кúмкъ мérце, ich habe gesehen daß er ging.

In Sätzen, wo die beziehenden Fürwörter карéле чел, чел че, чеа че vorkommen, gebraucht man das Mittelwort in opíў, unter folgenden Bedingungen:

a) Das beziehende Fürwort wird ausgelassen.

Digitized by Google

b) Der Accusativ kömmt in den Genitiv.

c) Das Zeitwort kömmt ins Mittelwort in oрѣ, und wird mit dem Hauptworte, auf welches das Fürwort sich bezog, im Geschlechte, Zahl und Endung übereingestimmt, z. B.

Mit dem Fürworte:

Омул, чел че нуш ѣнфрънеáзъ пóфтиле сáле, шѣ нъ вѣрчéще патíмиле сáле, де граб саѣ тързиѣ лі се жертвéще, der Mensch, welcher seine Begierden nicht bezähmt, und seine Leidenschaften nicht überwindet, wird früh oder spät das Opfer derselben.

Гутенбéрг, каре ав іскодіт áртъ тіпáріѣі, фъ де контемпорáнії съі гоніт, токма урмаѣ ав ѣнпъръшíте агонесíть чінсте, Guttenberg, welcher die Buchdruckerkunst erfunden hat, wurde von seinen Zeitgenossen verfolgt; erst die Nachwelt ertheilte ihm die gebührende Ehre.

Mit Auslassung des Fürwortes:

Омул не ѣнфрънътóріѣ пóфтелор (де пóфте) шѣ не бірѣтóріѣ патímілор (де патíмі) де граб etc., der seine Begierde nicht bezähmende und seine Leidenschaften nicht überwindende Mensch, wird u. s. w.

Гутенбéрг, іскодітóріхл артеі тіпáріхлуі etc., Guttenberg, der Erfinder der Buchdruckerkunst etc.

Das Mittelwort in der leidenden Form, kann auch nach Auslassung des beziehenden Fürwortes gebraucht werden; indem das Zeitwort ins Mittelwort derselben Zeit zu stehen kommt, alles übrige bleibt unverändert, z. B. боі мáрі, каре бíне саѣ ѣнгрьшáт, фóарте бíне с'аѣ въндут, die großen Ochsen, welche gut gemästet waren, sind sehr gut verkauft worden. Бíне ѣнгрьшáцї мáрі боі, фóарте бíне с'аѣ въндут, die großen gut gemästeten Ochsen, sind sehr gut verkauft worden.

Digitized by Google

Wird dieſes Mittelwort dem Hauptworte nachgeſetzt; ſo nimmt es den beziehenden Artikel чéл, чéа, wie die Beiwörter an, z. B. ну те нъдъждуі ынтру фрумсéцъ, каре де граб трéче, нічі ынтру богъціе, каре упóр съ піérде, oder ну те нъдъждуі ынтру фрумсéцъ, чéа де граб трекътóаре, нічі ынтру богъціе, чéа упóр піерзътóаре, baue nicht auf die Schönheit, welche ſchnell vergeht, auch nicht auf den Reichthum, welcher leicht verloren geht.

Sechstes Kapitel.

§. 21.

Vom Gebrauche der Nebenwörter.

Die Nebenwörter ſtehen bei den Bei-, Zeit- und andern Nebenwörtern, indem ſie dieſelben näher beſtimmen, z. B. таре фрумóасъ повéсте, дар ші фóарте мáре мінчúнъ, eine ſehr ſchöne Geſchichte, aber auch eine ſehr große Lüge. Астъзъ плóуе ынтéт, heute regnet es ſchwach. Фóарте бúне ai гъсúт, ſehr gut haſt du es getroffen.

Wenn bloß das Zeitwort durch das Nebenwort erklärt wird, ſo kommt das Zeitwort in die unbeſtimmte Art mit a, oder in die zweite unbeſtimmte Art, vom Mittelworte vergangener Zeit mit де gebildet, z. B. ку непутúнцъ éсте, а ешí oder (де ешíт) дин прiмéждie ачáста, unmöglich iſt es, aus dieſer Gefahr herauszukommen.

Steht vor einem Nebenworte кúм, кáт (wie), ſo bekommt das nachfolgende Nebenwort das Vorwort де, z. B. мъкáр кúм де бúне съ мъ пóрт, тот нъ мъ лáудъ нúмене, wie gut ich mich auch aufführen mag, lobt mich doch Niemand. аузíт ai кáт де бúне ам кънтáт, haſt du gehört wie gut ich geſungen habe.

Digitized by Google

Viele Nebenwörter können in Hauptwörter verwandelt werden, wenn man ihnen den Artikel anhängt, z. B. біне, gut, бінеле, das Gute, in der Bedeutung: Vermögen, ръ́ў, schlecht, ръ́ул, das Uebel u. s. w.

Nebenwörter die sich auf Hauptwörter beziehen, regieren theils den Genitiv theils den Dativ, wie schon im etymologischen Theile gezeigt wurde.

Die Stellung der Nebenwörter bei den Zeitwörtern ist willkührlich, entweder vor, oder nach demselben, z. B. ел скріе мулт, oder ел мулт скріе, er schreibt viel.

Wenn jedoch eine Verneinung im Satze ist, so muß das Nebenwort nach dem Zeitworte stehen, z. B. ел нў аўде біне, er hört nicht gut.

Die moldauische Sprache hat meist eine doppelte Verneinung, z. B. еў нў і'ам зіе німі́кь, ich habe ihm nichts gesagt.

Setzt man aber das нў unmittelbar vor німі́кь, so ist es eine Bejahung z. B. еў нў німі́къ і'ам дат, ich habe ihm nicht nichts gegeben, daß heißt: ich habe ihm etwas gegeben.

Wenn ein Satz durch und verbunden ist, und im Deutschen die Verneinung nur einmal steht, muß sie im Moldauischen wiederholt werden, z. B. ел нў мъна́нкъ ші нў бе, oder ел нічі́ нў мъна́нкъ нічі́ нў бе, er ißt und trinkt nicht.

Digitized by Google

Siebentes Kapitel.

§. 22.

Vom Gebrauche der Vorwörter.

Der Gebrauch mancher Vorwörter verdient eine besondere Aufmerksamkeit, weil solche zwar gleiche Bedeutung haben; aber dennoch nicht beliebig gebraucht werden dürfen, so z. B. ѣн, in, auf, und ѣнтрѵ in, im, auf, und дін, aus, von, дінтрѵ, aus, von.

Ан, im, auf, wird gebraucht:

a) Wenn man etwas anzeigen will, was innerhalb eines Ortes oder Sache sich befindet, z. B. ѣн чéріѵ, im Himmel, ѣн пъмáнт, in der Erde, ѣн піáтръ, im Steine, ѣн лéмн, im Holze, ѣн гроáпъ, in der Grube etc.

b) Wenn man einen bestimmten Anzug bezeichnet, z. B. ѣн кѣмéшъ, im Hemde, ѣн комóг, im Pelz, ѣн мънтă, im Mantel etc.

c) Vor den Zeitwörtern, ausgenommen ѵн, eins, ѵнъ, o, eine, z. B. ѣн трії пърцї, in drei Theile, ѣн чінчї ані, in fünf Jahre, ѣн доáо съптъмáнї, in zwei Wochen. Ausnahme: ѣнтрѵ ѵн ан, in einem Jahre, ѣнтрѵ о лѵнъ, in einem Monate.

d) Wenn es sich auf einen Gegenstand bezieht, womit man ein Zeichen gibt, z. B. ѣн клóпот, in die Glocke, ѣн тоáкъ, ins Klopfbret, a бáте ѣн пáлме, in die Hände klatschen.

e) In vielen Redensarten als: ѣн пізмъ, zu trotz, ѣн дар, zum Geschenke, ѣн вое бѵнъ, ungehindert u. s. w.

Digitized by Google

f) Vom Spiele: а кѫнта ѣн скріпкъ, die Violin ſpielen, ѣн трімбіцъ, ѣн флаѹтъ, ѣн флуér, die Trompete, die Flöte blaſen.

g) Wenn es ſich auf die Bewegung nach einem Orte bezieht, z. B. ел саѹ дус ѣн деал, ѣн кѫмп, ѣн пъдуре, er iſt auf den Berg, ins Feld, in den Wald u. ſ. w. gegangen.

Ынтру, wird gebraucht:

a) Wenn das Vorwort ſich auf moraliſche Eigenſchaften bezieht, z. B. еѹ пун нъдéжде ѣнтру бунътáте, ѣнтру крединцъ, ѣнтру мілъ, ѣнтру дрептáте ші ѣнтру путére луі, ich ſeze die Hoffnung in (auf) ſeine Güte, ſeine Treue, ſeine Barmherzigkeit, ſeine Gerechtigkeit und in (auf) ſeine Macht.

b) Vor den Fürwörtern, z. B. причінъ záче ѣнтру тіне, ѣнтру ел ші ѣнтру чеі алцій, die Urſache liegt an dir, an ihm und an den andern.

c) Wenn es ſich auf phiſiſche Eigenſchaften bezieht, z. B. ѣнтру фрумусéцъ, ѣнтру търіе, auf Schönheit, auf Kraft, ѣнтру ѣнтунéрек, ѣнтру лумінъ, in der Finſterniß, im Lichte etc.

Bezieht ſich das Vorwort auf einen Zuſtand, ſo kann es ſowol mit ѣн, als mit ѣнтру gegeben werden, z. B. ѣн недоя, ѣнтру недоя, in Bedrängniß, ѣн дрáгосте, ѣнтру дрáгосте, in der Liebe, ѣн прігонірі, ѣнтру прігонірі, in Verfolgungen.

Дін, aus, von, wird gebraucht:

a) Wenn es den Stoff, das Material anzeigt, woraus etwas beſteht, z. B. дін постáв, aus Tuch, дін църнъ, aus Erde, дін пітръ, aus Stein.

Digitized by Google

Wird aber auch durch дe ersetzt, z. B. дe пáнзъ, aus Leinwand, дe хъртіе, aus Papier, дe лут, aus Lehm.

b) Wenn es sich auf die Bewegung von einem Orte bezieht, z. B. дін тáрг, aus der Stadt, дін сáт, aus dem Dorfe, дін цáрінъ, aus dem Felde.

c) Wenn es sich auf die Zeit bezieht, als: дін копіларіе, von der Kindheit, дін врéме, aus der Zeit.

d) In einigen Redensarten, z. B. дін тонóр, ungehobelt, дін драгосте, aus Liebe, дін ънтъмплáре, aus Zufall etc.

e) Vor Zahlwörtern, ausgenommen ун, ein, und úна, o, eine, z. B. дін трíй пърцí, von drei Seiten.

'Дíнтру, aus, von, wird gebraucht:

a) Vor ун und úна, oder o, z. B. дíнтру ун сат, aus einen Dorfe, дíнтру о колíбъ, aus einer Hütte, дíнтру о фънтáнъ, aus einen Brunnen. *)

b) Vor den anzeigenden und beziehenden Fürwörtern, z. B. дíнтру ачáста прімéждіе, aus dieser Gefahr, дíнтру ачéа прічíнъ, aus jener Ursache.

Ла, nach, in, zum, um, bei.

Dieses Vorwort bei der Bewegung nach einem Orte gebraucht; hat die Bedeutung auch und zum, z. B. лъдъ

*) Das у, von дíнтру und íнтру wird oft vor o, eine, apostrophirt, und man sagt дíнтр'о, íнтр'о, z. B. íнтр'о вéлеа íнтр'о пъпáсте — aus dem Regen in die Traufe.

Digitized by Google

ла Віáнъ, ich gehe nach Wien, мъдúк ла Іаковéнї, ich gehe nach Jacobeny, мъдúк ла фъ тáнъ, ich gehe zum Brunen, мъдúк ла áпъ, ich gehe zum oder auch um Waſſer.

Wenn es einen Aufenthalt bedeutet, hat es die Bedeutung in oder bei, z. B. ел шéде ла столéріул, er wohnt bei dem Tiſchler, ел шéде ла Сучáвъ, er lebt in Sucżawa.

Im Dativ hat es die Bedeutung dem, дъ бъцúл ла слúгъ, gib den Stock dem Diener.

Der Gebrauch der übrigen Vorwörter iſt wie im Deutſchen.

Achtes Kapitel.

§. 23.

Vom Gebrauche der Bindewörter.

Der Gebrauch der meiſten Bindewörter iſt ſo wie im Deutſchen, ausgenommen einige, die beſondere Arten nach ſich fordern, deßhalb muß man die Bindewörter къ, daß, ка, daß, genau unterſcheiden; den nach къ, folgt ſtets die anzeigende Art:

a) Nach den Zeitwörtern die ein Sagen, Berichten anzeigen, als: зúк, ich ſage, спúнї, ich ſage, повестéск, ich erzähle, вестéск, ich verkündige, berichte, пророчéск, ich ſage im Voraus, z. B. еў пророчéск, къ ва фі ънтр ачéст ан бúнъ роáдъ ънтр тóате, ich ſage voraus, daß alles in dieſem Jahre gut gerathen werde.

b) Nach Zeitwörtern, вéд, ich ſehe, аúд, ich höre, сімцї, ich fühle, жудéк, ich urtheile, гúндéск, ich denke, сокотéск, ich glaube, кúет, ich meine, ім адúк амінте, ich erinnere mich, щї, ich weiß, z. B. еў сокóт, къ ва плоá, ich glaube, daß es regnen wird.

Digitized by Google

d) Nach мъ жу́р, ich ſchwöre, Фъгъдуе́ск, ich verſpreche, ѣцї даў кувѧ́нт, ich verbürge, z. B. еў ѣцї Фъгъдуе́ск, къ воі вені а́стъз ла тіне, ich verſpreche, daß ich heute zu dir kommen werde.

e) Nach кре́д, ich glaube, ѣм па́ре біне, es freuet mich, ѣм па́ре рѣў, es thut mir leid, нъдъждуе́ск, ich hoffe, ащепт, ich erwarte, z. B. ѣм па́ре рѣў, къ ну пот сѣцї ѣнплінеск по́фта та́, es thut mir leid, daß ich deinen Wunſch nicht erfüllen kann.

f) Nach се ауде, man hört, се ворбе́ще, man ſpricht, се зіче, man ſagt, съ па́ре, es ſcheint, z. B. съ ара́тъ, es zeigt ſich, се ворбе́ще, къ а́пъ аў прічінуіт ма́ре па́губъ, man ſpricht daß das Waſſer großen Schaden verurſacht habe.

Nach dem Bindeworte ка, folgt hingegen die verbindende Art, indem es noch ein съ, nach ſich nimmt, beſonders nach den Zeitwörtern, die ein Bitten, Befehlen, Mahnen u. d. gl. anzeigen, z. B. съ повесте́ще, ку́мкъ Мітрополі́тул Ѳеоктіст аў порончіт, ка съ се а́рдъ тоа́те кърціле ка́ре ку літереле лътине́щї скріре аў фо́ст, man erzählt, daß der Metropolit Theoktiſt befohlen habe, daß man alle Bücher verbrenne, welche mit lateiniſchen Lettern geſchrieben waren.

Neuntes Kapitel.

§. 25.

Vom Gebrauche der Empfindungswörter.

Da wir durch die Empfindungswörter den Zuſtand unſerer Seele und unſerer Gefühle ausdrücken, und dieß allen Menſchen gleich eigen iſt; ſo iſt ihr Gebrauch ſo wie in andern Sprachen. Wie die verſchiedenen Ausdrücke in der moldauiſchen Sprache lauten, iſt im etymologiſchen Theile geſagt worden.

Digitized by Google

Zweiter Abschnitt.

Von der Wortfolge (despre konstrúkzie).

§. 26.

Die Wortfolge lehrt uns, wie die Worte in einer Rede figuriren, oder welchen Platz sie einnehmen sollen.

Sie ist zweifach: die natürliche und die figürliche.

Erstere ist die Kunst, die Wörter in einem Satze so zu ordnen, wie es der Geist der Sprache, der Gebrauch und die bestehenden Regeln fordern, z. B. daß zuerst das Subjekt, dann das Zeitwort, dann der Beugfall, endlich die Modifikazion, welche Zeit, Art, Ursache und andere Umstände der Handlung anzeigt, zu stehen kommt.

Unter der figürlichen versteht man jene Folge; die zwar durch den Gebrauch angenommen, aber den Regeln der Sprache nicht vollkommen angemessen ist.

Hier wird nur von der ersteren die Rede sein.

§. 27.

Von der natürlichen Wortfolge.

In der natürlichen Wortfolge muß:

a) Das Subjekt des Satzes vor dem Zeitworte stehen, z. B. cóarele aŭ rĕsărít, die Sonne ist aufgegangen.

Digitized by Google

Hat das Subjekt einen Anhang, z. B. ein Beiwort, ein zueignendes Fürwort, oder ist es durch ein Bindewort mit einem andern Subjekte verbunden, können sie vor, oder nach dem Subjekte stehen, da sie nur Ergänzungen desselben sind, z. B. Фрáтеле міéу ші нвíтъ тá соáръ, аў cocíт, mein Bruder und deine liebe Schwester sind angekommen.

b) Ist aber im Satze ein, einen Nachsatz forderndes Bindewort oder ein Zahlwort; so geht es dem Subjekte vor, z. B. дýпъ че (кжнд), соáреле аў ръсърíт; —, nachdem die Sonne aufgangen war; —, ун фрáте де аímieй ші о сóръ де але мéле аў cocíт, ist einer von meinen Brüdern und eine von meinen Schwestern angekommen.

c) Das Nebenwort kann vor oder nach dem Zeitworte stehen, z. B. остáшіі саў цінýт бíне, oder бíне саў цінýт, die Soldaten haben sich gut gehalten.

Das Verneinungswort steht vor dem Hilfszeitworte, ist aber ein beziehendes oder persönliches Fürwort der 3ten und 4ten Endung da; so steht es zwischen der Verneinung und dem Hilfszeitworte, z. B. еў ънкъ ну л'ам възýт, ich habe ihn noch nicht gesehen, тў ънкъ ну мі аў дат кáртеа, du hast mir das Buch noch nicht gegeben.

d) Ist im Satze ein Zeitwort in der unbestimmten Art; so folgt solches gleich nach dem bestimmenden Zeitworte, z. B. Фіеце кърчі чътъцáн, (пъргáрíў) écte onpít акълкá прáвеліле пъргърéці, jedem Bürger ist es verboten, die bürgerlichen Gesetze zu verletzen.

e) Wird der Satz, in welchem ein Bindewort (wie b, gezeigt wurde), durch das Mittelwort gegenwärtiger Zeit aufgelöst; so kommt solches an die Stelle des Bindewortes, kann aber auch gleich nach dem Subjekte stehen, z. B. Фіінд къ норóдул аў бъзýт, нýмкъ връжмáшул íі ва адýче ън прімéждіе, дéчі саў апукáт ла áрме; oder въжмнд норóдул etc., indem das Volk sah, das es der Feind in Gefahr bringen werde; griff es zu den Waffen.

Digitized by Google

h) Die Beugfälle kommen nach dem Zeitworte zu stehen, z. B. пърінцій се ѣнгріжéск де фіій съі, die Aeltern sorgen für ihre Kinder.

Selten kommen in einem Satze alle Redetheile vor; wo sie aber vorkommen, so müssen sie folgende natürliche Ordnung befolgen:

1. Das Bindewort, das Empfindungswort, oder das Mittelwort der gegenwärtigen Zeit.
2. Allgemeine oder Ordnungszahl.
3. Das Subjekt mit seinen Eigenschaftswörtern.
4. Umstandswörter, oder ein beziehendes Fürwort.
5. Verneinungswort.
6. Persönliches Fürwort des Accusativs und Dativs.
7. Das Hilfszeitwort.
8. Das Zeitwort in der bestimmenden Art.
9. Das Zeitwort in der unbestimmten Art.
10. Die andere Verneinung, wenn solche nicht schon bei der ersten ist.
11. Der Beugfall nach dem Zeitworte.
12. Das Vorwort mit seinem Beugfalle.
13. Das zueignende Fürwort.

sodann der Nachsatz, in welchem das Subjekt nach dem Zeitworte steht u. s. w., z. B.

1 — 2 — 3 4 — 5 6
Де врéме че тус трій Агéнцї, пънъ астъзї ѣнкъ нѫ
7 8 9 10 11 — 12 —
кай врýт а фáче нічї ѣнрііндăре дéспре стáре процéстлуї
13 14 — 15 16 17 18 — 19 20 21
луї; пéнтрѫ аѫéа аї пофтíт ел пре áлцї ѣн перістáсла ачéста.

Die Numerirung folgt nach dem Moldauischen, um den Unterschied der Wortfolge leichter einzusehen.

1 — 2 — 3 — 4 — 5 8
Nachdem alle drei Agenten bis heute noch nicht beliebt
7 6 — 12 — — 13 — 11 —
haben, ihn über den Stand seines Prozesses in Kenntniß zu
9 14 15 17 18 19 21 20 16
setzen, so hat er andere in dieser Angelegenheit ersucht.

Die zweite Verneinung 10 fehlt im deutschen.

Digitized by Google

Von dieser Wortfolge weicht die bittende, befehlende, aufmunternde, zweiflende und wünschende Redeform ab, indem sie das Zeitwort vor das Subjekt sezt.

Oft werden die Worte theils des Wohlklangs theils des Nachdrucks wegen versezt, welches man sich durch längere Uebung und durch die Auffassung des Geistes der moldauischen Sprache eigen macht.

Sammlung

einiger Redensarten (ідіотісмꙋрі)

und

Sprichwörter (парамії).

Че'м пáвъ міе?	Was geht mich dieß an?
Ел мѣ поáртъ де нáс	Er führt mich bei der Nase herum
Ый фáче еў о шóтіе	Ich werde ihm einen Streich spielen
Кáръте	Packe dich
Ам ѣнкрімнíт де фрíкъ	Der Schrecken hat mich gelähmt
Фѣръ де сáмъ	Es gilt nichts
Дýте ѣн плáтъ дóмнꙋлꙋї	Geh' in Gottes-Namen
Ел саў фѣкýт фóк	Er ist Feuer und Flamme geworden
Бáгъцꙋї мíнте ѣн кáп	Sei vernünftig
Еў ам бѣтýт кáлеа мáнꙁꙋлꙋї	Ich habe umsonst den Gang gethan
А дá мáнъ де аѫтóріў	Hilfreiche Hand leisten
Áнкъ'ш фáче овráз	Er macht sich noch schön
Ый да еў де гóл	Ich werde ihn schon überführen
Ел о мáнъ бíне	Er treibts gut (es geht ihm gut)
Нíчі вóрбъ	Es ist nicht zu sagen
Нꙋ пре пýте а бíне	Er riecht, das es mit ihm nicht gut steht

Digitized by Google

Ел аў сімціто	Er hat den Braten gerochen
Нў міаў дат нічі зіоь бунъ	Er hat mich nicht ein mal gegrüßt
Ел жоакъ ку дракў	Er ſpielt ein gewagtes Spiel
Ел ве ліхлеў (духънеще)	Er raucht
Ел траце табак	Er ſchnupft
Еў ўнвъц де рост	Ich lerne auswendig
Дуте ла хантътаръ!	Geh' zum Henker!
Дуте ла наївъ!	Geh' zum Guckguck!
Ел траце де моарте	Er iſt in lezten Zügen
Маў бумбъчіт	Man hat mich betölpelt
Еў лоі мажа	Ich werde ihn ſchon erweichen
Борбъ де лакъ	Ein unnützes Geſchwätz
Съ фіе де біне!	Wohl bekomm's! Zur Geneſung!
Аў трекут де шагъ	Der Spaß iſt zu arg
А стрынце дін ўмере	Mit der Achſel zucken
А умбла ўн каталіцї	Auf Stelzen gehen
А да сам	Rechnung, Rechenſchaft abgeben
Чоарь ла чоарь нў скоате окіі	Ein Rabe hackt dem andern nicht die Augen aus
Еў иўн рымъшаг / Ев мъ апук ўн рымъшаг	Ich wette.
Іоі да еў де хак	Ich werde ihm ſchon zuſezen
Калулуі де дор	Dem geſchenkten Gaul
Нусъ кать ўн гурь	Schaut man nicht ins Maul
Нў зіче хоп, пънъ нўі сърі	Frohlocke nicht vor der Zeit
А стрынце ўн мінцї	In die Enge treiben
Маі цїі де ўнде сяре епуріле	Unverhofft kommt oft
Аў къпътат ун макохон	Er hat einen Korb bekommen
Фаче дін цмнцар хармасарів	Er macht aus der Mücke einen Elephanten
Аў ліпсеще о доаг	Er hat einen Sparren zu viel
Ш'аў фріпт децетеле	Er hat ſich die Finger verbrennt
Ел ш'аў стрынс сърмълуцъ	Er hat ſich einen Nothpfennig erſpart
Аў дат дос	Er hat Perſengeld gegeben

Digitized by Google

Ль мёрџе гўра ка моáра	Das Maul geht ihm wie eine Breche
Іоі да еў де ўрмъ	Ich werde ihm schon auf die Spur kommen
Тъкўт дáр фъкўт	Stille Wässer gründen tief
Лаў ловíт дамлá	Der Schlag hat ihn gerührt
Ла врéме де тóакъ	Zur Vesperzeit
Пўне бáні не шíн	Lege das Geld auf den Tisch
А дá афáрь	Hinaus, werfen, jagen
Еі ўі лўнг де мáнъ	Er hat lange Finger
Нúмаі о мáнъ де ом	Ein kleines Männchen
Ніч кáне нічі огáріў	Er ist weder dieß noch jenes
Кáнеле нъ фўџе де малáіў	Der Hund lauft nicht vom Brode weg
Ведéџеаш цáлъи	Verrecke
Аєъ тъвъмі де рáс	Bersten vor lachen
А луá нéсте пічóр	Zum besten haben, hecheln
Мíросъ а пўтрегáіў	Es riecht nach Fäulniß
Сáмъцъ а врéме	Es scheint gutes Wetter zu werden
Сáмънъ а плóае	Es sieht regnerisch aus
А арътá бíне ла фáцъ	Gut aussehen
Пўџе а четвróіў	Es riecht nach Knoblauch
Іáў ліпíт ўна	Er hat ihm eins versezt
А окі пе чінеá	Auf jemanden ein Auge werfen
Ачáстаі о нъпáсте	Das ist eine falsche Beschuldigung
Нъ суфлá úнде нúџі фіérье	Blase nicht wo es dich nicht brennt
Тáче ка пíнíкъ	Er ist stumm wie ein Fisch
Ел тръéџе боерéџе	Er lebt flott
Нúмам хрънíт де сóмн	Ich habe nicht ausgeschlafen
Ачáста нічі нъ міáр фі венíт ўн мінте	Das wäre mir gar nicht eingefallen
Ла zіба де áстъзі	Heut zu Tage
А крепá де чúдъ	Vor Zorn bersten
Нúмаі ўн кімéшъ	Im bloßen Hemde
Ді пъкáт де мíне (де ел)	Es ist Schade um mich (ihn)
Нúй нічі де о треáбъ	Taugt zu nichts
Ді éсъ пáрул пін кúшмъ	Es geht ihm schlecht

Digitized by Google

Фрáте ка фрáте да врáнъ кŭ бáнї	Freundschaft hin, Freundschaft her
Лúкрŭ де рáе	Es ist zum Lachen
Урмъ алéце	Das Ende entscheidet (krönt das Werk)
А згъї óкїї	Große Augen machen
Аскýцъцї трéкіле маї бíне	Spitze besser die Ohren
Чíне сáпъ алтúа гроáпъ, ĭнстиı нáде ĭнтрáнса	Wer einem andern die Grube gräbt, fällt selbst hinein
Іеаŭ ĭнтóрс крáнгŭ	Das Blatt hat sich gewendet
Врáвіе вісáзъ малаĭ	Was einem im Hetzen liegt, kommt auch auf die Zunge
Н-е ĭнтóате зíлеле пáцíле	Es ist nicht alle Tag Kirchweih
Ісъ шéде бíне	Es steht ihm gut an
Нýцї бáте кáпŭ деџеáбъ	Zerbreche dir nicht den Kopf, oder bemühe dich nicht umsonst
Вáршъ рáде де бáлтъ	Der Esel schelt den andern Langohr
Бáг сáмъ, кŭ —	Ich bemerke, daß —
Кáнеле служéце	Der Hund wartet auf
Нŭ те аместекá ĭн трéбіле алтóаръ	Mische dich nicht in fremde Händel
Омул гъндéце	Der Mensch denkt
Думнезъŭ окърмúéце	und Gott lenkt
Саŭ дат ла бецíе	Er hat sich dem Trunke ergeben
Акум лаŭ ĭнпъкáт	Er hat ihn schon bestochen
Іаŭ дус колáчї	Er hat ihm Geschenke getragen
Пáрк іаŭ тóрс мъсапе гýръ	Er ist sehr wortkarg
Щíе шї ĭн къцýцъ шї ĭн тецегýцъ	Er ist Gutes und Böses gewöhnt
О рáбъ де кáл	Eine Schindmähre
Унде бáте шї úнде крáпъ	Er zielt irgend wo anders
Адéсе пáнъ де пъíнжънї	Luftschlösser bauen
Се úмфлъ ка úн куркáн	Er bläht sich auf wie ein Truthahn
Кŭ áста маĭ фрíпт	Damit hab ich mich betrogen

Digitized by Google

А вінде ла дóвъ	(Versteigern) licitando verkaufen
А съ фуґа́	Heimlich weggehen
Ел саў скъпъта́т	Er ist heruntergekommen (verarmt)
Маў нус ĭн ка́пў ме́сеї	Man hat mir den Ehrenplatz angewiesen
Ка́неле ка́ре му́лт ла́търъ, ну му́шкъ	Der Hund der viel bellt, beißt nicht
Ел ĭнкъ ва у́мбла́ ку тра́исте	Er kommt noch auf den Bettelstab
А у́мбла́ фуґа́рїў	Flichtig herum iren
Школе́рїул у́мблъ фуґа́рїў	Der Schüler geht hinter die Schule
У́нде шъ́ѣї?	Wo wohnen Sie?
Еў ше́д аїче саў акóло	Ich wohne hier oder dort
Чіне аў служіт а́стъзї	Wer hat heute die Messe gelesen
Ка́т пече́ е́ра съ ка́д	Es hat nicht viel gefehlt das ich gefallen wäre
Ачéста лу́кру ĭї съ фіе фуґа́т	Dieß ist eine gestohlene Sache
Бу́н ажу́нс	Wünsche wol erekt zu haben
Дóамне ажу́тъ ла лу́кру!	Helf Gott zur Arbeit!
Норóк бу́н!	Glück zu!
А тре́че ку ведéре	Nachsicht haben
А зíче че́ва ку лíмъ де моáрте	Seinen lezten Willen sagen
Аст у́пъте	Halt das Maul
Лаў прінс де гу́ръ	Er hält ihn beim Worte
Нум па́съ де ачéїа	Es liegt mir nichts daran
Копíл де су́флет	Ein angenommenes Kind (Stiefkind)
Ел ĭш фа́че де ка́п	Er ist unbesonnen, er rennt ins Unglück
А апука́ де ка́п	Beim Schopf nehmen
А бе́ де съпъта́те	Gesundheit trinken
А да́ де пома́нъ / А да́ де водапро́сте	Almosen gehen

Digitized by Google

Кѫт аї ба́то ѣн па́лме	Plötzlich
Нічї кѫтуї не́гру сунт у́нгіе	Nicht ſoviel als das ſchwarze unter dem Nagel
Шаў аръта́т руці́нъ	Er hat ſeine ſchlechte Seite gezeigt
Ел саў фъку́т къта́нъ	Er iſt Soldat geworden
Нуї ка́п де ешіт	Es iſt keine Möglichkeit herauszukommen
А торна́ а́пъ ѣн фънтѫнъ	Wo viel iſt, noch geben
Ам стъту́т ѣн гѫндурї	Ich bin unentſchloſſen
Фіе́це ка́ре ці́ган ѣш ла́ѕъ ка́лъа	Jedem Vogel gefällt ſein Neſt
Нічї во́рбъ	Es iſt nicht zu ſagen, gar keine Rede
Бога́т ка ступ	Reich wie Krösus
Маї біне вра́біе ѣн мѫнъ (	Sicher iſt ſicher
Дека́т чо́аръ ѣн па́р (	
Чіне але́це, куле́це	Wer viel auswählt bekommt das ſchlechteſte
Аў прінс е́пуре де ко́адъ	Er hat den Nagel auf den Kopf getroffen
Дін ко́адъ де кѫне, ну маї фа́чї сіть де мъта́съ	Was zum Heller geſchlagen iſt, wird kein Thaler
Амѫндої саў ѣнжуга́т	Beide haben ſich vereiniget
Де жу́р ѣнпрежу́р	Rund herum, ringsum
Ом де німі́нъ	Ein ſchlechter Kerl
Ом де омені́е	Ein rechtſchaffener Mann
Анкі́нъ де бі́це	Trinken, leeren Sie aus
Нум дъ мѫнъ	Es iſt mir ungelegen
Нуї служе́це норо́кул	Das Glück iſt ihm nicht günſtig
О оае ръіоа́съ у́мпле то́атъ ту́рмъ	Ein räudiges Schaf ſteckt die ganze Herde an
А луа́ ку де а сѫлъ	Mit Gewalt wegnehmen
А сь пу́не ку чі́нева́	Sich mit Jemanden meſſen
Ноі тоцї не тра́цем дела Ада́м	Wir ſtammen alle von Adam her
Іаў тра́е о па́лмъ	Er hat ihm eine Ohrſeige verſetzt

Digitized by Google

Пънъ ла зіоъ чеа де апоі	Bis zum jüngſten Tage
Інімъ міе́се ба́те	Das Herz klopft mir
Ка́лул ачёсти а́зва́рле	Dieß Pferd ſchlägt aus
Дін вътрі́нї ам ауздт	Von Alten hab' ich gehört
Еў воі репезі	Ich werde einen Sprung machen
Ну мъ ла́съ інімъ	Ich kanns nicht übers Herz bringen
А ба́че куноціі́нцъ	Bekanntſchaft machen
Дъ́те ін ла́ттре	Geh auf die Seite
А ме́рце ін бра́нчї	Auf Allen vieren kriechen
А да́ бра́нчї кўі́ва	Jemanden mißhandeln (Rippenſtöſſe geben)
Еў сокот ма́не съ мъ порне́ск	Ich denke morgen aufzubrechen
А вуртá не чінева́ ін гу́ръ	Jemandem übel nachreden
Аш луá зіоъ вўнъ	Abſchied nehmen, ſich verabſchieden
Діа́вол (дра́к) ін пе́ліцат	Ein eingefleiſchter Teufel
Апу́не кўі́ва піе́декъ	Jemandem ein Bein unterlegen
Ну воі ін шърá му́ате	Ich werde nicht weitläufig ſein
Лу́пу ін ски́мъ пъ́рул	Der Wolf wird zwar älter
Да́ръ нъра́вул ба́	Aber nicht frömmer
Аў дат сўфлетул	Er hat den Geiſt aufgegeben
Ел аў ше́ре че́ва	Er hat etwas geſchnipſt (eingeſteckt)
Ші аў шерсо	Und hat die Flucht ergriffen
Ом кў путе́ре	Ein vermögender Mann
Лау прінс ла къўа́не	Man hat ihn zum Militär ausgehoben
А прі́нде ла путе́ре	Zu Kräften kommen
Ну ъ съдръва́н	Er iſt kein Prophet
Ел аре пікўшурї	Er hat Sporteln
Маї бі́не пісма́шї	Beſſer Neider
Дека́т конпатима́шї	Als Mitleider
Ну саре департе сурчі́къ де трункіў	Der Apfel fällt nicht weit vom Stamme
Ка́нд ма́цъ нуї а касъ	Wenn die Katze nicht zu Hauſe iſt
Шо́арічіі жо́бкъ пе ма́сь	Haben die Mäuſe Feſttag

Digitized by Google

А Д У Н А Р Е

а

кувінтелор чéлор маї требуінчóасе.

Фіінца чéа пре ѣнáлтъ, das höchſte Weſen
Думнезъ́ѣ, Gott
Сфънтъ трéіме, die heilige Dreieinigkeit
Нъскътóареа де Думнезъ́ѣ, die Mutter Gottes
Анџер, Анґел, Engel
лúме, Welt
пъмънт, Erde
стéлеле, die Sterne
лúна, der Mond
стé, Geſtirn
сóареле, die Sonne
рáзеле сóарелуї, die Sonnenſtrahlen
Аурóра, зорї де зі, Morgenröthe
ѣнтунекáре сóарелуї, Sonnenfinſterniß
ѣнтунекáре лúнїї, Mondesfinſterniß
зорї де сáръ, Abendröthe
лумíна лúнеї, das Mondlicht (ſchein)
лúнъ нóаъ, Neumond
лúнъ плíнъ, Vollmond
пътráре чéа ѣнтъї, erſtes Viertel
пътráре чéа де преúрмъ, leztes Viertel
амúргул, Dämmerung
ръсърíтул сóарелуї, Sonnenaufgang
апúсул (аſфинцíтул) сóарелуї, Sonnenuntergang
тímпул áнулуї, die Jahreszeit
прімъвáра, der Frühling
вáра, der Sommer
тоáмна, der Herbſt
іáрна, der Winter
лúнъ, Monat
Генáріе, Jäner
Февруáріе, Februar
Мáртіе, März
Апрíліе, April
Маї, Mai
Іúніе, Juni
Іúліе, Juli
Аугúст, Auguſt
Септéмвріе, September
Октóмвріе, Oktober
Ноéмвріе, November
Декéмвріе, Dezember
съптъмáна, die Woche
зíлеле съптъмáнїї, die Tage der Woche

Digitized by Google

Думинікъ, Sonntag
Луні, Montag
Марцї, Dinstag
Міеркурї, Mittwoch
Жої, Donnerstag
Вінерї, Freitag
Сѫмбъть, Samstag
дімініацъ, Früh, Morgens
міезул нопцїї, Mitternacht
аміазъзі, Mittag
сѫръ, Abend
кънтътул кокошулуї, Hahnengekrähe
нопте, Nacht
ънтунерек, Finsterniß
аер, въздух, Luft
нокр, Wolke
абур, вапор, Dunst, Dampf
чеацъ, пѫклъ, Nebel
фок, Feuer
лумінъ, Liche
жъратік, glühende Kohlen
тъчуне, Brand (Feuerbrand)
кърбуне, Kohle
ченушъ, Asche
фум, Rauch
сѫнтеіў, Funke
врéме, тімп, Zeit, Wetter
вѫнт, Wind
стереціе, фунінцоне, Ruß
плоае, Regen
омът, зъпадъ, неаоъ, Schnee
піатръ, Stein (auch Hagel)
гіацъ, Eis
куркубъў, Regenbogen
слóіў, Eisscholle
врумъ, Reif
цéрў, Frost
кїїе Reif (der Bäume)
роаъ, Thau
фрігул, die Kälte
кълдуръ, Wärme
фіербінтеалъ, (фіербінціалъ) Hitze
ръчеалъ, Kühle, Kälte
умеціалъ, Feuchtigkeit
сéчете, Dürre
мъдушалъ, drückende Hitze
тунет, Donner
фулцер, Blitz (Blitzstrahl)
пікътуръ, Tropfen
деал, Berg
мунте, Gebirg
мунчел, Hügel
кулме, цігълъ, цігълъў, Bergspitze
вале, Thal
рѫпъ, Abhang
маре, Meer
лак, іазър, See
рѫў, Fluß
пърўў, Bach
каскадъ, Wasserfall
хеліціеў, іаз, Teich
іезътура, Damm
ізвор, Quelle
ундъ, валў, Welle
талаз, Woge
църмурі, Ufer, Meeresk
мал, Ufer
голф, Meerbusen
остров, Insel
семі-остров, Halbinsel
подмол, Sandbank
стѫнкъ, Felse
крéдъ, Klippe

Digitized by Google

нъсíп, арíнъ, Sand
прúд, Kies, Schotter
алавáстр, Alabaſter
вáр, Kalk,
мáрмур, Marmor
пiáтр скúмп, Edelſtein
лúт, Thon
бáлтъ, Lacken
глóд, Moraſt
фiép, Eiſen
спiж, Gußeiſen
áур, Gold
арцíнт, Silber
плúмб, Blei
косiтóрiй, Zinn
плáтінъ, Platin
арáмъ, Kupfer
алáмъ, Meſſing
цiперíг, Zink
арцíнт-вiй Queckſilber
калакáн, Kupfer-Vitriol, (Waſſer)
салíтръ, Salpeter
сáре, Salz
пучоáсъ, Schwefel
кърбúне де пъмáнт, Steinkohle

Въпсеáлъ, Farbe, (auch боеáлъ).

áлб, weiß
негр, ſchwarz
(мúрг), braun
сúр, лáiй, grau
вérде, grün
гáлбън, gelb
вáнът, blau
албáстрй, azur, Himmelblau
рóшй, roth
ѓiоргiлiй, pommerangengelb
íнкiс, dunkel
дешкiс, hell

Плáнте, Pflanzen.

Копáч, Baum
копъчéл, Bäumchen
тúфъ, Strauch, Gebüſch
рúг, Dornbuſch
пъдúре, Wald
кóдр, Hochwald
думбрáвъ, Eichenwald, Gehölz, Hain
лéмн, Holz
трúнкiй, Stamm
мázгъ, Baſt, (eigentlich скоáрцъ)
коáжъ, Rinde
креáнгъ, Aſt
рáм, Zweig, (стълпáре)
фоáле, фрúнзъ, Blatt
боboáнъ, мугурí, Knoſpe
флоáре, Blüthe, Blume
род, поáмъ, Frucht
пом родiтóрiй, Fruchtbaum
пом сълбáтек, wilder Baum
сáмбуре, Obſtkern
кодíцъ, Stiel
чiрéшъ, Kirſche
чiрéш, Kirſchbaum
пър, Birne
пáръ, Birn
мър, Apfel und Apfelbaum
нúкъ, Nuß
нúк, Nußbaum
пáржъ, Zwetſchke
пéрж, Zwetſchkenbaum

Digitized by Google

пру́нъ, Pflaume
гъо́акъ, коа́жъ, Schale
міе́ѫ, Kern (der weiche)
алу́нъ, Haselnuß
алу́ѫ, Heselstaude
zápzapyл, Aprikose
пе́рсікул, Pfirschenbaum
мігда́лъ, Mandel
алъмѫ́е, Zitrone
портока́лъ, Pomeranze
смокі́н, Feigenbaum
смокі́нъ, Feige
масли́н, Olivenbaum
каста́лул, Kastanienbaum
да́фінул, Lorberbaum
а́рборул де скорцішоа́рэ, Zimmetkraut
курма́лул, Dattelbaum
агу́дул, Maulbeerbaum
віе, Rebe
струґу́ґ, Traube, (бо́в'ца)
фра́гъ, кълшу́нъ, Erdbeere
смі́ёгрэ, Himmbeere
а́фінъ, Heidelbeere
му́рэ, Maulbeere
ко́рнул, Kornelkirsche
імбі́рул, Ingwer
стежа́р, Eiche
гі́ндъ, Eichel
фа́г, Buche
жъ́р, Buchel
чулі́нъ, гугоа́ше, Gallapfel
бра́д, Tanne
молід, Fichte
пъпушо́і де бра́д, Tannenzapfen
ръші́нъ, Pech, Harz
местеа́кэн, Birke
местеънъш, Birkenwald
арі́н, Erle
фра́сын, Esche
па́лцін, Ahorn
тоіґ, Linde
ръкі́тъ, Weide
са́лче, Waldweide
плоп, Pappel
лілі́ак, Hollunder, (gemeiner Flieder)
спін, Dorn
мъръчі́н, Distel
скаіґ, Klette
урзі́къ, Brennеßel
мъшіґ, Moos
бунда́к, Moos am Stein
бурéте, Schwamm
стуґ, Schilf
трéстіе, Schilfrohr
ія́рбэ, Gras
трі́фоіґ, Klee
масала́ріґ, Bärenkraut
поківнік, Haselwurzel
жу́кутъ, Schierling
мэдіул, дурдка́нул, gemeiner Stechapfel
ро́мънішъ, gemeine Kamille
анґіна́ріґ, Artischocke
чуперкъ, Champignon
омаг, gemeiner Eisenhut
мъргъ́тъ, Tollkirsche

Хълдъ, Salz

Пъне, Getreide, Korn
наіґ, Hanf
спік, Kirse

Digitized by Google

пъстáе, (пъстáре), Hülſe
сѣмáнцъ, Samen
сиóп, Garben
сѣкáръ, Korn, Roggen
грáу, Weizen
óрz, Gerſte
овъс, Haſer
(пъпушóй, Wälſchkorn)
мéiцл, Mais
хрíшкъ, Heidekorn
мълáй мънънцъл, Hirſe
пърінг, türkiſche Hirſen
ін, Flachs
кáнепь, Hanf
сѣмáнцъ де кáнепь, Hanfſamen
хеméй, Hopfen
трандафíр, Roſe
трандафíр де кáмп, Feldroſe
тúфъ де трандафíр, Roſenſtrauch
гарóфъ, Nelke
тълипáн, Tulpe
крін, Lilie
віорé, Veilchen
тігъíцъ, Schließelblumen
крънду́шъ, Maiblumen
(соáръ) о флоáре соáрелуй, Sonnenblumen
ліванду́л, Lavendel
мáк, Mohn
шілімкъ, Ringelblume
розмарін, Rosmarin
лéмн дúлче, Süßholz
василіóк, Baſilikum
áкул саў гімнул, Stachel
вінъ, Ranke
гíндурі, Drüſen
нóтірул-флóарей, Blumenkelch
кодíцъ, Griffel
умерéлъ, Dolde
вертікáлій, der Quirl
фрúнза-флорій, Blumenblatt
конóпцъ, Blumenkohl
макрíш, Sauerampfen
лáптоле-кáмелуй, Wolfsmilch.

Легúме, Gemüſe.

бóб, Bohnen
мáзъре, Erbſen
лінте, Linſen
аспарáг, Spargel
спънáк, Spinat
курéкій, Kohl, Kraut
сфéклъ, rothe Rübe
мóрков, gelbe Rübe
креáн, Kren
чеáпъ, Zwiebel
устрóй, áій, Knoblauch
арпацíкъ, Schnittlauch, Schnittling, (ацíнъ)
петрежéл, Peterſilie
ръдíке, Rettig
гúле, каравúле, брандабúркъ, Erdäpfel
краставéц, пéпене, Gurke
востáн, Kürbiß
харбúз, Waſſermelone
зъмóс, Zuckermelone
марáрій, Dillkraut
цéлеръ, Selerie
леúрдъ, wilder Knoblauch

Digitized by Google

Довіто́к, Thier, Vieh.

Фіа́ръ, wildes Thier
о́м, Menſch
віа́цъ, Leben
мо́рте Tod
трупъ, Körper, Leib
сѫнце, Blut
мъдулáріѣ, Glied
ка́п, Kopf
кріе́рїі, Gehirn
тідвъ, Schädel
вѫ́рху-ка́пулуї, Scheitel
фа́цъ, окра́з, Geſicht
румінеа́лъ, Geſichtsröthe
фрунте, Stirn
пеліцъ, die Oberhaut, (Teint)
о́кіѣ, Auge
лумі́нъ-о́кіулуї, Pupille
ца́нъ, Augenlied
спрънчеа́нъ, Augenbraunen
уре́кіе, Ohr
нас, Naſe
нъ́рї, Naſenlöcher
гу́ръ, Mund
дінте, Zahn
мъсе́, Backenzahn
цінціне, Zahnfleiſch
лі́мбъ, Zunge
че́ріѣ-гу́рїі, Gaumen
ръсуфла́ре, Athem
бъріга́тъ, Luftröhre
ва́рбъ, Kinn, Bart
бу́чіле-обра́зулуї, Wangen
тѫ́мпълъ, Schläfe
грума́з, Hals
гѫтле́ѫ, Kehle
чеа́фъ, че́рвіче, Nacken
умъ́р, Schulter
бра́ц, Arm
ко́т, Ellbogen
мѫ́нъ, Hand
пу́мн, Fauſt
де́цет, Finger
децета́рѣ, Fingerhut
де́цетул чел ма́ре, Daumen
у́нгіе, Nagel
піе́пт, Bruſt
інімъ, Herz
до́с, Rücken
спіна́ре, Rückgrad
ко́астъ, Rippe
плъмѫ́нъ, Lunge,
стома́х, Magen
фіа́ре, Galle
ві́нтре, (eigentlich Bauch, wird aber im gemeinen Leben für Bauchſchmerzen genommen)
пѫ́нтече, Bauch
містуіре, Verdauung
ръру́нкіѣ, Nieren
мърунта́е, Eingeweide
чігір, Gekröſe, (auch бізъръ́ѣ)
мац, Darm
шолд, Hüfte
ко́апсъ, Lende
цену́нкіѣ, Knie
флуе́рѫ, Schienbein
о́с, чола́н, Bein
пу́лпъ, Wade
пічор, Fuß
де́цетул-пічо́рулуї, Fußzehe
та́лпъ, Fußſohle
кълкъ́іѣ, Ferſe

Digitized by Google

пáс, Schritt
мéрс, Gang
піáле, Haut
кáрне, Fleiſch
вѫнъ, Ader
пѹлс, Puls
мѣдꙋвъ, Mark
пѣр, Haare
мустеáцъ, Knebelbart
сімцíре, Sinn, Gefühl
ведéре, Sehen, Geſicht
аѹз, Gehör, das Hören
мірóс, Geruch, das Riechen
гѹст, Geſchmack, das Schmecken
ніпъíре, Taſtſinn, das Taſten.

Уріéш, Rieſe.

Тітірéз, нан, Zwerg
сѹфлет, Seele
істецíме, Geiſt, Witz, Scharfſinn
мінте, Vernunft
ѣнцълéцере, Verſtand
імагінáцie, ѣнкіпуíре, Einbildungskraft
дінéре де мінте, Gedächtniß
вóе, der Wille
воíре, das Wollen
кѹцет, Gewiſſen
аплекáре, Hang
пáтімъ, Leidenſchaft

Патрѹпеде, (саѹ кѹ 4 пічóаре) vierfüßige Thiere.

Добітóк - домéстнік, hauszahmes Thier
добітóк - сълбáтік, wildes Thier
кал, Pferd
хърмъсáріѹ, Hengſt
іапъ, Stutte
мѫнz, Füllen
рóіъ, Fuchs (farbig)
сѹр, Schimmel
кóадъ, Schwanz, Roßſchweif
коáмъ, Mähne
копíтъ, Huf
фрѫѕѹ, Zaum
дърлóг, Zügel
шé, Sattel
хам, Geſchirr
скáръ, Steigbügel, (Leiter)
пíнтені, Spornen
бітіѹжкъ, Peitſche
кíнгъ, Gurt
ѣнхъмá, anſpannen
деехъмá, ausſpannen
мъгáріѹ, Eſel, (асінъа)
катѫр, Maul-Eſel
къмíлъ, Kamehl
таѹр, Stier, (вухаіѹ)
боѹ, Ochs
вáкъ, Kuh
цѹнк, Ochslein
віцé, Junze
віцéл, Kalb
кóрн, Horn
оае, Schaf
бербéк, Widder
міéл, Lamm
кáпръ, Ziege
ед, junge Ziege, (Böckchen — lein)
цáп, Ziegenbock

Digitized by Google

пóрк, ръмътóрiй, Schwein
скрóафъ, Sau
пурчéл, Ferkel
вер, iер, Eber
гліган, wilder Eber
сфáрлъ, Rüſſel
пър де пóрк, Borſten
кáне, Hund
къцé, Petze, Hündin
къцúл, Hündchen
къпъй, Jagdhund
огáрiй, Windſpiel, Windhund
врътáн, engliſche Dogge
алътрá, а бате, bellen
мáцъ, пíсiкъ, Katze
мотáн, Kater
шоáрек, Maus
гугáн, гугáн, Ratte
кáртiцъ, Maulwurf
вътеáлъ, Mausfalke

Фiáръ, (сълбáтiкъ), wildes Thier, Wild.

Леф, Löwe
тíгрй, Tiger
úрс, Bär
лúп, Wolf
вúлпе, Fuchs
фíлдiш, Elephant, (елефáнт)
провóсцiдъ, Rüſſel, (des Elephanten)
рiнóцерос, Naßhorn
нарвáлй, (iнорóг), Einhorn
моцiцъ, маймúцъ, Affe
пóрк де мáре, Meerſchwein
чéрв, Hirſch
червóаiкъ, Hirſchkuh
чiúтъ, Dammhirſch
горкáда, Gemſe
éпуре, Haſe
éпуре де моск, Kaninchen
вéверiцъ, Eichhörnchen
чiтрíч, Hamſter
бурсúк, Dachs
какóнул, d. Hermelin
самúрй, Zobel
нóркъ, Noerz
ждéрул, d. Baummarder
дiхор, Hausmarder
хéлце, Wieſel
кáстор, вiáръ, Biber.

Пáсерi ръпáрiце, Raubvögel.

Пáсерi кълътóаре, Zugvögel
пáжурь, Adler
вúлтурi, Geyer
úлiй, корói, шоiм, Falke
бúхъ, бúфнiцъ, стрáгъ, Nachteule
пúпъцъ, Wiedehopf
лiлiáк, Fledermaus
векáцй, Schnepf
прéпелiцъ, Wachtel
кодовáтурь, Bachſtelze
чóаръ, Krähe
чéвкъ, Dohle
кóрв, Rabe
чокънътóаре, Specht
цáркъ, коцофáнъ, Elſter
врáбiе, Sperling
чокорлíе, Lerche

Digitized by Google

вотгро́сѣа, Kernbeisser
міе́рлъ, Amsel
ку́кѵ, Kukuk
піцігóї, Meise
прівігітóаре, Nachtigall
окіў вóѵлѵї, Zaunkönig
канáріў, Kanarienvogel
прéсѵръ, Ammer
папагáлъ, Papagei
пъѵ́н, Pfau
кокóш, Hahn
гъ́інъ, Henne
пуіў, пуішóр, Küchlein
ѳулúкъ, Wasserhuhn
ѵркáн, Truthahn
кѵ́ркъ, Truthenne
порѵ́ѵп, холѵв, Taube
тѵртрé, Turteltaube
пътрúке, Feldhuhn
гъскъ, Gans
вовóк, junge Gans
гъсак, Gänserich
рáцъ, Ente
рацу́шкъ, junge Ente
рцоі, Enterich
лéвъаъ, Schwan
фасіáнѵл, d. Fasan
кокостáрк, Storch
кокоáръ, Kranich
стрýцѵл, der Strauß
клобáнцї, клонц, Schnabel (bei Raubvögeln)
чóк, пліск, Schnabel
арíпъ, Flügel
кіáръ, Klauen, Krallen
пéне, Gefieder
ѵреáстъ, Kamm
кѵíв, Nest
кѵ́шкъ, Käfig

Пéшe, Fisch.

Щúкъ, Hecht
сáлмў, Lachs
крáпў, Karpfen
ѳусáріў, Aal
пъстръа, Forelle
кіт, Wallfisch
сквáлў-хаї, Haifisch
скрáмкіцъ, Häring
кътóрў, Stockfisch
óстрў, Auster
лакéрда, (lacerta) eine Art Seefisch
крáкатіцъ, Schildkröte
рáкў, Krebs
осчóаре, Gräten
арíпіóре, Flossfedern
сóлзї, Schuppen
скóіцъ, Muschel
лпітóаре, Blutegel
ѵарпе, Schlange
нъпáркъ, Natter, Otter
шопáрлъ, Eidechse
арíч, Igel
броáскъ, Frosch, Kröte
рáмъ, Regenwurm
рмíдъ, Raupe
лáрвъ де інсéкт, Larve, Puppe
ѳлýтур, Schmetterling
лѵмъърíкѵ, Johanniswürmchen
мýскъ де бурьчýк, Seidenwurm
колвóк, Schnecke
коáрне де піпъíт, Kühlhörner
пъíнцъи, Spinne
ѳурнíкъ, Ameise

Digitized by Google

фурнікáріѵ, Ameisenhaufen
къръвúш, Maikäfer
вáка-дóмнълѵ, Hirschkäfer
гріéр, Grille
лъкúста, Heuschrecke
мóліе, Motte
пúрек, Floh
плóшніцъ, Wanze
мúскъ, Fliege
вéспе, Wespe
бондáріѵ, Horniß
мúска-кáлѣлѵ, Pferdebremse
албúнъ, Biene
мáткъ, Bienenkönig
міáре, Honig
чáръ, Wachs
цѫцáріѵл, Stechfliege, Gelse,
трѫнторіѵ, Drohne, Brutbiene

Копілъріе, Kindheit.

бъéт, Knabe
копілъ, Mädchen
жúне, Jüngling
вéргъ, (virgo), Jungfrau, (фечóаръ)
цéмени, Zwillinge
тінерéцъ, Jugendalter, (Jahre)
мíре, Bräutigam
мірéасъ, Braut
логóднъ, Verlobung, (легътúръ)
нúнтъ, Hochzeit
зéстре, Mitgift, Aussteuer
а съ ѣнетрá, heirathen, (von Männern)
а съ мъритá, (von Weibern)
бърбáт, Mann, Ehemann
фемéе, мúре, Gattin
фráте, Bruder
сóръ, Schwester
кѵмнáт, Schwager
сóкрѵ, Schwiegervater
соáкръ, Schwiegermutter
цінере, Eidam, Schwiegersohn
нóръ, Schwiegertochter
мóш, Großvater
стръмóш, Urgroßvater
непóт, Enkel
ѵнкіѵ, Oheim, Onkel, Vetter
вúр, Geschwisterbruder
вáръ, Geschwisterschwester
нáш, нънáш, Pathe
фін, Täufling
нúн, Brautvater
кѵмътрѵ, Gevatter
мошніáг, Greis
бунíкъ, Großmutter
бáде, бъдіцъ, älterer Bruder
вдъвоіѵ, Wittwer
вúдвъ, Wittwe
орфáн, сърáк копіл, ein Waisenkind
ѣпітроп, Vormund
кліронóм, Erbe
клірономіе, Erbschaft

Хрáнъ, мерíнде, Lebensmittel.

фоáме, Hunger
сéте, Durst
пáне, Brod
пáне де кáсъ, Hausbrod

Digitized by Google

формáцiй, Bäcker
мémнъ, франсоáлъ, Semmel
ѣнвъкътуръ де пáне, Biſſen Brodes
коáжъ де пáне, Brodrinde
сѫръмътýръ, Brodſame
ковріг, Bretzel, Bäugel
лáпте, Milch
смънтáнъ, Milchrahm
врáнзъ, Käſe
ýрдъ, fetter Käſe
зър, Molken
гъстáре, Zubeiß
дежýн, Frühſtück
оспъц, мáсъ, Mahl, Mittagmahl
чíнъ, Nachtmahl, Nachteſſen
прáнz, das Eſſen um 11 Uhr
бъкáте, Gericht
фемíй, соíй до въкáте, Speiſeſorte
сýпъ, Fleiſchſuppe
іхné, eingemachtes Fleiſch
кáрне, Fleiſch
фріптýръ, Braten
кърнáz, Wurſt
слънíнъ, Speck
сóс, Sauce
ѣнвъртíтъ, Strudel
коптýръ, Backwerk
оаъ, Eier
окíрiй, Spiegeleier
Фрíкъцъí, Nudeln
плъчíнтъ ѣнтáва, Strudel
піпéрiй, Pfeffer
мъщáрiй, Senf
кíмiн, Kümmel
скорцішóаръ, Zimmet
зъкáр, Zucker
зъхърікáле, Zuckerwerk
конфéте, Konfekt
страфíде, Roſinen

Акърáтъл (такáмъл) мéсiй, Tiſchgeräth.

Máсъ, Tiſch
жéлц, Lehnſtuhl, (стáнъ)
фáцъ де máсъ, Tiſchtuch
а копері máса, Tiſchdecken
а шедé ла máсъ, zu Tiſch ſitzen
а адýче пе máсъ, zu Tiſche bringen
а стрáнце де пе máсъ, abtragen
лíнгуръ, Löffel
Фъркулíцъ, Gabel
кuцíт, Meſſer
мънýкiй, Heft
аскuцíтъ, Schneide
сáмче, върфъл, Spitze
шéрветъл, (мъфрáма), Tellertuch
мънецéргуръ, стеркáрiтъл, Handtuch
Фърфурíе, тáлцер, Teller
тáсъ, Taſſe
кýпъ, Becher
шúпе де áпъ, Waſſerflaſche
ърчóр, нъстрáнъ, Krug
óкъ, мъсýръ, Maß
астъпуш, Propf, Stöpſel
блíд, Geſchirr
сáрнiцъ, сóлнiцъ, Salzfaß

Digitized by Google

піпе́рніцъ, Pfefferbüchſe
оцъ́т, Eſſig
ш́ін де оцъ́т, Eſſigflaſche
оле́ї, оло́ї, Oehl
зъха́рніцъ, Zuckerbüchſe
він, Wein
він-пелін, Bitterwein
му́ст, Obſtmoſt
дро́ждіе, Hefen
бе́ре, Bier
ракіѣ, Brandwein, (Liquèr)
чаіѣ, Thee
кафе́, Kaffè
по́ніш, Punſch.

Па́нзъ, Leinwand.

Бумба́к, Baumwolle
мъта́съ, Seide
поста́в, Tuch
ѵршінік, Sammet, (катефе́) Manſcheſter
та́фтъ, Taffet
дъла́мъ, moldauiſcher Unterrock
дубе́, mold. Ueberrock
мънта́, мантіе, къпъніа́г, Mantel
къпа́к, Kragen, (гу́лерѣ)
къптъша́лъ, Unterfutter
мъ́нек, Aermel
бу́мб, Knopf
камізо́л, Weſte
бузуна́рѣ, Taſche
клін, Zwickel
ва́ндлік, Strumpfband
къмеа́ш, Hemd
бъсма́ де грумаз, Halstuch
бъсма́ де нас, Schnupftuch
герге́фул, Nähraume

шапу́ѣ, черевіѣ, Schuhe
куре́, Riemen
къпу́т, Oberleder
та́лпъ, Sohle
кълкъіѣ, Abſatz
чізмъ, чібо́тъ, Stiefel
мъну́шъ, Handſchuhe
пълъріе, Hut
ку́шмъ, Mütze
піе́птене, Kamm
тікіе, ско́фіе, Nachtmütze
цо́п, коа́дъ, Zopf
бу́ц, бо́тъ, Stock, Prügel
тре́стіе, Rohr
во́лдѣ, Stecknadel
ак де пъ́р, Haarnadel
золу́ф, Haarlocke
ча́псъ, Haube
ѵнкроводеа́лъ, Kopfputz
хо́бот, ве́л, Schleier
черче́л, Ohrring
іне́л, Ring
мърцеле, корале, Perlen, Korallen
лъгътуръ де грумаз, Halsband
румене́алъ, Schminke
коа́дъ, до́нгъ, Band
пу́нгъ, Beutel
окіларіѣ, Brille
окіа́нъ, Fernrohr, Fernglas
пе́ріе де дінці, Zahnbürſte
парапле́оъ, пъзъріѣ, Regenſchirm
умбраріѣ, парасо́л, Sonnenſchirm
часо́рнікѣ, орнікѣ, Uhr
час, о́рѣ, Stunde
арътъторіѣ, Zeiger

Digitized by Google

пáна, Feder
лъкуíнцъ, Wohnung
кáсъ, Haus
zid, Mauer
піáтръ-пътрáтъ, Quaderstein
амнарíй, стáлп, бáрнъ, Balken
скáндурь, Bret
стáнжън, Klafter
скáръ, Leiter, Treppe
грáд, Grad
одаíе, Stube, Zimmer
етáк, Zimmer
ръзъмýш, Stütze, Geländer
шáлъ, Saal
пóдй, Decke
подеóа, Fußboden
пърéте, Wand
ковóр, Teppich
сóбъ, Ofen
хоцáг, Kamin, Rauchfang
коптóрíй, Backofen
фереáстъ, Fenster
окíй-ферéрíй, Fensterscheibe
пердé, Vorhang
тарáбъл, дугíанъ, Laden im Gewölb
чердáк, Balkon
акоперімéнтул-кáсіі, Dach
къръмíде, Ziegel
дранíцъ, шіндíлъ, Schindel
къмáръ де букáте, Speisekammer
ешітóаре, Abort
дулáп, Glasschrank
мáсъ де скріс, Schreibtisch
блідáрій, Gestell für das Geschirr
оглíндъ, Spiegel
зугръвáлъ, Malerei
портрéту, Porträt
прівáзй, Rahmen
пáту, Bett
пéрíнъ, Kissen
сáк де пáе, Strohsack
обвеáл, Decke
цóл, Kotzen
простíре, Leintuch, (лепедéй)
фáцъ де пéрінъ, Polsterziehen
леáгън, Wiege
спълáрніцъ, Waschbecken, (лігіáнул)
лумíнъ, Licht
фъклíе, Fackel
Фънáрій, Laterne
мукéрй, Lichtputze, Lichtschere
фецíлъ, Docht (bei den Wachskerzen)
мук, Docht bei Unschlittkerzen
рáзъ-лумíній, Lichtstrahl
скáфъ де скуíпíт, Spucknapf

Букътърíе, Küche.

вáтръ, Herd
деспікътúръ де лéм, Holzscheite
тігáе, Pfanne
коперíш, Deckel
чаún, кълдáре, Kessel
піолíцъ, Mörser
піóъ, Stampfmühle
пілúг саў піеълúг, Stössel
вáдръ, Wassereimer

Digitized by Google

чубѣр, Kübel
фоіѣ, Blaſebalg
клеще, Feuerzangen
вътрáріѣ, Schürhacken
рущіна, Roſt
фрігáре, Bratſpieß
спълъторіѣ, Waſchlappen
скъпъремінте, Feuerzeug
крéміне, Feuerſtein
амнáріѣ, Stagel
кібрíт, Schwefelhölzchen
півніцъ, Keller
полобóк, großes Faß
полобочéл, Fäßchen
путінъ, Fäßchen (mit einem Boden)
оáлъ, Topf
ібрічéл, Kaffeetöpfchen
тігъíцъ, Reindel
полонік, großer hölzerner Löffel
лíнгуръ, Löffel
чéрк, Reif
леíкъ, Trichter
доáгъ, Daube
úснъ, Topfrand
хъмбáріѣ, Getreidekaſten
съсіáк, кóшніцъ, Kukuruzbehälter
áріе, Scheuer, auch Tenne
грáжд, Pferdeſtall
куштуріáцъ, Schweinſtall, (поіáтъ)
троáкъ, Trog
іáсле, Krippe
ернáтік, Winterfutter
шúрь (шопрóн) де кáръ, Wagenſchupfen
їнвлъчіѣ, Dreſchflegel
кътърáг, Flegel
грéбла, Rechen
хърлéц, Schaufel, Grabſcheite
фúркъ де гунóї, Miſtgabel
плúгѣ, Pflug
трáпъ, Egge
жúг, Joch
кáнче, Feuerhaken
кърлíг, Hacken
фънтáнъ, Brunen
áпа, Waſſer
стéкла, Glas
шíп, Flaſche
кáнъ, Kanne
гъінърíе, Hühnerſtall, (поіáтъ де гъíнії)
хълъбърíе, Taubenſchlag
оáлъ де флóрі, Blumentopf
тжрнáцї, Vorſprung beim Hauſe (Gartenhaus)
лóзніцъ, Obſtdörre
гръдíнъ де легúмі, Gemüſegarten
легúмъ, Gemüſe
стрáтѣ, Beet
помът, Obſtgarten
левáдъ, Garten (ohne Bäume)
фънáц, Wieſe
огóр, Ackergrund
прілóг, Brachfeld
хáтѣ, Gränzfurche, (zwiſchen zwei Ackergründen)
деáл де вíе, Weinberg

Цівітáте, Staat.

Орáш, тжрг, Stadt
цáръ, Land
пáтріе, Vaterland, Heimath

Digitized by Google

монáрх, Regent, Monarch
ѣмпърáт, Kaiſer
кѹрте, Hof
краіѣ, König
воевóд, вóдъ, прінцíп, Fürſt
дерегътóріе, Obrigkeit
сфáт, Berathung
сфетнíк, Rath
жѹдекътóріѣ, Richter
жѹдекáтъ, жѹдéц, Gericht, Urtheil
супѹс, Unterthan
четъцеáн, Bürger
четáте, Burg, четъцíе, Zitadelle
новíл, мазмáл, Edelmann
ръзéш, Freibauer
новілітáте, Adel
цъráн, Bauer, Landmann
орáш де кѣпітеніе, Hauptſtadt
мъхълá, Vorſtadt
тѫргѹшóр, Städtchen, Marktflecken
сáт, Dorf
хъндíк, Graben, (kleiner)
шáнц, Wall
тѹрн, Thurm
хѹдіцъ, Gaſſe, (ѹліцъ)
шлеáх, Straſſe
арѹм, Weg
кърáре, Fußweg, (und iſt es im Walde, потікъ)
меціешіе, Nachbarſchaft
ѣнпрежѹráре, Umgebung

Патріáрх, Patriarch

Архіепíскоп, метрополіт, Erzbiſchof
архіерéѹ, епіскоп, Biſchof
архімандрíт, Archimandrit
преóт, iepel, Prieſter
протоіерéі, протопрезвітéр, Erzprieſter
пáрох, Pfarre
ігѹмен, Kloſtervorſteher
къліѹгър, Mönch
къліѹгъріцъ, Nonne
мънъстíре, Kloſter
енóріе, Pfarre, Pfründe
попоренíі, Gemeinde, (грѣмáдъ)
попоréан, Pfarrkind
діакóн, Diakon
бісéрікъ, Kirche
клóпот, Glocke
клопóтніцъ, Glockenthurm
амвóн, Kanzel
кѹвмáнт, прéдікъ, Predigt
ботéz, Taufe
ботежѹнí, Kindstaufe
пітíрѹ, Kelch
рѹгъчѹне, Gebet
евхарíстіе, h. Abendmahl
алтáр, олтáріѹ, Altar
крѹче, Kreuz
прáпор, Kirchfahne
літѹргíе, слѹжвъ, Meſſe
ісповідáніе, мъртѹрісíре, Beichte
(капéла), параклíе, Kapelle
тъмáе, Weihrauch
смíрнъ, Myrrhen
цімтіріш, Kirchhof
мормáнт, Grab
рáклъ, съкрíѹ, Sarg
нъсъмíі, Bahre

Digitized by Google

ѣнгропъчѵне, Begräbniß
мѣ́ле, Trauer

Кръчѵ́н, Weihnachten.

Па́цї, Oſtern
по́ст, Faſten
думі́ніка-флорілор, Palmſonntag
сѫптъмѣ́на ма́ре, Charwoche
ві́нерea ма́ре, Charfreitag
ѣнналцаре, Himmelfahrt
думі́ніка ма́ре, Pfingſten, (рѵсалї)
zї де лу́крѵ, Werktag
сърбътоаре, Feiertag
zioa-нумелуї, Namenstag
zioa-на́церїї, Geburtstag

Ливрцъто́рїѵ, Lehker.

Ливрцъчѣ́л, школе́рїѵ, Schüler
цїі́нца, Wiſſenſchaft

Щі́нцї, Wiſſenſchaften.

Теологі́а, Theologie
медіцї́на, Medizin
пра́вїле, Rechte
істо́рїе, Geſchichte
філософі́е, Philoſophie
істо́рїе-натѵра́лъ, Naturgeſchichte
геогра́фїе, Geographie, Erdbeſchreibung
фі́зіка, (ѣнвъцътѵра-фі́реї) Phyſik, Naturlehre
хъмба́к, die Rechnung
матема́тікъ, Mathematik
църкъла́шѵ, Zirkel
а́ѵтор, скрііто́р, Schriftſteller
поѣ́т, Dichter
рі́тор, Redner
ка́рте, Buch
фрѵнзъ, фі́лъ, Blatt
фа́цъ, фоаіе, Seite
коа́лъ, Bogen
ма́рцїне, Rand
смінтеа́лъ, грешѣ́лъ, Fehler
ѣнnаі́нте, oder прекѵвънтаре, Vorrede
кѵпрі́ндере, Inhalt
консігна́цїе, Verzeichniß
па́рте, Theil
то́м, Band
окта́в, ѣн 8° Oktav
ѵътра́т, чвѣ́рт, Viertel
лъгътоpі́ѵ де кѣ́рцї, Buchbinder
негѵцътоpі́ѵ де кѣ́рцї, Buchhändler
Аѵкцї́е, Verſteigerung
ръва́ш, епістоліе, ка́рте, Brief
ѣнвълітѵ́рѣ, Umſchlag
хъртї́е, Papier
тіпогра́фїе, Buchdruckerei
па́нъ, конде́ї, Feder
кръпътѵ́рѣ, die Spalte
вѣ́рфѵл, Spitze, (Schnabel)
атраме́нтѵ, Dinte, (черніа́лъ)
атраме́нта́рїѵ, (кълъмѣ́рї), Dintenfaß
лі́ніе, Lineal

Digitized by Google

(арінáріцъ), пъсъпóріцъ, Streuſandbüchſe
плúмв, Bleiſtift
печéте, Siegel
чáръ рóшъ, Siegellack

Мъестрíи, Künſte.

Часорнікáріў, орнікáріў, Uhrmacher
аурáріў, Goldarbeiter (лтиръторíў де аур
арцінтáріў, Silberarbeiter
зъхърікáріў, Zuckerbäcker
пітáріў, Bäcker
пітърíе, Bäckerei, (Формаріе)
алтáт, Teig
коситóріў, Schneider
Фоáрфече, Scheere
мъсúръ, Maß
кáлфъ, Geſell
букътáріў, Koch
кондурáріў, чіботáріў, Schuſter
калúп, Leiſten
сúла, Ahle
дрáтвъ, Pechdraht
ръшúнъ, (Schuſterpech), Pech
скáун-чіботърéск, Schuſterſchemel
пълъріéріў, Hutmacher
пълърíе, Hut
ковáчі, Schmied, (Фаўрў)
ілъў, Ambos
пíлъ, Feile
клéще, Zangen
Фоіў, Blaſebalg
чокáн, Hammer
барос, der gröſte Hammer in der Schmiede
бърбіéріў, Barbierer
брíчі, Barbiermeſſer
сопонáріў, Seifenſieder
сопóн, Seife
куцътáріў, Meſſerſchmied
куцúт, Meſſer
аскуцітóріў, Schleifer
кúте, Schleifſtein
точíлъ, Schleifrad
блеáхъ, Blech
столéріў, Schreiner, Tiſchler
цалъў, Hobel
секúре, Hacke, (топóр)
сфрéдел, Bohrer
дáлтъ, Stemmeiſen
гíнгл, Hobleiſſen
куцитóае, Handeiſen
бáрдъ, Handbeil
керістéў, Säge, (Фіристéў)
стрчéле, Sägeſpäne
дулгіéр, Zimmermann, (теслáріў)
мъéстрў, Künſtler
зúграв, Maler
помъстúв, Pinſel
кънтърéц, Sänger
кóрдъ, отрúнъ, Saite
скрíпкъ, Geige, Violin
аркúш, Violinbogen
сакáв, Kalophonium
бас, Baßgeige
Флáутъ, Flöte
алъúтъ, Harfe
лíръ, Leyer
чімпóі, Dudelſack

Digitized by Google

Хіру́рг, Wundarzt.

Боа́лъ, Krankheit
вьрса́т, Blattern, Kuhpocken
лѫнгоа́ре, Nervenfieber
хітропі́къ, Waſſerſucht
амаѳеа́лъ, Schwindel
о́ртікъ, Lungenſucht
боа́лъ де пічоа́ре, подагра, Podagra
ві́нтреа, Ruhe
лішіна́ре, Ohnmacht, (непті́нцъ)
тусъ, Huſten
тусъ мъгъроаскъ, Keuchhuſten
грипа́, Katarh
алі́фіе, Salbe
пла́стрѫ, Pflaſter
діе́тъ, Diät.
вътъмъту́ръ, Bruch
склінті́ре, Ausrenkung
стрі́ѫаре, Schluchzen
ноце́л, Warze
спіцері́е, Apotheke
до́ктрул, до́ктрул, врачі́й, der Arzt
негуцъто́рій, Kaufmann
кѫмпъ́нъ, Wage
кънтарій, Schnellwage
ко́т, Elle.
гугіа́нъ, Gewicht
ма́рка, Waage
цънтна́рій, кѫнтрій, Zentner (ма́жъ)
мі́рцъ, 1½ Korez
міертік, Scheffel, Mühlermaß
зіда́рій, Maurer
мурта́лъ, Mörtel
піетра́рій, Steinmetz
стекла́рій, Glaſer
рота́рій, Wagner
бодна́рій, Böttcher
фрѫнгіе́рій, Seiler
фрѫнгі́е, Seil
пѫнза́рій, Weber
пѫ́нзъ, Leinwand
ста́теве, Webeſtuhl
боеці́й, Färber
хърка́рій, дъбъла́рій, Lohgärber
хорцарій, Schornſteinfeger
кошерка́рій, Korbmacher
тъсто́рій де ле́мне, Holzhacken
бъчума́ш, Nachtwächter
плуга́рій, Ackersmann
бу́лгър, Erdſcholle
бра́здъ, Furche
гуно́і, Miſt, Dünger
коа́съ, Senſe
коса́ш, Mäher
сі́чере, Sichel
фѫн, Heu
ті́к, Aehre
сіо́п, Garbe
жукъто́рій не фрѫ́нгіе, Seiltänzer
гіе́м, Knäul
депънътоа́ре, Haſpel
фу́ркъ, Spinnrocken
крохма́л, Stärke
фіе́р де кълка́т, Vögeleiſen
жо́к, Spiel
жукърі́е, Spielzeug

Digitized by Google

мѣмо́аркъ, blinde Kuh
мі́нце, хапу́к, Ball
деапъре́ке, Paarballspiel
деа морі́шкъ, Mühlerspiel
кѣрці, Spielkarten
трóмф, сфітеа́лъ, Trumpf
маслъ, Farbe
стік, кóпъ, Stich

Пол де нóрд, Nordpol, пóлу-міезънóпцій.

Пóл де еі́а, Südpol, (пóлу-аміа́зъ зілеі)
міріоса́ну, der Aequator
врѧ́ў, Zone
віе́рій, Winzer
въка́рій, Kuhhirt
череа́дъ, Viehherde
пъстóрій, Hirt, чоба́н, Schafhirt
тѹ́рмъ, Schafherde
порка́рій, Schweinhirt
тѹ́рмъ де пóрчі, Schweinherde
хергеліе, Pferdeherde
мітáрій, Feldhüther
аргáт, Knecht
лукрътóрій пе зі́ле, Taglöhner
косътоаре, Nähterin
а́к, Nadel
урéка а́кулуі, Nadelöhr
децетáрій, Fingerhut
екърі́цъ, Nadelbüchse
стівітѹ́ръ, Naht
поа́лъ, Untertheil des Kleides, (auch Saum)
беріе́зник, Waldheger
пъкурáрій, Hirt
пъкѹ́ръ, Thier
дóхот, Wagenschmier
чершітóрій, Bettler
пѹ́шкій, Spitzbube
чóф, Hanswurst
тълхáрій, Dieb
учігътóрій, Mörder
тълхáрій де мáре, Seeräuber, Kaper
зътрътóрій, Meuchelmörder
пáлмъ, flache Hand, (Ohrfeige)
лóк де рушіне, Schandbühne
спѧнзътоáре, Galgen
áрмъ, Waffe
рѫзбóі, бътъ́е, Krieg
лініцíреа-áрмелор, Waffenstillstand
пáче, Friede
пѹ́шкъ, Flinte
цéвіе, Lauf
стратѹ́-пѹ́шчій, Schaft, Kolben
оцéле, Schloß
тігъ́іца, Zündpfanne
кокóш, Hahn
тѹ́лба, тéкѣ, кѹ́кѹрь, Köcher
съцеáтъ, Pfeil
дáрдъ, Wurfspieß
канóнъ, Kanone (тѹ́н)
сáбіе, Säbel
тéкъ, Scheide
стеáгѹ́, Fahne
стéма, Wappen
дóбъ, Trommel

Digitized by Google

дóвъ чо мáре, Pauke, (große Trommel)
áрк, Bogen
цáнта, Scheibe, Zielscheibe
кóрт, Zelt
тáбъра, Lager
шелбóк, Schildwache
стрáжъ чеа мáре, Hauptwache
тъбърáре, Belagerung, (aciдie)
кътáнъ, Soldat
кълътóрie, Reise
пеdестраш, Fußgänger, Füsilier
къръдáш, Kavallerist, Reiter
къръцá, fahren
стрáмтоáре, Gebirgspaß, (Enge)
къráре, потíкъ, Fußsteg
грътá, Weg
легътúръ, Bündel
кáрў, Wagen
роáтъ, Rad
oiще, Deichsel
прóнан, zweizack. Deichsel, (am Achsenagel)
úрмъ, Geleise
корáбie, Schiff
лúнтре, Kahn
плúте, Floß
кáрнъ, Ruder
вантрéле, Segel
кърмáцiў, Steuermann
кúмпас, Kompaß
одгóнъ-коровéi, Tau
антúръ, Anker, (úрс)
лiмiáн, пóрт, Hafen
стáнкъ, Felsen
стрънгтвáре, корáбieй, Schiffbruch
сáнie, Schlitten
толеáгъ, Wagen, (ohne Leiter)

Етрóпа, Europa
Acia, Asien
Афрiка, Afrika
Амéрiка, Amerika
Австралiе, Australien
Австрiа, Österreich
Поссia, Rußland, (zu merken ist es, daß der Moldauer, wenn im deutschen Land oder Reich ist: z. B. Rußland, Frankreich etc. dieses durch цáра, welches er voranschickt, welchem aber unmittelbar das nomen appelativum folgt, auszudrücken pflegt)
Цáра-Русéскъ, oder Póccia, Rußland
Цáръ-Турчéскъ, Türkei
Цáра-Французéскъ, Frankreich
Прúссia, Preußen
Англiá, England
Карнúтia, Kärnthen
Бохéмia, Böhmen
Молдáвia, молдóва, Moldau
Валáхia, Wallachei
Iталiа, Italien
Трансилвáнiа, Ардеáл, Siebenbürgen
Унгáрia, Ungarn

Digitized by Google

Цáра-Лешеáскъ, Полóніе, Pohlen	Карпáці, Karpathen
Бúда, Ofen	Нíстръ, Dniſter
Пéстіна, Peſth	Алпи, Alpen
Віáна, Wien (вéчић)	Цéценъръ, Cecinaberg
Леóв, Lemberg	Лаъръцíе, Kaiſerthum
черньúц, Czernowitz	Крълúме, Königreich
Дунърé, Donau	Архідúкат, Erzherzogthum
Прúтъ, Pruthfluß	Прівціпáт, Fürſtenthum
	Репúблúка, Freiſtaat

Zeitwörter

in der unbeſtjmmten Art.

— A —

A плекá ла дрúм, abreiſen	a трезí, aufwachen, a съ скулá
» дескрíе, abſchreiben	» върсá, ausgießen
» деспърці, abſondern	» ръскумпърá, auslöſen
» цéрце, abwiſchen	» zвантá, auslüften
» чінстí, achten	» ънвъпъé, anflammen
» арá, ackern	» ацъцá, anfachen
» ънчéпе, anfangen	» апукá, angreifen
» пърá, anklagen	» деприндe, angewöhnen
» ънбръкá, ankleiden	» пропí, anhalten
» сосí, ankommen, (von der Reiſe)	» апропіé, annähern
» бáте, anklopfen	» сфътví, anrathen
» пріімí, annehmen	» фрекá, anreiben
» атúнце, anrühren	» негрí, anſchwärzen
» ънхемá, anſpannen	» крéце, anwachſen
» ръспúндe, antworten	» ънвълí, einhüllen, aufbäumen, (beim Weber)
» апрúндe, anzünden	
» лукрá, arbeiten	

Digitized by Google

— В —

а кóаче, bácken	а фрúце, braten
» лтá-сáма, bedenken	» адýче, bringen
» амеліцá, bedrohen	» кіzешлуì, bürgen
» порóчì, befehlen	» съ сѫргуì, befleißen
» ѣнгропá, begraben, beerdigen	» умеzì, befeuchten
» ѣнцелéце, begreifen, verſtehen	» сфършì, beendigen
	» пипъì, befühlen
» мушкá, beißen	» петрéче, begleiten
» въткмá, beleidigen, verwunden	» мъртвúсì, beichten, bekennen
	» къпътá, bekommen
» віновъцì, beſchuldigen	» ѣнкъркá, beladen
» черчетá, beſuchen	» ѣнсфлецì, beſtelen
» рутá, bitten	» нумì, benennen
» съ рутá, bethen	» съ сфьтуì, berathen
» ѣшелá, челуì, betrügen	» кръпá, berſten
» ѣндì, biegen, verdoppeln	» прìвì, beſchauen
» сфлá, blaſen	» дескрíе, beſchreiben
» рѫмжнé, bleiben	» окротì, beſchützen
» ѣнврѫмутá, borgen	» ѣндрептá, beſſern

— Д —

а мцѫмì, danken	а ѣндесá, drängen
» ръбдá, dulden	» ѣнвъртì, drehen
» тъндì, donken	» съ тíксѫ, dringen
» копертì, decken	» апъсá, drücken
» служì, dienen	» гуноì, düngen
» нъìмì, dingen	» стръбáте, durchdringen
» ускá, dörren	» петрéче, durchgehen
» тутнá, dommern	» нумерá, durchzählen

— Е —

а гръвì, eifen	а жжнкá, eſſen
» адормì, einſchlafen	» адýче-аминте, erinnern

Digitized by Google

а атѣ, облѣчѝ erfahren
» спъріе́, erſchrecken, (опъ-
мъта́)
» асъмъна́, ebnen
» гръна́, eggen
» чѣстѝ, ehren
» аш ѣнкѣпѝ, einbilden, (ſich)
vorſtellen
» ѣнсѫфла́, einblaſen
» ѣнплътѝ, einflechten

а адормѝ, ръпъоса́, entſchlafen
» мощемѝ, erben
» апука́, ergreifen
» ѣнълца́, erhöhen
» ажу́нце, erreichen, erleben
» мѫнтѝ, erretten
» ѣнпушка́, erſchießen
» ччіде, erſchlagen
» стръпу́нце, erſtechen
» лъцѝ, erweitern

— F —

а къруца́, fahren
» къде́, fallen
» афла́, късѝ, finden
» ѣнплетѝ, flechten
» zбура́, fliegen
» фцѝ, fliehen
» ку́рца, fließen
» ѣнтреба́, fragen
» сімцѝ, fühlen

а асъ вшура́, (ſich) freuen
» прѝнде, fangen
» грешѝ, fehlen (смѣнтѝ)
» прѝнде, faſſen
» пóстѝ, faſten, (а жуна́)
» прѝнде пе́ште, fiſchen, (ин-
скърѝ)
» судѝ, fluchen

— G —

а да́, geben
» на́шце, gebären, erzeugen
» ме́рце, gehen
» аскулта́, gehorchen
» апука́, greifen
» досѝ, gähnen
» ѣнтребу́инца́, gebrauchen
» съ кувіне, (es) gebührt (ſich)

а пъчé, gefallen
» ѣнкъпе́ (gerathen), herein-
kommen
» агонісм́, gewinnen
» сурѝ, grauen
» съна́, graben
» суна́, gällen

— H —

а аве́, haben
» ура́, haſſen

а ба́те, hauen
» ръдіка́, heben

Digitized by Google

a тъмъдѵі, hellen	a тѵіі, huſten
„ късъторі, ſich verhel- rathen	„ рѣіа, hecheln
„ амѵтá, helfen	„ спѣмѵтрá, hängen
„ смінті, hindern, (стінгірі)	„ амѵцá, hetzen
„ атзі, hören	„ целѵі, hobeln
„ пъзі, hüpfen	„ нъдъмдѵі, hoffen

— I —

a рѣтъчі, irren	a пліві, jäten
„ пѵне въреáт, impfen	„ въетá, jammern
„ въцá, jagen	„ ѵстрá, jucken

— K —

a кѵцърá, ſchiſſen	a кѵноáрѳ, kennen
„ вені, kommen	„ къцърá, kleinern (акъцá)
„ цонѵкé, knien	„ бáтѳ, klopfen
„ съ търі, (търъ) ſchleppen, kriechen	„ фіérвѳ, kochen
„ тъдіаі, kiefeln	„ волнъві, krank werden
„ кѵръці, kehren	„ згмрié, kratzen
„ ѣнколці, keimen	„ стрáмвá, згмрчі, krümmen
	„ съртá, küſſen

— L —

a рáдѳ, lachen	a лъсá, laſſen
„ зівві, lächeln	„ ѣнкърká, laden
„ алерґá, laufen	„ валвуці, lallen
„ тръі, leben, (віецуі)	„ ажúнце, langen
„ пúне, legen	„ лъмърі, läutern
„ къчé, liegen	„ лíнце, lecken
„ повъцуі, leiten	„ ѣнвъцá, lehren
„ четі, leſen	„ івві, lieben
„ лъгдá, loben	„ лумінá, leuchten
„ вѵі, хѵі, lämmen	„ мінці, lügen

Digitized by Google

— M —

a фáче, machen
» мъчінá, mahlen
» вигръвì, malen
» мучì, martern
» местекá, miſchen
» косá, mähen
» гънді, meinen
» мълé, melken
» ѣнмълщì, mehren
» зърì, erblicken
a ѣнсъмнá, merken
» мъсурá, meſſen
» нъìмì, miethen
» гноì, miſten
» домолì, mildern
» хулì, mißbilligen
» рънщì, murren
» прéпчне, muthmaßen, (in Verdacht haben)

— N —

a луá, nehmen
» невоì, nöthigen (сълì)
» ноптá, nächtigen
» шедé, niederſetzen
» фолосì, nützen
» гънді, nachdenken
» урмá, nachfolgen
» ѣнтребá, nachfragen
a черчетá, nachſuchen
» ертá, nachlaſſen (vergeben)
» роáде, nagen
» хрънì, nähren
» коáсе, nähen
» плекá, neigen
» сърпá, niederreißen, (einſtürzen)

— O —

a дéскуé, öffnen
» дескоперì, offenbaren (да де гóл)
» жертвì, opfern
a ръндуì, ordnen
» ѣнвíнце, obſiegen, überwältigen

— P —

a лехъì, plaudern
» фълì, prahlen
» чучулì, putzen (ѣнподобì)
» вінуì, peinigen
a съдì, pflanzen
» ръсъдì, verpflanzen
» пърдосì, pflaſtern
» арá, pflügen

Digitized by Google

a пиперá, pfeffern	a ѣснѹ, prüfen
» жъ҃ѵ, plündern	» черкá, probiren
» стоáрче, preſſen, auswinden	

— Ч —

a. кѝнѹ, quälen	a тѵрт, quetſchen
» ꙁвори, quellen	» пъ҃рѣ; quittiren

— Ш —

a мірос, riechen	a мѣшкá, regen, bewegen
» ѧѳѵмá, тъмжѐ, rauchern	» одіхнѣ, raſten
» нумерá, rechnen	» сѳ҃ѣтѵ, rathen
» кърмѵ, regieren, lenken	» вѧжеѣ, raſchen
» ворвѣ, reden	» прѣдá, ръѣ, rauben
» рѹмпе, reißen	» ѳрекá, reiben
» кълъторѣ, reiſen	» ѣнтърътá, ѧщѧщá, reißen
» жѹдекá, richten	» кърџé rinnen
» роѣ, röthen	» клетѣнá, звѣчѵмá, rühmen
» кіемá, rufen	» ѕмѹлце, rupfen, ausreißen

— З —

a ꙁіче, спѹне, ſagen	a съѵтрá, ſättigen
» сърá, ſalzen	» кѵръџѣ, ſäubern
» стрікá, ſchaden	» бé, ſaufen
» лѵчѣ, ſchimmern	» вѧжѣ, ſaufen, trinken
» пъре́, ſcheinen	» дормѣ, ſchlafen
» дърѵѣ, ſchenken	» аскѵџѣ, ſchärfen
» глумѣ, шегѵѣ, ſcherzen	» пр҃ѵџѵѣ, ſchätzen
» тріме́те, ſchicken	» деспърџѣ, ſcheiden
» ѳіресѵѣ, ſägen	» мѵчезѣ, ſchimmeln
» оѳтá, це́ме, ſeufzen	» бáте, ſchlagen
» кѧнтá, ſingen, ſpielen	» звърлѣ, ſchleudern, werfen
» съ кѵѳѵндá, ſinken, untertauchen	» деспікá, ſpalten
	» ѣнпѵце, ſtehen

Digitized by Google

a ѣрѧ́, ſtehlen
„ мрі, ſterben
„ ѣипі́нце, ſtoſſen
„ педепсі, ſtrafen

a кѫѵта́, ſuchen
„ ѣнкі́де, ѣнкѵе́, ſchlieſſen
„ ѵ́нце, ſchmieren
„ мі́нце, ſchneien

— T —

a жука́, tanzen
„ ѣнпърці, theilen
„ ѵчі́де, оморѧ́, tödten
„ жалѣ, trauern
„ пърта́, дѵ́че, tragen
„ кѫлка́, treten
„ бе́, trinken
„ ѵска́, trocknen

a вотеза́, taufen
„ ѳа́че, thun
„ цѣ́рце, tilgen, löſchen
„ віса́, träumen
„ адъпа́, tränken
„ мѧнгъе́, tröſten
„ ѵрбхра́, trüben

— U —

a черчева́, unterſuchen
„ жудека́, urtheilen
„ рѣмѧне́, überbleiben, bleiben
„ ѣндолетнічі, über
„ ѣнпредінца́, überzeugen
„ сокоті', аш луа́ сеа́мъ, überlegen

a ѣнтре́че, übertreffen
„ ѣнъпті, umdrehen
„ ръстрна́, umſtürzen
„ ѣнкѵнцхра́, umringen
„ іскълі́, unterſchreiben

— V —

a деѳъіма́, verläumden
„ ѣндреѵта́, verbeſſern
„ стріка́, verderben
„ ѵіта́, vergeſſen
„ ві́нде, verkaufen
„ чére, verlangen

a верка́, verſuchen
„ цѵрті́, verſprechen
„ ѣнцълéцъ, verſtehen
„ ѣнпретна́, verbinden
„ ѣндеса́, verdichten
„ опрі, verbieten

— W —

a прівігіе́, wachen
„ крéце, wachſen

a ѣнкълзі́, wärmen
„ спъла́, waſchen

Digitized by Google

a паџе, weiden
» плáџе, weinen
» вре, wollen, (воі)
» пожéлі, wünſchen
a кумпені, wägen
» легъна, wiegen
» апъра, wehren

— Z —

a мустра, zurechtweiſen, aus-machen
» арѣта, zeigen
» нумѣра, zählen
a мжніе, erzürnen
» їнподові, zieren
» траџе, ziehen
» тремура, zittern

Beiwörter.

— A —

Алв, weiß
аскуџáт, ſcharf
áкрѣ, ſauer
аджнк, tief
амáр, bitter
адевърáт, wirklich, wahr
алéс, auserleſen
апріáт, deutlich, offenbar
апътóс, апóс, wäſſerig
аскýнс, verborgen
асъмънáт, geebnet
áџер, ſchnell, raſch, flink
авýт, wohlhabend

— Б —

бун, gut
блáнд, ſanft, zahm
богáт, reich
бóлнав, krank
бътрáн, alt
бурдýхос, wanſtig
бътýт, geſchlagen
букурóс, willig, fröhlich
бечíснік, miſerabel, elend
ветеáр, ſchwach, unpäßlich

— B —

вéкіѣ, alt
вéстіт, berühmt, famóſ
віóї, lebhaft
вжнът, blau

Digitized by Google

вещежíт, verwelkt
вениóс, giftig
врéднік, würdig, tüchtig
вiермьнóс, wurmicht
вітеáz, kühn, muthig
вiў, lebendig

вéрде, grün
вьртóс, hart
вéчнік, ewig
вжижóс, biegſam
воióс, fröhlich

— Г —

гáлвън, gelb
гizдáв, artig, zierlich
грáс, fett, feiſt
грéў, ſchwer
грozáв, häßlich, ſchrecklich
грóс, dick
гулгáв, аморцíт, heiſer

глодóс, moraſtig
гiургiўлiў, violett
гътíт, fertig
гáнгав, ſtotternd
гibóс, buckelig
гол, nackt
грецóс, eckelhaft

— Д —

дáрнік, freigebig
дешéрт, leer
дéс, dicht
дрáг, lieb, werth
датóрiў, ſchuldig
деплíн, vollkommen
дешкíс, hell, offen

дuóс, zart, mitleidsvoll
дáрz, dreiſt, trotzig
дўлче, ſüß
дрéпт, gerade, wahrhaft
дezмétік саў безмétік, unſinnig, wahnſinnig

— Е —

ервóс, grasreich
éftiн, wohlfeil

ернáт, überwintert
евлавióс, andächtig

— Ж —

жьфўíт, ausgeplündert
журáт, geſchworen

жóс, unten
жáлнік, traurig, betrübt

— Z —

zьмóс, ſaftig
zьдáрнік, vergeblich
zмўлт, ausgerupft

ziмiнтíт, verkrüppelt
zьмьлцўíт, glaſirt

Digitized by Google

— I —

іскъсít, geſchickt
іѕгонít, verjagt
іспитít, verſucht, geprüft
ізкъвít, befreit
інімóс, herzhaft

— K —

кіóр, blind, órb
кърýнт, сýр, grau
кърáт, rein
куноскýт, bekannt
кунрíнс, umgeben
кълéс, geſammelt
кувіóс, rechtſchaffen, ehrwürdig
кáлд, warm
крýвтат, blutend
кленцерóс, ſchroff, aſtig
кіемáт, gerufen
кáенік, häuslich
кіефóс, luſtig
котít, geſchlängelt

— Л —

легáт, gebunden
лáт, breit
лáрг, weit oder breit
лътóс, milchhältig
лéсне, leicht
лýнг, lang
лъмурít, klar, rein, geläutert
лímпедс, klar, (von Flüßigkeiten)
лемнóс, holzicht
лукрáт, verfertigt
лумéск, weltlich
лунекóс, ſchlüprig
лумінóс, licht
лунгурéц, länglich
лín, ſanft, gelinde

— M —

máре, groß
мішéл, elend
мърýнт, winzig
мърцінít, begränzt
мík, klein
мінчунóс, lügenhaft
міросітóріў, wohlriechend
мýт, ſtumm
мънióс, zornig
мохорът, ſcharlachroth
мъхнít, traurig
мóлкум, ſtill
мýчед, ſchimmlicht
мýрг, braun

Digitized by Google

шѧнóс, fruchtbar
мóрт, todt
мѵ́лт, viel
мѵкóс, roţig
мѧкъчóс, geſtäßig
мінунáт, wunderbar

— H —

нéгрѵ̆, ſchwarz
неѣун, närriſch
ненумъра́т, unzählig
ненороч́ít, unglücklich
непрецѵ́íг, unſchäţbar
неха́рнік, untauglich
морокóс, glücklich
нóѵ̆, neu
непѵтінчóс, ſchwächlich
некредінчóс, untreu
некѵрма́т, ununterbrochen
нéтед, glatt

— O —

олóг, labm
óблѵ̆, eben, gerad
оп ít, verbothen
óрв, blind
осъбí́т, unterſchieden
остенí́т, müde
окърѧ́т, beſchimpft
обічнѵí́т, gewöhnt

— П —

па́чнік, friedfertig
пътіма́ш, leidenſchaftlich
педепсí́т, beſtraft
плъкѵ́т, gefällig
плека́т, geneigt
потрівíт, gleich, ähnlich
пресъра́т, ausgeſtreut, zerſtreut
преченѵ́т, vernünftig, einſichtsvoll
прімежді́ос, gefährlich
пъстра́т, aufbewahrt
пърта́ш, theilhaftig
пѵ́тред, faul
пъдкіóс, lauſig

— P —

рóшѵ̆, roth
ре́неде, ſchnell
ја́р, ſelten,
рътѵ́нд, rund
рѧ́нчед, ranzig
рóс, abgenagt
рѵ́мпт, zerbrochen
рѧкіóс, kräţig
рънí́т, geraubt
рънít, verwundet
ръкорí́т, abgekühlt
рътъчí́т, verirrt
рушінóс, ſchamhaftig

Digitized by Google

— С —

слáв, ſchwach
скýрт, kurz
спрíнтін, leicht, flink
стрáмт, eng
сýрд, taub
слýт, häßlich
сýс, hoch, oben
сърáк, arm
сълбáтік, wild
сънътóс, geſund
скýмш, karg, theuer
сомнорóс, ſchläfrig
спурκáт, vernnreinigt
статóрнік ,ſtandhaft, beſtändig
стрáмв, krum
супцíре, dünn
сýр, grau
спінóс, dornicht
сілітóрій, fleißig
слъвíт, berühmt

— Т —

тъкýт, ſtille
тікълóс, elend
тáнър, jung
тáре, ſtark
тóт, alles, ganz
трíст, traurig
трцáш, ſtolz, hochmüthig
тінтíл, heimlich
тíнс, geſponnt
топíт, geſchmolzen
тóрс, geſponnen
тýнс, geſchoren
турбáт, wüthend

— У —

ўа, naß
умéд, feucht
уімíт, entzückt, verwundert
ýнс, geſalbt, geſchmiert
ултуíт, gepfropft
унсурóс, ſchmierig
ушóр, leicht
урáт, häßlich
ускáт, trocken
учíс, getödtet, geſchlagen
ўітáт, vergeſſen
урмътóрій, folgſam

— Ф —

феречíт, glücklich
фльмáнд, hungrig
фермекáт, verhext, bezaubert
фрумóс', ſchön
фрíг, kalt
фіербíнте, heiß
флокóс, haarig
фрунзóс, belaubt
фълóс, ruhmredig, prahleriſch

Digitized by Google

— X —

хѧ́д, häßlich
хѧ́трꙋ, pfiffig
хѧ́рнік, fähig
хрънúт, genährt, ernährt
хемнесúт, abgezehrt, verhungert

— Ц —

цáпън, ſtarr
цъсꙋ́т, gewebt
цъпꙋ́т, gehalten, erhalten
цъндхрóс; ſplittrig

— Ч —

чопля́т, gehobelt, gezimmert
чудáт, auffallend
черкуúт, bereift
чінстúт, ehrbar, ehrlich
чокмúт, zerſchlagen (das Ei)
череск, himmliſch

— Ш Щ —

шукíет, tölpelhaft
шкіóп, krum
шърпіéт, geſchlängelt
щіꙋ́т, bekannt
щéрс, abgewiſcht

— Ѧ —

ѣнна́лт, hoch
ѣнтрéр, ganz
ѣнцълéпт, klug
ѣнтунскáт, finſter
ѣнтеſтрúт, bunt
ѣндеſтула́т, genügſam
ѣншела́т, betrogen
ѣнкіегáт, geronnen
ѣнпрумутáт, ausgeliehen
ѣнфла́т, an-, aufgeſchwollen
ѣнгецáт, gefroren
ѣнсърчінáт, belaſtet
ѣнсетáт, dürſtend, durſtig
ѣнфокáт, entflammt
ѣнкíс, dunkel, eingeſperrt
ѣндоúт, doppelt
ѣнтінáт, beſudelt (mit Koth)

ДІАЛО́ГУРІ, Gespräche.

Ла ѣнтъланíрѣ. Bei Begegnungen.

1.

Бу́нъ дімініа́цъ До́мнуле!
Бу́нъ зіоа Боéруле!
Бу́нъ врéме Цѵпа́не!
Са́ръ бу́нъ Кукоа́нъ!
Ш а́лте бу́нъ (Кукоіцъ!
(Мъріеіта́ле!
Слу́гъ думіта́ле.
Слу́гъ плікáтъ мъріеі та́ле.
Ку́м те а́флі?)дум-
Ку́м те п, ослъвéщі) віата́?
Ку́м тръéщі?
Щ | вул думіта́ле.
Мулцъмíм пéнтру ѣнтрeва́ре.
Бíне, фоа́рте бíне, слава Дóмнулуі!
Дáр Думіата́ ку́м те а́флі?
Ку́м мъ вéді; сънътóс, бíне.
Ам пáре фоа́рте бíне, а те вéдé ѣнтрѣ ѣнтрецíме сънътъцíі.
Мъ бу́кур.
Ку́м съ а́флъ пърінцíі, фрáцíі шí сорóріле?
Съ ѣнкíнъ де сънъта́те.
Дáр бътрáнча, бътрáна маі цóт чéва?
Чева, чева, ат бътрънéцíле.

1.

Guten Morgen } mein { Herr!
Guten Tag } { gnädig. Herr!
Guten Abend } { Kaufmann!
Gute Nacht { meine gn. Frau.
{ mein gn. Fräulein.
{ Euer Gnaden.
Ihr Diener.
Ergebener Diener Euer Gnaden.
Wie befinden Sie sich?
Wie leben Sie sich?
Wie leben Sie?
Ihr Diener mein Herr.
Ich danke für die Nachfrage.
Gut, sehr gut, Gott sei Lob!
Und wie befinden Sie sich?
Wie Sie sehen, gesund, gut.
Es freut mich sehr, Sie in Fülle der Gesundheit zu sehen.
Es freut mich.
Wie befinden sich die Eltern, die Brüder und Schwestern?
Sie lassen sich empfehlen.
Und der Alte, die Alte noch wohlauf?
So, so, wie es bei Alten zu sehen pflegt.

Digitized by Google

Анінъчу́не дела мі́не.	Meine Empfehlung (Kompliment).
Бу́кро́с, воіў служі́, но́і прецета́.	Mit Freuden werde ich dienen, ich werde nicht ermangeln.
Слу́гъ, съ неведе́м сънъто́шї.	Ihr Diener, auf glückliches Wiedersehen.

2.

Ла о візі́тъ.

Бі́не аї вені́т.	Willkommen.
Бі́не ам гъсі́т.	Wol angetroffen zu haben.
Де у́нде мі́е норочі́ре ачаста?	Woher mir dieß Glück?
А мъро́г! еу́ нумаї дат рі́е ме́ ам вру́т съ ъмплі́ е́ск.	Ach ich bitte, ich wollte nur meine Schuldigkeit erfüllen.
Фоа́рте мъ бу́кур де вені́ре Д.	Ihre Ankunft freut mich sehr.
Пофте́ск а шеде́.	Ich bitte zu sitzen, Platz zu nehmen.
Ам шезу́т тоа́тъ зіоъ.	Ich bin den ganzen Tag gesessen.
Ба́ мъро́г, фъръ мара́фетурі.	Nein ich bitte, ohne Umstände.
Спу́не́м врео́ новіта́те.	Sagen Sie mir eine Neuigkeit.
Че съ ау́де?	Was hört man?
Съ мъ кре́з къ нам ауzі́т німі́къ	Glauben Sie mir, ich habe nichts gehört.
Четі́таї Газе́турі́ле?	Haben Sie die Zeitungen gelesen?
Ба́ ъ́нкъ ну леа́м четі́т.	Ich habe sie noch nicht gelesen.
Фо́стаї маї ундева́ а́стъzі?	Waren Sie heute schon irgend wo?
Ам фо́ст ла бісе́рі́къ,	Ich war in der Kirche.
Ам умбла́т прі́н дуцие́нї.	Ich bin die Gewölber durchgegangen.
Шї че аї кумпъра́т?	Und was haben Sie gekauft?
Му́лте ам търгуі́т, дар пуці́н ам кумпъра́т.	Vieles habe ich gehandelt und wenig gekauft.
Фо́стаї е́рї ла теа́трў?	Waren Sie gestern im Theater?
Еу́ ам фост ла коме́діе.	Ich war in der Komödie.

Digitized by Google

Плъкуíтуцаў саў ва?	Hat es Ihnen gefallen oder nicht?
Оспътáвеї чевá.	Werden Sie etwas genießen?
Кў чé пóт сĭуї служéск?	Womit kann ich dienen?
Еў сúнт акúм дупъ мáсъ.	Ich bin schon nach dem Essen.
Нў стрíкъ нiмíкъ.	Es schadet nichts.
Ам пáре рĭў къ нуц пóт служí.	Es thut mir leid, daß ich nicht dienen kann.
Акúм трéбуе съмъ дук.	Jezt muß ich schon gehen.
Мърóг маї ръмáї, маї ĭнгъдуéце.	Ich bitte noch zu verweilen.
Пофтéск де ертáре.	Ich bitte um Vergebung.
Ам ĭнкъ мулте трéбї.	Ich habe noch viele Geschäfte.
Дáкъ ашá, апої нў те вої цíне.	Wenn es so ist, so werde ich Sie nicht aufhalten.
Ръмáї сънътóс, (сънътóасъ)?	Leben Sie wol!
Мéрцї сънътóс (сънътóасъ)?	Gehen Sie gesund!
Зъбáвъ бúнъ?	Gute Unterhaltung!
Ам чíнсте де а мъ рекомендуí.	Ich habe die Ehre mich zu rekommandiren.

3.

Дéспре тímп.

Че врéме афáръ?	Was ist draußen für Wetter?
Ĭнкъ фрумоáсъ.	Es ist noch schön.
Дáр сокóт, кă ва плоá ĭндáтъ.	Aber ich glaube, es wird gleich regnen.
Чéрул саў ĭнорáт.	Der Himmel ist umwölkt.
Іáтъ къ плоáе, нíнце.	Sieh es regnet, schneiet.
Бурeáзъ, шi бáте вúнт.	Es nieselt, und der Wind weht.
Астъ ноáпте ау къзут омът нúнъ ĭн ценункí.	Diese Nacht ist der Schnee bis an die Knie gefallen.
Шi акúм аў ĭнгĭецат.	Und jezt ist es gefroren.
Съ дезгĭáцъ.	Es thaut auf.
Чéрул съ ĭнсенінцеáзъ.	Der Himmel heitert sich

3.

Vom Wetter.

Digitized by Google

Апоі ва фі цер ла ноапте.	So wird in der Nacht ein Froſt werden.
Сăў фъкўт глóд мáре.	Es iſt ſehr moraſtig geworden.
Ăї фріг.	Es iſt kalt.
Міе мії кáлд.	Mir iſt es warm.
Сóареле árде фоáте тáре.	Die Sonne brennt ſehr.
Ăї фоáрте нъдýх.	Es iſt ſehr ſchwül.
Кáре скімбáре ĭн врéме, (тімп).	Welche Veränderung des Wetters.
Аў слобозіт гіáцъ?	Iſt das Eis gebrochen?
Ну аўзї кум тўнъ.	Hörſt du (hören Sie) nicht wie es donnert?
Еў вăд кум фўлцере.	Ich ſehe wie es blizt.
Ку бўнъ сáмъ аў детунáт чéва.	Sicher hat es irgendwo eingeſchlagen.
Еў фоáрте мъ тéм.	Ich fürchte ſehr.
Пръвéце кум кўрь пъръеле.	Sieh, wie die Bäche fließen!
Мъ вá удá де тóт.	Es wird mich ganz durchnäßen.
Ăнгъдуéце пънъ съ вá скўрь.	Warten Sie, bis es etwas ablauft.
Ăмпрумўтъ'м кóртул, (параплоáъ).	Leihen Sie mir den Regenſchirm.
Пофтéск, нумаї съм трімéц ĭндáтъ ĭннапóї.	Ich bitte, nur ſchicken Sie mir ihn gleich zurück.
Ăндáтъ мáре, адііо!	Alſogleich, Adieu!

4.

Дéспре врéме.

Кăте чáсурї авéм?	Wie viel Uhr haben wir?
Аў бътўт акум доаоспрезéче.	Es hat ſchon zwölf geſchlagen.
Еў ам сокотіт къ ĭнкъ ну ва фі ашá тързіў.	Ich habe gedacht, daß es noch nicht ſo ſpät ſei.
Ку вóрбъ трéче іўте врéме.	Im Geſpräche vergeht die Zeit ſchnell.
Ла кăте чáсурї обічнуéцї а шедé ла мáсъ?	Um wie viel Uhr pflegen Sie zu Mittag zu eſſen?

4.

Von der Zeit.

Digitized by Google

Кум съ ынтъмплъ.	Wie es sich trift.
Одатъ маї деграбъ мї алтъ датъ маї тързїў.	Einmaḷ eher (früher), das andere mal später.
Ної шедем ла ун час (дупъ амїазъzї) ла масъ.	Wir sezen uns um ein Uhr Nachmittag zu Tische.
Шї чінъм ла цумътате ла опт.	Und essen Nachtmahl um halb acht Uhr.
Кънд теаї кулкат ерї?	Um wie viel Uhr sind Sie gestern schlafen gegangen, (haben Sie sich niedergelegt)?
Кум тот деауна ла ноао часурї.	Wie immer um neun Uhr.
Еў м'ам кулкат фоарте тързїў, къ ам фост ла о къбаvъ.	Ich habe mich sehr spät niedergelegt, denn ich war bei einer Unterhaltung.
Пънъ ла кате часурї?	Bis wie viel Uhr?
Пънъ ла трїї, дупъ міезул нопцїї.	Bis drei Uhr nach Mitternacht.
Де ачаста нїчї нам аузїт нїмїкъ.	Davon habe ich gar nichts gehört.
Ачаста ї прічінъ къ пре де време те кулчї ын пат.	Dieß ist die Ursache daß Sie sich zu frühe zu Bette legen.
Еў урмез доктторулуї, каре зїче, ка де време съ мъ кулк, шї де време іаръш съ мъ скол.	Ich folge dem Arzte, welcher sagt, daß ich mich zeitlich niederlegen und auch zeitlich aufstehen soll.

6.

Де́спре зъвъ́вї.

6.

Von den Unterhaltungen.

Унде аї фост а сăръ?	Wo waren Sie gestern Abends?
Еў ам фост ла вал.	Ich war auf dem Balle.
Чі́стаў маре адунаре акол?	War dort eine große Versammlung?
Атъта аў фост кът маї ну ынкъпеа.	Es waren so viele, daß sie kaum Platz hatten.

Digitized by Google

Зъвъвіту́цаї ві́не?
Кум съ ка́де.
Ну пре ві́не.
Че музі́къ аў кънтат?
Ніїце музіканцї́ кълъторі.
Че їнїъ плъкут дін тоа́те маї ві́не?
Куконі́целе, жо́кул ші музі́ка.
Йокаташ му́лт саў ва?

Еў пуцін ам жокат.
Ам жокат къ цїле, (їн кърцї).
Фо́стаї норокос їн жо́к?
Ва! М'аў прегоні́т ка́ртеа.

Аша́ да́ръ аї пі́ердут?
Ну саў путу́т дзмінтї́ іле.
Акум прічі́н прічі́нъ, де зічі къ тоаї зъвъві́т ръў.

Кум саў зъкъві́т фрáтіле думітáле?
Кў мънкáре, ку бъту́ръ.
Че вей фáче áстъзї?
Астъзї ам съ скрі́ў ніпе ръвашурі.
Че фе́л де ръвашурі?
Дін слу́жбъ саў де амо́р.
Ан де са́ръ апо́і воі мérце ла прегумвáре.
Деаш цї ла кáце часурі?

Шї деаш цї, къ ну да́р фі ку супъра́ре, меаш їнсоцї ла прегумбла́ре.

Haben Sie ſich gut unterhalten?
Wie es ſich gehört.
Nicht am beſten.
Welche Muſik hat geſpielt?
Einige reiſende Muſiker.
Was hat Ihnen am beſten gefallen?
Die Mädchen, der Tanz und die Muſik.
Haben Sie viel getanzt oder nicht?

Ich habe wenig getanzt.
Ich habe Karten geſpielt.

Waren Sie glücklich im Spiel?
Nein! Die Karte hat mich verfolgt.
Alſo haben Sie verloren?
Es konnte nicht anders ſein.
Jezt begreife ich, warum Sie ſagen, daß Sie ſich ſchlecht unterhalten haben.
Womit hat ſich Ihr Bruder unterhalten?
Mit Eſſen und Trinken.
Was werden Sie heute thun?
Heute habe ich noch einige Briefe zu ſchreiben.
Was für Briefe?
Dienſt-, oder Liebesbriefe.
Gegen Abend gehe ich dann ſpazieren
Wenn ich wüßte, um wie viel Uhr?

Und wenn es Ihnen nicht unangenehm wäre, würde ich Sie begleiten.

Digitized by Google

Мéрцевом ла гръдíнъ ѣнпъ-рътеáскъ саў ѣнкотрó?
Еў сокóт. съ трéк врео кá-тева úлiцї, прiн махалáле.
Шi úнде невóм ѣнтълнí?
Маї сíгур ар фi, съ вiї дум-нiатá ла мíне.
Саў де нúц ва дá мáнъ,

Апої воiў вení еў ла думнiатá.
Фоáрте фрумóс, мъ вей ѣно-рочí.
Апоí съ не ведém съпътóшї.

Werden wir in den Volksgarten gehen oder wohin sonst?
Ich denke einige Gassen von den Vorstädten durchzugehen.
Wo werden wir uns finden?
Es wäre sicherer, wenn Sie zu mir kämen.
Oder wenn es Ihnen ungelegen sein sollte,

So werde ich zu Ihnen kommen.
Sehr schön, Sie werden mich beglücken.
Also auf's Wiedersehen.

6.

6.

Ятре стъпáнул шi слúга.

Ioáне!
Аúд! Че порончéцї думнiатá!
Фъ фóк ѣн сóбъ,
Шi áдъ лумънéрї.
Л сóбъ áрде акúм.
Нч маї пúне мúлте лéмне.
Ка съ нч пúтъ сóба.
Наў фóст чiневá стрáiн аíче?
Еў нáм възúт пре нímене.
Щéрсаї страíле, шi чобó-теле.
Гáта сáнт тоáте.
Порончéцї съ те ѣбрáк?

Адúсаў скímбуріле спълъ-торíца?
Л̀къ нч, дáр áстъзї вá адúче.

Zwiſchen dem Herrn und dem Diener.

Johann!
Ich höre! Was befehlen Sie Herr!
Mache Feuer im Ofen,
Und bringe Lichter.
Im Ofen brennt es schon.
Lege nicht mehr Holz hinein.
Daß der Ofen nicht stinke.
War Niemand Fremder hier?

Ich habe Niemanden geſehen.
Haſt du die Kleider und Stiefel gepuzt.
Alles iſt fertig.
Befehlen Sie, daß ich Sie anziehe?

Hat die Wäſcherin die Wäſche gebracht?
Noch nicht, aber heute bringt ſie ſie.

Digitized by Google

Адъ лігіѧтъл ші апъ.

Поронче́ці ші сопо́н?
Дъ стергарѣл деграбъ, къ міаѣ ѣнтрат сопо́н ѣн о́кі.
Ундес колцу́нії?
Каре страіѣ съ даѣ?
Кѣ те лас астъзѧ ѣн вое, дупъ гу́стул тъѣ съ мъ ѣмбраче́.
Гръбе́ще, кѣ ам съ ме́рг.

Бъсма́ нт міаі легат ві́не, а́дъ маі ві́не о рогу́мъ.

Ве́зі, басма́ де нас нт міаі дат.
Поштеск де ертаре.
Ка́утъ, де гріже́ре ві́не каса, кѣ ащеп астъзі мисафірі.
Дуте ші ла Н., ка съ ві́е ла тіне, ші сѣці ажуте.
Ласъте нумаі пе мі́не до́мнуле.
Бі́не, ві́не еѣ мъ лас, дар де ва фі вре́о неорънду́ѧлъ, апоі ва́і де піе́ле та.

Bringe das Waschbecken und Wasser.
Befehlen Sie auch Seife?
Gib geschwind das Handtuch, denn die Seife ist mir in die Augen gekommen.
Wo sind die Fußsocken?
Welches Kleid soll ich geben?
Dieß stelle ich dir heute frei, daß du mich nach deinem Geschmack anziehest.
Beeile dich, denn ich habe zu gehen.
Das Halstuch hast du mir schlecht gebunden, gib lieber eine Kravatte.
Siehst du! Du hast mir kein Sacktuch gegeben.
Ich bitte um Vergebung.
Sieh, daß du eine gute Ordnung machst, denn ich erwarte heute Gäste.
Geh' auch zum N., daß er dir helfe.
Verlassen Sie sich nur auf mich Herr.
Gut, gut, ich verlasse mich, aber wenn eine Unordnung sein sollte, dann wehe deiner Haut.

7.

Черчетаре ѣнтрѣ болнав.

Че ѣнсъмнеазъ ачаста, кѣ е́ці ѣн па́т? (кѣ зачі ѣн па́т?)

7.

Besuch bei einem Kranken.

Was bedeutet dieß, daß Sie im Bette liegen?

Digitized by Google

Ецї а́стъзї ле́ореш саѵ. поа́те слаѣ?	Sind Sie heute faul oder vielleicht schwach?
Ба́! Ашаш ѣнтръ адѣвъсъмт бо́лнаѣ.	Nein! Ich bin ernstlich krank.
Де ка́нд, чецї лїпсе́це?	Seit wann? was fehlt Ihnen? (oder wo fehlt's?)
Акум де о съптъмъ́нъ, де трїї зїле, де дїмінеацъ ну мї ѣндемъ́нъ.	Schon seit einer Woche, seit drei Tagen, seit Früh ist mir nicht wohl.
Щї че те доаре?	Und was thut Ihnen wehe?
Тот трупул мї ка пїса́т.	Der ganze Körper ist mir wie zerschlagen.
Ам гутунарїѵ.	Ich habe Katarrh.
Мъ дор дїнцї, мъсе́леле.	Ich habe Zahnschmerzen.
Мъ доаре пънтечеле.	Ich habe Bauchschmerzen.
Пътіме́ск де цїндїѵ.	Ich leide am Seitenstechen.
Ам дорере де ка́п, де о́кї.	Ich habe Kopf-, Augenschmerzen.
Ерї маѵ скутурат фрїгуріле.	Gestern hat mich das Fieber geheutelt.
Мї саѵ фъкут ун бубо́ѵ.	Ich habe ein Aas bekommen.
Цаѵ пус върса́т?	Bist Du geimpft worden?
Зъкутаї акум де ко́рїї?	Hast Du die Frieseln schon gehabt?
Петрекутам акум мулцїме де бо́лї.	Ich habe schon eine Menge Krankheiten überstanden.
Чїнчї съптъмъ́нї ам фо́ст волнав де лънгоаре.	Fünf Wochen war ich krank am Nervenfieber.
Кіемата́ї пре до́ктор?	Hast Du einen Arzt gerufen?
Ба́! Нумаї леакурї де кась ам ѣнтребуінцат.	Ich habe nur Hausmittel gebraucht.
Фолосїтуцаѵ чева́?	Hat das etwas geholfen.?
Ну пре мулт.	Nicht sehr viel.
Скоалъ щї фъ комо́цїе.	Stehe auf, und mache Bewegung.
Мъ дор пїчоареле.	Die Füße thun mir weh.
Ацу пофте́ск кура́ндъ ѣнарептаре.	Ich wünsche baldige Besserung.

Digitized by Google

Ам дорѣск куранд їнсъ-нътошаре. — Ich wünsche baldige Genesung.

8.

Атре дóфторул ші бóлнавул. — Zwischen dem Arzte und dem Kranken.

Бíне къ аї венít. — Gut, daß Sie gekommen sind.
Къ нерънда́ре акúм чeам а-щептат. — Mit Ungeduld hab' ich Sie schon erwartet.
Ші че аї съм-спúї? — Was haben Sie mir zu sagen?
Аї нímікъ бún. — Leider nichts Gutes.
Чéң лíпсéще? — Was fehlt Ihnen?
Ам авúт стрáшнікъ фíербінцáлъ. — Ich habe schreckliche Hitze gehabt.
Ші акúм мъ доáре кáпул, кáт сокóт къ съ вá ръсъпí. — Und itz hab' ich solche Schmerzen, daß ich glaube, der Kopf zerspringt mir.
Де мúлт акúм? — Seit lange schon?
Де вро кáтевá чáсурї. — Seit einigen Stunden.
Поáте цаї стрікáт стомáхул. — Vielleicht haben Sie sich den Magen verdorben?
Поáте теаї ръчít? — Vielleicht haben Sie sich verkühlt.
Арáтъм лímба. — Zeigen Sie mir die Zunge.
Дормítаї бíне áста ноáпте? — Haben Sie die Nacht gut geschlafen?
Аї апетít, аї гúст де мънкáре. — Haben Sie Appetit?
Кúм аї дормít? — Wie haben Sie geschlafen?
Нíчі óкіл нáм їнкíс тоáта ноáпте. — Ich habe die ganze Nacht kein Auge zugemacht.
Пúцín ам дормít, ші ун грозáв вíс мáї трезít. — Ich habe wenig geschlafen, und ein fürchterlicher Traum hat mich geweckt.
Поftéск ам дá мáна. — Ich bitte mir die Hand zu geben.

Digitized by Google

Пулсул мерце нерегулат.
Ле воі прескріе оаре каре леакурі, карецевор фолосі.
О де ар да думнезеў
Нумаі требуі акурат съ ей.
Индатъ съ трімец ла спіцеріе.
Не рецептул ачеста вей къпъта хапурі, прафурі, о медіцінъ?
Требуе сь слобод сънце.

Саў пуне ліпіторі ші катаплазмъ.
Ръмжі ін пат ші те акопере біне, ка съ асудъ біне.
Аі скаун ушор.
Арътъм удул мъне.

Ла ынтъмпларе сь фіе маі рэў, трімете дупъ міне.

Мъроґ, че сокоці де боалъ мя?
Наі гріжъ.
Еў грешеск ынтрў фіербінцалъ пеаіхре, булгуеск.
Ынкредінцазъте нумаі міе.
Мъроґ, съ біне воецї а мъ маі черчета.
Ну воі ліпсі.

Der Puls ſchlägt unregelmäßig.
Ich werde Ihnen einiges verſchreiben, das helfen wird.
Möge es Gott geben.
Nur müßen Sie genau einnehmen.
Schicken Sie gleich in die Apotheke.
Auf dieß Rezept bekommen Sie Pillen, Pulver, eine Medizin?

Ich muß Ihnen zur Ader laſſen.
Oder ſetzen Sie ſich Blutegel und Viſikator.
Bleiben Sie im Bette, damit Sie gut ſchwitzen.
Haben Sie leichten Stuhl?
Zeigen Sie mir morgen den Urin.

Im Falle es Ihnen ſchlechter werden ſollte, ſchicken Sie um mich.
Ich bitte, was halten Sie von meiner Krankheit?
Haben Sie keine Sorgen.
In der Hitze ſpreche ich irre, ich phantaſiere.
Vertrauen Sie ſich nur mir.
Ich bitte, haben Sie die Güte, mich noch zu beſuchen.
Ich werde nicht ermangeln.

9.

Лнтре ун адвокат ші ынтре ун кліент.

Ам чінсте кў домнул Н. а ворові?

9.

Zwiſchen einem Advokaten und einem Klienten.

Hab' ich die Ehre, den Herrn N. zu ſprechen?

Digitized by Google

Де аї тревуінцъ ла нумі-тул, апої л'аї вімерїт.

Wenn Sie beim Genannten ein Geschäft haben, so haben Sie ihn getroffen.

Че поштеці дела мине?
Вреї вре ви процес а їнчепе?
Еў нашь вра; дар сьнт сілїт.
Ин че фел де причинъ?
Ин причинъ клірономіеї.

Was wünschen Sie von mir?
Wollen Sie einen Prozeß anfangen?
Ich wollte nicht, bin jedoch bemüßiget.
In welcher Angelegenheit?
In einer Erbschafts-Angelegenheit.

Ам їнпрумутат бані, ші акум ну пот съ скот.

Ich habe Geld geliehen, und kann es izt nicht zurückbekommen.

Вреў съ нъръск пре унул пентрў къмътъріе.
Аї скрісорі?
Есте вре о деіатъ?
Аї вре ун сінет де даторіе?
Аї вре ун запіс, контракт?

Ich will Jemanden klagen wegen Wucher.
Haben Sie Schriften?
Ist ein Testament vorhanden?
Haben Sie eine Schuldverschreibung?
Haben Sie irgend einen Schuldschein, Kontrakt?

Аї буні марторі?

Haben Sie gute (gültige?) Zeugen?

Поц съ журі? Журавор марторі?
Поате вь вецї їнвоі?

Können Sie schwören? Werden die Zeugen schwören?
Vielleicht werden Sie sich vergleichen?

Еў воі фаче о їнвоіалъ.

Ich werde einen Vergleich machen.

Фъръ зъбавъ вей фі сорочіт.
Вей къпъта сорок.

In kurzem werden Sie zitirt.
Sie werden eine Tagfahrt bekommen.

Поштеск нумаї съ нусь другънезе луінг.
Еў вь воі съл ма съ фіе кум маї біне, ші кум маї де курънд.

Ich bitte, daß es nur nicht lange verzögert werde.
Ich werde machten, daß es wie am besten und schnellsten geschehe.

Digitized by Google

фъ домніата ачáстъ.
ші еў воі фі мулцъмітóріў.

(Machen), Thun Sie dieß.
Und ich werde (erkenntlich) dankbar sein.

10.

Дéспре ънвъцътýръ.

Де мúлт їі акúм, декáнд ънвéцї думніатá молдовінéще?
Нў пре де мúлт.
Нúмаї де патрў лúнї.
Ан ашá пуцíнъ врéме бúнъ пъшíре аї фъкут.
Еў ворбéск, лътінéще, Французéще, ші талієнéще, ші ачáста фоáрте'м ънлеснéще лúмба ачáстъ.
Аї ші дáскал, óрї нúмаї грамáтіка їнсúші їнтрéбуінцéзї?
Нúмаї їнчепúтúріле ам ънвъцáт кў дáскалул.

Аї вре ун вокабулáріў?
Ам úнул, дáр мíк.
Пóцї ші скрíе молдовенéще?

Дáръ, нúмаї нў пре вíне.
Ian, съ фáчем о черкáре, де'ц ва фі кў вóе?
Фоáрте вúкурóс.
Теáм мърóг ун кондéіў.

Нáм куцітáш ла мíне.

Пофтéск ал міéў.

10.

Vom Lernen.

Ist es schon lange, daß Sie moldauisch lernen?
Nicht sehr lange.
Erst seit vier Monaten.
In so kurzer Zeit haben Sie gute Fortschritte gemacht.
Ich spreche lateinisch, französisch und italienisch, dieß erleichtert mir diese Sprache sehr.
Haben Sie einen Lehrer, oder gebrauchen Sie nur die Grammatik?
Ich habe nur die Anfangsgründe von dem Lehrer gelernt.

Haben Sie ein Wörterbuch?
Ich habe, aber ein kleines.
Können Sie auch moldauisch schreiben?

Ja, nur nicht am besten.
Nun, machen wir eine Probe, wenn es Ihnen gefällig ist?
Sehr gerne.
Ich bitte mir eine Feder zu schneiden.
Ich habe kein Federmesser bei mir.

Hier ist das Meinige.

Digitized by Google

Аíче сáнт кълъмърí шí късъпóрницъ.	Hier iſt das Dinten- und Streuſandfaß.
Хъртíа ачáстъ стръбáте.	Dieſes Papier ſchlägt durch.
Пóфтім áлта маї бúнъ.	Hier iſt ein anderes, beſſeres.
Адъ'м мърóг ун плúмб.	Ich bitte, geben Sie mir einen Bleiſtift.
Че съ скрíй акúм?	Was ſoll ich izt ſchreiben?
Еў їц воí дíктúл.	Ich werde Ihnen diktiren.
Фоáрте бíне шí фрумóс	Sehr gut und ſchön.
Мърéг, ну мъ лъудá аша́ таре.	Ich bitte, loben Sie mich nicht ſo ſehr.
Пéнтру че ну, дáкъ мерітéзі.	Warum nicht, wenn Sie es verdienen.

11.

Діалóг де мáсъ.

Пофтéск ла мáсъ,	Ich bitte zu Tiſche,
Къ вукáтіле съ ръчéск.	Denn die Speiſen werden kalt.
Че пофтéщі, сúпъ саў бóрш?	Was beliebt, Suppe oder Barſchtſch?
Еў воí пофтí сúпъ.	Ich werde Suppe bitten.
Аíче сúпъ ку токмáцї, ку орéз, ку франзóлъ.	Hier iſt Nudel-, Reis-, Semmelſuppe.
Пофтéск а маї луá кáрне.	Ich bitte noch Fleiſch zu nehmen.
Аíче ун тáлцер курáт.	Hier iſt ein reiner Teller.
Скíмбъ фарфурíле.	Wechsle die Teller.
Песéмне ну́цї плáк, (ну́цї тікнéск), вукáтеле ноáстре?	Vielleicht ſchmecken Ihnen unſere Speiſen nicht?
Ба! ам мънкáт фоáрте ку гúст.	Im Gegentheil! ich habe mit vielem Appetit gegeſſen.
Поáте цúї позволí їнкъ чевá?	Vielleicht werden Sie noch erlauben?
Фріптúръ де міéл, де пúї.	Lämmernen Braten, Hühner.
Нíкъ! Адъ вíн.	Johann! Bringt Wein.

Digitized by Google

Де кáре? де чел áлв, сaŭ де чел рóшŭ?	Von welchem? Vom Weißen, oder vom Rothen?
Кúм ĭу плáче?	Wie gefällt er Ihnen?
Ачéстаĭ фоáрте вúн, мінунáт:	Der iſt ſehr gut, vortrefflich.
Ачéста áре ун із (неплъкút), ръŭ мíрос ъ а мучігаĭ.	Dieſer hat einen Nachgeſchmack, (riecht nicht gut) er riecht nach Schimmel.
Гúстъ мърóг ші дíнтрв ачéста.	Bitte auch von dieſem zu koſten.
Адевърáт! къĭ вíн?	Für wahr! das iſt ein Wein!
Кáре'ц плáче маĭ вíне? Векíŭ саŭ нóŭ?	Welcher gefällt Ihnen? Der Alte oder der Neue?
Чел векíŭ мĭĭ цре тáре.	Der Alte iſt mir zu ſtark.
Вопíле áдъ мізілíнурĭ.	Mein Kind, bring das Deſſert.

12.

Дéспре кълътóріе.

Кáте пóște, мíле, сáнт де íчĭ пънъ ла тúргул Н.?	Wie viel Poſten, Meilen, ſind von hier bis zur Stadt N.?
Вóр фі пéсте чінчізéчі.	Es werden über fünfzig ſein.
Пúте вóм съ ажúнцем ĭн трíĭ зíле.	Werden wir ſie in drei Tagen erreichen können?
Мірáтеĭ, дéцĭ ажúнце ĭн чínчі.	Schwerlich werden Sie ſie in fünf Tagen erreichen.
Нíчĭ какúм ну крéд.	Ich glaube es auf keinen Fall.
Ноĭ авéм кáĭ бúнĭ ші кърúцъ чшоáръ.	Wir haben gute Pferde und einen leichten Wagen.
Дáр ші друм ръŭ, че съ поáте зíче.	Aber auch einen ſchlechten Weg, was man nur ſagen kann.
Нúĭ пúнъ акóло друм ĭнпърътéск?	Führt denn nicht bis dahin die Kaiſerſtraße?
Ну, нúмаĭ діáвіо друмŭ съпáт ку шáнцурĭ.	Nein, der Weg iſt kaum mit Gräben (Schanzen) verſehen.
Дíн прічíнъ плоáеĭ саŭ фъкút адáнчĭ огашúрĭ.	Aus Urſache des Regens haben ſich tief Gruben gebildet.

12.

Von der Reiſe.

Digitized by Google

Подуріле сăŭ рăсъпіт.	Die Brücken sind zusammengefallen.
Ушор пот кăіі пічоарiле съ'ш рупъ.	Leicht können die Pferde sich die Füße brechen.
Дар алмінтріле ĭі сігур друмул.	Sonst ist der Weg sicher.
Нт се аŭде де тълхарі сăŭ хощі?	Hört man nichts von Dieben und Räubern?
Нт! Ăн воє вунъ нощі ноапте мерце фъръ де фрікъ.	Nein! Getrost können Sie in der Nacht ohne Furcht gehen.
Сăнт хăнтрі ла друм?	Gibt es Einkehrhäuser an der Straße?
Авем ші прін врео пъдуре съ мерцем?	Haben wir irgendwo durch einen Wald zu fahren?
О кале де трії часурă ĭі мерце прін кодрŭ Н.	Einen Weg von drei Stunden werden Sie durch N. Wald gehen.
Мулцъмім пентрŭ ĭндрептаре.	Wir danken für die Zurechtweisung.
Кале вунъ.	Glückliche Reise.

13.

13.

Лнтре кършмарŭ ші къльторіŭ.

Zwischen dem Wirthen und dem Reisenden.

Жупăне бірт, путем трăце ла думнеата?	Herr Wirth, können wir bei Ihnen einkehren?
Путем аăте аічe?	Können wir hier einkehren?
Діченă, пофтім.	Warum nicht, ich bitte.
Ам одăі фрумоасе.	Ich habe schöne Zimmer.
Мăсă ші бъутурă дупъ плăк.	Speisen und Getränke nach Belieben.
Патурі курате.	Reine Betten.
Грăждурі къldуроасъ.	Warme Stallungen.
Чe'ці порончі, ĭндатъ?	Was werden Sie gleich befehlen?

Digitized by Google

Ка кай-съ се гріжаскъ ші сайціле.
Дндатъ воі сайні.
Кіелъруле! Аратъ домніlор одае.
Дъні о каєъ, ку превіре ла ґрлиць сай ін грьдінъ.

Че вом къпъта де мънкат (де оспътат)?
Лнграбъ доарь оаъ фіерте.

Ун нъхар де ракіў.
О стекаъ де бере сай де він.
Къпъта́вом аіче кай де по́штъ?
Ну'с харабаціі аічі?
Ноі ам венит ку кай де дърва́лъ.
Ам трас о́пт міле фъръ попас.
Че смнтем даторі?
Пентру тоате ла ун лок ноаъ леі.
Че фел де леі? поате ін арцінт?
Пофтеск ші алтъ дать.

Daß die Pferde und die Dienstbothen verpflegt werden.
Gleich werde ich dienen.
Kellner! Zeige dem Herren das Zimmer.
Geben Sie uns ein Zimmer, mit der Aussicht auf die Gasse oder in Garten.
Was werden wir zu essen bekommen?
In der Geschwindigkeit vielleicht gekochte Eier.
Ein Gläschen Liqueur.
Ein Glas Bier oder Wein.
Werden wir hier Postpferde bekommen?
Sind hier keine Fuhrleute?
Wir sind mit Vorspann gekommen.
Acht Meilen sind wir ohne zu füttern gefahren.
Was sind wir schuldig?
Für alles zusammen neun Gulden.
Was für Gulden? vielleicht Conventions-Münze?
Ich bitte auch auf ein anderes mal.

14.

Ку фел де фел де мешерій.

Пофтім! Антре!
Ахаі! Цінстіт меєстер.
Гата міс страіле?

14.

Mit verschiedenen Meistern.

Hereint (wörtlich ich bitte.)
Aha! Der Herr Meister.
Sind meine Kleider fertig?

Digitized by Google

Сърдѣкъл ші пантало́нїй сънт гѣта, дарь ла мъна́ нъ міаў дать къптушалъ.

Der Rock und die Hosen sind fertig, aber zum Mantel hat mir das Unterfutter nicht gelangt.

Пъдраціи, сънт пре лунъ.
Сърдѣкъл ѣй пре ынгѣст.
Еў воі спрефаче, пісе́мне ам скімбат мъсу́ра.

Die Hosen sind zu lang.
Der Rock ist zu eng.
Ich werde es überarbeiten, vielleicht hab ich das Maß verwechselt.

Че фѣ́ць де кроіто́рій, е́рй?

Was sind Sie für ein Schneider?

Еў сънт кроіто́рій де мо́де.
Новоте́рїл шіковаўл, ѣнкъ нъ фост аіче?
Демулт. акум ащаптъ?
Адусаў ачкъ вълъ́ріл?

Ich bin Modeschneider.
Der Schuster und der Schmied, waren sie nicht noch da?
Sie warten schon lange?
Hat der Kirschner die Arbeit gebracht?

Ел аў зіс къ ѣнкъ нїчї нъ ынчепут.

Er hat gesagt, daß er noch gar nicht angefangen hat.

Че міаї лукрат думнеата?
Ам фъкут о пъре́кіе де чобо́те ноў, о пъре́кіе ам къпута́т, ші трій пъре́кї ам тъмпълуіт, ші
Пъпука́шї пе́нтру копій?
Череві́чї пе́нтру доа́мна?
Пе́нтру че аї да́т піе́ле аша́ фоарте сла́бь?
Потковіта́ў ковачул каій?

Was haben Sie mir gearbeitet?
Ich habe ein Paar neue Stiefel gemacht, ein Paar habe ich vorgeschoben, und drei Paar gesohlt, und
Schuhe für die Kinder?
Schuhe für die Frau?
Warum haben Sie ein so schwaches Leder gegeben?
Hat der Schmied die Pferde beschlagen?

Да́рь, ші аў ферека́т ѣнкъ ші о роа́ть ла кар.

Ja, und hat noch ein Wagenrad gebunden (beschlagen.)

15.

Лнтру о дуґіа́нъ.

In einem Gewölbe.

Че ма́рфъ аї думнеата́?
Де тоа́те че нумаї пофтѣ́ці.

Was für Waren haben Sie?
Von allen was Sie nur wünschen.

Digitized by Google

Еў аш пофті съм аръцї постáв.	Ich möchte bitten, daß Sie mir Tuch zeigen.
Де чел мáї вúн саў де мíжлок?	Von besten; oder mittleren?
Съ фіе вúн ші éфтін.	Es soll gut und billig sein.
Де кáре флоáре?	Von welcher Farbe?
Кáре поáртъ акúм маї мúлт?	Welche wird izt am meisten getragen?
Негрў, лáї, вéрде, албáстрў.	Schwarzes, graues, grünes, blaues.
Кúм îї де скúмп котў?	Wie theuer ist die Elle?
Ун гáлбън ші жумътáте.	Anderthalb Dukaten.
Мї пре скúмп.	Es ist zu theuer.
Бúнъ мáрфъ нúї скúмпъ.	Eine gute Waare ist nicht theuer.
Дáръ áлте матéрії áї?	Und andere Zeuge habet Ihr?
Ам чîтурї фрумоáсе.	Ich habe schöne Zeuge.
Ам фрумоáсъ пáнзъ.	Ich habe schöne Leinwand.
Поáте чéва де мътáсъ пофтéщї?	Vielleicht wünschen Sie ein Seidenzeug?
Де нў теаї цанé аша де скúмп.	Wenn Sie sich nicht so theuer halten möchten.

КЪЛЕЦЕРЕ

а унóра

[1]АНЕКДÓТЕ, ФÁБУЛЕ шi ІСТОРІЧÉЛЕ.

1.

Трiї [2]кълъторi аў [3]гъсíт одáтъ о [4]комоáръ. Унúл дiнтрy ачéцi мергмéнд їн тáрг съ кумпере [5]букáте, аў [6]отрънвíт букáтеле къ [7]скóпос, ка ел сáнгур съ ръмáе [8]стъпáн а комóреї. Ли врéме [9]депъртърiї лúї, саў [10]сфътуíт, [11]товáръшiї лúї, ка вiiнд ел съл [12]омоáръ, ка съ áiбъ маї мáре пáрте.. шi їн фáптъ, їнторкмíндусе чел дiнтъíй фъ [13]ччíс де товáръшii съї. Лúнсъ [14]сфáтул лор чел фъръ де [15]лéце аў афлáт [16]грáбника [17]ръсплътíре, къ мънкмíнд éї дiн букáтеле челе отрънвíте, їнстиш саў фъкýт [18]прáдъ мóрцii.

[1]Reiſender [2]finden [3]Schatz [4]Lebensmittel [5]vergiften [6]Abſicht [7]Beſitzer [8]Entfernung [9]berathſchlagen [10]Geſell [11]erſchlagen [12]umbringen [13]Rathſchluß [14]gottlos [15]ſchnell [16]Vergeltung [17]Raub.

2.

Ун [1]тълхарiй аў [2]їнтрáт ноáптеа пе фереáстръ їн кáса унúї сърáк, шi [3]пiпъíнд къутá ка съ фýре чéва. Сърáкул кáреле їнкъ ну дормеá аў зíс лúї, „прiетíне, тý аї венít съ [4]кáуцї чевá ноáптеа їнтрy ун лóк, унде еў нiчї зíоа ну пóт [5]гъсi нiмiкъ.“

[1]Dieb [2]einſteigen [3]herumtappen [4]ſuchen [5]finden.

Digitized by Google

3.

[1]Възънд ун [2]църан къ чеї вътрънї, кънд ей съ [3]чітеаскъ [4]ынтревынцазъ [5]окілърї, аў мерс ын търъ ын трънд ынтрў о [6]дуцінъ аў черут сы дее окілърї. Дупъ пуінд ел окілърїі не нас, аў луат о карте де не [7]царева ші къутънд ынтрънса аў зіс, ачеї окілърї нус бунї де мине. [8]Негуцітърїл і аў дат алцї, касъш алеагъ, ынсъ неputънд църанул нічї ку уніле четї, аў зіс, „окілърїі дмітале нус бунї.“ Прієтіне, аў грыіт негуцітърїл кътръ дънсул, пісемне ну цїі а четї, ді зічї къ окілърїі нус бунї. Че врак! Аў ръспунс църанул, „де аш цї четї апої къ[9]тревї съм кумпър окілърї.“

[1]Sehen [2]Bauer [3]lesen [4]Gebrauche [5]Brillen [6]Gewdlb [7]Laden [8]Kaufmann [9]ich hätte nicht nöthig.

4.

[1]Ешінд одатъ ун [2]хоц ынаінте унуї къльторїў, л'аў опрїт, шї [3]апропіндусе де [4]бутъкъ аў ынтінс [5]сінеуул спре домнул тръсъреї зікънд, „мърог кумпъръ пістолул ачеста дела мине,“ къльторїул възінд ку чіне аре де лукру, аў ынтребат де [6]прецу. Нумінд хоцул о сомъ маре, аў шї [7]къпътато; лунд хоцул бані, аў дат пістолул къльторїулуї, кареле нумаї къпътъндул ын мънъ л'аў шї ынторе спре хоц. Хоцул [8]пречепънд гъндул къльторїулуї, аў зіс мърог, ну те [9]труді де цеавъ, къ пістолул нуї [10]инкъркат, шї саў дус ын [11]хуї.

[1]Herauskommen [2]Räuber [3]ſich nähern [4]Wagen [5]Terzerolle [6]Preis [7]erhalten [8]einſehen [9]bemühen [10]laden [11]Geſtripp.

5.

Оаре каре школерї [1]ынтълнінд пе о църанкъ, каре [2]мъна ніце [3]мъгарї, і аў зіс [4]ръзънд „бунъ дімінеацъ [5]маїкъ мъгарілор,“ — „бунъ дімінеацъ фіїї міеї,“ аў ръспунс църанкъ.

[1]Begegnen [2]treiben [3]Eſel [4]lachen [5]Mutter.

Digitized by Google

6.

[1]Прівінд крáіул Фрідерік одáть пе фереáстъ áфáръ, аў луáт де [2]сémъ кúм ун пáм дін намóіа луі аў дешкíс [3]табакіéре крáіулуі, че ерá пе мáсъ, ші аў луáт дін трáнса табáк. Крáіул ну іаў зíс німíкъ пúнъ че ну с'аў [4]депъртáт пáмул дела мáсъ, дúпъ ачéіа [5]ínторкúндусе іаў зíс „кúм îц [6]плáче табакіéре ачáста?“ Пáмул рушінáт, наў ръспúнс німíкъ. Дрепт ачéіа лаў [7]íntребáт крáіул íнкъ одáть, кúм áфлъ табакіére, пе кáре ку [8]фрíкъ, аў ръспúнс пáмул, кúмкъ éсте фоáрте фрумоáсъ. Еї бíне, аў зíс крáіул éц'о! Де врéме че éа пентру ноі [9]мъндóі пре мúкъ éсте.

[1]Hinausſehen [2]bemerken [3]dieſe [4]entfernen [5]ſich umdrehen [6]gefallen [7]fragen [8]Furcht [9]beide.

7.

[1]Лнтрúнд одáть ун [2]мусафíр фоáрте бíне íмбръкат íнтру ún [3]трактíр, аў черút дéла [4]трактаріцíул чева де [5]оспúц пентру бáні сúі. Трактаріцíул адукúндуі букáтеле лаў íнтребáт де ну [6]поштéце бíн саў áлтъ къутíръ. Пентру че ну? Аў ръспúнс мусафíрул, дáкъ нúмаі съ поáте пентру бáній міéі; дúндуіце ші бíн, дúпъ че аў мúнкат ші аў бъút бíне, сáт скулáт ші кіемúнд пре бíртул аў скóс дін [7]бузунáре ун кріцáріў зікúнд, пóштім бáній міéі пентру оспúц. Че вá съ зíкъ ачáста аў бíс трактаріцíул ку мúніе, дúмнеатá îм éцї о рублъ пентру тоáте датóріў. Еў пріétíне аў ръспúнс, мусафíрул нúм черút де о рублъ, че нúмаі пе бáній міéі, ші крédемъ, къ нúм маі мúлт декáт кріцáрул ачéста, ді міáі дáт маі мúлт, апóї ну есте бíна мé. Дúмнеатá éцї ун [8]шірéт, ші агонісéцї ка съ те жóк алмíнтріле, íнсъ ку тоáте ачéсте îц воі ортá ачáста [9]íншълъчúне д'ем веї фъгъдúі, о асémене [10]шóтіе вечíнулуі міéў, трактаріцíулуі челуі де пеcте друм [11]а фáче. [12]Префъкúтул шірéт [13]фъгъдúнд аў, пріімíт íнкъ ун [14]дáр. Дечí луúнд ціоъ бúнъ, кúнд аў фост íн úшъ, аў зіс „ла меціéштул дúмітале анúма ам фóст, ці тóкма ел есте, кáре м'аў трімéс сúцї фáк [15]дáруи ачáстъ.

Digitized by Google

[1]Hereinkommen [2]Gast [3]Gasthaus, [4]Gastwirth [5]Essen [6]wünschen [7]Tasche [8]Spitzbube [9]Betrug [10]Streich, Spas [11]durchgetrieben [12]versprechen [13]Geschenk [14]Streich, Schaden.

8.

Ла анул 1807, фіінд Наполеон ын Полоніе, съ [1]нъ-скуі ынтре лъкуіторіі търгуліі Хересфелд ын Хесіа-Кіі, ын-тре франсозецї осташі [2]врємеі ші [3]пріче. Ын врéме ачестоара саў гъсіт де одатъ ун осташ де о [4]нецінстъ мънъ-чуіс. Мъкар къ ачест фел де [5]ынтъмпларе ын Хересфелд ынтъіа аў фóст, ынсъ нефіінд чea дынтъі пъстуіндене; фъ. Наполеон [6]ынгріжат ка ачест фел де фáпт съ ну сă ле-маі мулт [7]урмáре ші [8]ынръдъчінаре, дрепт ачéа аў по-рончіт спре [9]піедъ ынфрікошърії, ка търгул Хересфелд унде съ ынтъмпле ачеа вуідере ку тóтул съ се [10]прéде, ші апоі дін пáтрў [11]корнурі съі се дéе фóк, ка ші [12]по-мініре луі съ се [13]стéнгъ.

Не мулт ругъмінре де [14]контремандáре [15]крунтеі порончіі луі, нумаі атáт фъ. Наполеон [16]ындуплекат, ын аў поволіт [17]ка нумаі съ ну се [18]ынпіédече [19]търго-вédії ынтре стáнцере [20]помáрулуі, іръ ынтре алтеле по-ронка луі нумаі декáт съ се пліміскъ.

Спре плініре, пентрў [21]соáрта Хересфéлдулуі, [22]ін-фіорътóреі порончі, фъ. Оберетлáітнант Лінг (маі търіў де Лішенфелд) ку Шасірії луі [23]орындúт.

Фрікъ, [24]цінет, [25]плáнцере ші [26]тáнгуіре [27]лъ-куітóрілор, аместекáтъ ку [28]стнéтул [29]дóбелор, каре нумá пре осташі ла командáнтул лор, [30]ръсуна прин уліціле а ненорочітулуі търг, акъруіа zioa чea де апоі акúм сесіеч.

Стрикáндусъ [31]осташі акúм ын рáнд ші [32]роáте, вінé ші Лінг [33]кълáре, съ пúнé ын [34]фрúнте стрúшілор съі.

Тóт óкіул ші тоáтъ врéкіе éсте ла поронка комán-дáнтулуі съў [35]цінтіть . . . . ші іатъ Лінг дешúде [36]гúріл, ші ынтóрне ку [37]сімпітоáре ші [38]пътрунзътоáре кúлúте ненорочірі оръшенілор а [39]ынфъцоша, пентрў о фáпт, де кáре чea мулт маі мáре парте невіновáтъ éсте.

Digitized by Google

ші арăцъ кътъ ма ачест фелiу де пръві фiтул се [40]хъінéре, кăт маї ку непутíнцъ éсте, ка съ ну се ынтáмпле фáпте де [41]кръзíме ші де [42]неомíніре.

Дупре ачéсте кътръ íнімъ ші мínте [43]ростíтеле ку-вínте, аў zic, „порýнкъ спре прáдъ éсте ноáо дáтъ ші „фíе кăрцї дíнтру ноí позволíтъ. Чíне áре дáръ [44]кíеф спре прáдъ, съ éсъ дін рáнд ші съ се мелдíаскъ.“

О адáнкъ тъéре ýрмеáзъ, нічí ýнул ну се [45]мíшкъ. Ýрмáзъ ші адоáо ынтребáре, дáръ нічí ýнул ну éсъ дін рáнд, нічí ýнул ну арáтъ [46]дор де а [47]жéфуї авéреа апроапелуї съў.

. . . . . .

Ші ачéа аскáръ де апрíндере, аро кáтеа кáсе дін челе пáтру кóрнурі, кърóра трéбуе ýмаї деcáт съ лíсъ дее фóк, аў ръмáс орáшул [48]невътъмáт, мулцъмíнд [49]къстрáфе са смúтóрулуї ачéа бúркат, кáре ла 21. Генáріе 1842 ка Генерáл-Лóйтенант аў [50]ръпóсат.

[1]ereignen [2]erzeugen [3]Feindseligkeit [4]Streitigkeit [5]unbekannt [6]Ereignis [7]besorgt [8]Nachahmung [9]Einwurgelung [10]Beispiel [11]plündern [12]Seite [13]Andenken [14]auslöschen [15]Widerruf [16]grausam [17](gestimmt), bewogen [18]erlauben [19]hindern [20]Städter [21]Brand [22]Schicksal [23]schrecklich [24]beschligt [25]Gewinsel [26]Weinen [27]Wehklagen [28]Einwohner [29]Wirbel [30]Trommel [31]erschallen [32]versammeln [33]in Reih und Glied [34]zu Pferd [35]vor die Front (an die Spitze) [36]gerichtet [37]Mund [38]gefühlvoll [39]ergreifend [40]darstellen [41]ausarten [42]Grausamkeit [43]Unmenschlichkeit [44]sprechen [45]Lust [46]rühren [47]Verlangen [48]plündern [49]unversehrt [50]Erhaltung [51]sterben.

9.

Дóктор Дімолíн дін Парíс, фíінд ín пáтул мóрцíї ші възжínд пре прíстенíї съї плáнгжínд, аў zic „че плáнцецї дýпъ мíне? Лúкъ трíї [1]вестíцї дохтóрї въ лас, адíкъ: [2]ынфрънáре апъ ші [3]комóціе ín [4]въздýх [5]курáт.“

[1]berühmt [2]Mäßigkeit [3]Bewegung [4]Luft [5]rein, frisch.

10.

Патрíархул Алексáндер дела Цaрíград, авжínд ынтрo zi прíче ку [1]Сфétaíкул де [2]кúрте Ніцéтас, пентру къ Ніцéтас [3]скопосíа, съ [4]стíнгереáскъ спрежíнеалъ [5]сърáчілор,

Digitized by Google

кáреа аíсе дá дін фóндета пъмéнт, десърдíтсе амéндої ку мънíе. Неавмínд Патрíархта тоáта зíоа 6одíхнъ, 7сосмínд сáра аў трімéс пе ун прéот лá Ніцéтас ку 7грижтоáре 8сóлie, áдікъ: німíкъ áлтъ фъръ нúмаі ачéсте кувínте съ зíкъ, „соáреле аў 9апúс."

Аузínд Ніцéтас ачéсте кувínте аў прічепúт 10война лор, áдікъ: съ ну зíче соáреле прéсте мънíе воастръ, фъ пътрúнс ші мормínд ла патрíархта цефтínд 11ертъчúне с'аў десърдúт 12ґнпъкáцї.

1Rath 2Hof 3beabſichtigen 4vermindern 5Unterſtützung 6Ruhe 7nachſtehende 8Botſchaft 9untergangen 10Sinn 11Vergebung 12verſöhnt.

11.

Доуъ спúнтрї-фабула.

Ку 1'нълцáтъ 2мáндръ фрúнте
Уи 3деспърт 4спúк дефъимá,
Не ун спúк пaíн де 5бръдúте
Че ín мóс се 6ятърнá;
Зíче дéчї ла 7лúї вечíн
„Де рáс лúкрт кurióс,
„Къ цíї кáптл ашá мóс!
Дин атúнче спúкул пaíн
Аў ръспúнс ла áстъ 7чáрть
„Ну дорéск амъ скímбá!
„Амé фрúнте аш 8ръдúнá
„Кáнд де тóт аш фі деспáрть.

1ſtehen 2ſchön 3ſpielt 4Aehre 5Korn 6beugen 7Tadel 8erheben.

12.

Дéспре 1Лóндра, капітáла Енгелтéреї съ фáкут акúм ínтаíнте де чínчї сúте де áні о 2пророчíе, кúмкъ ла áнул 1842 ín чínчїспрезéче а лúнеї лúї Мáртіе, дін прічúнъ цúї страшúк 3кутрéмур ва фі 4езерáтъ — Сосáнд зíоа 5ваделéї ачéцiа, ín каре Лóндра съ фíе 6ínгицít де нъмáнт, фъ прín 7ínтъмплáре ун фоáрте máре вáнт ку о стратúнкъ 8фортúнъ, каре не мúлцї 9лéсне-кредінчóшї аш íаў 10сдъймáнтат де аў фъцít де прín касе, ва шї 11адúло пі ел ну се 12бízуéа съ íнтре ín лъкашúріле лор.

Digitized by Google

Фіінд [1]amenințătul întrebătr aŭ rămâs nelămurit, drept aceia nice [2]întâi aŭ ințeles numai [3]vorbirile tlăcuilor înșiși-ței „cumu din pricina [4]neadevăraților [5]înțiedecări neînțăleș cine zadarnica întrebuințare, saŭ mutat la alt [6]sorok.

[1]London [2]Prophezeiung [3]Erdbeben [4]untergehen [5]Termin [6]verschlingen [7]Zufall [8]Gewitter [9]leichtgläubig [10]erschrecken [11]wegen [12]androhen [13]Spaßmacher [14]richtig [15]Hinderniß [16]Termin.

13.

[1]Ospățul cel de pe urmă.

Deși trecuse prieteni mei toți de o [2]mărotă, carii prin asemine [3]i prezurîră ași prin [4]ceare-așa cu nic legătură eră de a [5]trăi într un [6]oraș, cu [7]căsăvia, [8]odihnioară lăsându într ó casă de odihnă a orășenilor M.

Vinul cel bun ași privăla cea frumoasă din fireștile [9]odăi într care se zăvăzuia, așa ia [10]învățiat ca acelea, cari ia adus laidee, spre [11]neștiare ași [12]adăugere mânte avându [13]deșertătoarei [14]zăvăi, o asemene zăvăz în fiece care an a [15]înnoi ași a [16]pestori.

Unul dintre dânșii aŭ făcut propoziție, ca prekum eră akolo adunați, așa ași înnainte în ziua cea de pre urmă ași cea dintâi a fiece kărți an cu se aduce la un lok, ași ku un [17]zăfet cu le [18]sărbăscă, ku acea [19]adoătere, ka garafa cea dintâi, kare la viitoare [20]adunare cu va deschupa, iarăș cu cu [21]astupe, ași cu ce [22]bee de acela, karele va rămâne cel depre urmă, kând tâți cei lalți vor fi [23]mutați în viața cea de veci. Ași iarăș ka nici odată cu nu fie la zăzăviile lor cinena [24]străin.

[1]Gastmahl [2]Alter [3]Umstände [4]Stand [5]leben [6]Stadt [7]unterhalten [8]einst [9]Zimmer [10]entflammt [11]Unvergeßlichkeit [12]Andenken [13]fröhlich [14]Unterhaltung [15]erneuern [16]wiederhohlen [17]Gasterei [18]feiern [19]Beisatze [20]Versammlung, Zusammenkunft [21]zustopfen [22]trinken [23]hinbegehen [24]Fremder.

Digitized by Google

Дінă мтрі ѣнтл, апоі скăтнл [1]фарфтріе ші стéла луі тóт съ фіе пúсъ ші чеі лăлці 11, 10, 9, 8, 7, etc., съ се въръваскă нънъ чé ва ръмънé пúмаі ѣнтл, кăреле ачăста ѣнкъ съ фăкъ [2]ѣнкіпăнд ѣнтрт поменíреа чéлор лăлці дін гарáфа чеа дінтъі.

Кт чеа маі маре [3]букуріе аў прііміт тóцї ачéл вінăр ші оріґінăлнік проéкт.

Тóцї ѣнтл ѣн флоáре тінерéцілор, кăтръ олăлтъ бунă пріéтінă шăў фъръдúт реалізáціа ачéстуі плáн, не гăндінд де сіґурíреа ачелуíа, куртă ва фі [4]меніт а ве дін гарáфа чеа [5]депрерúмъ сáръ. Контрáктул ачéст пріéтінéск фт фăкут ѣн міéзтл вéрей.

Дúпъ зъбáва ачăстъ дукăнд о [6]лúнтре пе [7]лúчіла Тамíзіі прс ачéі ірої ла Лóндра, кăлт се десфтá еї деспре віітоáреле, дар зъдъвъ, кáре [8]імаґінáціа кт челе маі фрумоáсе [9]възсéаі аі [10]зґръвáа, ші ѣнтрецінд лúнтреа апеле Тамíзеі, сúте де [11]пъцї, ші [12]істцінд звара дін вúзіле нумéцілор пріéтені.

[13]Дăнцíнд ші [14]віторíмea съ гатмé деспре прінáнс фецелор ші деспре скімбáреа трéнурілор лор; кúм ѣнтл съ ва вътá де [15]дăнсіле, ші цúмаі ѣн кáрнъ ва цмбла; кúм ăлтл нúчі кт [16]окілáрі нт ва деосъбі гăінаі саў пърчéл пе маса; кум ăл трéле дін прічíнъ гръсімеі нăнтечелуі ва [17]фăсъ де нт съ ва путé о лумънáре апрíнсъ цíне пе маса, кúм ѣнтл съ ва жăлуі пе стренепót ші ăлтл ва фі [18]пмешт ка нăнт.

Пе тíне Геóргіе зíсе ѣнтл кътръ кумнăтл сăў, цáре нъте въд усăт ка о [19]скрáмбіцъ. Пе ачеа асъмънáре тоцї ѣнцепú а рăде, ва ші ѣнсуш Геóргіі съ тъвъліа де рăс.

Кумнăтл сăў ловíндул пéсте умър аў зíс „рăде, рăде, ті віде де нт ва фі аша.“ Пълітúра ачăстъ, мъкăр слáвъ ѣн шаґă, ѣнсъ фіінд ачела ръзнд ші фъръ вéсте, дін кáре прічíнъ прпн дінд Геóргіе [20]еквілíбрсе, саў скъпăт ші аў кăзút пéсте пърітеле шълчій ѣн ăпъ.

[1]Teller [2]trinken [3]Freude [4]bestimmt [5]lezten Mal [6]Nachen [7]Spiegel [8]Einbildungskraft [9]Farbe [10]malen [11]Scherz [12]Witz [13]sich vorstellen [14]Zukunft [15]Podagra, Rheumatismus [16]schnaufen [17]kahlköpfig [18]Häring [19]Gleichgewicht.

Digitized by Google

Тóкма хъ́етъл къдéрїї аў ѣ́кут, ді аў лтáт де сáмъ чел лáлцї че се ѣнтѫмплъ.

Мъкáр къ Георгіе ціе вíне а [1]ѣнотá, тóттш къдереа денъпрáснъ аў прічíнтіт, де аў пíердут [2]ѣнвъртъ́таре кáт аў фóст ѣн прімéждіе чеа маї máре, кáре вéзмăндо чеа лáлцї ѣндáтъ аў сърíт спре ажутóрїў, „Лсé пѣнъ чел лáлцї лáў ажúнс, ел кý стрíгаре, „о Доáмне!“ сáў ші кý-ѣ́ндáт, кáт [3]ажúнгънд прієтíнїї аў вéзут, нúмаї [4]ѣнделе деасúпра непорочíтълуї Георгіе [5]спóіндусь. Лúдатъ ѣнтл дíнтр ей сáў [6]слобозíт ѣн нóс дúмъдáнсул, ѣнсъ фíінд áна дедесúпт маї рéпеде, наў пúтут дá де ел.

Сърíнд еї ла [7]меѳеíшíтеле кáсе ші адукăнд [8]унéлте де скоáтере, дúпъ врó кáтъвá врéме лáў екóс, ѣнсъ тоáтă невоíцъ н'аў фóст ѣн стáре, дín [9]гіáръле мóрцїї ал скоáте.

Мъхнíтъ аў фóст маї депáртніка лóр кълъторíе, къ скопосíта лор зъбáвъ, ерá де ун [10]мъдулáрїў [11]пръдáтъ. Врéмea кý [12]áцерile сáле арíнї звурăнд, аў лтáт кý сíне мúніле вéрї ші а тоáмнеї, ші іáрнъ кý ѣнгіецáтіле сáле [13]пáмле се мелдуíсь.

Оáменїї кáрїї тот ѣнаíнте гăндéск, чúтъ кý врéме челе трекúте. Ші [14]тріста соáрtъ лтї Георгіе фý дáтъ чúтърїї, пънъ зіоа чеа де не úрмъ áнчлтї. пре чел унспрезéче, прієтíнї аў адунáт. Тóкма лóкул чел дешъ́рт аў ѣнфъцошáт пре ліпсітоáрїл лор прієтíн. Дáр че одáтъ аў трекúт, нý съ маї ѣнтоáрче, ші че амúтъ мъхнíреа?

Ачесте ідеї шоптеá дúхул гарáфілор де шампáн ші. Мадера, ші веселíе де ізнóв іáў купрíнс пре еї. Еї прін ворбí ші álте зъбъвї ашá се [15]адăнкáсь къ акúм міézул нóпцїї трекúсь, ші лор лі пъру нúмаї ун час. Ші іáръ дăндúш парóла ка ші ѣнаíнтевréме ачесте съ се [16]плінеáскъ; с'аў деспърцíт кý [17]ѣнкредінцáре, кúмкъ фоáрте бíне с'аў зъбъвít.

Ла чеа дíнтъї зъбáвъ ачéлор унспрезéче, лíпса прієтíнулуї оáре че її мъхнíсе, ла адоáъ акúм какúм нар маї фі фóст.

Ашаї лúмea ачáстъ! Орíче ѣнчепúт éсте грéў; скріітóрíлуї кáртеа чea дíнтъї, [18]зúгравлуї [19]ікоáна ші оста-

[1] schwimmen [2] Besonnenheit [3] Welle [4] zusammenschlagen [5] unterstützen [6] benachbart [7] Werkzeug [8] Klaue [9] Mitglied [10] beraubt [11] Schnell [12] Nebel [13] traurig [14] vertieft [15] zuhalten [16] Überzeugung [17] Maler [18] Bild.

Digitized by Google

шѹлѣ [1]в тѣлѣа чеа дінтѣї; апоі тót маі лéсне. Аша ші кѹ дорéріле ші кѹ неплъкѹтеле ші трістеле їнтъмплърі. Лѹтѣіаш дать' сокоате ѹмѣа кѹмъ кѹмпѹтінцъ ар фі де [2]стéрит ші де [3]ръдат, фъръ а мѹрі; їнсъ дакъ [4]імпрéсіа чеа дінтѣї трéче; се їнчéпе ші кіпѹріле челе грозáве а се щéрце, ші кѹ време [5]піер ші съ [6]стáнг кѹ тóтѹл. Мѹлці аш акѹм се адѹнá цінічії прієтіні ла зъбъвіле лор челе де ан, фъръ де ачѹі о їнцéлеаре.

Ші нарѹш сосéсе въдеоá адѹнърі, дар о Доáмне! Нічі їн віс кѹ лáр фі венít, [7]їнтристáце кáре їнтрѹ адевър лісь [8]їнтъмплá'ъ.

Стéфан Рáзлінд чел маі де фрѹнте а комáніеі, їнцъцát, [9]істéц, їнтрѹ тоáте [10]іскѹсіт ші [11]шъгѹѣцъ, кѹ кѹвá т стéлетѹл а їнтрéче соціетъцї, áстъзі їн зіоа чеа де пестрѹ а ачѹлѣ фѹ [12]спáнзѹрат; ші пентрѹ че? — Пентрѹ кѹ лѹкрѹ де німікѹ! Нѹмаі пентрѹ о [13]тръсѹрѹ де кондéіѹ, кáре тръсѹрѹ аѹ фѹкѹта де кѹ [14]а'ігнáт де 700 де фóнтрі Стéрлінце, ан ешít дела дáнсул де 4700. Тръсѹра ачеа! вá'ъ скáрбă! дін а стáнга фѹ де банкіерѹ — їн сáмъ въгáт пѹнъ ла ѹтáта, кáт іаѹ фѹкѹт кѹ пронос їнтрѹ кáре де віновáт фііnд афлáт, німікѹ нѹ 'лаѹ пѹтѹт апъра де [15]дранг.

Чеі зéче с'аѹ адѹнáт ла зъфетѹл лор, дар че зъфéт! Нѹ ерá сі їн хáіне де жáле, нічі нѹ съ зъбъвіá кѹ вóрве деспре тріста соáртъ лѹі Стéфан. Шампáнѹл ерá бѹн, ші тотѹш нѹ ерá кѹ путінцъ съ ацáце веселіе къбъвей.

Фіеще кáре врea съші [16]їнпръщіе гáндѹріле, їнсъ де воі'а карвá чевá съ зікъ, съ пърea кăл [17]згрѹмъ чіневá, фііnd се темеа а нѹ зіче чевá, че лáр адѹче аміпте де [18]спáнзѹрътоáре лѹі Стéфан.

Каса де зъбавъ предінафáръ се їнпоіс, ші зъчеá [19]шкéлă [20]їнпрещіáте; ші тóтѹш съ т méа ешíнд ѹнѹлафáръ, съі зікъ чеі лáлцї съ éе сáмъ, съ нѹш [21]рѹмпъ грѹмáзї, ка съ нѹ'ці

[1]Schlacht [2]aushalten [3]ertragen [4]Eindruck [5]verſchwinden [6]ſich verlieren [7]Kummer [8]ereignen [9]witzig [10]geſchickt [11]luſtig [12]aufhängen [13]Strich [14]Wechſel [15]Strang [16]zerſtreuen [17]würgen [18]Galgen [19]Geiſt [20]zerſtreut [21]brechen.

Digitized by Google

аўкъ амінте де Стéфан. Ăн сала ерá о ікоанъ стрáмв [1]амінáт, тóцї ведеа даръ ăн се [2]віzтіа а зіче къ рăў амінáтъ, съ ăн'ш аўкъ амінте де сфинцърътоáре. Унúл аша съ се [3]къстореáскъ дар, нічї унúл дінтре [4]хереtіса ла лецътура ачестъ, съ ăн'ш аўкъ амінте де лецътура луї Стéфан.

Чінчіспрезéче áнї дупъ акúм повестіта [5]ăнтъмплáре німéнъ, [6]маліпк ăн саў маї [7]ăнтъмплат куноскéа ачéа, нúмаї съ пуterніка мáнъ а врéмїї дă фост ăнтокмáт а [8]ăнхіерáші а ăнсъмнá мъдъларíле еї. Ăнтîя алвíнд пърúл, алтúя дінцї дін хъръ скоцéа, пре вродóї де тóт де шúр прăдáнд, унúа саў алтúя аў маї мúлт, аў маї пúцін фрúнтеа ші фáца [9]прăдáнд.

Ла сфéрşіт лор акúм ăш алеце, вúкателе маї ушоáре, ші ачеле деабíа ле [10]ртúмă. Ăн лóк де [11]чінcпрезéче, [12]чінcоспетрї ші шéпте, аў ăнтрат ворбе статорнічé ші господъреşті: деспре спектакúлї, інтерéсурї ші гречтáте врéмілор. Ба ші ăнтрúнсе ăнвръкъмíнте ăн тóтă се снімбáсъ; ăн [13]блáнс, шалврí ші къ чокóте де [14]пáслъ, де флан[15]елúрї, де ферéцї [16]ферíндусъ; маї мúлт пре лáнгъ сóвъ се [17]ашезá.

Ла сосíре ăнтîї ал 50ле а соціетатеї, моáртеа акúм ăнсъмнáт [18]с-а черíш ăнтре еї фрúнтеа.

Пре ăнúл дінтрúо прімéждіе къ ваї, пре нáлтул дінтр'о тъетúръ; пре ăнúл де [19]грíжъ пре áлтул де [20]сúпъраре, пре ăнúл дін нáлтул хóлерей; пре áлтул дін мáна ăнúгашілор, ăнскáтіле сáле браце прімíнд, аша кáт ăнтрúн ал 50ле áн нúмаї пáтрú [21]мошнéцї [22]гáрбові, [23]гебóцї, ла анталíка зъбáвъ ерá адунáцї, фúкánd о партíе де вíст.

Де трії орї аў пофторíт еї ăнкъ вíстúл, а пáтра оáръ лíпса акúм ăнúл, ачíнчеоáръ ші дін чеї трії ръмъсéсе ăнúл, кáт чеї доі аў фост сілíцї спре зъбáвъ пікéт съ жоáче. Дар че фолóс нúмаї пътеá деосъвї [24]мáсла ла фіекáре [25]кúпъ.

Ăнкъ ăн áн саў маї куфúндат ăн máре вечіéї, зîоа оспъцúлуї аў сосít, ші іатъ нúмаї ăнúл дін чеї 12, пре акърúя кан 90 де іèрнї зъпáда сă аў пресурат, аў венít ші саў ашезат ла сінгурátік оспъц. Гарáфа чеа де 58 де áнї, аў

[1]aufhängen [2]trauen [3]heurathen [4]Glückwünsche [5]traurig [6]begegnen [7]zeichnen [8]Furchen [9]kauen [10]Spaß [11]Pelz [12]Filz [13]sich hüten [14]sich setzen [15]Ernte [16]Sorge [17]Ärgerniß [18]Greise [19]hinfällig [20]höckerig [21]Trumpf [22]Stich.

Digitized by Google

фóст адúсъ; ка дúнъ парóла съ о ѓнкíне ѓнтрт поменíреа чел 11 прiетíні. Грéў ѓї ера лúкру де ао дестúпа, ші пúнъ аў [1]дестúпатъ, ѓнкъ одáтъ аў маі гáндіт бътрúнул де прімъвáрь, вáрь щі де тоáмнъ віéцеї сáле, акúм ѓнтру адúнъ іарúъ фíінд.

Ка ѓнтрт о оглíндъ їсе пърéа къ веде пре къльторíій съї прiетíн кътрúвечíе, ші фíінд авúм сúгур, къ маў фóст нічі одáтъ къльторíт, 'маў кúпрінс о тáре жáле, ші пúнд вúнул, чел дíрéптн пъхáр, — ка гúръ съ ѓнкíне ѓнтрт поменíї товаръшíлор сăї, кáрі акúм ну ера; ѓнчепў чíнтл а се áместека ѓн лáкрúмі, кáрій прéоте [2]кроáцъ алúї фáцъ кръ́ї.

Кў ачáста бътúрь [3]мúзъторíї де [4]фъгъдúнцъ фў ѓнплíнíтъ. Дúнъ маі рúмъсéсъ ші съ се зъвъскъ врéмea чоа хотърáтъ. Бúнăтíле фúрь адúсе ѓнсъ ел нúдій апетíт сúпднд, шíдеа ѓн гáндурь [5]петрекúнд ѓн [6]нуцет вúнъ сă. Шезънд ел сúнă, сóмн [7]повердндусъ прéсте [8]цééле лúї, ел аў адормíт, ші сăў фъкúт мóлком ші тъчере адúнъ.

Лакаíтл, кáреле ѓнтрт адоúкасъ [9]кúнчúа, аудíнд ѓн [10]хтèт сăў [11]трезíт, ші нещíінд че èсте, аў ѓнтрáт ѓн сála ші аў афлат пре стъпúнул съў жóс [12]ѓнтíнс ші фúрь сúфлáре — кáреле кúзусъ депе скáун — ловíт де [13]дáлă — мóрт —! Ачеста аў фóст сфúршул чел дестрúмъ.

[1]einſam [2]ausmachen [3]faltig [4]verſprechen [5]durchlaufen [6]Gedanken [7]hinablaſſen [8]Augenlieder [9]ſchlummern [10]Getöß [11]aufwachen [12]ausgeſtreckt [13]Schlag.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google